

Anfangszeilen

der Strophen, Kehrreime und Reichsätze,

nach den Reimen.

(Ein * bezeichnet den Anfang eines Liedes, Tones oder Reichs.)

a *Sol ich mich richten nach dem a	Wd. I, S. 298 Sp. b.	Din wêhstel rede ein ende hâve	I, 374 a. abe	
Dich lobent die schuole in mûsica	II, 360 a.	Drage êr, wie ich mich gehâve	I, 186 b.	
Genâde ist endesêge dâ	I, 177 b.	Sit ich dër sêlde niene hâve	I, 118 a.	
*Wie nû dër mantel wære dâ	II, 18 b.	III, 172 b.	Daz si mich als unwêrden hâve	I, 181 b.
Ein lûzzel grande was si dâ	II, 84 b.	Sun, geistlich lèben in êren hâve	I, 364 b.	
Ach, tugent al hie, ach, tugent al dâ	II, 274 a.	*Swie bil daz mensche zuo dër wêlre guotes hâve	II, 259 a.	
Diu minne lât sich nennen dâ	I, 233 b.	Mû brâuwe dich, suozin Zukker wâbe	III, 45.	
Lieber wân ist âne trachten dâ	I, 193 a.	Mû sende uns, vater unde sun, den rêchten geist har- aben	I, 223 b.	
Gêrne wær' ich ie mer dâ	I, 230 b.	âben	III, 402 a.	
Mûn hêrze ist dâ	I, 173 b.	Wêg dankestû dër Wêrld? lât mich die wêrde haben	III, 159 b.	
Sûllien hint Fûsica	II, 13 a.	III, 182 b.	Criuw' unde rêht ein ietlich mensche solte haben	III, 287 b.
Sancta Maria	III, 429 a.	II, 91 b.	Swêr nû haben	III, 214 b.
Nâ, hûte und ie mer mêre jâ	I, 245 a.	I, 253 b.	Noch wêtz ich zwêne dorfnâben	III, 55 a.
genedenstichiu Minne, lât	I, 245 a.	III, 446 a. b.	êr ist nû hin, sin vîesich ist tât unde ist begraben	III, 249 a.
*Diu wêlt was gêt, rôt unde blâ	I, 253 b.	II, 55 b.	Mie man brâge mich von minem grâben	III, 394 a.
*Stetit puella	III, 446 a. b.	II, 264 a.	Wîl ie man hin gegen Swâden	III, 24 a.
Riehtiu ougen, dâ bi brâne brâ	II, 55 b.	III, 55 a.	ôwê und ach	I, 166 b. ach
*Ein mûndel rôt, zwô brâne brâ	II, 264 a.	II, 548 b.	Wî in nâhen ran ein bach	III, 223 b.
Durch swarze nâht ûf bringet lieht dër morgen grâ	III, 55 a.	III, 119 b.	Dû Wolveram von Eschenbach	III, 171 a.
Man veizet mit dên râben unt mit dër bunten krâ	II, 548 b.	I, 151 b.	Swaz ie gesank' Keimâr unt dër von Eschenbach	II, 344 a.
Daz erjâdte ich lât	I, 151 b.	II, 190 a.	Mû hât dër walt von ionbe nunder ovedach	III, 295 b.
Es sint noch hêrren eteswâ	II, 190 a.	III, 384 a.	Au in dème gespreidach	III, 429 a.
a be Durch Got, wêr triuwe in hêrzen hât'	III, 384 a.	I, 193 b.	Sie ist aller sêiden ûber dach	III, 160 a.
Ach kume dês wîllen nie mêre âbe	I, 193 b.	II, 176 a.	Droutwe, ie hât ein wêrdez dach	I, 248 b.
Sô sie, Minne, unt kum her âbe	II, 176 a.	III, 119 a.		
Daz edel bêder spîl verberben muoz dar âbe	III, 119 a.	III, 252 a.		
Au sehanden ûf, an êren âbe	III, 252 a.	II, 277 b.		
Selûne daz gêt wunderliche an und âbe	II, 277 b.			

ach hërze, dir ist ze gâch	II, 99 a.	Wol mich, daz ich? te gefach	II, 40 b. ach
*Wie wiltu, selsu wip, wie ist dir alsô gâch	III, 401 a.	*Wol mich des, daz ich? te gefach	I, 283 a.
Nâch dër brüt was im gar gâch	III, 301 a.	Swas ich bluomen te gefach	III, 206 b.
ûf die reise was mir gâch	III, 186 a.	Ein tier sô fremdz ich nie gefach	II, 246 b.
Min hërze jach	I, 29 b.	*Sô liebez ich mir nie gefach	III, 331 b.
An dem man te des besten jach	II, 90 a.	Ach gefach	III, 232 a.
Dô betwanh ez mich, daz ich mē betjach	I, 81 a.	Danki wunderz mēr gefach	I, 6 a.
lesinglōr ûz Ungerlant mir jach	II, 9 a.	Es ist lang, daz ich min vrouwen von erst gefach	II, 288 a.
o wē, wie wē mir dā gefach	II, 286 b.	Dit suetze wip, dō dich min ouge alderst gefach	I, 296 b.
Swas mir seides te gefach	III, 252 b.	*Ein künk in sime troume sach	III, 20 a.
Swas in dër wërte noch gefach	II, 191 a.	Sie ich die schonen erste sach	I, 79 a.
Mā horet, wie mir dō gefach	III, 334 b.	*Ach was, dā ich sach	II, 286 a.
Liebe mir gefach	III, 264 b.	*An minem troume ich sach	I, 215 b.
Ungemach mir gefach	III, 204 b.	Wîlent dō man brōun mich sach	I, 197 a.
An miner rōhert mir besach	I, 333 b.	*Dō man sach	II, 371 a.
Ze Rōme ein wunder ist gefach	III, 79 a.	Dō ich die minneklichen erst an sach	I, 14 b.
Sun, wil dir lieben guot gemach	I, 368 b.	Johannes in ein latern sach	II, 247 a.
Ungemach	III, 232 a.	*Dō ich daz gruene louf ersach	I, 188 b.
Ach hân seit und ungemach	I, 163 b.	An einem wilden walde er sach	I, 116 a.
Von ir dusbe ich ungemach	I, 109 a.	Dō ich ersach	III, 267 a.
Von eines wibes sehene huop sieh ungemach	III, 358 b.	Dō dër alt vogel daz ersach	III, 432 a.
Ait ir liep min seit und min ungemach	I, 125 a.	Ach het ein spil so guot, daz ich gewinnez mich besach	III, 17 a.
Aie wart grozer ungemach	I, 185 a.	Die feien, die Klānuz sach	III, 393 a.
Wip sint guot bür ungemach	II, 323 b.	Min hërze ist grōz, unt wart nie swach	I, 81 a.
Sarmēnā klagte grōz ungemach	II, 86 a.	Schwater unt dër hūle Zant an grozen waten sint ze swach	II, 228 b. III, 13 b.
Diu wile was nîht lank dar nâch	I, 211 a.	Kōter munt, nā lache	I, 43 a. achje
Ach klage den vater vor, ich klage die muoter nâch	III, 125 b. II, 123 b.	Bî dem ungemache	III, 256 b.
Ir muoter rief er nâch	II, 123 b.	Sô lēbe ich in sendem ungemache	II, 156 b.
Swēr dā rōlen te gebrach	I, 21 a.	Ach lebte ē mit ungemache	I, 39 b.
Zuo dem buhß ein affe sprach	II, 322 a.	Unt lache mache	I, 144 a.
*Daz beste daz te man gelsprach	I, 178 b.	Vrouwe mache	I, 133 a.
Ais ich eteswenne in mine zorne sprach	I, 190 a.	Vrouwe swache	I, 145 b.
Diu muoter vor zorne sprach	II, 173 b.	Swie diu wēle an brōuden swache	II, 76 b.
*Ein wort dër keiser Orte sprach	II, 234 a. III, 20 b.	Dër bluomen brache, dō gerache	I, 77 b. achje
Diu minnekliche vrouwe sprach	II, 166 a.	Mich dunket, man lache	II, 278 b.
Welstū, wie dër igel sprach	II, 374 b.	Serne ich von dem selben sprache	II, 60 b.
*Ein wofl wil jamerlichen sprach	II, 259 a.	Ach wānde, ich te mer solde lachen	II, 72 a. achjen
Ein buhß z'etnem rappen sprach	II, 398 b.	Diu wil guote zwoerhande lachen	II, 54 a.
*Ein wiplich wip mit zūhten sprach	I, 373 a.	Ach wil den hërren singen unde lagen unde lachen	III, 59 a.
Der wile Sādmōn dā sprach	II, 214 b.	*Ach wil singen unde lachen	I, 87 a.
Ach weiz ein lūge, die er sprach	I, 8 b.	Weidiu, gruzen unde lachen	II, 150 a.
Diu tohter sprach	II, 121 b.	Weplich lachen	I, 169 a.
Diu muoter sprach	II, 121 b.		
Vor zorne dō diu muoter sprach	II, 77 a.		
Ein elbire ich dā gefach	II, 84 a.		
o wē, daz ich si te gefach	I, 33 a.		

achen	Wol gebären und lieplich lachen	I, 61 a.	*Diu vil selbe rieche machet	I, 203 b.	achet
	Ach sach lieplich lachen	II, 146 a.	Dêr meie machet	II, 317 a.	
	Swenne ich gedenke an löplich lachen	I, 348 a.	Ir wiptlich guete machet	II, 36 a.	
	Wol gebären, guetlich lachen	II, 68 a.	Unt missebar vil ofte machet	I, 102 a.	
	Ach, ich sach ein guetlich lachen	I, 71 a.	Die si mir machet	I, 29 a.	
	Waz sol ein guetlich lachen	II, 26 b.	*Dröude diu ist erwachet	II, 145 a.	
	Wen widêg Zertlich lachen	III, 434 b.	*Swêr in leide si verlwachet	II, 31 a.	
	Wir sîn tanzen, singen, lachen	II, 35 a.	Ein edel man von geburt, dêr sin adel swachet	III, 87 b.	
	Kinsechlich smieren, lachen	II, 56 b.			
	Sine sol niht allen luten lachen	I, 124 b.	Niderin minne heiset, diu sô swachet	I, 241 a.	
	Dâ gesach ich die vil guoten lachen	II, 71 b.	Wêr hân nâch ungemachêg bade	III, 394 b.	ade
	Da von si muoste erlachen	II, 157 a.	*Hâg êre ist ein genâde	II, 325 a.	
	Wil aber te man guoter lachen	I, 188 b.	âde Maria! muoter aller gnâde	III, 337 a.	
	Schimpf woert, schimpfliches lachen	II, 238 b.	*Drouwe, durch Got genâde	I, 17 b.	
	Drouwe, diu lachen	I, 134 b.	Biê gegruezet honigêg blâde	III, 431 a.	
	Minne, wunder hân diu guete liebe machen	I, 268 b.	Dâ seht, waz ein storeh luten schade	I, 284 b.	
		I, 92 a.	Got gruez' dich, hôch geborner adel	III, 350 b.	adel
	êr hân uns bröude machen	II, 57 a.	Biê gegruezet, heisers adel	III, 450 b.	
	Diu maê mich brô gemachen	I, 55 b.	*Sô wol dir, hôch geloptes adel	II, 396 a.	
	Kan mich te man brô gemachen	II, 55 a.	ûz ungen muost' êr wangen baden	I, 371 a.	aden
	Swâ ein wip niht brô gemachen	I, 43 b.	Swenne ich sünde rieher soite in rinwen baden	III, 253 a.	
	Wêr hân mich nâ brô gemachen	II, 290 a.	Ach hân mich selben über baden	I, 81 b.	
	Swêr sich hân zuo gemachen	III, 247 b.	Swêr nâ ze disem reien si geladen	III, 226 b.	
	Kange rede lât in kurze machen	I, 92 b.	Ach bin drier hande schaden	I, 173 a.	
	Mêh mag ouch machen	III, 438 b.	Diu trunkheit tuot grôzen schaden	II, 197 b.	
	Swâ Minne ein gougel spil wil machen	II, 146 b.	Swêr den wolf ze herten nimt, dêr vât sin schaden	II, 373 b.	III, 32 b.
	Ein lachen machen	II, 151 b.			
	Das wold' ich von bluomen machen	II, 295 b.	Ach bin zweier schaden	II, 98 a.	
	Die den wîben hôch gemuete soiten machen	III, 225 b.	Ein hêrz' ich hân, das schaden	III, 433 b.	
	Si hân trûren swachen	I, 163 a.	Hoy et oe! maledicantur tiliæ	III, 447 b.	æ
	Wêr hân truren swachen	I, 47 b.	Grêgôrje, badeit, geistlicher vater, wache unde brich aê		
	Wenne wil si mit trûren swachen	II, 74 a.	dinem slâf	II, 227 b.	III, 15 a.
	Swêr nâ den wîben te rêht wil verlwachen	I, 221 b.	Die merker unt dar zuo dêr slâf	II, 156 a.	âfen
	*Winter, dû hânst swachen	II, 150 b.	*Die nâ bi liebe slâfen	III, 327 b.	âfen
achest	Kôter munt, wie dû dich swachest	I, 243 b.	Ach was vil sanfte entlâfen	I, 101 a.	
achet	Swâ man minnekliche lachet	I, 158 b.	Dâ wache, swêr in sünden si entlâfen	III, 354 b.	
	Ein man, dêr hôher minne lachet	III, 439 b.	*Dennûs diu feine ist entlâfen	II, 312 b.	
	Ach weiz vil wol, das si lachet	I, 126 a.	Wie lang' wiltû verlâfen	III, 363 b.	
	Swâ ein wêrdez wîb an lachet	II, 48 b.	Ach wil die minne strâfen	II, 238 b.	
	Sô diu guote mich an lachet	II, 60 a.	Ach waê wol min hêrze strâfen	II, 155 b.	
	Hei, sumer, wie manges hêrze von diner kûnt erlachet	III, 229 b.	Werdu minne, ich wil dich strâfen	I, 154 b.	
		I, 261 b.	*Soit von Arabie ist guot, das darf ouch nieman strâfen	III, 37 b.	
	ahj, wie kristenliche nâ dêr vâdest lachet	I, 287 a.	o wê, wâfen	I, 149 a.	
	Ir schone bröude machet	I, 289 b.	War ist solt' ich mich zâfen	II, 110 a.	
	Swie vil ein wîb unbröude machet	I, 256 b.	Wie sol ich minen dienlt sô zâfen	I, 118 b.	
	Dâ hât êr gemachet				

â fe g̃	Wîs gegreuzet, bei des sehâtes	III, 430 b.	Dron Werit (. . .) ich enweiz, wie ich in bejage age	
affe	Helfet an Kasse	II, 22 a.		II, 135 b.
affen	Si schafften unde schafften	III, 365 a.	Ar guoten wip, ou in der rât gehage	II, 39 b.
	Ar lip der ists so jegerlich erschaffen	II, 31 b.	Swie ich te minne niht bejage	I, 80 b. II, 172 b.
	*Sich krenken vrouwen unde pfaffen	I, 240 b.	Daz ich der werden loy bejage	III, 465 b.
	ûz den buochen sagent die pfaffen	II, 163 b.	Drouwe guot, berjage	I, 94 b.
	Nû rât, ir wîse pfaffen	III, 375 a.	*Sic ich den sumer truoh riuwe unde klage	I, 328 a.
	Die gar geirten leibâren pfaffen	III, 55 b.		I, 177 b.
	Wie nû, wie nû, ir pfaffen	III, 363 a.	Daz ich min leit so lange klage	III, 331 b.
aft	Nâ, meister, lase uns daz den hast	II, 9 b.	*owê, hêrZe kumberliche klage	I, 145 a.
	*ô wip, dâ höher êren hast	III, 392 b.	Ich trage die klage	I, 138 a.
	Dâ sprach der ritter essenthaft	I, 318 a.	Ich sage die klage	I, 286 b.
	Engelmâr wart steghaft	III, 188 a.	owê, verneme si noch die klage	III, 48 a.
	Hêr Schriber, sit ir tugenthaft	III, 171 b.	Ich kûnd' dir, hêre, mine klage	I, 247 b.
	Wîder sehpfet wunderhaft	II, 312 a.	*Mir ist liep, daz si mich klage	I, 225 a.
	Ich hôte des bâves brieve lesen, suz was din vorechaft	III, 73 a.	*Maniger brâget, was ich klage	I, 19 b.
	Ein ungebêten gebaterchaft	II, 207 b.	*Daz ich den sumer alsô mâzlichen klage	I, 291 a.
	Diu tœdige gîft ir meisterchaft	III, 412 b.	Daz min rât und oueh min klage	I, 136 a.
	Nû sage hâtû meisterchaft	II, 12 b.	Dest min klage	I, 81 b.
	Kein orden hêter maâ gelin, den ritterchaft	III, 118 a.	So grôs ist min klage	III, 183 b.
	*Des sumers unt des winters beider vienteschaft	III, 254 b.	Swaz ich kumber klage	III, 258 a.
	Got vater, unde din goteliche kraft	III, 93 b.	*Dêr holden minne te klage	I, 285 a.
	*Der winter zeigt sine kraft	III, 447 a.	Si sol wîzzen, swaz ich leides von ir klage	I, 284 b.
	*Dassehe idler minne kraft	II, 129 a.	Ich Walt hêr kume in langes klage	II, 7 b. III, 170 a.
	Ich bite dich, muoter, reine magt, durech dine grôze kraft	III, 6 b.	Nû trachte, Minne, ou ich von dir dur not niht klage	II, 127 a.
	Nû râtet helde, râtet, daz der truhne kraft	III, 131 b.	*Es ist mir ein ringiu klage	I, 332 b.
	Diu liebe meien kraft	II, 370 b.	*Ich bar mit inwern hunden, hêren unde mâge	I, 334 b.
	*Ob aller minne minnen kraft.	II, 368 a. III, 60 a.	Deve her, nû brâu dich diner mâge	III, 276 b.
	Diu Minne hât recht der sunnen kraft	III, 438 a.	Ein sendez leit, daz ich nâch einem wîbe trage	I, 313 a.
	Von dir ist der natûren kraft	III, 414 a.	*Swêr verholne sorge trage	I, 238 a.
	Ob hundertâsent hêrzen kraft	I, 375 a.	*Ein lieb ich mir vil nâhe trage	I, 174 a.
	*owê winter, daz din kraft	I, 56 a.	Daz ich te so holdes hêrZe trage	I, 189 a.
	*Winter, wie ist nû din kraft	III, 195 b.	Es ist kein wonder, daz ich trage	I, 116 a.
	Ob alle sînder wêsten Gotes muoter kraft	II, 367 b.	Noch suezter den der honiktrage	III, 393 b.
	ê Gotes hêrZe brache von des tœdes kraft	III, 124 a.	Ich, was ich der sorgen trage	I, 150 a.
	Des hôhen, starken, grôzen, wunderâres kraft	II, 380 a. III, 159 b.	*Mir ist vil wê, swaz ich gefage	I, 198 a.
	Es hât din starke Gotes kraft	II, 236 a.	Daz ich nû von der minne sage	II, 275 b.
	An kuren hât din Gotes kraft	II, 326 a.	Sun, swêr bi die ein mare sage	I, 365 a.
age	Heinrich von Osterdingen dage	II, 7 b. III, 170 a.	*Waz ich nû inwern mare sage	I, 180 b.
	Sie brâgent, wie der kûnik von kûme Kuodolf mit hêr hage	III, 73 b.	*Ich kôte te nâch der kûnte sage	I, 251 b.
			Ich wêlte, ist guoter kûnte sage	I, 196 a.
			*Ich sînge, ich sage	III, 427 a.

age *Guot ritter, merke, was ich sage	I, 68 a.	nû seht, wie ich's wage	I, 84 b.	age
Swaz ich singe, ald' swaz ich sage	I, 128 b.	Wî varte kindeß muot, wî starkem lîbe ein zage		
Noch lîbe ich von ir leideß mære, banne ich ic man sage	II, 42 a.	Ich weiz wî mir wol, daz ein zage	I, 175 b.	
Aliaß dër wîllage	III, 429 b.	Es ist wunder, daz ich niht verzage	I, 320 a.	
Wîl wërder mensche, merke wol, was ich dir sage	III, 45.	Swære wî liebe lâge	II, 317 b.	æge
Ich entweiz, was ich die anders sage	I, 88 a.	Swenne er want, daz ich dâ heime lâge	III, 236 a.	
Danne ich in sage	I, 31 a.	Daz er wî mir lâge	I, 236 b.	
Dû brâget, junge unde alde, brâget, was man von in sage	III, 74 b.	Si sint mir unwâge	III, 193 a.	
Ir hôhen edelen, brâget, was man von in sage	III, 121 a.	Kint gebære du, magedin	III, 430 a.	
Dën andern muot ich in nû sage	III, 383 b.	Kizzunge ist hëren hobe ein hagel	II, 10 a.	agel
Ich minne ein wîp nû manige tage	I, 21 b.	Muoter, ir verliester inwer vâgen	II, 106 a.	III, 210 b.
*Diz waren wunnelîche tage	I, 334 a.	Ich maû durech zûht sô lange dâgen	II, 356 a.	III, 77 b.
*Ich bin brô, sit uns die tage	I, 35 a.	Hemit sulu wir dës gedâgen	II, 108 b.	
Ungebueger schimpf bestet mich alle tage	I, 199 a.	Schöne als daz gold genont nû dër hagen	III, 208 a.	
Ze brüden nâhet alle tage	I, 196 a.	Hër Gâwân, wêst ir dâze hobe lob und êre bejagen	II, 152 b.	III, 9 b.
Swære, ich mâhte an eine tage	III, 34 b.	Swër Gotes minne wil bejagen	II, 275 a.	
Hër' ich dër zeder bonne tage	I, 113 b.	Mit sorgen nie man hân bejagen	II, 46 a.	
Dës ich sô lange gewûnschet hân dâ her al mine tage	III, 9 a.	Sol ich niht hërzelîep bejagen	I, 152 b.	
Croume hânt mir wîl gelogen unz her alle mine tage	III, 14 a.	Al die mit tiefen wunden dâ gelâgen	III, 277 b.	
Es nâhet gegen dër suone tage	II, 236 b.	Nâch diesem spil si lâgen	II, 50 b.	
Alle vîre tage	II, 100 a.	o wê senen unde klagen	III, 268 b.	
Alle vîre tage	III, 191 a.	o wê trûren unde klagen	I, 176 b.	
Nemer an dêm vîre tage	III, 250 b.	Ketzûs, man sol dieh lange klagen	II, 362 b.	
*Ich alte ie von tage ze tage	I, 176 b.	*Ich solt' ein kûzzel miner langen swære klagen	I, 311 a.	
Ich, wâhsendes lîep von tage ze tage	II, 273 b.	Wêst' ich, wêm ich solte klagen	III, 271 b.	
Wol dêm tage	III, 237 a.	Kûnde ich klagen	I, 319 a.	
*Sô es iender nâhet gegen dêm tage	I, 176 a.	Stæten brunden wil ich klagen	I, 119 a.	
Es nâhet dêm tage	II, 165 b.	Ich wil klagen	III, 274 b.	
*Dise trûeben tage	II, 104 a.	Wêlich man von drûlwen stirbet, dën sol nieman klagen	III, 135 b.	
An dêm ôsterlîchen tage	II, 377 a.	Ich maû daz wol von schulden klagen	III, 56 a.	
âve Maria! wol dêm minnelîchen tage	III, 406 b.	Dës muoz ich in von schulden klagen	II, 90 b.	
Sich brûlwer al din getoufte diet ze gegen dêm hëren tage	III, 32 a.	Ich wil einer hëlften klagen	I, 276 a.	
*Dise liehten tage	I, 300 a.	Doch muoz ich vôr allen noten klagen	II, 292 b.	
*o wê liehten tage	I, 53 b.	er maû wol von noten klagen	II, 364 a.	III, 31 b.
Ich gërte ie wunnelîcher tage	I, 195 b.	Ich muoz aber klagen	II, 99 b.	
o wê miner wunnelîcher tage	I, 243 b.	Swêß leben ich lobbe, dës tât den wil ich ic mer klagen	I, 270 b.	
*Sit die lieben sumer tage	III, 251 b.	Kunû unde alt, rieche unde arm, hêlset mir klagen	III, 19 b.	
*Dû sine die liehten langen sumer tage	I, 14 b.	Brundes klagen	III, 232 a.	
*Wie sol brûnde löser tage	I, 129 b.	Und hulfe mich nû sendez klagen	II, 275 b.	
Ich sit ze tiefe in sorgen wage	III, 163 a.	*Min treuchlîches klagen	II, 364 a.	III, 51 b.
		*Ich muoz klagen	II, 89 a.	
		Ich muoz eht dine vîntheit klagen	II, 365 b.	III, 51 b.

agen Wîren, dâ die hêrren hôher minne pflâgen	III, 226 a.	*Getorste ich minz willen sagen	I, 86 b.	agen
Hîere, dâ din kînder brâuden pflâgen	II, 113 a.	Ach hare kon dien alken sagen	II, 248 b.	
*Mir ist min rede en mitten zwei geslagen	I, 248 a.	Ach wil Clurlejen vrouwen sagen	I, 245 b.	
Ein meister dêr hât uns geslagen	II, 215 b.	Sin' hiez mir nie wider sagen	I, 123 b.	
Triunden unde mâgen	II, 103 b.	Don dem kon Perelâne hare ich wunder sagen		
Gesoufen kam dêr Dâllenmâgen	III, 299 b.		II, 87 b.	
*Swêr sich mit reiuwen wil betragen	II, 174 a.	Waz sol sîngen oder sagen	I, 295 b.	
Minne, lâ dich nîht betragen	III, 150 a.	êr mak in redt bil wol vertragen	III, 160 a.	
Man, wilstu kîndes wîzze unz an din ende tragen	III, 117 a.	Got, kon dir reden, Got, kon dir sagen		
Ein cunterseit wart mir durch sehoutwen bîr getragen			II, 271 b—272 a.	
	III, 122 a.	*Waz solte ich argez kon ir sagen	I, 528 b.	
Sô grôze liebe dâ ze samen wîrt getragen	II, 367 b.	Dû solt ime minen dienest sagen	I, 238 b.	
	III, 54 b.	êr sprach: hêr, ich wil in sagen	III, 242 a.	
êr solde dêz riches kîrdne tragen	II, 90 a.	Hart, lâ tu sagen	III, 348 a.	
Under wilent muoz ich tragen	I, 284 a.	Vrouwe, ich wil in minen tagen	II, 49 b.	
Sun, dâ solt sinneklîchen tragen	I, 365 a.	In disen basen ungetriuwten tagen	I, 180 a.	
Swêrlich bûrkte wîlle bûrcteklîchen namen tragen		êz ist in unsern kîrzen tagen	I, 256 a.	
	III, 460 a.	Swêz Got an vrouwen aller tagen	I, 213 a.	
Wâltu din golt behalden tragen	I, 7 a.	Wache, kîrkt, êz wil nû tagen	II, 217 a.	
Muoz ich disen kumber tragen	I, 67 a.	Wigen wâgen, gugen gagen	I, 62 b.	
Ach hân in durch mine zucht ze lange bil vertragen		Wîsus getürste ich nîht gewâgen	III, 442 b.	
	III, 285 a.	Vrouwe, lâ mich êz allô wâgen	I, 227 a.	
êz mak dêr man sô bil vertragen	II, 375 a.	Ein sneller wol gebierter wâgen	II, 211 a.	
Din zorn dêr si dir gar vertragen	I, 54 a.	Ach sprach: bil liebe vrouwe min, lâ mich êz wâgen		
Hêr Hof, hêr Hof, wie lange sol ich daz vertragen			III, 294 a.	
	III, 118 b.	Aeboch wîlt' ich êz wâgen	I, 344 a.	
Vrouwe, dâ solt tragen	III, 322 b.	Ontwê, daz mir die kure daz bîr guot wâgen		
Die man darf dar umbe brâgen	II, 71 a.		III, 261 a.	
Ach hân gebrâget unde wil ouch temêr mêre brâgen		Gelogen und unberdientez loy daz wîrt bil manigem zagen	III, 8 b.	
	II, 140 b.	*Ach weiz einen zagen	III, 240 b.	
Ach hare manegen brâgen	III, 328 a.	*Die man an brâuden sol vertragen	I, 315 a.	
Man sol te mer brâgen	I, 234 b.	Ein teglich mensche muoz vertragen	II, 251 a.	
Waz hilft min umbe sagen	II, 266 a.	Solt' ich an brâuden nû vertragen	I, 195 a.	
Ime ist bil wol, dêr mak geslagen	I, 176 a.	Mine triunde mir dâne sagent	I, 199 a.	agent
Ach enmag êz in allen nîht geslagen	I, 192 a.	Ei, wîp, wie dû mir lâgest	III, 83 a.	ageft
Vrouwe, ich wil dir ein buoge sagen	III, 383 a.	Du swalewe kehret die mûnnen bîr den halken, dêz si aget		
Lâ ich, lieber hêre, unt wîrt' ich in geslagen			II, 369 b.	III, 88 b.
	III, 295 a.	*Stille swîgen, unt gedagt		III, 408 a.
Don eselbâren hêrren sol man eselmære sagen		Don mir wart brâge nîht verdaget		III, 173 a.
	III, 8 b.	Ach sage in, wêr uns wol behaget		I, 238 b.
Wêr hân in solhin mære sagen	I, 299 a.	Ach hân bil Meine an dir behaget		I, 240 a.
Sun, ich wil dir nîht mêre sagen	I, 370 a.	Dû hât din sehânde triuwe unde êre hin gesaget		III, 46 b.
Swêr in kon ende solte sagen	II, 167 b.			
*Drou Wêlt, ir kîlt dem wîrte sagen	I, 233 a.	*Der winter hât mit sîben sachen uns verjaget		III, 293 b.
Ach wil dir minen willen sagen	I, 375 b.			
Ach wil in minen willen sagen	I, 118 a.	Ast halbez wâr, daz ir dâ klaget		I, 299 b.

aget	Min bil sendez hēze klaget	I, 109 b.	Geit sō nāhe und ūmbe bāhe	I, 77 b.	āhe
aget	Heinrich von Osterdingen klaget	II, 8 b.	III, 170 a.	Swie kleine ēz mich verbāhe	I, 217 b.
	Māriā, muoter unde maget	II, 218 b.	Wā lust, wā kunne spāhe	III, 150 a.	ēhe
	Genāde, vrouwe, küniginne, muoter unde maget	II, 156 a.	*Swaz hure von dēs meisen gābe was so spāhe	II, 262 b.	
	Dil reinu muoter unde maget	II, 250 a.	Ob mir geschāhe, daz ich sēhe	I, 76 a.	
	āve Māriā! gnāde, minnekliche maget	III, 407 a.	Swēc ir reinen suezen lip mit minen ougen sēhe	II, 50 a.	
	Ob allen vrouwen vrouwe hēr unde ouch ein reine maget	III, 8 a.	Heffent alle enpfāhen	II, 327 b.	āhen
	Sie muos immir mē ān' ende sin ein reine maget	III, 52 b.	*Wie sūn aber sehōne enpfāhen	I, 42 a.	
	Māriā, muoter, reine magt	III, 166 b.	Kinder, ir suit dēn meien sehōn' enpfāhen	III, 219 a.	
	Ich wil die edelen reinen magt	III, 20 b.	Crōte von dēr bil guoten wenne sol ich dēn enpfāhen	I, 167 b.	
	Ein top nāch Gote daz hāhste susn wir geben dēr reinen maget	II, 359 a.	III, 60 b.	Alle, die dēn sumer guot mit vrāuden wēln enpfāhen	III, 207 a.
	Dū loben wir die suezen maget	I, 255 a.	Heffet mir die zit enpfāhen	I, 357 a.	
	Kesclā ist noch ein maget	III, 182 b.	*Wie sūn hōhen muot enpfāhen	I, 348 b.	
	Sit ist dū magt	II, 338 b.	Vin von dēr tūc ter ich bil lēre gāhen	III, 302 a.	
	Māriā muoter unde minneklichiu magt	III, 464 a.	Dō muolt' ich dā mit vsūhten von in gāhen	III, 277 a.	
	*Ein schāniu maget	II, 52 b.	Die man sol kein vrouwen sich verpāhen	III, 261 a.	
	Swie sich dēr rīche betraget	II, 374 b.	*Ich wil alles gāhen	I, 183 a.	
	Manh hēre mich dēs brāget	II, 390 a.	Sit daz im die besten jāhen	I, 274 a.	
	Dil weniger brāget	I, 252 a.	*Wie vor dō stuont min ding alsd, daz mir die besten jāhen	II, 93 b.	
	Swaz man den vāsen hūr gesinget unde gelaget	III, 47 a.	owē, daz si nāch wān dēm hērczen min dēs nie verjāhen	III, 234 a.	
	Ir hōhen vrouwen, reine wīd, in si gelaget	III, 114 a.	Dū lāz dū die den meier nīht verkmāhen	III, 210 b.	
	Ich sage in, wāre ēz, als ich hān gelaget	I, 290 a.	Ein fōrēz stuont dā nāhen	II, 84 a.	
	Wīnamen, dū hāz mir wār gelaget	III, 178 b.	Si ist mir bēre, sō bin ich ir nāhen	II, 112 b.	
	Dēr hāt ir gelaget	II, 99 a.	Dō min ougen si ākrēct erkāhen	II, 168 a.	
	Tohter, wēr hāt dir gelaget	III, 233 b.	Solde ich ein wīp umbe vāhen	I, 49 b.	
	Mir ist daz ofte vor gelaget	I, 294 a.	ēz tuot sanfte ein lieplich ūmbe vāhen	I, 46 a.	
	*Und ist ēz wār, als uns die alten wīsen hant gelaget	II, 134 a.	III, 9 a.	*Ein lieplich reuten und ein ūmbe vāhen	III, 321 a.
	Als hān ich miner vrouwen wider laget	III, 254 b.	Ich wil in mit blanken armen ūmbe vāhen	I, 40 b.	
	Swēlich hēre neman nīht verlaget	I, 255 b.	Minnekliches ūmbe vāhen	I, 72 a.	
	Dil kēln si ein hōher crōt, dēr uns ist wol betaget	III, 40 b.	Sol mich nīht verbāhen	III, 246 a.	
	Dēr tak mich leider hāt betaget	I, 291 b.	Wie sehōne si gegen den āvent unt dēs meien morgen nāhent	II, 112 a.	āhent
	Wof ūf, ir wērdēn hēlde kuen' und unberzagt	III, 461 b.	Manigee nū von siner tugende gāhet	II, 328 a.	āhet
	Vrouwen diene ich unberzaget	I, 303 b.	*Dēr tag uns nāhet	I, 166 a.	
	Ich bin noch unberzagt	II, 151 b.	Ein vēder spil daz vāhet	II, 98 a.	
	Wie ist dū wēlt alsd verzaget	I, 317 a.	*Waz verbāhet	I, 46 b.	
	Wē! ich bin sō gar verzaget	I, 197 a.	Wan si dahz	I, 59 b.	ahz
	Ich bin sō harte nīht verzaget	I, 184 a.	Dri forme in eime wāfle	III, 142 b.	ahse
agete	Mir wāre leit, daz ich dēn sūnten alle wol behagete	III, 59 b.	Mit schrift hāt ir in solher aht	III, 412 b.	ahst
			Dō sprach von Kunne kerzendāhe	III, 174 b.	
			Dū hāt dich sinneklich bedāhet	I, 377 b.	

aht	Alle creature, die dër himel hât bedâht	III, 285 b.	Ein rîcher bœfe karger brie an sîme tôde laht	III, 7 a. aht
	Se hât iuch s̄ unwagten nû bedâht	II, 295 a.	Sin buw îme nîht in brâche laht	III, 413 a.
	Mæzliche sorgen maht ein man, hân ich gedâht	III, 95 b.	*Drumtliche laht	I, 228 a.
	*Kange swigen, dës hât' ich gedâht	I, 252 a.	Ëz dunket mich wol tufent jâr, daz ich an liebes arme laht	I, 99 a.
	*o wê, ich hân gedâht	III, 82 a.	Don wines kraft dër asbe in grôzem breisen laht	III, 357 b.
	Ich wil in ein klôster, als ich hân gedâht	III, 292 b.	*Hievor ein wërber ritter laht	III, 41 a.
	Sô wê dën merckaren, die hâvent min ûbel gedâht	I, 220 a.	Swêr pfliget, oder ie gepflaht	I, 285 a.
	Die hêrn hâven einen list erdâht	III, 379 b.	*Dâ man dër rêhten minne pflaht	I, 37 a.
	*Kange bin ich gewêsen verbdâht	III, 317 b.	Hêr Salomôn dër minne pflaht	III, 454 a.
	Nâ hêrre, wie îst in gellâht	III, 269 b.	*Durch daz ich brâude hie bebor ie gêrne pflaht	I, 187 a.
	Sun, hâve, daz dû getragen maht	I, 367 b.	Dër ich pflaht	I, 115 b.
	Dër kûnig Alexander mit wol komener maht	II, 544 b.	Dër alt erbeden pflaht	III, 161 a.
	*Kûnîk, hêrre, hôch gelopter Got, waz dû vermaht	III, 111 a.	Adgunst unde untriuwe îst sêle und lîbe ein wërber laht	III, 76 b.
	II, 259 a.		Ich weiz wol, daz du liebe maht	I, 229 b.
	*Mich wundert, wie die wolken vfliegend taht und naht	III, 95 a.	*Woy bon reinem wîde maht	I, 317 a.
	*Der ritter sprach: ich lob' die naht	III, 428 a.	*Ob Ëz an minen êren mir gesehaden niene maht	II, 163 b.
	Wie hân die winterlangen naht	I, 101 b.	*Ich merke ein wunder an dem glase, daz nîht bon herte maht	I, 326 b.
	*Sich brêut ûf die edlen naht	II, 302 b.	Und entwêlle ich nîht, daz si mich maht	I, 177 a.
	Wol hin, wol hin, umb mitter naht	III, 301 a.	Sterte hilfet, dâ si maht	I, 184 a.
	Ich hân vil ledîkliche brâht	I, 175 a.	Dër ahzîk jâr in wîrde wol geseben maht	III, 45.
	Wie môht' êr sie in kîener wil' Ze Got hân brâht	III, 138 b.	Ich entwêlz, wie ich z erwerbên maht	I, 275 b.
	Mich hât seit in erdren brâht	I, 287 b.	Sit ich dich nîht erwenden maht	I, 233 b.
	Ich bin in dën win garten brâht	I, 371 b.	Ich bin ûf einer herte, dâ mich nîht erwenden maht	II, 136 b.
	Gedinge hât mich dar Zuo brâht	I, 67 a.	Sit daz sie enbinden maht	III, 161 a.
	Mich hâvent die sorge ûf daz brâht	I, 322 b.	Sit mir den nîht mêr wêrden maht	I, 239 b.
	Ein alciu mit dêm tôde vâht	II, 119 a.	Sit daz ich nû nîht vringen maht	II, 127 b.
	Dâ si veruntlichehen mit mir vâht	III, 308 b.	Daz man gelypreehen, sîngen maht	III, 156 b.
ahte	Ich gedâhte	I, 362 b.	Nû heizent si mich mîden einen ritter: ich enmaht	II, 171 b.
	Swenne ich genâden ie gegen ir gedâhte	I, 282 a.	Don die ensof ich, noch enmaht	I, 106 a.
	Got hât die naht gewîhet hō winâhte	III, 67 b.	Dën ich geziehen niene maht	I, 114 b.
	Dâ ich si mit wûnsehen brâhte	II, 61 a.	*Uns jungen mannen maht	I, 59 b.
	Du valseher Rude, daz betrâhte	III, 355 a.	Sô wê dir, wêlt, daz ich dir nîht entrinnen maht	I, 309 a.
ahte	Ob ein wip sich noch bedâhte	II, 26 a.	Dër stare ein rede wol lèrnen maht	III, 381 b.
	Mich dûhte, si dâhte	II, 278 a.	Die man ritter wêsen maht	I, 227 b.
	Dër uns brâude wider brâhte	I, 234 a.	Nîht wol ich sin vergêssen maht	III, 66 b.
ahten	*Segen disen winâhten	II, 93 a.	Swîn dër meie trâkten maht	I, 356 b.
	Môht' ich einen grantwêrren betrâhten	III, 281 a.	*Ëz îst hîtte ein hôch sît, dës sich wol brâuten maht	III, 32 a.
	Wîl er nîht betrâhten	III, 282 a.		
ahtet	Zwâr, ich hân vil getrâhtet	III, 454 a.		
ahten	*Ich nam' ie mer, swaz die hanen krâsen	III, 292 b.		
	*Stâ vl, lâ mich den wint an wâsen	I, 15 a.		
alt	*Wî siebe laht	I, 166 b.		

alt Swir sieh so wunnelichey wunne wol bürwâr gebrün-	Mû sagt, hêr Michart, wêr soif' riuten, hânnen	alkten
wen maâ	I, 291 b.	III, 293 a.
Mensche, daz Got allin dink vermaâ	III, 161 b.	*Diu wêrst brüt sieh über al
Mû seht, daz wunder Got vermaâ	III, 61 a.	III, 445 a. al
Dêz holder boumes loup hât einen wâdescheu smaâ	III, 76 a.	Er ist vreibâ, sîr bûr si al
		III, 306 a.
ahî, wie diu bist liebe erschraâ	II, 83 a.	Genuoge brâgent in dem lande über al
Diu sælden rieche sêr erschraâ	I, 211 a.	ûf ir hîusel über al
Diu reine sueze sêre erschraâ	III, 425 a.	II, 86 b.
Dêr rede ein sehâne wip erschraâ	II, 67 a.	Seh gebiur' den jungen wîden über al
Mû sag' an, dren druofel, wanne bûllstû dinen saâ	III, 75 a.	II, 109 b.
		Mû hært, ir hêrren, über al
Minne, minne, hilf mir wêren umbê taâ	II, 133 b.	III, 432 a.
Nacht unde taâ	II, 300 b.	*Wol ûf, tanzen über al
Wir sîsen loben nacht unde taâ	III, 163 b.	III, 233 a.
Ouch senget sieh der liehte taâ	III, 303 b.	*Vrût ineh, kinder, über al
Ich bin einer, dêr nie halben taâ	I, 237 b.	Wunden sinogen' über al
Daz ich ir gebiende ir dên taâ	I, 185 a.	III, 221 a.
*Ich sach hie hêr ertelwenne dên taâ	I, 226 b.	Uns hât dêr winter gesehadet über al
Aller miner sælden taâ	I, 62 a.	I, 236 b.
Ich lob' die nacht noch bûr den taâ	III, 428 b.	Hûre wart umb einen bal
Noch suezer ist dêr formelichey brûden taâ	III, 394 a.	III, 188 a.
Ich hân gehæret manigen taâ	II, 212 b.	*Troschel, lereh und nachtegal
Si hât mir befeiden manigen taâ	I, 244 a.	III, 398 b.
Dêr hachhen hân ich manigen taâ	I, 330 b.	*Hærent, wie diu vrie nachtegal
Etiez seit vil manigen taâ	I, 84 a.	I, 24 b.
Dû hælt durch mich so manigen taâ	III, 411 a.	*Es ist sîte dêr nachtegal
Dâ ich ein lob erntukwen sol, daz âne dach so manigen taâ	III, 16 a.	I, 122 b.
		Dê suog er ûf die bungen, bil sîr' ez erhal
Drælichey sunnen taâ	II, 157 b.	III, 312 a.
Verfûnde ich disen wunnelicheu taâ	I, 274 b.	Sieh huob ein mîchel sehâl
Got gîbe dêr lieben guoten taâ	I, 88 a. III, 273 b.	III, 240 b.
*Got gîbe ir ir mer guoten taâ	I, 276 a.	Sieh huob in dêr stâben sehâl
Hât dêr winter kurzen taâ	I, 275 b.	II, 117 a.
*Mir kumet ertelwenne ein taâ	I, 175 a.	Nachtegal, suezen sehâl
Mir wære ein jâr, alsam ein taâ	II, 306 a. III, 31 b.	III, 91 a.
Entluste uns siehte vîrnder taâ	III, 455 a.	Man hæret nîht mêr suezen sehâl
Mû wachet, uns gêt zuo dêr taâ	I, 257 b.	III, 235 a.
*Es ist hîute ein wunnelichey taâ	III, 48 a.	*Waz man wunnen hortet unt sach, dâ voglîn sehâl
*Zergangen ist manâ kumer taâ	II, 116 b. III, 293 a.	II, 281 a.
Sô wê mir, taâ	II, 128 a.	Ich' erhal dâ dêr sehâl
*Es ist nû taâ	I, 286 a.	III, 206 a.
Dê man mannes minne gegen wîdes minne waâ	III, 285 b.	Ir einer dêr ist hâl
		II, 104 b.
Man möhte ein vîlde mâten an die want mit eime		Waz bediutet uns daz êrste mât
alte nahke	III, 59 a.	III, 180 b.
Nig ein swin in einem saâke	II, 155 b.	Wêr zieret nû dêr êren sal
		I, 257 b.
		Dû bist ein sal
		I, 85 b.
		Sunder sal
		III, 232 b.
		*Heide, wêlt, vêrg unde tal
		II, 317 b.
		Dor dêm walde in eime tal
		II, 78 a.
		*ûf dêm vêrge und in dêm tal
		II, 119 a. III, 231 b.
		*An dêm tal
		II, 122 a. III, 235 a.
		ûz dêm Kungental
		III, 265 b.
		Dêr von Kîulwental
		II, 105 a.
		Zwei iber hâten tiefes tal
		III, 391 b.
		Bluomen, loup, wê, vêrge unt tal
		I, 21 a.
		*Heide unde anger unt diu tal
		I, 21 b.
		*Mû sîht man aber die heide bal
		I, 52 b.
		*Mû ist diu siehte heide bal
		I, 151 a.
		*Mû lange stât diu heide bal
		I, 194 b.
		Dê Got durch aller wêlte bal
		III, 412 b.
		Daz êr mich ræche an Parcibal
		II, 86 a.
		Ich vîel einen gar swæren bal
		III, 28 b.
		Kugelink' dem wart ein bal
		III, 214 a.
		Diu tal diu bal
		I, 92 a.

al	Dër riter unt dër knaben hân ich wol die wal	III, 259 b.	*Dër meie kumt mit schalle	I, 115 a.	alle
	Solde ich dër vrouwen haben wal	I, 74 a.	Schaz dir gewalle	III, 424 b.	
	Hete ich under wîden wal	III, 279 b.	Sô dër haben walle	II, 287 b.	
	*Diu zit ist verâfâret wal	I, 39 a.	Dô Got menschlich uf êrden gienh mit sinen knechten	III, 58 b.	allen
	Die muget ir merken vremde zal	II, 167 b.	vor in allen geballen	I, 139 b.	
	O wê, si kûfte âne zal	I, 130 a.	Vrouwe, diu mir vor in allen	I, 154 a.	
	Mit sünde seiftet âne zal	II, 399 b.	*Êz wâr' uns allen	I, 232 a.	
alben	*Sô hie, sô dort, sô assenthalben	III, 419 b.	Ze trôste wart uns allen	II, 235 b.	
	Ich salbe mit vil suezen salben	II, 61 b.	Vrouwe, ich wil mit hôhen lûten schallen	I, 248 b.	
albe	*Junge und albe	I, 356 a.	*Nû helfet mir klagen, daz dër vogelin schallen	I, 350 a.	
	*Warnet iuch gar, junge und albe	II, 50 a.	Helfet mir schallen	III, 85 b.	
	An leite si daz rottkesin sô balbe	II, 106 b.	*Dër vogele suезes schallen	I, 316 b.	
	Min hende ich balbe	II, 38 a.	Si hât mit veruorhen essiu Ciutschiu lant dur wassen	II, 107 a.	
	Terramêr dër huorte ein her Ze Orense mit gewalbe	II, 88 a.	Die sô brevelsichen schallent	I, 234 b.	allent
	*er ist komen wider mit gewalbe	II, 52 a.	Einer sprach Ze mir: wie bistu ein kasp	III, 297 b.	alp
	Dâ hin gen Wien' siel ich Nithart mit gewalbe	III, 302 a.	Dar umh slâh' ich im dên halz	III, 270 a.	alß
	Zwêne trût gefellen giengen spâte in eine walde	III, 61 b.	*Brûnt iuch beide, junge und alt	I, 109 b.	alt
	*Ich kûufe an dem walde	I, 19 a.	*Schouwet, beide, jung und alt	I, 360 b.	
	*Êz grunet in dêm walde	III, 250 a.	*Brûnt iuch, jung und alt	II, 133 a.	
	Wol dan, gêt hin ûz dêm walde	III, 31 a.	Brûnt iuch, brûnt iuch, jung und alt	I, 171 a.	
	Daz toug in dêm wilden walde	II, 151 b.	Sol ich in ir dienste wêrden alt	I, 252 b.	
	Vor hin in walde	I, 60 b.	Got helfe mir, daz miniu hinder niemer wêrden alt	II, 241 b.	
alben	Ein guot gebinge hât mich hêr enthalben	I, 300 b.	Ich wêrde jamerlichen alt	I, 175 a.	
albeß	Wuze dêß waldeß	II, 377 b.	Mit jungen junh, mit alten alt	III, 153 b.	
albet	Minne niender sich enthalbet	II, 43 b.	Ein vrouwe ist stark, schône, unde kranh, unde ist	III, 71 b.	
	Kêhter brôude, swêr dër walbet	II, 44 a.	dâ vil gar alt	III, 71 b.	
ale	Zeinem mâe	I, 169 a.	Pardus ein tier genennet ist huene unde valt	II, 379 a.	III, 159 a.
	Seite si mich Zeinem mâe	I, 209 a.	Si machet trûrîh hêze valt	II, 87 a.	
	*Si hât mit ir strâe	III, 313 b.	Liebe, zarte, kum wol valt	III, 301 b.	
	Maniger helt von minnen tâe	I, 17 a.	Eia, wie was êr ie sô valt	III, 272 a.	
	Man sagt von Parcibâe	III, 150 b.	Ich bat dër her berge; diu vrou was alsô valt	III, 294 a.	
	Ich muoz icmer tragen kwâlê	I, 16 a.	Ze hant min nôd man mir vergalt	III, 239 b.	
	Swâ kwâlê nunt wâlê	I, 146 a.	Sun, dinen guoten brunt behalt	I, 367 b.	
alset	Ze Kôme stuont gemâset	II, 243 b.	*Kîten unde winde kalt	I, 361 b.	
alk	Dâ ir dër hîrte niht enhalf	III, 175 b.	*Mich muet, daz die winde kalt II, 124 b.	III, 271 a.	
alle	Dêß brôutweten sich alle	III, 215 b.	Sine winde kalt	III, 258 a.	
	*Kießer sumer, sint die vnuomen alle	I, 347 a.	Nû ist dër winter alle kalt	I, 104 b.	
	Dâ si dâ gebihtet heten alle	III, 199 b.	*Swie daz nû die rîfen kalt	I, 355 b.	
	Ich woite, daz die hôhen bûrsten unt die hêren alle	III, 57 a.	Zergangen ist dër winter kalt	III, 443 b.	
	Si begînnent alle	I, 243 a.	*Winter kalt	II, 393 b.	
	Sô si mit dêm valle	III, 320 a.	klaget niht dên winter kalt	III, 195 b.	
	*Wan singet minnewise dâ Ze hobe und inne schalle II, 173 a.				

alt *Melony hâv' dër winter hâlt	III, 417 a.	*Dû wol'ât, reijen bür den walt	II, 77 a.	III, 234 b.	alt
*Swie dër winter hâlt	II, 336 a.	*Meie dën gruenen walt		II, 317 a.	
*Wê dir, leider winter hâlt	II, 392 a.	*Schouwet an dën gruenen walt		I, 358 a.	
Wêhten wil dër winter hâlt	III, 423 a.	*Drouw' Widdikeit bür einen walt		III, 334 a.	
*Komen ist dër winter hâlt	I, 152 b.	*Nâr lank vâzet sich dër walt		II, 91 a.	
*Komen ist dër winter hâlt	I, 171 b.	*Sêht, wie heide und ouch dër walt		I, 353 b.	
*Din ist dër winter hâlt	III, 221 a.	*Nu sêhter barwe stât dër walt		III, 443 b.	
âdam verlôs nîge ewikeit, noch die gestalt	III, 128 a.	Mit gruenum loube stêt dër walt		I, 345 b.	
*Ein niuwer mâne hât nâch wunsehe sich gestalt		êz meiet, gar wunniksegen stêt dër walt		III, 228 b.	
	II, 145 b.	*Mit lachen bluomen unt dër walt		III, 402 a.	
*Swêß muot ze bröuden si gestalt	I, 26 a.	*Din heide gruonet unt dër walt		III, 444 a.	
Wol gestalt	II, 147 a.	Din kristenheit daz ist dër walt		I, 5 b.	
*Din zit ist sô wol gestalt	I, 358 b.	*Dû ist dër walt		II, 69 a.	
Minneklich unt wol gestalt	I, 355 b.	Dû ist dër walt		II, 361 b.	
Ar ougen sêht unt wol gestalt	II, 84 a.	*Dû ist dër walt		III, 237 a.	
*Leider winter ungestalt	II, 394 b.	*Wêr nû ze bröuden ist gezalt		I, 345 b.	
Minne ist sô gestalt	I, 147 b.	*Ar bröut inuch, junge und alte	II, 124 a.	III, 234 b.	alte
Sich schouwete si vil manikbalt	II, 287 a.	Dêr mit gewalte		I, 85 b.	
*Got hât wunder manikbalt	I, 5 a.	Ing zalten die alten	II, 364 b.	III, 31 b.	alten
Drouwe êre hât grözen schaden, ir klage ist manikbalt		Mich jâmert nâch dën alten		III, 24 a.	
	III, 10 b.	Töchterin, sin brag' ist nâch dën alten		III, 235 a.	
Si hât maniger tugende gewalt	I, 348 b.	Solt' ich mit ir alten		II, 103 b.	
Int her' ich drier wunsehe gewalt	II, 187 a.	So wâer' min sîngen gar wol behalten		II, 159 b.	
Nie man maâ dër minne hân gewalt	I, 161 b.	Swêr ritters' namen wil enpfân, dër sol vor bedenken,			
Wêr gay dir, Minne, dën gewalt	I, 245 b.	ou êr dën muge behalten		III, 107 b.	
Dâ hât din minne dën gewalt	II, 177 a.	Dû was wêst ir dër rîste? die hân ich behalten		III, 230 a.	
*Heten nû die bluomen dën gewalt	III, 328 b.	Die rêde tuo dû gehalten		II, 110 b.	
ê heten vrouwen dën gewalt	II, 217 b.	Ein hêrte, daz din seham erzogen hât, din künsehe			
Dën gewalt manikbalt	II, 310 b.	enthalten		II, 140 b.	
Hêrre Got, unt her' ich kon die dën gewalt	I, 64 b.	Sô wol dêm edeln, dër mit zûhten kan enthalten			
*Summer, nû wil din gewalt	I, 56 b.			II, 391 a.	
*Winter, din gewalt	I, 162 b.	Nu kumelande ich daz wande, daz êr künde walten			
*Swê, winter, din gewalt	I, 41 a.			III, 63 b.	
*Hei, winter, din gewalt	I, 24 a.	Wê, wêr wil nû sorgen walten		I, 306 b.	
Wol dir, rîcheit, wol dir, gewalt	II, 189 b.	Swêr sich sô behaltet		I, 234 b.	altet
Dûr war, si tate mit gewalt	I, 376 b.	Dor stê ein man gewaltich		III, 386 b.	altich
Min lîben stât in ir gewalt	III, 443 a.	Si ist dês hêrzen unt dês lîbes min gewaltich			
War sint die besîste kômen? wâ ist ir gewalt				II, 60 a.	
	III, 125 a.	Drouwe, minne ist sô gewaltich		II, 47 b.	
Din künve treibent in dêm lande grôz gewalt	III, 293 b.	Dêr über alle rîcheit ist sô gewaltich		III, 67 b.	
Zweier stêrnen hât gewalt	I, 342 a.	Sich, minne, daz dû bist sô gar gewaltich		II, 223 b.	
Dêr lîben trêuten muot mîns hêrzen hât gewalt		â schiros gewaltich		III, 386 a.	
	III, 452 b.	*Got ist gewaltich		III, 94 a.	
Dar zuo dër gruene walt	I, 136 a.	Dêr edel wile vri âdam		II, 195 b.	am
Wirt, daz iuwer dër engel walt	III, 304 b.	Dêr êrste mensche, dër te wart, daz was âdam			
Dêr sô lange ruoft' in einen rouwen walt	I, 122 b.			III, 96 a.	
Sêht an dën walt	II, 394 b.	Swêr dër versehamten sehanden ham		II, 398 b.	

- am Drou Eriuwe nam an sich die Scham III, 175 a. Ar minnellich sachen wunnefam II, 306 a. am
 Man sint in rote vleiche scham III, 360 a. Adam vilsam III, 391 a.
 Er hat sin magtuomlichen scham III, 411 a. Diu herge ist aller untugende stam I, 341 a.
 Drouwe, an dem berde lunder scham II, 349 b, III, 382 b. Diz bueren unt diz begen swam III, 175 b.
 Der ernen spiegel ist diu scham II, 250 b. *Swaz wibes ere ie wol gezam I, 296 a.
 Nach der vil grozen liebe nam II, 166 a. Wip unde weder spil diu werdent sijte zam I, 97 b.
 Und ich ie alsd nahe nam II, 85 a. Sint mir die sinne im herzen zam II, 9 b.
 Da er zuo der linden nam III, 447 b. Ein erkature ist ane schame III, 44 b. ame
 Ze sinre kempferinne er nam III, 411 b. Wip muoz ie mer sin der wibe hochste name I, 242 a.
 Da baz spil ein ende nam III, 190 a. Da du in bername III, 467 b. ame
 Mich bat min muot, baz ich der lieben künde nam I, 8 b. Was kurren, baz si mich bername III, 324 b.
 *Des tages, da ich baz kriuze nam I, 187 a. Wie gezame I, 145 b.
 Ich kurren mit dem tade nist, baz er uns karlen nam II, 135 b. Eine herren wol gezame II, 389 b.
 Durch min, durch din ursprink baz reht zem ersten nam III, 111 b. künde ich, als es mir gezame I, 282 a.
 *Drou Minne, geturet si din nam III, 454 a. künde ich, als ie gezame I, 316 a.
 Bediliches Parabilich Wunne ist WAP din nam III, 452 b. Ich bin als manzame III, 216 a.
 So wol die, wip, wie reine ein nam I, 181 a. *In nomine domini ich wil beginnen, spröchet amen amen I, 260 b.
 Din ungemessen kraft Adnam I, 372 a. Der sol sich des nist schamen III, 162 a.
 Vil mangel vuren wunder nam III, 305 a. Swel schacher zueines kuren hup in einem walde nammen II, 331 b.
 Sun, ritter ist ein werder nam I, 366 a. Diu tier zecamme nammen II, 245 a.
 Diu edele ist ein hoher nam II, 191 a. Sünde enbit wol minne namen II, 176 b.
 Wip, reiner nam II, 394 b. Si namer damenamen III, 364 b.
 Maria ist ein luezer nam II, 220 a. Der herren guot unt herren namen III, 12 a.
 Wip, din luezer nam I, 54 a. Minne, minne, wer gab in so luezen namen III, 255 a.
 Dank habe ie hoch gelopter nam II, 336 b. Got grueze, ritter, dinen hoch geherten namen II, 348 a. III, 118 b.
 Da ich erst ie rede bernam II, 59 b. *Ich wil in miner vrouwen namen I, 88 b.
 Min erste rede, die si ie bernam I, 239 a. We in, swer swerjet vrouwen namen I, 340 b.
 Ich bernam III, 232 a. Swelch hoher kurren nu hat hohes künigich namen II, 383 a.
 Da der alt vogel baz bernam III, 431 b. Antilopus ein tier genennet ist mit namen II, 379 a.
 Da Wiltart baz bernam III, 240 b. Die bediche witent namen II, 244 a.
 Als man diu morgen zit bernam I, 5 a. Da diu sint den lieben redt bernamen III, 218 b.
 So hiez ich niender Wolberam II, 11 b. III, 178 a. *Mer guete voller blute woz in gnaden stramen III, 61 a.
 Dar nam Venus alsd fram III, 446 b.
 Von schulden was dem vogelare gram III, 229 a.
 Mir was diu minne ein teil ze gram I, 84 a.
 Nu werdent si in selben gram II, 18 a.
 Ich muoz der welsde werden gram III, 66 a.
 Diu herge ist hoher ernen gram II, 399 b.
 Diu huote ist wibes ernen gram I, 376 a.
 Der Arrenper, ich bin in gram II, 114 a.
 Ze einer Pehtram II, 105 a.
 *Mich dunnet nist so guotes, noch so lobefam III, 161 a.
 o we die, spil, wie vafe ein amt II, 196 a. amt

ant Swelch wuhs sich sinez müdens sehant	II, 251 a.	Dil sehiere kam gegân	III, 266 b. an
An hêrzen kunden si alle samt	III, 409 b.	Durch kurrewîse ich kam gegân	II, 82 b.
Swêr inlen bûr den balhen zant	III, 38 b.	Diu sehane vrouwe kom gegân	II, 165 b.
an Noeh ist mir wol dër stunde, swâ ich si sihe an	II, 288 a.	Mû lâ den briel ze sehte gân	III, 174 a.
Die sehane maget ich sehontwete an	III, 171 b.	Ach sing', als ich dër wêlre gan	III, 379 b.
Daz dâ gefehach, dâ denke ich an	II, 85 a.	Ach sach ze tanze gân	III, 265 b.
Ennooch' sagt wêder âbe, noeh an	II, 208 b.	Waz hilfet iuwer merri gân	I, 59 a.
Waz wil' si mir gewinnen an	I, 203 b.	*Ach wolte gar von bröuden gân	I, 13 a.
Als zel zem êrsten an	II, 89 a.	êz möht' in die wêllen gân	II, 156 b.
Swach und unbruot mag man mich, Wêrit, niht lûtu-		*Dêm ich al soher êren gan	I, 194 a.
wen an	III, 405 a.	Îâ wolde ich an die wîsen gân	III, 447 b.
Neman bindet mich dar an	I, 100 a.	Rât mich zuo dên vrouwen gân	I, 229 a.
Humâze nim dich weider an	I, 255 b.	Diz riet ein wîser man hievor, den rât ich über gân	II, 156 b.
Treit ein reine wîp niht guoter kleider an	II, 374 a.	Sol êz mir sô liebe ergân	I, 362 a.
Dâ hânt si guotin kleider an	II, 147 b.	Sol mich vergân	I, 81 b.
Ach gefache in te mer an	I, 198 b.	*Wolt' dër winter sehiere zergân	I, 236 a.
*Dêr sehane sumer gêt uns an	I, 39 a.	*Summer ist nû gar zergân	II, 34 a.
Ach hân geshaget unt klag' êz an	III, 12 b.	Ach wil' weinen von dir gân	III, 329 a.
*Menschen hint, denket dar an	III, 78 a.	Sô stêt lôs, sich ir gân	II, 304 a.
Daz eine daz geseeret an	II, 215 b.	Daz ich wol weiz, daz si mir gan	I, 118 a.
Dû hâst ein spil gesezset an	II, 15 b.	*Ob ich dir vor allen wîden guotes gan	I, 127 a.
Dâ wart uns bezeehent an	II, 312 a.	*Ob ich dër guoten guotes gan	I, 297 b.
Pfaffen, seigen, trettent an	I, 147 a.	Min vrouwe, dër ich wol guotes gan	III, 421 b.
Dêr Wîllenmagen kam uf die hân	III, 300 a.	Drouw', ob dir Got iht guotes gan	III, 384 a.
Genuoge hêrren hant sich sô geschwaget dës ich in		*Ach solde eines morgens gân	III, 444 a.
erban	II, 229 a. III, 13 b.	Möhte ein hêrre von bröuden dur dên sô dîz gân	II, 280 a.
êr muejet sich, swêr mir êz erban	I, 114 b.	Ulein liep sol sehant gen liebe hân	II, 349 b.
Ach schiet treuêrêschên dan	III, 197 b.	Die ich alle liebe hân	I, 356 b.
Mine brund' ir gât hin dan	III, 271 b.	Ach Minne sol niht vaker dinge künde hân	III, 404 a.
Si gesehet wol dêm stêrnen Trêmundân	I, 284 b.	*Mû sîn wir alle bröude hân	III, 443 b.
*Swêr ritters' namen wêlle enpfân	III, 49 a.	Man sol wîllich bröude hân	II, 289 b.
Mû hulde mir, ich wil' dich hie ze ânêhte enpfân	III, 122 a.	Wêr möht' besser bröude hân	II, 303 a.
Rât mich an eine stabe gân	I, 249 b.	Swenne ich die krone îfe hân	I, 5 b.
Diu êrste liebe, dër ich ir began	I, 321 a.	Waz êrstes mügen sie an ir gehân	III, 180 a.
Heiligen brâgen ich began	II, 109 a.	Diz guot ist mînez, unde wil'z oueh eigenliche hân	II, 135 a.
Swâ man dër wêlre preis wil' began	II, 304 a.	Diu jâr diu ich noch ze lêbene hân	I, 178 a.
Drie tugende sint in dêm laude, swêr dër eine hân		Si muoz tugende, guete, vî dër sehane hân	II, 46 a.
began	I, 219 b.	Senden yin ich stære hân	II, 134 a.
Sin' wêlle ir guete an mir began	I, 77 a.	*Ach sach wî liehte barwe hân	I, 193 b.
*Dâ dër walt êrft' ionben nû began	III, 226 a.	Sê ich daz hêrre hân	I, 215 b.
Unde ist, daz mir êz min selbe gan	I, 178 a.	Dil minnekêchiu Minne, ich hân	I, 245 a.
Megentwart nâch Götêrênde wolde gân	II, 109 b.	Guot geding' ich hân	II, 133 a.
Âhannes sach ein tier ûz meres grunde gân	II, 345 a.	Man ich hân	II, 122 b.
		Lieben wân dên ich hân	III, 204 b.

- an *Ze dienest ic, von dër ich hân I, 114 a. Vil maniger sprichet: ich hân, ich hân III, 21 b. an
 *Sô wol mich liebes dës ich hân I, 100 a. *Wizset alle, daz ich hân II, 59 a.
 Dën bâilligens wil si hân II, 385 b. Die sprich' ich daz beste, daz ich hân III, 456 a.
 Die liebes wal unt wêchel hân I, 510 a. âne wides hëlfe nie man hân I, 26 b.
 Ich wil te mer hâhen muot von wîden hân II, 45 b. Ni dër wêrde nie man hân I, 295 b.
 Dës wolde ich gelwigen hân I, 107 a. Nâch sîner wîrde in nie man gar geloben hân II, 81 a.
 Vier unt hundert wîse die ich gefungen hân III, 254 b. Ob ich si nicht geloben hân I, 74 a.
 Swaz ich hêr gefungen hân I, 57 b. *Niemân wol loben hân II, 505 a.
 Sun, dâ solt Got vor ougen hân I, 569 a. Swêre nâch liebe sehône wêrben hân II, 148 b.
 Pêter wolt' von Tenken nû die bluomen hân III, 200 b. Sît diu minne sinne blenden hân II, 148 b.
 Mâhte ich, als ich wissen hân I, 175 a. Die vrou Sâlde kliden hân I, 238 a.
 Waz sol mir richiu kunst, sît ich dër sâlde nicht enhân III, 71 a. Daz mie nie wip sô nâhen hân I, 75 a.
 Swêre mir nû berwîzet, daz ich nicht enhân II, 373 a. Swêch wip guetlich lachen hân II, 57 b.
 Waz ich vâker handelunge erliten hân I, 199 b. Krûnde ich die mâze, als ich enhân I, 258 b.
 Min ungemach, daz ich durch si erliten hân III, 524 b. Daz wêrte, daz man erdenken hân II, 214 b.
 Mof mich, daz ich ze bronwen hân III, 33 a. *Nû ich mich berlînnen hân I, 184 a.
 Dën siben kirchen schreyt Nôhan II, 338 b. Doch ich mich nicht erweren hân II, 296 a.
 Unt hilf im dan dër Han III, 240 b. Swêre sich an liebe mâzen hân II, 166 b.
 *Mîch muoz wunder hân I, 357 b. Ob ich nicht geniezen hân II, 38 b.
 Nâ man dër hân II, 506 a. Swêz lop vernagelt wîrt, daz nicht ein meister buezen hân II, 251 b.
 Nû, waz gelouben wil dër hân I, 522 b. Swêre nicht trittel trêten hân III, 283 b.
 Ob ich nicht grôzer dôcker hân II, 254 b. III, 20 b. Es ist ein nit, dër nicht enhân I, 174 a.
 *Wit si behennen dën guetlichen wissen, dën ich gegen ir hân III, 285 b. Got, dër wol alle sache sehône rîhten hân III, 358 b.
 Nâ muoz dër tûn mê prikes hân II, 8 a. III, 178 a. *Swêre wol gedienet und erbeiten hân III, 317 a.
 *Hât ieman leit, als ich es hân I, 299 a. Dër slâf nicht mannes hêrzen hân II, 503 b.
 *Swêre arbeit muoz hân II, 287 a. *Herbest wol ergezzen hân II, 299 b.
 Ich wil si ungetestet hân III, 396 a. Sît daz diu minne wunder hân I, 52 b.
 Swâ ich mich berlîmet hân II, 46 b. *Ich sîhe wol, daz Got wunder hân I, 216 a.
 Dër ich bil gedienet hân I, 246 a. Sît mich min sprêchen nû nicht hân I, 177 a.
 Dër ich dâ hêr gedienet hân I, 529 a. Swînd' ist ein lop, swêre daz nû hân II, 199 b.
 *Dër ich diene und aldâ hêr gedienet hân I, 288 b. Got hât uf êrde an Zwêne man die kerckenheit gelân II, 144 b.
 Dën ich hie vor genennet hân II, 513 a. Ich muoz durch si untræte lân I, 103 b.
 Si wil mie geldnet hân I, 551 a. Ein' wîscher troume', êr solte lân II, 209 b.
 Sich wolte ein seh's geslênt hân I, 255 b. Waz ich durch die merker unt durch huote lân II, 281 b.
 Dën ich alsô wol wunderet hân II, 367 a. III, 27 a. Singen wolde ich lân I, 500 a.
 Min teif dër minne daz lûte te in hân I, 280 b. Diu wil hêre wil mich lân I, 41 b.
 Ein boum stât in Andîan II, 92 a. Ich, Tôr, min freunt, wêrsten mich senger êwen lân III, 545 b.
 Antreibe weiget, daz erscheit, dâ Nûllân III, 159 b. *Ich wil trêren varen lân III, 446 b.
 An swêch lant ader ich te hân II, 284 a. Ich wil min trêren lân II, 175 b.
 Diu minne hân II, 298 a. *Sich kînder, ich wil iuch wîzzen lân III, 511 b.
 Pârîg, Pâdouwe, Sâlterne hân II, 213 a. Ich hân dër brâuden vil berlân I, 99 b.
 Sît daz bronwen guete hân II, 259 b. Nûllus si auch min wer berlân I, 106 a.
 *Ich wil dën sumer gruezzen, sô ich beste hân III, 446 b. War lûnde solt' ich si berlân I, 113 b.

an *Dere starke winter hat uns verlân	III, 443 a.	Mich genidet niemêr sâlig man	III, 320 b. an
Si sol ez lân	I, 115 a.	Ich bin ein erbeit sâlig man	II, 94 b.
An' man niht lân	II, 146 b.	*Von der erbe wiet entfehen bil manik man	I, 122 a.
Kuenzlin, wiltu mich nu lân	II, 147 b.	Got hêre! bit bil manik man	II, 214 a.
Enze uf plân	II, 395 b.	Ich bin edel, sprichet manik man	II, 191 b.
Gebliemet sehône stêt der plân	II, 316 a.	Armuot, dich hazzet manig man	III, 360 b.
*Wol gezielter stêt der plân	III, 222 b.	Ich tet, als ein blühig man	III, 284 a.
Koufen sach man wîd und man	III, 292 a.	Von Megenze wol nitun hêrzik man	II, 210 b.
Nu love dich hiute wip und man	III, 457 a.	Ein wolf und ein wizzik man	II, 375 a.
Ein wol wêrênde weide man	II, 216 a.	Nu merke, hoh und edel man	II, 353 a. III, 78 a.
*Die minne bit' ich unde man	I, 39 a.	Swâ sô der hohê edel man	II, 353 a.
*Brût iuch, minne gênde man	II, 40 b.	Mich brâget manig edel man	II, 397 a.
*Nu brût iuch, minne gênde man	II, 46 a.	*Ich rât' dir, wêrder edel man	III, 350 b.
Ich râte iu, êre gênde man	II, 44 b.	Sichne sol kein junger edel man	III, 42 a.
Gessen sich wêrde man	II, 317 a.	Sol te dem man	III, 423 b.
Ich râte, daz der wêrde man	III, 423 b.	Minne maik dem man	I, 147 b.
An der rede dô han der ungebuege man	III, 294 b.	Sô wê die armuete, dû denimst dem man	II, 372 b. III, 33 a.
Nu wil ich sêren ouch die man	II, 186 b.	Sun, hohê gebuert ist an dem man	I, 367 a.
Ze kûnig' erênt ouch bin wîd unt niht die man	II, 87 b.	Ein edel kûnne stiget uf bi einem man	II, 373 b. III, 33 a.
â wê, sprach ein brâuwesin, daz nu die man	III, 292 b.	Wê, waz tete si einem man	I, 329 b.
Sô bil, als ich, gesank nie man	I, 177 a.	*Wâ wiplich wip steplichen tougen sieben man	II, 222 a.
Son' han nie man	I, 137 b.	*Swêch brâuwe sendet ir sieben man	I, 330 b.
Nu pfiket uf, hêr spile man	III, 236 a.	Wête ir dan wîzzen umê den man	I, 6 b.
Begûnde ich wêhen alle man	I, 332 a.	Sun, zwei wort êren wol den man	I, 369 b.
Daz wân also guote man	I, 107 b.	Wêr han wêrden man	III, 394 b.
Keinlu wip unt guote man	I, 229 a.	Diu hêrze siebe minne manigen wêrden man	III, 453 a.
Daz wîzet mir der bêste man	I, 101 b.	Nu hêlket mir kûnsehen, ir wêrden man	I, 91 a.
Dâ sprach Enzeman	III, 266 a.	*Te reinu wîd, ir wêrden man	I, 249 b.
Holer swam unt Bezeman	III, 195 b.	Diu minne turet wêrden man	I, 109 b.
Keimâr, bernim, wêg ich dich man	II, 7 a. III, 170 a.	Mueteresin, erkennet ir den man	III, 208 b.
*êr muoz sin ein wol berâten êlich man	II, 283 a.	Diu reinuwe hat bil manigen man	III, 164 a.
Ein menslich wîd, ein wiplich man	III, 37 a.	Wie kumet, daz ich sô menigen man	I, 277 a.
Drau êre ist magt, unt hat doch man	II, 190 b.	Mich hat einê kûnigê jâ betrogen unt dar zuo man-	III, 73 a.
Wære ich ein ungeduldik man	I, 104 b.	gen man	III, 73 a.
Nu merket, wie ein kûndik man	II, 367 b. III, 27 a.	Wâ sint nu die jungen man	I, 25 b.
Ich bin aller dinge ein sâlig man	I, 185 b.	Ein wundersehes zeichen man	III, 410 b.
Brâuwe sieh ein sâlig man	II, 323 b.	Swâ der kâlâdrius einen siechen man	III, 92 b.
Ich bin ein sâlig man	I, 80 b.	Si enkunnen niwan triegen bil manigen kûndesehen man	III, 329 a.
Gedenke, sinnik, sâlig man	I, 335 b.	Mir erlwesten miniu ougen einen kûndesehen man	I, 220 a.
êr wær' ein sâlig man	I, 207 a.	„Waz guot“ ist einem hohên man	II, 217 b.
Kêht ist, daz ein sâlig man	I, 331 a.	Daz guot ist einem hohên man	II, 189 b.
*Die man ist ein sâlig man	I, 332 b.	Int soide ich mâlen einen man	II, 195 a.
*Wie han ich bil unselig man	III, 323 b.	Hêr hêre, unt hat ir einen man	II, 205 a.
êz waz ein gar unselik man	II, 209 a.		
Wûrde ich ein alsô sâlig man	I, 193 b.		
Wêrde ich te mêr ein sô sâlig man	I, 252 b.		

an ene han niht singen, swêre dâ schiffet löbêværen man	III, 25 b.	*Schlûhes rat daz treit vier man	II, 362 b. an
Swêre einen schænen wîzen man	II, 201 a.	êr dunket mich ein huener man	I, 307 b.
Mîch wundert dînne, daz ein wolgerâten man	II, 373 a.	Hât an, waz daz si, wolgerâter wîser man	II, 380 a.
Minne minnet stæten man	I, 194 a.	*Aeh brüde hîlfe löser man	I, 245 a.
Aeh wil dême ungehofeten man	I, 260 a.	*Sage an, dâ löser man	III, 80 b.
Doeh râte ich eime guoten man	I, 106 a.	Daz ein getriuwere stæter man	III, 68 a.
Aeh weiz manigen guoten man	I, 199 b.	Aeh unbedâhter man	II, 266 a.
Drünt inich, wolgemuoten man	I, 361 a.	Aeh sprach zuo z'im: du guoter man	III, 297 a.
Ar reinen wîp, ir wolgemuoten man	II, 127 a.	Wie sol ein ungemuoter man	II, 46 a.
*Ob al dêr wêrte gar gewaltik wære ein man	II, 377 a.	Daz schæniu wîp bewîngent man	II, 196 b.
Wie möhte ein man	III, 159 a.	Dâ si wont, dâ wonent wol tâsent man	I, 275 a.
Don sinewîllen muote ein man	II, 305 b.	Swêlich man über sinen muot ist man	III, 101 b.
Der selben müln pflag ein man	II, 188 a.	An dien dîngen ich ir dienestman	I, 124 a.
*Dêlt ein nôr, daz mich ein man	I, 6 a.	horen lâte ein vû man	II, 377 a.
An wêhem dînge sich ein man	I, 196 b.	Diz loy begînnet vil brouwen verfmân	I, 120 a.
Dâ maû ein man	III, 380 b.	Ein vofsch dêr vran	I, 222 b.
Wie sol ein man	III, 323 a.	Schanden gran	II, 324 a.
Ze rêhter mâze sol ein man	I, 278 a.	Ein junger vürste von Mæran	II, 89 b.
Schûzes ougen sol ein man	I, 196 a.	Ein huogen ist ich dâ vefan	III, 304 a.
Dêr wêrde wêrde ich unwêrde, als ein man	II, 195 a.	Sit ich mich von êrkt vefan	I, 361 b.
*Es muoz ein man	II, 37 b.	Aeh hære dînne sprêchen sô: die hâvent sich âve getân	II, 357 b. III, 69 a.
*Aeh wêrde umbe alles, daz ein man	II, 300 b.	Brouwe, ich han noch nie getân	I, 186 a.
ah, wie sêlich ist ein man	I, 177 b.	êz tet ouch ze wære, als ich hete getân	II, 281 b.
*Wie hôhes muotes ist ein man	II, 95 a.	*Es hâvent die hâlden nehte getân	I, 58 b.
Ar brouwen scheidet man von man	I, 291 a.	êz hât mir an dem hêrzen vil dînne wê getân	I, 97 a.
Köme zuo tohteren gay zuo man	II, 184 a.	Wie's umv die pfifer si getân	III, 179 a.
Wêz verstum' ich tumber man	II, 218 a.	êz stât ein lude wol getân	III, 447 b.
owê, daz ich vil tumber man	III, 318 a.	Swanne ich si sich sô rêhte wol getân	II, 307 a.
*Aeh bin ein wêge muoder man	I, 107 b.	*Wîzzer, brouwe wol getân	II, 49 a.
Dâ merke, tunhel viderman	II, 375 b.	Dâ sprach diu brouwe wol getân	II, 167 a.
Si gedenke niht, daz ich si dêr man	III, 154 b.	Ein reinu brouwe wol getân	II, 125 a.
Dâ hôch gelopter jungesinik, volkomender man	II, 216 a.	Don den vûomen wol getân	II, 84 a.
Aeh, brêhender stêrne, aeh, brînnender mân	II, 377 b.	*Aeh was ein hînt sô wol getân	III, 447 b.
*Ein hôhe minne gênder man	III, 159 a.	Ar sit sô wol getân	I, 253 a.
êr si brouwe oder man	II, 273 b.	Aeh gruozt' die körper wol getân	III, 304 b.
Wie solde ein ungebueger man	II, 36 a.	Reiten, als ich hân getân	I, 115 a.
Mêrk', tumber muotes junger man	III, 423 a.	Ob ich nû tuon unt hân getân	I, 181 a.
*Patricik vofe unde arger man	I, 106 b.	*Sit daz der winter hât die vûomen in getân	I, 9 a.
êr ist ein sælde rîcher man	II, 207 a.	Don köme keiser, hære, ir hâdt alsô getân	I, 270 b.
*Der wêrte ein sinne rîcher man	III, 58 a.	*Wâfen, Minne, wie hâltu mir sô getân	II, 127 a.
Sage, ungelopter, rîcher man	II, 181 a.	*Winter, waz hât die getân	I, 11 b.
Du sünde unt guotes rîcher man	II, 377 b.	Got hât vil wol ze mir getân	I, 276 b.
Aeh wil gène sin ein brouwen brêter man	II, 188 b.	Diu suezen wort hâvent mir getân	I, 213 a.
	III, 22 a.	Wîrt mir niht guot von ir getân	I, 108 b.

an Got hât vil wol zuo'z'le getân	I, 554 a.	Mâriâ, liechter himel wân	II, 247 b. an
êz diuhte auch iſte baz getân	I, 299 b.	Ob mich min klage niht anders kan verbân	II, 59 b.
Niſ ſi die mine hât getân	I, 81 a.	Hi die brunt, die ich ie gewan	III, 233 a.
Swaz ſi gegen mir hât getân	II, 45 a.	Nie gewan	II, 45 a.
Ich hân dër wêrte ie rêht getân	I, 191 b.	Sun, swaz ich brâuden ie gewan	I, 371 a.
An' hab' in anders niht getân	I, 197 a.	*Dër ane genge nie gewan	I, 254 b.
Brunt, ich hân in niht getân	II, 157 a.	Erluwe unde wârheit ſalterz mell, ich wâne, nie ge-	
Die hânt mir leit getân	III, 222 a.	wan	III, 72 a.
*Dû ſelkî Minne, hab' ich nû getân	II, 57 a.	Stæten loß er nie gewan	I, 196 b.
Miner vrouwen was ich under tân	I, 214 b.	*Dër wiſe heiden Câtô, der nie touf gewan	III, 53 b.
Ich bin dër guoten under tân	I, 296 a.	Dô er daz krenzel sô hoveslich gewan	III, 312 b.
Ein wolk dër sol dem kûwen ſin gar under tân	III, 96 a.	Hôhen muot ich nien' gewan	I, 80 b.
		Dô ich êrste ſin gewan	II, 33 b.
*Ich bin mit rêhter stæte einem guoten ritter under-		Kesouy dër ritter dô gewan	I, 211 b.
tân	II, 171 a.	Swêr ie hêrZe siey gewan	II, 156 a.
Ich bin dir under tân	I, 139 a.	Dër dâ nie zageheit gewan	III, 164 a.
*Vrouwe, ich bin die under tân	III, 444 b.	Dër nie hêrZe leit gewan	II, 85 b.
Coſter, biſ mir under tân	III, 233 b.	Swêr ie von minnen nôr gewan	I, 108 b.
Mir ſint du rieſ' unt du lant under tân	I, 3 a.	*Wol mich, daz ich ie den muot gewan	II, 165 a.
*Wir tân die pfaffen ſin vertân	III, 11 a.	*Swêr ie senden muot gewan	II, 164 b.
Dû z'allen ziten hâlt zertân	I, 271 a.	Si sol wol wîzzen âne wân	I, 117 a.
Wêr sol Nuzen denne verstân	III, 225 b.	Klieben wân	III, 232 a.
Sol min hêrZe brô verstân	I, 156 b.	ûf sô rêhter sieben wân	I, 136 b.
Sol ich iemer brô verstân	I, 158 a.	*ûf sieben wân	I, 134 a.
Swie man ſiht die heide stân	I, 284 b.	Wan daz ich noch dur zucht wil swigen und ûf sieben	
Die zuo dër zelewen hende stân	III, 180 b.	wân	II, 42 a.
*Ich saz bi miner vrouwen, biſ mir begunde stân		Ich hân den wân	I, 134 a.
		Eruege er iender holden wân	II, 169 b.
Dêſ soltû niemer âbe gestân	III, 413 a.	*An einem zwivelsichen wân	I, 249 b.
Ich wil durch niemans vorhte sehanden bi gestân	II, 548 a.	ûf einen wân	I, 31 a.
Ein brunt sol sinem guoten brunt mit wîssen bi ge-		*Gewan ich ze minnen ie guoten wân	I, 18 a.
stân	III, 39 a.	Dûr die sô wil ich guoten wân	II, 52 b.
Ich hân bernomen ein mære, min muot sol âber hôhe		Mich brôt noch baz ein lieber wân	II, 92 a.
stân	I, 219 b.	*Mieh hât ein lieber wân	I, 312 a.
Man sol'z tougenlich verstân	III, 206 b.	Mieh hât lieber wân	I, 54 a.
Solt' ich trêrlich stân	I, 552 b.	Ein tumber wân	I, 277 b.
Tâz bin wurzeln brühtich stân	III, 283 a.	Sage ûf din sêre, sunder wân	III, 178 b.
Ich sach vil wunnehsichen stân	I, 188 b.	*Got unt dër kûnîk wolten krieggen, sunder wân	
Ich muoz brâgen, solt' ich darûmbe ein jâc byr krieggen		Sun, ich sage die'z sunder wân	II, 157 b.
stân	II, 135 b.	I, 565 b.	
Unt wil die rôsen tâzen stân	III, 215 a.	*Mieh hât ein wunnehsicher wân	I, 252 a.
Mit enmah niht seides wider stân	I, 188 b.	Ein vil hôher niuwer wân	I, 317 b.
Gewalt mah melden under stân	II, 188 b.	Mirkt ande daz dir ze pfande	I, 140 a. ande
Wie kûn'z under stân	II, 286 b.	Dô er den tiebel alsô gefehande	I, 279 b.
Wie kûnt, daz ich sô wol verstân	I, 251 b.	Vrouwe êre sprach zee sehande	III, 23 a.
Die man sol mit daz verstân	I, 213 b.	Vrouwen loy, dêſ hâltû sehande	III, 168 a.
		*ûz allen vrouwen ich mir eine erhânde	I, 281 b.

ande	Dà man die sumerwunne vl' dër vogel' reise erkānde	III, 229 b.	Ne lenger und ic lieber ist si mir diu wol getāne	II, 119 b.	âne
	*Wol mich dër stunde, daz ich si erkānde	I, 268 b.	Wānet dēs diu wol getāne	I, 355 a.	
	Daz ein wiplich wip erkānde	I, 25 a.	Nā enweiz niht diu wol getāne	II, 164 a.	
	Drou Muot bert in brēuden hēr von lande hīn ze lande	II, 107 b.	Nīs gegreuzet himelwāne	III, 431 a.	
	Hīute kwam ūz brendem lande	III, 26 a.	Seite ich von Kuolande vil, daz tāt' ich āver nāch wāne	II, 88 b.	
	Sō mir min dīnā niht ēbene gāt, swar ich hēre in dēm lande	II, 93 b.	Diu kristenheit gelebte nie sō gar nāch wāne	I, 262 a.	
	Dar nāch was ēr in dēm lande	I, 279 b.	Sēht an Engelwāne	III, 246 b.	
	Hēr Mars dēr rīchet in dēm lande	II, 312 b.	Ich was in lievem wāne	I, 349 a.	
	*Mit uren wīl ich secheiden von dēm lande	I, 64 a.	Bīn ich brō, daz kumt von lievem wāne	I, 316 b.	
	Dēr smit von ōverlande	II, 339 b.	*O wē, war ūmbe volge ich rumbem wāne	I, 126 a.	
	Reid unt jāmer mont in ōsterlande	III, 218 a.	*Sumer, dīner suezen wēter' muezen wir uns ānen	III, 244 b.	ānen
	Erkēndrēht unt Rūze und ouch dēr Ungenānde	III, 209 b.	Dā ich mich dēr wol getānen	II, 156 b.	
	Unt dēr Ungenānde	III, 193 b.	Wol mich dēr wol getānen	I, 344 a.	
	Dā si mir āstēkt ein hōch gemuete lande	I, 127 b.	*Komen sint die siehten tage lange	II, 117 a. III, 210 a.	ange
	*Einen brief ich lande	III, 446 b.	*O wē, lieber sumer, dīner siehten tage lange	III, 270 b.	
	Gērne ich āver lande	II, 103 a.	Hāt ir niht beschouwet sine reide sōhne langell	II, 107 b.	
	Dür wār, ich wānde	III, 64 a.	Mīn nummer wēret mir ze lange	III, 104 a.	
andel	Sēte, durch sich dich wol, Rīnū ūz dēr sūnden mandel	III, 87 b.	Hēr Nīthart, inwēr kēiser ist ze lange	III, 219 a.	
anden	Und ich in ir minne vanden	II, 83 b.	Wānde ich lange	I, 134 b.	
	Sit ich bīn gebunden mit dēm vanden	I, 41 b.	Tiep, dū bist mir nū vil lange	II, 263 a.	
	Swēr mit schīlden bekēnen wīl vor sehānden	II, 51 b.	Dā ist mīn vrou Ruzze, diu liebe, alsō lange	II, 87 a.	
	Ein hēre, dēr vor sehānden	II, 389 a.	Gelūke, wā bistū sō lange	III, 105 a.	
	Ich sach die sehānsten in den landen	I, 15 b.	*Ich mir was lange	II, 278 a.	
	*O wē, waz ēren sich ellendet von Cīntsehen landen	I, 272 a.	Ich hān gebīener lange	II, 376 b.	
	Dā hīn, dā hēr wart nie sō wēret in allen Cīntsehen landen	III, 327 a.	Ich hān nū lange	I, 141 a.	
	Swaz in allen landen	I, 183 a.	Die ich mit gefange	I, 128 b.	
	Unbrīde ist in allen landen	III, 105 a.	*Ich wīl dēm winter enpfāhen mit gefange	I, 14 a.	
	Swēr volget dēm schīlde, dēr sol ēz enbīanden	II, 40 a.	Wār' ir mit mīne fange	I, 121 a.	
	Kint, lāt in dēm reien wol enbīanden	II, 117 b.	*Ich enkān mit mīnem fange	I, 306 a.	
	Ich wānde ic mer brīde hān, seht, vor dēm Ungenānden	II, 107 b.	*Schōnū wort mit suезem fange	I, 39 b.	
	Swēlich man mit liebe kempfen wīl, dēr wīrt veltanden	III, 87 a.	*Nū lange ich mit fange	I, 319 b.	
	Mīner vrouwen minnen Zander	III, 441 a.	*Swā siep diep siep sich hāt mit ūmbe vange	III, 418 b.	
âne	Die sint sorgen āne	II, 110 a.	*Ein Rūglich munt, Rūel rōse varwe wange	I, 304 b.	
	Ich bīn āne	I, 145 b.	Ich hān dēs kēndenwēres gāve dīnke enpfangen	I, 261 a.	angen
	Sī vil suезe, balschēs āne	I, 34 a.	*Hōher muot, nū wīs enpfangen	II, 48 b.	
	Wol ir, wie si balschēs āne	I, 112 b.	ēr kīwam, als ēr wart enpfangen	III, 26 b.	
	Ir wīrsten, die dēs kūniges gērne wāret āne	I, 265 b.	Drouwe ēre kīwam gegangen	III, 147 a.	
			Diu dritte kām gegangen	I, 350 a.	
			Ich kām gegangen	I, 236 b.	
			Dēr Nīthart kām allam ein āvt gegangen	III, 303 a.	
			Mīn brāude ist gar zegangen	II, 351 b.	

angen	Herzoge ūz österriche, ē ist in wol ergangen	I, 265 b.	*Gise und ane hanñ	I, 55 b. ank
	Miner vriende wisse dēr ist niht an mir ergangen	III, 245 b.	Adir wil gesingen, dā mir nie gefanñ	I, 320
	*Wol mich, ēz ist ergangen	II, 35 b.	*Min dienst dēr ist alze fanñ	I, 329 b.
	*Nū ist vil zergangen	III, 251 a.	*ēz ist gar unmaßē fanñ	I, 173 a.
	*Nū ist dēr halte winter gar zergangen	H, 106 a. III, 207 b.	Dem brintgam wart du wil? sō fanñ	III, 300 b.
	Nū ist der vogelin nōt zergangen	I, 60 a.	Dā sprach dēr ritter ūber fanñ	II, 167 a.
	*Dēr winter ist zergangen	II, 84 a.	*Sōt ich disen sumer fanñ	I, 62 b.
	*Uns ist zergangen	I, 128 b.	Dēr hadde winter fanñ	I, 156 a.
	Nū hāt iuwer minne mir dur gangen	II, 72 a.	Si was mir dēn winter fanñ	II, 156 b.
	Manger jist, in muoze blāngen	I, 75 a.	*Dar hin, verwāzen winter fanñ	II, 393 b.
	*Manñ belāngen	II, 293 b.	ēz wart niht fanñ	I, 166 b.
	Nā muoz iemer mich von schulden wol belāngen	II, 59 b.	Si hāven nēstel diu sint fanñ	III, 236 b.
	Töhterlin, dū tā dich niht belāngen	II, 106 a.	Ein under zug dēs huotes dēr ist fanñ	III, 312 a.
	Gelusten unde gelāngen	III, 433 b.	*Ein schāpel brūn, underwiltent ic blānñ	I, 280 a.
	Wahret, wie mañ dich sō kurer wise erlāngen	I, 113 b.	Ich wēl dich zuo den swānen blānñ	II, 311 b.
	Der viol stuond ūf einer stāngen	III, 298 a.	Ir hēl ist blānñ	I, 90 a.
	Sā sere nie bebāngen	I, 83 a.	Dēs küniges Dāvidēs harken hānñ	II, 176 a.
	Ich wil gerne sin gebāngen	I, 63 b.	Ich heune auch wol den Pilāt dā von zāzāmanñ	II, 87 b.
	*An' weiz niht, was ēz mich hāt verbāngen	II, 75 a.	*Nū ist ēz an ein ende kōmen, dar nāch ic min hēreze ranñ	I, 101 a.
	*Was hāt mich diu liebe zit verbāngen	I, 303 b.	Dēs huop sich michel zuo gedranñ	III, 413 b.
anger	*Heide und anger	I, 167 b.	Dēr tak mit kraft al durch diu bēnster dranñ	III, 424 b.
	Ar fanñ balwet manig anger	I, 363 a.	Man hōch gemān, an brūnden hēranñ	I, 255 a.
	Wart' ūz, was hūzer megede hūpset ūf dēm anger	II, 112 a.	*Min menscheit leider ist sō hēranñ	III, 50 a.
	*Schouwet ūf dēn anger	I, 47 b.	Du ist sō hēranñ	II, 89 a.
	Bis gegruezet, rōfen anger	III, 430 b.	Dā ēr in siner geisse spranñ	III, 250 b.
	Hure was der anger	III, 262 b.	Dēn stein, dēr ūz dēr hērne spranñ	II, 129 a.
	*Die man sol sin trēren tragen langer	III, 224 b.	Sō si spranñ	II, 122 b.
	Dēr anger niht langer	I, 138 b.	Sorge, bat, unde ūber tranñ	III, 36 a.
ank	Swēr suochet rāt, unt volget dēs, dēr habe danñ	I, 372 a.	Ich hān geblohten einen tranñ	II, 19 a.
	Sit Got der lieben dēn gedank	III, 325 b.	Swas ich ic gefanñ	III, 82 b.
	Dēr vermahet min gedank	III, 268 b.	Swas ich dēr guoten ic gefanñ	I, 21 a.
	Dil grōz gedank	II, 21 b.	Dēn min gefanñ	III, 347 a.
	Minne, sunder dīnen danñ	I, 62 b.	Daz ist nū dēr törper gefanñ	III, 312 b.
	Ich singe sunder minen danñ	I, 311 b.	Daz ist nū dēr wīj nāht gefanñ	III, 311 b.
	Trēren muoz ich sunder minen danñ	I, 220 b.	Nū singe ich, als ich ē fanñ	I, 275 b.
	Dēr sol dēm dēs wīssen danñ	I, 231 b.	*āht nū kumt unō diu zit, dēr hēinen vogelline fanñ	I, 98 b.
	Diu zunge muoze haben undanñ	II, 174 a.	Ich drāve dā hēr vil rēhte drier slāhte fanñ	I, 270 b.
	*Cristan muose sunder danñ	I, 36 a.	*Singer, vogel, singet miner vrouwen, dēr ich fanñ	I, 27 a.
	Ich minne die schōnen sunder danñ	I, 37 b.	Eiā, hēlā, wie si fanñ	III, 447 a.
	Nū, minne, habe dēs ic mer danñ	I, 311 b.	Dā bi hert man vogel fanñ	I, 109 a.
	Töhterlin, unt tuostū dar dēn ganñ	III, 208 a.	Die man mich hāzse, daz ich von einem vogel fanñ	III, 260 a.
	Blānker gebērdē stunde ic ganñ	II, 192 a.		

ank Was klage ich der vogel' sank	I, 151 a.	Gar und niht hals getân ist wol ze danke	III, 90 b.	anke
Diu heide, noch der vogel' sank	I, 19 b.	Wêr sol des einer vrouwen danken	III, 438 b.	anken
*Mich hilfet niht der vogel' sank	I, 111 b.	Vrouwe Minne, ich wil dir danken	I, 553 b.	
*Dô man den gimpel gempel sank	III, 214 a.	Mie hat ein liet von Pranken	I, 236 a.	
Es ist manik wîse, daz ich niht von brâuden sank	I, 322 a.	ave Maria! maget, min liden kranket	III, 343 b.	anket
Ich zunge es âf der kleinen vogelline morgen sank	I, 27 b.	Int sint daz einem manne	III, 454 b.	anne
Disen wunneklîchen sank	I, 276 a.	Swâ man dem schalkke ein spanne	III, 143 b.	
Ich klinge gerne hûblichen sank	II, 555 a.	Die wîse ich drie habe weiz sô lobelîcher manne	I, 262 b.	
War umbe hâren arge hêrren nôre minen sank	III, 8 a.	er muo' von dannen	I, 285 b.	annen
Diu liden schêlten guoten wîden minen sank	I, 247 a.	Under tân ist diu lûge an wîden unde an mannen	III, 98 a.	
*Kuenzlin, bring mir minen sank	II, 147 b.	Mû wartâ, wie es wannet	III, 283 a.	anuet
*Die dâ wilent hârent minen sank	I, 40 a.	Der spilman riht' die bungen, die reif' er dâ vant	ant	
*Ich wil aber disen sank	I, 149 b.		III, 312 b.	
Es ist ein klage unt niht ein sank	I, 330 a.	Sun, blinich, daz dich iht binde vant	I, 369 b.	
Was klag' ich der vogelin sank	I, 75 a.	Dû manges hêrzen minne vant	II, 269 b.	
Sô nâme ich wîre der vogelin sank	I, 75 a.	Es sint niht aliu minnen vant	III, 29 b.	
Er engel hâhet iudern sank	II, 216 a.	Sit daz in ir vant	I, 94 b.	
Min alter klôsenare, von dem ich sô sank	I, 270 a.	Si hat mich gebunden sô in ir vant	I, 90 b.	
Swêr mir verkeret, daz ich hure von dem kaiser sank	II, 136 a.	Schier' Zwei krenzel si uns vant	III, 189 b.	
*Ein wahter sank	II, 128 a.	Schande, stark als ein hefant	II, 395 a.	
*Sô diu nahtregal ir sank	I, 89 a.	Walde nam si vrou Kluten an die hant	III, 228 b.	
Ortuntich umbe vant	II, 133 b.	Der wêise ein kriuze machen, der vîet' âf die hant	III, 460 b.	
Gefelklîcher umbe vant	I, 291 b.	Stôz âf die hant	III, 391 a.	
Dâ dar, dem mit dem kusse ein suzer umbe vant	I, 9 b.	Die si gelobet an die hant	III, 186 a.	
Er umbe vant	I, 91 a.	Sâze hant	III, 238 a.	
Tob aller tugenden ane vant	III, 60 b.	Sie verclunden sâze hant	III, 186 a.	
Dû bist der minne ein ane vant	II, 271 b.	Dô bedûhte mich ze hant	I, 230 b.	
Got, aller guete ein ane vant	II, 269 a.	Sem vôt deme alten, dâ er lât, die lînen hant	III, 358 a.	
Dû bist ein lieht, ein ane vant	III, 456 b.	er nam mich vî der wîzen hant	III, 447 b.	
Mit stærem muote und âne wank	II, 225 a.	Er bienk si vî der wîzen hant	III, 447 a.	
*Ein vîk, ein wank	I, 210 a.	er nam si vî der wîzen hant	II, 172 b.	
Des kostâ nemen den wider wank	III, 410 b.	Kraft unde truoken truok es in der vrouwen hant	III, 393 a.	
Ich sehe gerne sunder wank	I, 120 b.	Eyde zûhte Gêpen Gêrbreht' ad der hant	II, 110 a.	
Daz ich gekenke niemer wank	II, 45 a.	Sô nîmt der sun sin edelen muoter vî der hant	II, 368 a.	III, 54 b.
Swên te veruorte ir ougen swank	I, 203 b.	*Kunder, ir hâdt einen winter an der hant	III, 259 a.	
Alexander der verwanck	I, 116 a.	Den sig' hat Got in siner hant	II, 19 b.	
Swên Gotes minne nie getwanck	II, 275 a.	Einen brief dâ mit siner hant	III, 178 a.	
Min kumber, der mich ie sô kumberliche twank	I, 295 a.	Hêr Schreiver, ir, noch iudere hant	II, 4 b.	III, 170 a.
Tâz den twank	III, 274 b.	Ein kûnklîche priesterschaft unt Gotes hant	III, 140 a.	
Sich brâudet alles, daz der selbig' winter twank	III, 199 b.	*Audientes audiant	III, 448 a.	
anke Die gedanke	I, 150 b.	Sô riehet es mir Gâlogriant	II, 86 a.	

ant Von Wäldone Wälant	II, 11 b.	Kemiseh vävelst hêch genant	I, 6 a. ant
Diu minne tuot uns brönd' bekant	III, 454 a.	Dû hâs mir die amber man genant	III, 180 b.
Ir hêren, in tuot diz vuoeh bekant	I, 7 a.	Dur Artûs wart Britânie ze Kârlsôl genant	II, 88 a.
Sô starken man ich nie gefach, unt wâne oueh, nieman si bekant	II, 228 a. III, 14 a.	Umû die heimelicheu troizen ungenant	III, 294 b.
Liebez liep, dir si bekant	I, 173 b.	*Karfunkel ist ein stein genant	I, 27 a.
Si sprach: hêr galt, sit ir ze Wien' igt wol bekant?	III, 294 b.	Kamere heten einen künik, Crâjanus was êr genant	III, 41 a.
Winkere, ist dir igt bekant	II, 15 a.	Dû hâst Nerônimus genant	II, 12 a. III, 178 a.
Wêr die minne tuot bekant	II, 175 a.	Dêr rîhter wirt dureh baz genant	III, 326 a.
Dô wart mir dêr ede goueh alêrst bekant	III, 256 a.	An sine suue Chuonrât genant	II, 89 b.
Ein stein ist Kâmahû genemmet unde erkant	II, 379 b. III, 159 b.	Ze hêren, die dâ minner sit mit zuht genant	III, 464 b.
Wârde aber mir ir hêlfe erkant	I, 22 b.	An idumêa wont ein tier taphart benant	II, 378 b. III, 159 b.
êz wart oueh an dem bêsse erkant	I, 85 a.	Mû brâuwe dich, baz dâ bist genant	III, 458 a.
*Dô ich dich loben hôrte, dô hete ich dich gêrne erkant	I, 219 a.	Ein vogel krappante ist genant	III, 165 b.
Si hât mich nâch wâne unrechte erkant	I, 328 b.	Fêrte ein vogel ist genant	II, 396 b.
*Si ist Wâllen êren ein wip wol erkant	I, 120 a.	Sit nû Chuonze an Mâzzen hât mir vor gerant	III, 255 b.
Dêz mlste was mir wol erkant	II, 89 b.	Dô pfeif er ûf dem holre rant	III, 236 a.
Mig rêhte als ich si hân erkant	I, 117 a.	Ein pulber wîlen wart gebrant	III, 12 a.
Mîn sehade war' nieman rêht erkant	I, 334 a.	Und immer brant'	III, 422 b.
Mhie sich beset liut und lant	III, 381 a.	Dêr korp wolten si haben verbrant	III, 305 a.
Êndover ûz Britânie lant	II, 86 a.	Zeide, roup unt brant	II, 314 a.
Kerlingen stât mit guotem bride unt dâ bi Engellant	II, 87 b.	Die bruoder wurden dâ besant	III, 174 b.
*Dêr mei ist wider in dem lant	III, 305 b.	Got selber hete si gefant	III, 334 b.
Ênêdige brontw', in iuwern lant	III, 302 a.	Si wart bil bêre ûber mer gefant	I, 117 a.
Dil edeler bürke in Düringenlant	II, 18 a.	Bride unde rêht ist ûz gefant	II, 90 a.
Ein Herman ûz Düringenlant	II, 89 b.	Diu Zît ist hie, die voren die sint ûz gefant	III, 345 b.
Ein edel grâbe wol geboren dêr wont in ôsterbranken lant	III, 15 b.	Der wâves allen kristen bürken brêbe hât gefant	III, 73 a.
Wie ie man gegen Elâzen lant	II, 70 b.	Ein âventiure wart gefant	II, 363 b.
Swenne si ir striten lant	II, 313 b.	Die einen hâre' man prueben Sant	III, 409 b.
Ich kwam geriten in ein lant	II, 206 a.	Ich kom eines morgens, dâ ich si al eine vant	II, 115 b.
Sô wol dir Weier lant	II, 114 b.	Hêr Gâwin stin, noch strâze vant	III, 80 a.
Dil maniger noch besetzet sinez vaterlant	III, 344 a.	Wol mich dês, baz ich si sô stæte vant	I, 188 a.
Grôz ein gebirge Capitanja hât baz lant	II, 380 a. III, 159 b.	Ze Pâris guote schuole ich vant	II, 11 a.
*Meiße ist komen in diu lant	I, 25 a.	Dô ich genâde niht ervant	I, 205 a.
*Ich spür ein wunder dur diu lant	II, 240 b.	Dô ich sach, baz êr mîn niht vant	III, 197 a.
Durch alliu lant	III, 349 a.	Scharlachen ist ein rîche gewant	III, 42 b.
Dese' allam ein âdament	II, 82 a.	êr greif mir an baz wîze gewant	III, 447 b.
*Got hât uns aber san gemant	I, 313 b.	*Swenne ich von Kêrs kum gewant	II, 235 a.
Lêbe brouwe, bis gemant	III, 269 b.	Mû beink mir hêr bil valde mîn ros, mîn stengevant	I, 97 b.
Sendez hêrZe wirt ermant	II, 315 a.	Ein snider sneit mir mîn gewant	II, 341 a.
Dêr meister wenig ist venant	II, 13 b. III, 181 a.	Beink hêr mie bil schier' baz mîn gewant	III, 231 b.
		Dorch ist êz seider sô gewant	I, 105 b.

ant	Mir ist, als dem, der da hat gewant	I, 18 a.	Ich brüde bar	I, 29 b.	at
	*Die māter māent an ein want	II, 246 a.	Sēhs ding in ein diu schrift gebat	III, 156 a.	
ent	Die winde, die sō sere want	II, 95 a.	Ein lant hete einen site offenbar	III, 94 a.	
ante	Dēr edel hürte sich dar wante	III, 242 a.	Ich sage' dem hürsten offenbār	III, 240 a.	
antl	Hei, hei, gelücke, was du kanst	III, 382 a.	Wil si, sō bin ich forgenbar	I, 110 a.	
anz	Diu forme, die der spiegel nimt, diu ist niht ganz	III, 402 b.	Und laß gar aller sinnen bar	III, 411 b.	
	Her' ich des küniges Sātomdneß wißheit ganz	II, 382 b.	Du sünden vīßz, du valscheß bar	II, 181 a.	
	Du minneklicher bluome glanz	II, 267 a.	Sie ist alles wandels bar	III, 160 b.	
	Dēr bluomen glanz	III, 390 b.	Was hilfet, das ich kriege dar	I, 303 b.	
	Dēr sunnen glanz	I, 345 b.	Du huote er sich, swere seße dar	II, 296 a.	
	Sō wē dir, wēst, diu valscher glanz	II, 212 b.	Einer nam iz der Malachie dār	III, 304 b.	
	Hure was ein edenanze	III, 220 b.	Kinder, hebt iuch alle dar	III, 279 b.	
	ō wip, du höher eren kranz	III, 398 a.	Die vūren kāmē alle dar	III, 300 a.	
	*Nēmet, vrouwen disen kranz	I, 253 a.	Gar snelle gen Zesse kāmē? alle dar	III, 312 a.	
	Nim den rōsenkranz	II, 88 b.	Heimelichen nam ich dar	II, 196 b.	
	Bluom' aller megde ein kranz	II, 142 a.	Sin sun, der kuter, der treifz ouch dar	II, 280 b.	
	Got, sit du gē driu in ein kranz	III, 158 b.	Diu lant grābinne nam al dar	II, 14 a.	
	In eren garten wart ein kranz	III, 52 a.	Gundwin der nam al dar	III, 214 a.	
	Springent vralich an den tanz	I, 147 a.	Ich wil dar	III, 237 a.	
	Du wil ich pueben einen tanz	II, 14 a.	Ich nam dar ane bar	III, 203 b.	
	Dēr Schādenrūzzel, Arrentanz	III, 304 a.	Muoter min, lāt ic mich ouch gān dar	III, 208 a.	
	*Dissu liet diu heizent vrouwen tanz	II, 55 b.	Dēr Nithart nam gelichen dar	III, 300 a.	
	Sich hebt aber ein tanz	III, 190 b.	Swie ich was mit hōhen eren kōmen dar	II, 279 a.	
	Ellemuot, nū gēt der tanz	III, 223 a.	Genigen si der guoten dar	I, 93 a.	
	Kum, minnen schueler, dich wil ere in ir tanz	III, 123 a.	Dēr ritter nam Zer vrouwen dar	III, 428 a.	
anze	An einem edenanze	III, 203 a.	Wan sendet ic das Heinzlin dar	II, 147 b.	
	Schöne mit dem kranze	II, 88 b.	Nēment war gar dar	I, 144 a.	
	Wē, wē singet nū Ze tanze	III, 273 a.	Du wend' umb und aber dār	III, 310 a.	
	Hure an einem tanze	III, 248 a.	Mit miner krezzen kum ich wērlich niemer dār	III, 295 b.	
	Hure an einem tanze	III, 256 b.	Und lāz mich mit dir dar	III, 227 a.	
	Kem' ich Zeinem tanze	III, 262 a.	Wol iz kinder, gēn wie dar	I, 25 b.	
anzen	Er ist vil, die wundert das umb Nuzen und umb Nuzen	III, 234 b.	Du wol iz, kinder, gēn wir dar	II, 77 a.	
	Ze hant dō huoben si ein rīdebanzen	III, 289 b.	Ich Niterolf muoz izeunt dar	II, 5 b.	
	Gar wēdenlich trat si den Fulafranzen	III, 307 b.	Ich wil mich einer schulde gar	I, 319 a.	
	Wol dan in die stūben tanzen	II, 123 a.	*Got hēre, āne ane genge Got, und ouch āne ende gar	II, 359 a.	
	Wōlā, ich hār' in der stūben tanzen	II, 111 a.	Mie sint alle ir tugende gar	II, 59 a.	
	Wie singen oder wie tanzen	II, 103 b.	Dem er ic sundersiche gar	III, 412 a.	
ay	Wēr der materjen kleide gap	III, 380 a.	Nēnt war, wie gar	I, 135 b.	
	Krist sich Ze marterenne gap	III, 377 a.	*Nēment war, wie gar	I, 138 b.	
	Knechtin, du bist ein junger flappenblas	I, 297 a.	Hēr Nithart, ē was inwer sank gemeine gar	III, 256 a.	
appen	Ich nam Ze hāt in miner grāwen kappen	III, 198 b.	Minnekliche sechene gar	I, 171 a.	
	Doch mag ich niht vergēssen dirre tumben dorfkappen	II, 107 a.	Ich wolt', das rēht in allen landen wēre gar	III, 407 a.	
ar	*Du stēt diu liebe heide bar	I, 45 a.	Sun, drizeh jār ein tōre gar	I, 368 a.	
			Du stāt der walt mit hure gar	III, 385 a.	
			Vrouwe, durch diu guete gar	III, 290 b.	

- ar Got êre bân wirt, die geste gar II, 363 a. Aech hân te bil manî jâr I, 184 a. ar
 Dêe blîn gebrâut ein hêrre gar I, 229 b. Wan sol einen viderben man wol brizeh jâr II, 372 b.
 Nigedmanzie erkenne ich gar II, 15 a. III, 181 a. Sin ist z'wâr brizeh jâr III, 205 b.
 Aech bin unschuldiâ, sprach si, gar III, 336 a. ê dô nômen uns diu vrâuden richen jâr III, 255 a.
 Si kulfîs te niht wîzen, si ist unschuldiâ gar II, 308 a. *Wêr gefach te bezzer jâr I, 275 b.
 Ei, liebe vrouwe, und ist dêe wirt als ûvel gar? Maniger suochet dur daz jâr I, 80 b. II, 172 a.
 III, 294 b. Min vrouwe diu ist eiter, denne tûsent jâr III, 255 b.
 Diu sehâre bil gar I, 91 b. Sol ich lîben tûsent jâr I, 191 a.
 êr hât iuch niht bescheiden gar II, 16 b. Wære ich vil te tûsent jâr III, 324 a.
 Mâht' ich die wêit betwingen gar I, 104 a. O wê, war sint verkwunden alliu miniu jâr I, 278 a.
 Aechne hân bân sin niht vollen gar III, 171 b. Mich muet, daz ich miniu jâr II, 42 b.
 Nie man ist âne vrêsten gar II, 326 a. Aech bin noch alliu miniu jâr III, 27 b.
 Wêrde ich niht mit reluben gar II, 74 a. Wirt, hâltû niht ein volles hâr III, 311 a.
 Dâ von gar I, 135 b. Riehtin ougen hâr I, 15 a.
 Keiniu wip diu sint sô gar I, 41 a. Diu sunne sehinet nie sô hâr I, 327 a.
 Minne was min vrou sô gar I, 246 a. Swêr alsô hâr II, 21 b.
 Nement war gar I, 140 a. Diu reine guote ist sô hâr II, 124 b.
 Gedanken nû wil ich niemer gar I, 187 b. Diuwanz ist hâr II, 88 b.
 Bi mir gar I, 117 b. Segruezet si dêr hêch geêrte Wasdemâr III, 176 b.
 Wê uns dar ûmbe, daz wir gar I, 339 b. Wê dir, von Swêter Keglâmâr II, 241 a.
 Die sint ergezzer leides gar II, 119 b. Engeldiech und Engelmâr III, 224 a.
 Diz liet ist vol wunders gar II, 211 a. Kampreht, Hanolt, Wuctelgôs und Engelmâr III, 200 a.
 Si wâren beide enzûndet gar II, 165 b. I, 88 b. Int dô huob an Engelmâr III, 305 b.
 Waz oû mich ein bote verclumet gar I, 88 b. I, 175 a. Dêr êrste wâr' dêr Engelmâr III, 214 b.
 Diu minne ist ze durchsûhtet gar II, 175 a. Dô was min hêr dêr Engelmâr III, 238 b.
 Te vîrnden himel, neiget iuch hâr II, 274 b. III, 54 b. Dietpolt, Sunther unt Dietmâr III, 220 a.
 Histemâr mit dem hâr III, 205 b. Oû allen vrouwen vrouwe reine gêvende nar II, 381 a.
 Dêz tugende wankte niht ein hâr II, 89 b. III, 159 a.
 Seht hêr an min hâr III, 265 a. Gen bêrgen klîmment nâch te nar II, 313 a.
 Die vî bor dô stuont vil sehône mit min hâr II, 109 a. Daz trinken uns niht langer spâr III, 310 b.
 Kang ist im sin hâr II, 100 a. *Aech spriche te mer, swenne ich maû und ouch getat I, 184 a.
 Mir grâwent alliu miniu hâr III, 44 b. *O wê, daz ich niht entar III, 232 b.
 Got sezze' alle in lîne sehâre II, 90 a. *Mir ist alle zit, als ich vîliegende var I, 320 a.
 Diu grôze sehâre III, 288 a. An sehânem lîbe wol gebar I, 14 a.
 Hei, wie wunneklich ein sehâre II, 179 b. Aech sprach zer megede wol gebar III, 172 b.
 *Dogetin ûber aller engel sehâre III, 109 a. Aech ergienû mich bor dêr stat, doch âne bâr' II, 308 a.
 Nâch ein ander ein miehêl sehâre III, 213 a. Aech wil nû teilen, ê ich var I, 239 b.
 Dô kom dêz dorfes sehâre III, 266 a. *Aech wil nû teilen, ê ich var I, 239 b.
 Du var! diu sehâre II, 82 a. Kieplich var III, 108 b.
 Nîs bruoder Bêrhtold te gesprach bor mangem jâr III, 356 a. Man sijet nâch Gote ein vîlde mâten martel var III, 124 b.
 Aech zôch mir einen ballen mêre danne ein jâr I, 97 b. *Waz hilfet mich, daz ich ze brenden vrâuden var I, 308 b.
 Tohter, beite noch ein jâr III, 233 b. Dêr walt ist meien var III, 227 a.
 Dêz ist noch wol niht ein jâr III, 279 b. Swie bêere ich von dêr sehânen var II, 297 b.
 êz ist nû vil manî jâr I, 56 a. Wengel rôsen var I, 210 a.
 Daz si mich verkrêret hât sô manî jâr II, 283 b.
 *êz troumte, daz ist manî jâr I, 257 a.

ar	Menselich kernunt gar sunder bår'	II, 398 a.	Min vrouwe ist wandelbare	II, 101 a.	ære
	*Summer bar	II, 47 a.	Dô sprach diu sældenbare	I, 54 b.	
	Kåtet, wie ich daz erbar	I, 56 b.	Gunde mir diu sældenbare	I, 49 a.	
	Si seje, daz si innen stet bewar	I, 277 a.	Nemet guoter hulde enbare	I, 103 a.	
	Swa3 in dâ leides ic gewar	I, 224 a.	Pharad gelich' ich Kåcifære	III, 353 b.	
	Swa3 diu najtregal mit sange name war	I, 310 b.	Ir hõjen pflaffen, swâ ic sit, ic meister predigære		
	Wæren alle wûnseje wår	II, 227 b.		II, 385 a.	
	Ach sih' unt nime war	II, 142 b.	Dô gieng ich hin unt hære	III, 202 a.	
	Als ich mit gedanken irre bar	I, 237 b.	In dem zite vor dem jære	I, 56 b.	
	Die wîsen sehent, und ist oueh wår	I, 339 b.	Ach muoz dur die ûvelen baltesen merhære	I, 303 a.	
	Sun, nim dês gegen die komenden war	I, 366 b.	Dizze laut ist mir den halbez lære	III, 264 a.	
	Sûllen spruch muoz wêrden wår	II, 363 b.	Alle zwibelære	II, 370 a.	
	Rustmeister, nim di3 hêren war	I, 8 b.	Ë3 sprêchent zwibelære	II, 245 b.	
	Minne, tuo min war	I, 148 a.	Man seit ze hobe mære	II, 374 b.	
	Hin unt hêr nemen wunder war	I, 304 b.	*Ë3 sint guotiu niuwe mære	I, 55 a.	
	Dêr sûnder blu3e, unt wisse ir, war	II, 236 a.	Wol dem wunnelichem mære	I, 122 a.	
	*Man seit al dîr wår	I, 37 b.	Wê, daz ich dêr suezen mære	I, 297 a.	
	Uns sagt diu glõse daz vûr wår	II, 368 a.	Mich betwanh ein mære	I, 183 a.	
	*Ar nemet dês riehes sechstes war	II, 139 a.	*Ach hõrte wîsent sagen ein mære	I, 218 a.	
	Ach, rieher Got, unt wær' daz wår	II, 52 b.	Swâ gespîln mære	I, 350 a.	II, 160 a.
	Wie gære ich wûnseje, wûrde Ë3 wår	I, 312 b.	Sô wære unmare	I, 138 a.	
	Got dêr hât niht gesprochen, Ë3 enst alles wår	III, 116 a.	*Mir ist diu ère unmare	I, 234 b.	
		III, 130 b.	Kât lu ir minne sin unmare	III, 428 b.	
	Mû bar, nemet war	II, 87 a.	Mir wære kumber gar unmare	I, 136 b.	
	Mû nemet war	III, 4 b.	Unwêrde unde gar unmare	I, 165 b.	
	Sich, lieben vriunt, nu nemet war	III, 305 a.	*Bin ich dir unmare	I, 242 b.	
	Sumesteje nement war	III, 269 a.	Vint, Got wart nie niht sô hej, sô mære	II, 277 a.	
	Daz ich in sage, daz ist wår	III, 423 a.	Hêre lieber mære	I, 131 a.	
	Dês wæren sid hêr, daz ist wår	I, 85 a.	*Wol mich lieber mære	III, 319 b.	
	Minne joch was wol komener, den du, daz ist wår	III, 404 a.	Wîsent brâget' ich dêr mære	I, 315 b.	
ær	Sit ir ein gast von Wien', sô sagt uns niuwe mær'	III, 295 a.	Pete dêr mære	I, 30 b.	
	Wêlt ir horen wunderlichu mær'	III, 312 b.	Wol mir dêr lieben mære	III, 230 a.	
	Ein wort ou allen Worten was, ê iht dêr wêlde wær'	III, 75 b.	Swie vil ich gelage guoter mære	I, 182 b.	
ærde	*Prâuden vilde und ir gebære	II, 129 b.	Swâ man saget daz mære	II, 56 a.	
ære	Kåtet, lieben vriunt, wie ich gebære	III, 247 a.	Drôte mich ein liebes mære	II, 67 a.	
	Ar sehære, ir guete, ir gebære	II, 263 b.	Maniger saget mære	II, 245 a.	
	Man saget offendære	III, 433 b.	Dô sprach dêr wirt mære	I, 59 a.	
	Ach was in dème zwelften jære	III, 442 a.	*Krikt enttutet liebtu mære	II, 163 a.	
	Diu sint sô klære	I, 140 b.	Wêr hât ir geseit diu mære	I, 20 b.	III, 324 b.
	Mû entweiz ich niht ze wære	I, 84 b.	*Drouwe, vernemt dur Got mir diz mære	I, 273 b.	
ære	Sich hebet hûnt ein wunderlich gebære	III, 289 a.	Dêr tiubel ist ein lügenære	III, 440 b.	
	Drouwe aller vrâude, ich lobê an dir, daz dû dên Got gebære	II, 330 a.	Ach hân dêm Willenære	I, 269 b.	
	Beslozeniu porte, dô dû dên gebære	III, 467 b.	*Ë3 buor ein vûttenære	I, 59 a.	
	Dûr dêr wêlde wandelbare	I, 306 b.	Unrêhte minner kreut rêhte vûnnære	II, 292 a.	
			*Klû3 dêr wunderære	II, 242 b.	
			Daz mekelswin gelêche ich zeime rîchen wuocherære	III, 46 b.	

ærc	Wâ nû die wæter, herpfer, darzuo tambûrcere	II, 89 a.	Wêg wûrcen tûsent hêrzen lèbende âne swære	I, 80 b.	II, 172 a.
	Heiâ, Canhûlcere	II, 89 a.	âve Mâriâ! muoter âne swære		III, 340 b.
	Nû heiâ, Canhûlcere	II, 87 a.	Nej trage in minem hêrzen eine swære		I, 275 a.
	Swie holt im das hêrze min hûr ander megde wære		Ouch klage ich die mine swære		I, 71 b.
		II, 112 a.	Vrouwe, ich trage ein teil ze swære		I, 250 b.
	Nej wânde ic, das ich ein teil dêr wêrde wære		Sô ist dêr dritte schade mir gar ze swære		I, 175 a.
		I, 89 a.	Min sôumer treit ze ringe gar, min pferit gat ze		
	Das ic mer stæte âne ende wære	I, 85 a.	swære		II, 96 b.
	Das solde erbernde, oû niender sûnbûn mensche wære		Du muoter du kûst' eine kûnkel swære		II, 106 a.
		II, 391 a.	Mir wære bil swære		I, 82 a.
	Swie mir dêr tût bast ûf dem rûnke wære	II, 65 a.	êz ist (. .) in bil swære		II, 162 b.
	Wêst' ich, was ic wille wære	III, 318 b.	Mir wære doch das lèben swære		I, 96 b.
	Mantû arm man wol milte wære	III, 162 b.	Mirst das hêrze worden swære		I, 129 b.
	Wîser, denne ich wære	III, 318 b.	Erbinde ich noch was hûr die grôzen swære		I, 326 a.
	*Swie gêrne ich wære	I, 172 a.	Vrouwe Minne, nach dêr grôzen swære		II, 128 b.
	Unheimlich gêrne ich wære	III, 149 a.	Noch klage ich min meisten swære		II, 289 a.
	Sælden ich wære	II, 38 a.	Nej wær' gêrn brô, mich irret wan ein swære		
	Nej wânde, das ic hovesech wære	I, 35 b.			III, 198 a.
	*Wie schone unde guot si wære	I, 282 a.	Wêg klag' ich dêr kleinen vogelin swære		III, 280 a.
	*Gwê! dêr sô kessû wære	II, 45 b.	*Nû klage ich dêr kleinen vogelin swære		I, 57 a.
	Swêsch vrouwe trûrû wære	II, 65 b.	Mir was, wie min swære		I, 42 b.
	Swêr den winter trûrû wære	I, 354 b.	Nû klage ich min swære		I, 85 a.
	ê das ic bi dem tanze âne einen kûnogen gûrtel wære		Sô ist min swære		I, 135 a.
		II, 108 a.	Nû ist min swære		I, 30 a.
	*Wie gêrne ich mit brôuden wære	I, 295 a.	*Swenne ich kômen wil von swære		II, 154 b.
	Geburte, vrou, das du brô wære	III, 161 a.	Duo sich, wêr hâf bil brô von swære		III, 371 a.
	Dêr alsô wære, das ic swære	I, 75 b.	Du rede ist mir gar swære		I, 350 a.
	ê das si anders semen lieder wære	II, 168 b.	Ze hant dd wart dêg kûndes muot gar swære		III, 235 a.
	*Spræche ich nû, das mir wol gesungen wære	I, 192 b.	Sendiu leit unt kumber swære		I, 335 b.
	Swie min nôc gebueger wære	I, 36 a.	Ovê dêr swære		I, 51 a.
	Swie gêrn' ich âber Gotes diener wære	III, 224 b.	Wê dêr nâhe gênder swære		I, 50 a.
	Swie si in dêr mâze schôner wære	I, 282 b.	*Swaz mir sender swære		III, 281 a.
	Wêst' ich, was bêtzer wære	III, 435 b.	Nej wânde lèbû si von soher swære		I, 215 a.
	*Nytet, wie mir wære	II, 67 a.	Miner swære		I, 22 b.
	Swie das wære	I, 31 b.	Nû wê mir, sprach ein alte, miner swære		III, 218 b.
	Das du maget Tâvine ist wære	I, 79 a.	Min vrouwe weiz niht seider miner swære		II, 75 a.
	Mir ist dêr muot worden treude unde swære	I, 280 a.	*Vrou Minne, ic sachet miner swære		I, 29 a.
	Swaz ich kumberz unde swære	I, 53 b.	In, dêr hêrze sînde ist swære		II, 176 b.
	Wêg ist Vriderâne ein lange brôude swære	III, 209 a.	ôwê! sendiu swære		II, 292 b.
	*Nû, nû sol du wêst sâzen manige swære	I, 119 b.	Mir ist min sêb ein hêrzenlîchju swære		I, 308 a.
	Môht' si doch gedenken an die swære	III, 278 b.	Wip, du minnelîch gebâren		I, 52 a. ^{ârcu}
	Sin' wil bekennen, noch wîzzen die swære	II, 148 a.	Hæret wunder, wie sol ich gebâren		II, 161 a.
	*Nej hân mir selber gemachet die swære	I, 19 b.	Nej getar niht wol vor den luten gebâren		I, 326 a.
	Nej trage eine fenelîche swære	II, 112 b.	Ein wîser man dêr hiez si sêbez kint alsô gebâren		
	*âne swære	I, 200 b.			II, 94 a.
	Nej wânde âne swære	II, 67 b.	Si hânt sôg gebâren		II, 305 b.

aren	Als ich gemeinlichen muoz gebären	II, 169 a.	Don Róme ein boget, von Hülle ein künik, lät tuch armen	
	Unt stunde ez in dër wërldë, sam vor drizeñ jären	III, 226 a.	erbarmen	I, 265 a.
	*Junger man von Zweinziñ jären	III, 43 a.	Dò er sich wolt' über uns erbarmen	I, 279 a.
	In' gesach bi minen jären	II, 75 a.	Wáz erbarmen	I, 204 b.
	*Er bünde guoten houf an minen jären	I, 326 a.	*Das ich ze hëren niht entwart, baz muoze Got er-	
	*Ich bin nu von minen jären	III, 318 a.	barmen	II, 95 b.
	Die seiden zwene die gehënt hin nâch Engelmären	II, 119 a.	Salkin wip, ich bin noch gar der selben arn	II, 125 a. arn
	Die den winder sendes hëzen wären	II, 117 a.	Idhannes, Gotes muomen barn	III, 412 a.
	*Die be born dô wir hinder wären	III, 30 b.	Mû brünwe dich, reiner muoter barn	III, 459 a.
	An driu geteilet wären	III, 145 b.	Merket, ir wërden kintchen zarten Gotes barn	III, 45.
aren	ez ist lang', baz ich dër selbdenbären	II, 265 a.	Wie man sol guot vor mir berspærn	II, 235 a. III, 20 a.
	Vor den merckeren	I, 232 a.	Mû wil ich iân die klage barn	II, 276 a.
	Genuoge hëren sint gesich den gougelären	I, 262 a.	Oven über und unden durech gebarn	II, 194 a.
	Ob wir hie bi ertrik wären	II, 69 a.	Mûn sêle muoze wol gebarn	I, 250 a.
	Solt' ich in von dër zierde sagen, wie die vrouwen		Ich was durch wunder us gebarn	I, 234 a.
	wären	II, 385 a.	Ich wil in dem sêle barn	II, 131 b.
	Das ir hundert sô gemerhet wären	III, 225 b.	Mû lâzen wir die huote barn	I, 376 a.
	Huic ignoro párem	III, 333 b.	Swas ich dër lande jân durech barn	III, 173 b.
areg	Mû lat tuch kúften alsô hûstehes mareg	II, 342 b.	*Mit irloup wil ich hinnan barn	I, 63 a.
aret	Das si sô heftich gebâret	II, 302 a.	Swër wërden wîben dienen sol, dër sol sechensichen barn	I, 219 a.
aret	Dise rede hât ein wip bil wol an mir bewâret	III, 234 a.	Swër âne sünde wêlle ver barn	II, 212 a.
	*Minne, ir hât mich sô bewâret	II, 161 a.	Sit wille kome — nû sône in Got — wie muget ir	
arf	Gelânke, wol man din bedarf	II, 397 a.	barn?	III, 88 b.
	Du minne endarf mich strâfen ruomes, zwâr, sin'		Wie sol ein singer sich bewarn	III, 11 b.
	darf	I, 9 a.	Ich, hërre Got, wie sol ich miniu dink bewarn	
	Swër wirket rintellunge seharf	II, 14 a. III, 181 b.	Sô wê dir armer ritterschaft, bil arm bistû ze warn	III, 295 a.
	Den sîren sâr, den seharfen seharf	II, 194 b.	III, 10 a.	
	Der niuwe stiften brude ist seharf	II, 218 a.	An dem nre riches lop ver barn	III, 164 a. arp
ark	War umô sint richë hëren hark	II, 174 b.	*Wol im, dër nû bëret ver barn	I, 200 a.
	*er ist gewaltig unde stark	II, 376 a.	Dò Kêus, Gotes sun, mensche an dem künze erstarp	III, 54 b.
	Dër künik, min hërre tuch mir gëlt, ze drizeñ mar-		*Die vor, dô man sô rëhte minnenliche warp	I, 241 b.
arken	ken	I, 265 a.	Dò Dribereich us Osterreich alsô gewarp	I, 256 b.
arme	Erbarme, hërre kiste, erbarme	III, 371 b.	Swas du wêrkt nâch brönden ir uf hâhen muot gewarp	I, 289 b.
	Tigen? âne angeft unt warme	III, 323 b.	Dâbit die krdnen alsô minnenliche er warp	III, 359 b.
armen	Got wil ze jungest sinen töt bewâzen uns bil armen	II, 330 a.	Er zimet mich ein narre	II, 103 a.
	Mit Zwein blanken armen	I, 152 a.	Ich lobë die menschelichen art	II, 14 b. arre
	Mit linden wîzen armen	II, 51 a.	Dû sthest miner stummen art	II, 15 a. art
	*Got hât mir armen	I, 220 a.	Mû merket, baz dër swatelen art	III, 109 b.
	O wê berforner zit mir armen	III, 370 b.	Swâ blik an blinke vint sin art	III, 155 b.
	âwê Mâriâ! lâ dich, vrouwe, erbarmen	III, 343 a.	Dën sin adel unt sin art	I, 345 a.
	Kart hep, lâ mich dich erbarmen	II, 25 b.	Ei, Minne, hât er mant mich wundersicher art	III, 404 a.
	Wáz dich erbarmen	II, 282 b.	Von Portugal ein bescheiler, baz was sô wundersicher	
	Minne, baz lâs dich erbarmen	III, 399 a.	art	II, 86 a.

art Ein tier ist wundersicher art	II, 396 b.	Daz hint daz harte knappen zart	I, 6 a. art
Diu mit megetlicher art	I, 223 a.	Als zart	II, 21 b.
Du reiner sih us höher art	III, 456 a.	Wisse ich, wie ich mich gebarte	II, 226 b. arte
Wol uf Kote, Gey, Hiltgart	I, 25 b.	o wip, trät widl garte	III, 387 a.
Kegenwart und ouch Bernhart	III, 194 b.	Wiß gegruetzet, lissen garte	III, 430 b.
Du der guote Wernhart	II, 374 b.	o wip, du widiner garte	III, 393 a.
Aener Eberhart	II, 99 b.	Mich hungerte harte	II, 376 b.
Keimâr, Waltjêr, Kubin, Mithart	III, 163 a.	Mich wundert harte	I, 128 b.
Ware ein titer turnei, streit, tjoft sô wol gelart	II, 382 a.	*Der Ungelarte	III, 81 a.
Ach bin ze schalkheit wol gelart	III, 159 b.	uf birre wilden wërte warte	III, 429 a.
Es si gelâet ober ungelârt	III, 239 a.	Nâ muet mich bil lere an Brûnwarte	III, 249 a.
An steten, uf bürgen wider part	III, 157 a.	*Ach warne dich, bil junger man gezarte	III, 82 a.
*Guot ist guot, daz man vor êren niht enpart	II, 397 b.	Echternin, gang us dem boum garten	II, 116 a. arten
	III, 420 a.	Nâ wil ich sin warten	III, 282 b.
Suß wart berfpart	II, 53 a.	Der kouf, den mozt Nudag	II, 142 b. ag
*Nug ist unfer langes meister an die wart	III, 327 b.	Swas Nainag	III, 94 b.
Du ich nam us der here wart	III, 214 b.	Swie bil ich an den sternen lag	II, 178 a.
Es was ein selik wart	II, 142 b.	*Ein meister lag	I, 277 b.
An guoter stunde si din wart	I, 27 b.	Mich wundert sit daz ich es lag	III, 29 b.
Du dar, der rôt ist uf der wart	III, 42 a.	Der brunne luter als ein glas	III, 334 a.
Ach mein, ob in des salzes wart II, 11 a.	III, 182 b.	Der dorch us stark, unde ouch genag	III, 60 b.
Sô wirt du wart	III, 349 b.	Ob si an bröuden sit genag	III, 335 a.
Diz ist ein ringiu wart	II, 114 b.	Ein richer künik, hiez Krosdrag II, 355 b.	III, 77 b.
Sit ich des gewar an dem törper wart	III, 312 b.	*Bluomen unt daz gruene gras	III, 268 a.
Es schuof ein wip, daz Crois wart	II, 85 b.	Es giengen schâf an einem gras II, 11 a.	III, 182 b.
Ach was bewart	II, 62 a.	*Wize, rôte rôsen, blåwe bluomen, gruene gras	I, 322 a.
Du hilfe us, du nie muede wart	II, 177 b.	Acht als ein gras	I, 346 a.
Der lieben leide wart	III, 426 a.	Wer alles louf unde ouch daz gras	III, 175 b.
Du al daz wunder, daz ie gewart	III, 165 a.	*Schöne bringent dur daz gras	II, 154 b.
Wol us, daz der Klingenbêrger bürste ie wart	II, 280 b.	Maria Magdalcna was	I, 372 a.
Got gay in allen den gewalt unt der ie wart	III, 112 b.	Du bin tabelrunde was	II, 84 b.
	141 b.	*Ungeade unt was ie danne forge was	I, 189 b.
Wol mich wart	II, 121 a.	An Normania ich was	II, 87 b.
Sich, war umb heizt er der Siegelwart?	III, 312 a.	Du seht, wie listig er doch was	II, 211 b.
Du zwischen disen beiden wart	III, 413 b.	Dabon min hêrze in bröuden was	II, 83 a.
Ar beider bröude ein trüren wart	II, 67 a.	*Allez daz den sumer hêr in bröuden was	III, 253 a.
Wie mit daz dienst vergolten wart	III, 175 b.	Ach bin unlanfte erwekket, vrouwe, ob ich entflânen was	I, 28 a.
*Sô zart entwart	III, 418 a.	Sam ein galt ich gangen was	III, 189 b.
Gebüwen wart	III, 347 b.	*Swêr den leidigen winter nu in forgen was	III, 199 b.
Kein bezzer latwerie nie gemachet wart	II, 258 a.	*Du der sumer komen was	I, 230 b.
Int dâ es sejiere advent wart	III, 300 a.	âb in Gotes êren was	II, 256 b.
Lieb unde liep, lieb unde zart	II, 269 a.	us einem worte wuohs ein Got, der ie gewênen was	III, 75 b.
Nâ stên, lâ stên, du wilt mich toten, Minne zart	III, 401 b.	*Si ist schœner, denne vrouwe Didd was	III, 445 b.
Du bröuwe dich, reiniu vrouwe zart	III, 458 a.	Wer ich in künken wise, alsô Platô was	III, 55 a.

aß	Wol im, dër denket, was er was	I, 298 a.	Wan sol in dienen umbe daz	I, 296 a.	a3
	Hone dër winter was	II, 317 a.	Wêst, dû solt niht umbe daz	I, 247 a.	
	In eime riechen hâdter was	III, 409 b.	ô wê, hêp, geschâfte daz	I, 167 a.	
	Swas geueneß was	III, 323 a.	Ich wan' daz	III, 288 b.	
	Dû ich sô gar verzaget was	III, 214 a.	Minne, vrouwe, erkenne daz	I, 359 a.	
	Man bindet bruoder niht, als bruoder Bêrhtolt was	III, 356 b.	*Mir tuot vil sanfte, swenne ich hore daz	I, 283 b.	
afen	Wie enpfingen alle mâsen	III, 31 a.	Int siege ich daz	II, 172 a.	
alt	Nû ist wol bereit dër linden alt	III, 208 a.	War umbe sprich' ich daz	I, 312 b.	
	Die rede erhôrte dër wërde gast	I, 167 a.	Unzweiffelichen spriche ich daz	I, 107 a.	
	Dû woldest sin uf erden gast	II, 310 b.	ô wê, tohter, hân ich daz	III, 252 b.	
	Din liebe ir wërden gast	III, 426 a.	Wil si breunden mir duresch daz	I, 129 b.	
	Nû sîhet man forgehâften gaste	II, 17 b.	Sie ist ouch daz	III, 160 b.	
	Swie daz ich bin minne ein gaste	I, 362 a.	Wê, war umbe tuot si daz	I, 161 a.	
	Daz dû alsô manige tugende hâlt	II, 56 a.	Ich, war umbe tuont si daz	III, 249 b.	
	Kinge, liebe, minen last	III, 290 b.	War' aber ich sô selik, daz	III, 332 a.	
	Dêß seiden winters über last	II, 27 b.	Künd' ich in diesem kriege nû geschaffen daz	II, 346 b.	
	Hei, din spilender ougen glast	I, 108 a.		III, 114 a.	
	Te ougen glast	I, 78 b.	Sold' ich wünschē, sô wolt' ich dēn vogelin wünschē	I, 310 b.	
	über muete in nie gebrast	III, 213 a.	Man sîht an edelen boumen daz	III, 42 a.	
alte	Te munt bran, als ein rubin gegen dër sunnen glaste	II, 89 a.	*Ich wërde brô, künde ich verdienen daz	I, 283 a.	
		II, 85 a.	Dû merket, wër dēn kargen klage, swen er geschaffet	III, 18 b.	
a3	Alt ieman, dēm gesinge daz	II, 304 a.	Dich êren, vrouwe, buaget daz	III, 456 b.	
	Wip sint dër wërte ein gastunge daz	I, 114 b.	Daz guldin houber zeiget, daz	III, 80 a.	
	Dêß ist mir sanfter danne daz	I, 302 a.	Ich wil in singen, merket daz	II, 179 b.	
	Manigem ist mit sine' unstrête daz	I, 63 a.	Te mündel ist sô zarte gestellet, daz	II, 32 a.	
	*Alt ieman in dër wërte daz	II, 286 b.	*Ich hân ir gedient daz	I, 246 a.	
	Ich, gæbe mir diu guote daz	I, 91 a.	Diu dritte regel uns lêret, daz	III, 466 a.	
	Daz mich noch diu reine troste daz	I, 277 a.	Triuw' ist dër wâren minne swêster, wizzet daz	III, 159 a.	
	Genuoge kunnen bêste daz	I, 197 a.		III, 413 a.	
	Mines tôdes wânne ich daz	II, 298 b.	Wir sin weide, wizzest daz	I, 159 a.	
	Vrouwen kunne liebt sich daz	I, 219 b.	Unde tuostu daz	I, 88 a.	
	Ich sebe stolzehe, in dër wërte ist nieman daz	III, 265 b.	Miner sinne ich halber dâ vergaz	I, 180 b.	
	Kât inch bescheiden daz	II, 31 b.	ô wê, daz ich einer rêde vergaz	III, 200 a.	
	Si horder z'aller zit an tugenden daz	III, 295 b.	Hanolt swêrtes in dër secheide niht vergaz	I, 507 a.	
	Miu lieber gaste, sing mir dēn niuwen reien daz	II, 127 b.	*Ich dulde zweier hande hâz	I, 329 a.	
	Vrouwe Minne, ich wil die noch getriuwen daz	II, 299 b.	Ich was untriuwen se gehâz	I, 129 a.	
		III, 447 b.	Wie wërde ich gehâz	I, 40 a.	
	Doch was mangem minner daz	III, 385 a.	Swêr mir ân' alle schulde si gehâz	II, 225 b.	
	er sprach: vrouwe, gê wir daz	I, 7 b.	*Ich wil, daz man mir dur die guoten si gehâz	II, 41 a.	
	Moses dër brâgete hîr daz	II, 221 a.	*ir tôre vil rumber, dēß lip si gehâz	I, 212 b.	
	Nû hore, künik, und merke êz daz	I, 85 a.	Di dër schone ist diike hâz	III, 181 a.	
	Vor dreizik jâren stuont êz daz	III, 153 a.	Die(n) muete hâz	I, 103 a.	
	Ein stude êz noch bezechent daz		Got weiz wol, in' verdiente nie dēn hâz	II, 126 b.	
	Man lout die tôten hîr daz lēwen umbe daz		Ich muoz verdienen swachen hâz	I, 226 b.	

43	Doch dulte ich tougenlichen haz	I, 259 b.	Mit guoter red' vräht' er si uf die sträze	III, 303 a.	a3e
	Creit mir te man tougenlichen haz	I, 185 b.	Note, du sage den kinden uf der sträze	II, 117 b.	
	*Moises der reite an' allen haz	III, 384 b.	Si enpfleget mätze, von der sträze	I, 75 b.	
	Dulde ich der wandelbaren haz	II, 226 a.	*Wieget umbe balde, forge und angst, von der sträze	II, 49 b.	
	Streten haz	II, 69 a.	Ach pruebe uf miner sträze	III, 143 a.	
	Doch ist sin haz	I, 346 a.	Nie mit küssen wir die rede läzen	III, 249 a.	a3en
	Da sage mir, meister, sunder haz II, 11 b.	III, 178 a.	Solde ich da von brüde läzen	I, 55 a.	
	er gewinne nie mer haz	II, 155 a.	*Wäfenä! wie hat mich minne geläzen	I, 215 b.	
	Unt liege ich baz, so muoze er haz	I, 80 a.	Äa möht' ich mich des an in nicht geläzen	I, 273 b.	
	Ach bin an minnen worden laz	II, 138 b.	es stet mir nicht so, iue man es nicht geläzen	I, 18 a.	
	Sich lat doch vrächen der herte abamas	II, 262 a.	Diner bāfen vruoder hat' dich sin wol erläzen	III, 209 b.	
	Der den von Risenbēren atrlchte Z'eime zwige maz	III, 76 a.	Mich entwil der lieben guete nicht erläzen	I, 90 b.	
	Der himel hore gar durch maz	III, 412 a.	Des soltu mich nicht erläzen	I, 208 b.	
	Äa tuon ich, als ein wēren man, der sin winkel mäs	III, 125 b.	*Vete mich der winter baz verläzen	I, 172 b.	
	*Ein starcker wint sich des vermas	III, 51 a.	Des habent verläzen	II, 292 b.	
	er ougen naz	I, 286 b.	Der Nithart, mugt ir's läzen	III, 257 b.	
	Da minne menschen muot vefaz II, 252 b.	II, 255 b.	Muoter, künent ze mäzen	III, 230 b.	
	Dar uf ein werde vrouwe laz	III, 334 b.	Gēen wolde ich mich langez mäzen	II, 68 b.	
	*In miner besten brüde ich laz	I, 190 a.	Sünder, veflech die strāzen	II, 243 a.	
	Got in bil hōhen brüden laz	III, 61 a.	Die wāren disen sumer des geruemig uf der strāzen	III, 251 b.	
	er zōch sich vrueje von der strāz'	III, 410 b.	Do si da gesprungen unt geläzen	III, 198 b.	
	Schame, din nam ist ein ganz tugende baz III, 95 a.	III, 95 a.	*Ach kam, da mit brüden läzen	III, 441 a.	
	Versehamer munt, du fügebaz II, 355 b.	III, 77 b.	Ach gedanke wol, baz wir läzen	III, 50 b.	
	Ach, rein' ein tugent, ach rein' ein baz	II, 274 a.	*Winter, wis verwāzen	III, 212 a.	
	Wirt, hāstu nicht ein volles baz	III, 311 a.	*Der guote win wirt selden guot, wan in dem guoten	III, 326 b.	a33e
	Wol aller gnāde ein reines baz	II, 268 a.	Man sol baz wunder hāzen	I, 343 a.	a33en
	Ach bin holt einer vrouwen, ich weiz bil wol, umbe	I, 220 a.	er vrouwen, swā die hēren laszen	III, 440 a.	
	was	I, 220 a.	*Sich brüt der suft, baz wāzzer	II, 238 a.	a33er
	*Ach seite in gēne, ich weiz wol, was	II, 177 b.	An der wolde pfat	III, 258 b.	at
	Aemuot, ich wil nicht wāzen, was	III, 382 a.	Meineider, morder, hēret uf der sehanden pfat	III, 463 b.	
a3e	Wē, was spriche ich tumber, baz minne sich läze	II, 149 b.	er hēret den kin e in den pfat	I, 117 a.	
	Du läze, nu läze	I, 141 a.	Sus hēret' ich bin uf minen pfat	III, 337 a.	
	Wāze mätze	I, 146 a.	Swēsch prester aber Got schön' enpfat	I, 5 b.	
	krunde ich die mätze	I, 220 b.	Wol ime, der den besten pfat	II, 217 a.	
	Die mittel mätze, seht, die prise ich hūr die mätze	III, 100 a.	Wā prueb' ich rittersechju pfat	III, 155 b.	
	Mit zagelweibet sumesich hunt vruontlichen āne mätze	III, 57 b.	Kēht als ein rat, baz umbe gāt	II, 45 a.	
	Der eeren wurzel, mätze	III, 146 a.	Ein vrinne der hēren grunde gāt	II, 219 b.	
	Sen dich in der mätze	II, 160 b.	*Ein tier in Normandie gāt	II, 384 b.	
	Ach hāzzer auch Aden sunder mätze	III, 351 a.	Wirt, durch mich ein strāze gāt	II, 154 b.	
	*Mich jāmert us der mätze	I, 64 a.	Ein stream von occidente gāt	II, 15 b.	
	Vrouwe, wāllen dingen geharet mätze	III, 261 a.	Swēr gēne zuo der kirchen gāt	II, 376 b.	
	Unt läze die strāze	I, 159 b.	Din selbe bringet hūr die künft, baz ellen gāt	II, 372 b.	

at	Das rat baz an dër müln gât	I, 6 a.	Dër wesen hulde nieman hât	I, 191 a.	at
	Dër guote geuoz dër bröut dën gât, swenne êr in gât	II, 373 a. III, 33 b.	*Wî dën sluten nieman hât	I, 275 a.	
	*Aej â wê, baz nâch liebe ergât II, 365 b.	III, 31 b.	Min hêrre dën gelouben hât	I, 215 a.	
	*Wol im, dëm sin liep ze liebe ergât	II, 148 b.	Don hêrre liebes schulden hât	I, 192 a.	
	Swâ dër hōje nider gât	I, 226 a.	Swêr kosteliche ein schone hûs mit holze rēhte ent-		
	êz ist niht wunder, baz dër wagen wûr diu rinder gât	III, 330 a.	worfen hât	II, 228 b.	
	Noch klage ich eines, baz mir nâher gât	II, 127 a.	Das diu minne mich sô lere betwungen hât	II, 308 b.	
	Swêlich wûrte nâch dëm keller gât II, 234 b.	III, 20 a.	Aej weiz wol, baz si mich sô betwungen hât	I, 315 a.	
	Wan sol dën mantel hêren, als baz wêter gât II, 373 a.		Ein wip mich dës betwungen hât	II, 32 a.	
	Miech vergât	I, 31 a.	*Dër mei gar wunnlichsen hât	III, 296 a.	
	Diu wîle schone mit Zergât	III, 319 b.	Diu sêle ist lûter, alsô ein glas, sô si der touf erwa-		
	Ein künik, dër wol gekronet gât	II, 204 a.	sehen hât	III, 13 a.	
	Wêre, mir ist, rēht als einem künik, dër dâ hât		Hât rīcher mē, der arme dâ vî esehen hât	II, 258 b.	
		III, 404 b.	An wêlher mehte sich ein man in êren hât	III, 135 a.	
	Wêlich wip durch miete liebe hât	III, 383 a.	Diu mitte manigen hêren hât	II, 198 b.	
	Sit man leit nâch liebe hât	II, 34 b.	Swêr einen brunt wil suochen, dâ êr sin niht enhât	II, 372 a. III, 33 a.	
	êre wil nindert sin, wan dâ si erbe hât	III, 355 b.	Swêr dër niht enhât	I, 145 a.	
	*Dër sumer mit gewalde hât	I, 152 a.	Wie wol sich an gehalten hât	III, 39 a.	
	Crâren mit gewalte hât	I, 205 b.	Diu bröude mit verbotten hât	I, 182 a.	
	Matheus menschen bilde hât	II, 179 a.	Das rīche siben wûrsten hât	II, 221 a.	
	Screinbêrē die tugende hât	II, 374 b.	Ein âdâm, dër ein êren hât	II, 195 a.	
	Swaz ein vrouwe tugende hât	II, 59 b.	Ein klage in minem hêrzen hât	II, 206 b.	
	*Swêr in fremden landen wil dër tugende hât	II, 371 a.	Swêr kumt in sinem hêrzen hât	III, 335 b.	
		II, 383 b.	Die wîle ein man ouch schimpft unt spot in hêrzen	III, 136 a.	
	*Wâhl, was hōher tugende hât	II, 397 a.	hât	III, 136 a.	
	Swêlich lēden ein guot ende hât	II, 397 a.	Swêr ein lieb in hêrzen hât	I, 359 a.	
	Tuwer loy die wîrde hât	II, 49 b.	Swêl man ein guot wip hât	II, 376 b.	
	*Sô wol dëm hove, dâ man triuwe an hōher wîrde	III, 25 a.	Sēht, dër hât	I, 136 a.	
	hât	III, 25 a.	Wêlich hêre weiz, baz êr getriuwe diener hât	III, 130 b.	
	Swêr nû bejeme bröude hât	I, 320 a.	Sit mich dër tōt heroubet hât	I, 330 b.	
	Heinrich von Osterlinge hât	II, 14 a. III, 181 a.	Got dienet alles baz, baz êr gewirbet hât	III, 403 b.	
	*Was ist wûr baz trûren guot, baz wip nâch sênem		hêner sich bermachtet hât	II, 116 b.	
	manne hât	I, 98 a.	Dâniel unſ baz besinnet hât	I, 5 a.	
	*Swêr tongenliche minne hât	II, 155 b.	Swêlich wip sich sô gebriet hât	II, 183 b.	
	Minne und ouch unminne hât	I, 73 b.	Dank habe dër wêrde kīnger, dârgêhâlet hât II, 145 a.		
	Ein volker mensche künf sinne hât	II, 206 b.	âve Maria! zucht vî dir gehâlet hât	III, 406 a.	
	êz wîrt ein man, dër sinne hât	I, 174 a.	Aej, wip, din sues' mir al sues' ūber suezet hât	III, 357 a.	
	Swêr te vernunt unt sinne hât	III, 468 b.	Diu tugende in ir gewurzet hât	I, 106 b.	
	*Dâ ist sumer sô wol gesezet, baz êr êre hât	II, 288 a.	Dër sich sô hâ gesezet hât	III, 65 a.	
		III, 383 b.	Mâlicâ wort unde wîle versiget hât	II, 309 b.	
	Wen man baz an gessite hât	III, 332 b.	Merket, wie Got gewundert hât	III, 102 a.	
	Wil meniger sohen site hât	I, 153 b.	Swêr sinu riuwe anz ende lât II, 233 a.	III, 13 a.	
	Wil maneger hande varwe hât	I, 36 b.	Swêz min vrouwe an mich sich lât	II, 58 a.	
	Dër blidesehaft sunder riuwe hât	III, 21 a.	Ar guete mich wil lûzzet lât	I, 114 a.	
	Wêr nie gesehen wan, noch hât				

- at Wêr tumben luten hôjtu amte wêrden lât III, 136 b. Mû brânwe dich brâude vèrnder rât III, 358 b. at
 Vrouw' Wâreheit mich niht liegen lât II, 334 b. Mich hât daz hêrze und ein unwîter rât I, 320 b.
 Swêr sich ze briunde gewinnen lât I, 255 a. Unt gip mir rât I, 143 a.
 Niht allam ein rôde, diu sich ôz ic kîdten lât I, 9 a. Wâ nû getriuwer briundes rât I, 181 a.
 Dêz êr mich nû niht erlât I, 196 b. Geliûkes rat I, 29 a.
 Swêr sich sô sêre an die minne verlât I, 34 b. *Dû bist gefêzzen, geistlich orden, hêch ûf geliûkes rat III, 350 a.
 Aller brâude mir niht lât II, 260 b. Nâ mueste êr hân geliûkes rât I, 76 b.
 Swêr Got dur dise wêrte nû lât I, 319 b. Swaz mir nû wirret, dêz wirt alles rât I, 236 b.
 *Dû rôden bluot, dû gilfen blat II, 266 b. III, 455 a. Note, sage dem kaiser sinez armen mannez rât I, 270 a.
 Die sint mit liden wol durech nât III, 311 b. Wart ic guotes unt getriuwez mannez rât I, 184 b.
 Dû pfaffen prinz unt hôjter wijsheit ein sênât III, 122 b. êr vite künste unt sinnez rât II, 398 b.
 êz gefehach an einem sâmsstah spât III, 298 a. Unt gêve uns rât I, 224 a.
 Dêr minne mankbalde rât I, 87 b. *Dêr milten hêrren wirt guot rât III, 35 b.
 Diz vî spêl gîbt uns sêre unde rât III, 94 b. *Ein altiu vor den reien trat II, 118 b. III, 229 a.
 Ein snelles rat hêf unde rât III, 101 b. *Ach wil gruonen mit dêr lât II, 158 a.
 Wêr' êz miner briunde rât I, 333 b. Swêz Got an guete und an getât I, 213 a.
 Wol bedorste ich miner wîter briunde rât II, 109 b. Dîl suezet Got, nû sieh hêr nider ze dîner hant getât III, 39 b.
 *Ach suochte guoter briunde rât I, 102 a. Sit Got ôz sîner hant getât II, 252 b.
 Wâ nû briunde rât II, 98 a. Nâ warn' ich Gotes hant getât III, 173 b.
 *Wâfen! über dêr minne rât I, 317 b. Got hêrre, dîniu hant getât III, 252 a.
 *Ach suochte wîter lute rât I, 222 a. Dâ saz ân' alle missetât III, 335 a.
 Ach wîse an wîter lute rât II, 215 a. *Teider al min missetât III, 50 a.
 Mir gab ein sinnik hêrze rât I, 194 b. *Die wêrte darf nieman zîhen keiner missetât II, 137 a.
 Dû hân ich hêlfe, noch den rât I, 84 a. Mit stæte wênder riuwe umd unser missetât I, 224 b.
 War umde suocht' ich vrenden rât I, 332 a. Oû man die wêlt niht sol bescheiten umd ir missetât III, 358 b. III, 70 a.
 Swâ hêrren stêrbent, daz ist schade, unt sol dêz doch wol wêrden rât II, 229 b. III, 16 a. Swêlich man sich vor missetât II, 58 a.
 Wie sol sorgen wêrden rât II, 392 a. Swaz diu vil reine Crinitât II, 191 a.
 Die hânde dêz lemer wêrden rât I, 223 b. Got, hêrre, dîniu Crinitât I, 371 a.
 Si hât den rât I, 135 b. Gelopt bis, hôjtu Crinitât II, 219 a.
 Wie wirt dêr rîehen argen rât II, 234 b. Dîl maniger sîht, waz schaden bringet wêrder rât III, 131 a.
 Schiere wûrde miner sorgen rât I, 21 b. Weniger suuere wol, dêr nû hie bestât I, 187 a.
 Wêr gie ze die an dînen rât III, 414 a. Dêr walt mit sinem gruonen loube stât III, 226 a.
 Holder gelpil, nû gîb mir dînen rât III, 231 b. *Dêr walt mit loube stât II, 123 b. III, 236 a.
 *Die man sender suochte an mich bejheinen rât I, 185 a. Swâ ein vriunt dem andern briunde vî gestât II, 373 b. III, 32 a.
 Ach gîbe tu vrouwen einen rât II, 184 b. An allen dîngen sol man spûen zît unde stat III, 127 a.
 Mîn vriunt, ich gîb' die einen rât III, 239 a. *An dêr genâden al min brâude stât I, 212 b.
 Sohter, dêz hab' minen rât III, 215 a. Diu wêlt mit grozer brâude stât I, 119 b.
 *Dêr mir gâbe sînen rât I, 197 b. *Swenne diu zît allô gestât I, 39 b.
 Wie swert man nu der hêrren rât? II, 233 a. III, 12 a. Swenne ein bluor zûn driu jâr gestât II, 210 a.
 Mîn hêrze gît mir wîsen rât II, 33 b. Chi, wie wêrdekêche stât II, 353 b.
 Swêr tumben sîn unt wîsen rât III, 20 a.
 Ein hêr, dem sinez selbes sîn niht guoten rât III, 131 a.
 Waz ist, daz den besten rât I, 333 b.
 An dêr hêlle ist michel unrât II, 376 a.

at *Eine wunneliche stat	III, 445 a.	Das si nicht entstat	II, 104 a.	at
Sicht uf, wie kdmelch richte stat	III, 34 a.	Nis es nu stat	III, 323 a.	
Min muot von widen hohe stat	II, 45 a.	Miner wat	III, 237 b.	
Du wunnelichen hohe stat	I, 194 b.	*Der sumer kumt mit richer wat	III, 238 a.	
*An den sumerlichen tagen hohe stat	I, 284 b.	Wilt ir sehoutwen richer wat	II, 139 b.	
Schone kan er im die stat	I, 196 b.	Du gieng ich, da man besse hat'	III, 296 b.	æt
Du er gelebe' unze an die stat	III, 412 b.	Ich denke, erbilwe ich mir ein hus nach tumber lute		
Geluckes rat nicht stille stat	I, 340 b.	rate	II, 4 a.	ate
Swie gar du heide in gruene stat	II, 74 b.	Der krunnen der gezih' ich wol ze rate	III, 211 a.	
Ich wande vunen uf eine stat	III, 79 a.	Drouwe, ich wil nach dinem rate	II, 73 b.	
Ich kom an eine stat	II, 120 a.	Sin' volgen danne minem rate	II, 286 a.	
Der edele wolgeborene man nach eren gene stat	III, 73 b.	es kam von tumber herzen rate	I, 35 b.	
Kelder alle kristenheit in grozer werre stat	III, 7 b.	An der hochten wisheit rate	I, 69 a.	
Der gruene unt der da durre stat	I, 5 a.	Ich darf ze rehter not gar brate	III, 370 b.	
Ich han in gar gefaget, was ir missestat	I, 246 b.	*Got diner trintate	I, 222 a.	
*Weise in bluce stat	II, 223 b.	Ich klag' es dinem ate	III, 217 b.	ete
*Der walt in gruener barwe stat	III, 328 b.	Der uns die Clutchen unde die Weheime bete		
*Swie wol der heide ir manikvaltun barwe stat	I, 249 a.	Ich wil dir sehen, das du min dinke lere bete	III, 226 a.	
Ir hulden gert, swes herze stat	I, 106 b.		I, 251 a.	
Swie noch min brude an zwivel stat	I, 277 a.	*Bete ich, swaz ich gerne hete	I, 303 a.	
Swâ ein guot boum stat	II, 376 b.	Swaz der man so gerne hete	II, 302 a.	
Du mit' dem adel wol an stat	II, 399 a.	*Ich wande, das ich jarlanh hete	I, 12 b.	
Der niuwe mantel im gar wol an stat	III, 312 a.	Swie einen vogel hete	II, 102 a.	
*Swes brude an guoten widen stat	I, 329 b.	Ir wilen lute, volget miner rate	III, 198 a.	
Wilt ir wizen, wie's umb die hantzen stat	I, 6 b.	Sit in ein guoter rate	III, 386 b.	
*Heide und anger in bruden stat II, 119 b. III, 229 b.		es ist ein wunder, swaz si mir getete	I, 308 a.	
uf her ein wip an eren rich geslichen stat III, 466 b.		Sich ruemet maniger, was er durch die minne tete	I, 334 b.	
*Swes brude hin ze den bluomen stat I, 333 a.		Man das mir ir zorn we tete	II, 296 a.	
Ich hâze ein dink, das was man vor viderben man-		Wie si im do tete	II, 278 a.	
nen stat II, 144 b.		Wie der einez tete	I, 322 b.	
Wilt ir, wie's umb den durren stat I, 5 b.		Wer soite stete	I, 81 b.	
Solten wir linder gelten gar, swaz unbergolten stat III, 4 a.		Got weiz wol, min lop were iemer hohe stete I, 266 a.		
Ich kam gegangen an ein stat III, 236 b.		Id enmah ze stete	I, 82 b.	
Kat in sagen, wie es umb ir zoubet stat I, 275 a.		Ich bin ouch vil stete	I, 324 b.	
Was brunt dem rolle, das es bi dem buoter stat II, 372 a. III, 33 b.		Ich wil ic mer viden stete	I, 16 a.	
Swie dienet, da man sin nicht verstat I, 184 a.		Abernia hat der Schotten vil an ir gesunden stete	II, 88 a.	
Swie lange dienet, da man dienstes nicht verstat II, 372 b.		Daran lust ir wesen stete	II, 63 a.	
Ir teigen vrouwen, swâ ir stat I, 5 b.		*Der künik Ruodolf minnet Got und ist an triuwen stete	III, 45 a.	
Harâ, Walthêr, wie es mir stat I, 276 a.		Sumelicher wibe unstete	I, 306 a.	
War' ich unbrô, dar nach, alle es mir stat III, 317 a.		*Mir ist der werbe unstete	III, 318 b.	
An himel rich' ein hus stat II, 376 b.		Si ist mir lieb âne alle unstete	I, 87 a.	
Schiffa das ist min houder stat III, 171 a.		Nie man darf mir wenden das unstete	I, 215 a.	
		Dinke dunke ich mich so stete	I, 274 a.	

ete	Ach gesach nie wip sô stæte	III, 318 b.	Unt reie alsô, swîz die ergê	II, 122 b. e
	Ach erkenne minen brunt sô stæte	I, 221 b.	Ne doch swie êz mir ergê	I, 118 b.
	Ach wær' stæte	I, 201 a.	Ach wünschê, daz dër winter Zergê	I, 236 b.
	Was bedorft' ich langer stæte	I, 297 b.	Dünf Zên Zeichen gesehên, ê diu wêrte Zergê	III, 96 b.
	Sol ich engêlden miner stæte	II, 135 a.		
	Wêr tinnlichen liep hât stæte	III, 367 b.	Ach saz âl einem grueneu lê	I, 253 b.
	âve Mâriâ! Zarte maget stæte	III, 340 a.	Dâ stât wîdî unde hîê	II, 84 a.
	Ob ich mit stæte guot getæte	I, 75 b.	Proutwe, bluomen unde hîê	I, 110 a.
	Remer mêre wil ich ir dienen mit stæte	I, 18 b.	Sî sejet bluomen unde hîê	I, 114 a.
	Wîdî unt vrouwe in einer wæte	II, 58 b.	Bluomen und ouch hîê	III, 258 a.
	Prinndin unde broun in einer wæte	I, 248 b.	Sô bræche ich soup, gras, wîdî, hîê	II, 298 b.
	Wên êre kleiden wil hîr wæte	III, 374 a.	Ach klage niht bluomen, noch dên hîê	I, 23 a.
aten	Sich, muoter, dô min zwêne hiure bâten	III, 219 b.	*An' klage niht bluomen, noch dên hîê	II, 147 a.
	*Heruest wil verâten	II, 287 a.	Dâ wir sament in dên hîê	II, 88 b.
	Sich hebt ein spil, êz maâ gar wol gerâten	III, 354 a.	*An dem grueneu hîê	II, 501 a.
	*Sol' ich dên jungen râten	I, 210 b.	Dû bluomen sehîn dur grueneu hîê	II, 267 a. III, 455 a.
	Wir sîn dên hochen râten	III, 328 a.	*Was hât diu wêrt ze gêbene mê	I, 13 b.
	Wir sîn dên hochen râten	I, 235 b.	*Dû gêrte ich niht dër wêrte mê	I, 294 b.
	Mir hât verrâten	I, 221 a.	Diu wêrt von rêhte wîrt beschosten bërre bêrte mê	II, 359 a. III, 69 b.
	êz ist ein wâh, dër lat sich wâten	II, 192 b.		
	Daz ûdel wort si verwâten	I, 35 a.	*Winter wil uns jâr sanh mê	I, 17 a.
aten	Wolden ouch die wîl untrâten	II, 44 a.	Was bedarf ich danne brâuden mê	I, 193 a.
	Major mea laude	III, 333 b.	Sun, ich wil dir sagen mê	I, 8 b.
alwe	êz was ein wOLF grâlwe	II, 375 a.	Min vrouwe hât vergêssen mê	II, 385 b.
alwen	*Sine klâwen	III, 424 a.	Remer mê	II, 45 b.
	Wol ir brâwen	II, 65 a.	Zer wêrte kumt êr nie mer mê	II, 264 a.
alwet	Sêht, wie êz tunkeî blâwet	III, 151 a.	O wê, sol aber er nie mer mê	I, 130 a.
az	Nem übermuetîh, wie wê traz	III, 382 a.	*O wê, sol aber mir te mer mê	II, 129 b.
azte	Von dêm rolle er sich gesazte	III, 243 a.	Ach sing' unt sag' in immer mê	III, 381 b.
azze	Dâ wîrt Mazze	II, 82 b.	Ach wil dir, liebin muoter, mê	I, 376 b.
	Wâ ist min vrou Mazze	II, 87 a.	Dû hare, künîh, ich sage dir mê	I, 8 a.
	Diepolt gienh ze trazze	III, 263 a.	Kiep, ich weiz dîng lobes mê	II, 130 b.
e	Wâ sint nû alle, die von minnen sungen ê	III, 334 a.	*Hete ich niht anders leides mê	I, 80 a. II, 171 a.
	Dër künîge vnoch uns kûndet in dër alten ê	II, 382 b.	Dêg einen unt dekeines mê	I, 179 b.
	Swie liegen al dër wêrte si verboten in dër ê	II, 360 a.	Ein wol verfunnen vrouwe sol niht dienstes mê	III, 422 a.
	Got aller wunder wunder ê	III, 77 a.	Sî git brâude miehêr mê	II, 83 b.
	Kenne ich wîder an mine brâude, als ê	II, 219 a.	Was wil ich dêg geredet mê	III, 431 b.
	Genuoge sprechent: sing, als ê	I, 189 a.	Zergangen ist dër leide snê	II, 91 a.
	*êz meiet hiure aber, als ê	I, 298 b.	*Kalte rîfen unde snê	I, 284 a.
	ê daz die knappen wîder, als ê	II, 122 b.	Hâvt irloup, rîfen unde snê	II, 594 a.
	Ach bîre Got daz im beschê	II, 202 b.	Sit daz dër winter unt dër kalte snê	III, 311 b.
	Ne soy mit bërnder wîrde âl gê	I, 76 b.	Dër hîê dên snê	I, 91 a.
	Ach gan dêm edelen künîge wol, daz im sîn dînâ ze	III, 454 b.	*Nâr sanh von dêm kalten snê	II, 323 a.
	wunschê ergê	III, 16 a.	Die vor in eime winter, dô geballen was ein snê	III, 9 b.
	Got gêde, daz dîn dînâ ergê	I, 374 a.	Mir sehat dër rîfe, noch dër snê	II, 27 b.

- e halber snē I, 155 b. Daz nū min vrouwe schöne ēde III, 27 b. ēde
 Winter unt dēr snē I, 162 b. Ach wil si vīchen, unz ich lēde I, 114 a.
 Sigeher vī lūte seher III, 222 a. Gereit, unz ich nū lēde I, 116 b.
 *Man leit mir ie von Egerse I, 235 b. Ob ieman spräche, dēr nū lēde I, 259 a.
 Sit wuohs ein ruote von Hesse I, 85 a. Ach, mīner wunne ein vērnder rēde II, 364 a. III, 31 b.
 Dū vīnomengerte von Hesse II, 176 a. Si endarf nīht merken, daz ich strēde I, 116 a.
 Dū edelin gerte von Hesse II, 360 b. Swēm nū sin hērze in vrāuden swēde I, 24 a.
 Nū lache, daz ich vrō veltē I, 52 a. Nā, von dēm wuoz unz ūl dēn gēvel II, 5 b. III, 170 a. ebel
 Nū diu vīl hēre, daz ich vrō veltē I, 14 b. Z'wār, bart unt hīndes wīzze diu zwei tragen nīht
 Swic min iōn und ouch min ende an ie gēstē I, 184 b. ēden III, 117 b. ēden
 Ach entwēz, wie diu wisse stē I, 247 b. Ach hān dēr wēlre mīch gēgeben I, 372 b.
 *Swic dēr walt in grūener bartwe stē II, 302 a. Diu mir wol vrāude māh gēgeben I, 10 a.
 *Nīs ich wēre unde mit min hērze stē III, 320 b. Got hāt mir dēn sin gēgeben III, 36 b.
 Daz hēider vrouwen wol an stē II, 184 b. Got hāt ime rēhten sin gēgeben I, 260 a.
 Sō wē dēm hobe, dēr sō rēhte unghobesichen stē I, 153 b. Ach, minne, dū hāt mir gēgeben II, 364 a. III, 31 b.
 Ach hēre sagen, daz ein vīspēl in dēn vnochen stē III, 5 a. Die gāve hātē mir gēgeben I, 372 a.
 Flōret silva undique III, 444 b. Sun, gū im, dēr die hāt gēgeben I, 364 a.
 ēz tuot ein leit nāch lēde wē I, 179 b. Ar hōhen vūrten seht, waz in Got hāt gēgeben III, 121 b. 152 a.
 *Mir tuot endesiche wē II, 108 b. Wē, wēr hāt im ie daz rēht gēgeben III, 280 b.
 Mīch vebunnet, daz hāg sorge tuōse wē II, 283 b. Got hāt in allen nīht gēgeben III, 66 a.
 Ach tet ie vīl santre wē II, 85 a. Kēher man Got lēch die guot, ēe hāt dīz nīht gēgeben III, 388 b.
 Māngen hērzen ist von dēr huote wē I, 212 b. Ar edelen, dēn Got hāt die wērdēheit gēgeben III, 45.
 Mir tuot dēr kumber nīht ze wē I, 76 a. Kēht' als nātūre wart gēgeben III, 393 a.
 Ein kri wip seher: wē II, 100 a. Dēnūz ein apfel wart gēgeben II, 85 b.
 Mir tuot vīl wē I, 103 a. Krite, dūrch dēn wērtān, dēn dū kri unz hāt gēgeben III, 54 . 4
 Nīht mē wan wē I, 156 b. Hār, pfaffe, waz dir ist gēgeben III, 174 a.
 *Eer' diu minne nīht sō senesichen wē I, 315 a. Nū sūt ir mir lēre gēden II, 164 b.
 ēz tuot mir innesichen wē I, 276 b. Wēm sol ich die aemōle gēden II, 354 b. III, 78 a.
 Mir tuot innesichen wē I, 153 a. Got, von dir reden, hān rīnwe gēden II, 272 a.
 *Dēe rīse tet dēn hēinen vogelū wē I, 274 a. Ach wil dir dēs mīn rīnwe gēden I, 375 b.
 „Nū dar“ — nū wie sol ich gēbāren, Minne? o wē III, 401 b. Diu eine sprach: ich wil in mīnen Zīnzel gēden II, 115 a.
 ēz ist ein wunder, mir wart nie sō wē I, 280 b. Swēr sīht: die guot dēn gēnden gēden II, 555 b.
 *Ach hān eine sende nōt, diu tuot mir affō wē III, 446 a. III, 78 a.
 Ach gienh ze wuoz ein halbes jār, daz tuot mir nīht sō wē III, 26 a. *Kīnder, ie sūt mit vrāuden lēden III, 308 b.
 Dēr abbet sprach: sō wē mir wē III, 179 a. Ach lach vīl wīten um' unt hiez mir trīnken gēden III, 294 a.
 Tuot si mir wē I, 29 a. ēe sprach: sit ir ein gāst, sō hetze in trīnken gēden III, 294 b.
 Ein rede dēr lūte tuot mir wē I, 181 b. Ach wil dēr Dīringe hēren gēden II, 6 b. III, 170 a.
 Dēr mīsten kumber tuot mir wē III, 35 a. Nū wil ich dēn sōden rōpern unroup gēden III, 254 b.
 Daz ich ungelūcke hān, daz tuot mir wē III, 33 a. Dēm tanze sūn wir unroup gēden II, 83 b.
 Daz tet mir wol halbes wē II, 114 a. Ein rēhter bābes solte vergēden III, 12 b.
 ebe Swēe sīht, dēr guot dūr ēre gēde II, 354 a. III, 78 a.

eben	© wê, wie uns mit suezen dingen ist vergêben	I, 278 b.	Minne, Got muese mich an die rêchen	I, 217 a.	echen	
	Ein salben die wil ich die gêben	III, 239 b.	Die man sol daz rêchen	III, 322 b.		
	Wir durfen Got die schuld niht gêben	III, 156 a.	*Meie, tote' ich die ave brêchen	III, 317 b.		
	Ich, solde ich gelêben	I, 95 b.	Swêr han, beide, brêchen	III, 53 b.		
	Solde aber ich gelêben	I, 92 a.	Si han durch die hêrzen brêchen	I, 130 a.		
	*Solde ich noch den tûn gelêben	III, 443 b.	*Wan sol den vrouwen dienen unde sprêchen	I, 40 a.		
	Solt' ich noch ze Kintental gelêben	III, 201 b.	Kûnde ich hôhen lôp gesprêchen	I, 325 a.		
	Wol gedingen unt ie doch niht wollen wol gelêben	I, 290 a.	Ich wil an mine wunste sprêchen	III, 162 b.		
	Ich wil âne sorge lêben	I, 136 b.	Daz ich sprêchen	I, 30 a.		
	Unt solt' ich ie mer daz gelêben	I, 324 a.	Wâ mich noch ein lûzzel sprêchen	II, 168 a.		
	Sol ich denêine wîse lêben	I, 114 b.	Die brêchen sprêchen	I, 135 b.		
	Wie sol ich danne lêben	I, 207 b.	Kint, dû solt dich niht versprêchen	III, 168 a.		
	*Mir ist noch lieber, daz si muese lêben	I, 194 a.	Woste si min denken wîre daz sprêchen	I, 124 b.		
	Min geloube ist, sol ich lêben	I, 200 b.	Waz machet sturme, stric unt stêchen	III, 370 a.		
	Dû tote mich, unt lâ si lêben	II, 366 a.	Ne merket, merket êben âf dêr êren pfede	III, 463 a.	ede	
	*An wêhen rêchten wêln die pfaffen unt die seigen lêben	III, 31 b.	*Wêr adellîchen tuot, den wil ich hân wîre edel		edel	
		II, 144 a.		II, 258 a.		
	Mann man wanet vrouwen lêben	II, 186 b.	Sich âf, dû hôher adel und rêchter êren kês	III, 113 b.	efê	
	Derhofter schalk, waz sol din lêben	I, 259 b.	Swie gêrn ich wære in miner bruodersejeste	III, 198 a.	efte	
	Die môht' ich iengen daz din lêben	II, 166 b.	*Wêr kante Gotes krefte	III, 144 a.		
	Herbest, nû hære an min lêben	II, 154 a.	Dine ist niht sô krefstîk	I, 268 a.	III, 52 a.	eftik
	Ich bin âf dêr wêlde ein gaste, alsô stêr nû min lêben	III, 72 b.	*Swêr tougenlîcher minne pflege	II, 66 b.	ege	
		II, 274 b.	Dû habe êr danû, dêr siner vrouwen alsô pflege	I, 9 a.		
	Swêr hôhen wêlle nû sin lêben	I, 189 b.	*Wêr' ich, wâ man brôuden pflege	I, 188 a.		
	Solt' aber ich mit sorgen ie mer lêben	I, 329 a.	Dû hâltû brûnnen unde stêge	III, 175 a.		
	Ich sprach, ich woste ir ie mer lêben	III, 445 b.	Dû bist dêr sinne âf rêhtem wêge	I, 374 b.		
	*Solde aber ich mit sorgen immer lêben	I, 330 a.	Si sêhent, ich sold' âf Gotes wêge	II, 36 b.		
	Dû kintet, ritter, inlwer lêben	I, 176 a.	*Swaz hie gât ûmbe, daz sint alles megede	III, 445 b.	egede	
	Got hat gezieret wol ir lêben	II, 380 b.	Von bannen schiet dêr kuene dëgen	III, 425 a.	egen	
	Dû wêrder mensche, merke, und êre priesters lêben	II, 82 b.	Wêr' ich sô minnekîch gelëgen	II, 155 b.		
	âf, âf, kint, pruebet daz lêben	III, 459 b.	Manger spricht êr si gelëgen	III, 408 b.		
	Dû brôuwe dich ie mer brêndez lêben	I, 119 a.	Dû ist aller schal gelëgen	II, 89 b.		
	Ich hât' ein wunnekîches lêben	I, 224 a.	*Swêr hînâht dêr verholner minne hât gepflegen	II, 143 a.		
	An krefte krefstîches lêben	I, 89 b.	Wêr' uns umb sînde riuwe pflegen	II, 177 a.		
	Ir wol êrenrîches lêben	II, 83 b.	Dûnfhande tugent sol ein reine vrouwe pflegen	II, 309 b.		
	Vrouwen lop ist reines lêben	I, 230 a.	Sun, dû solt dîner zungen pflegen	I, 366 b.		
ebene	*Waz hât din wêlt ze gëbene	I, 181 b.	êrne han niht wol rôsen pflegen	III, 27 b.		
ebent	© wê, daz alle, die nû lëwent	II, 37 b.	*Man sach hie vor die alten hêrren êren pflegen	III, 46 a.		
êbt	Ich wûnsche iu, vrouwen, daz ir sejhône lëwt	I, 252 a.	Die knappen, die dêr mûn pflegen	I, 6 b.		
	Mit balliche lôker guete lëwt	III, 405 b.	Dû hebet sich mit schirme slegen	II, 5 b.	III, 170 a.	
	âne Mârlâ! waz dêr creatûren lëwt	II, 36 a.	Die nû vor grôzer huote megen	III, 120 a.		
	Dêr meie traket âf, daz lëwt	II, 104 b.	Min advent slegen unt min morgen slegen	I, 335 a.		
	Dêr selbe ist mir gebêch	III, 267 a.				
echen	Ich brêhendêr kîe wil dich mit sejhine rêchen	I, 11 a.				

egen	Ne schöner gruoz, ic miltzer segen	I, 114 a.	Ach hore im maniger eeren sehen	I, 251 b.	ehen
	Ach kan gebrüggen, noch geklegen	II, 203 b.	Man sol reinen broutwen sehen	II, 259 b.	
	Ach Wolberam muoz mich bewegen II, 12 a.	III, 178 a.	Ach habe ic vil größer dinge her versehen	II, 127 a.	
	Dil mangan wol gesehht, dër daz niht kan gewegen	III, 236 b.	Unt künde si merken, si muete mit sehen	II, 41 a.	
	*Ach hân dër Minne und ouch dër Wërte kraft gewegen	III, 402 a.	Hër han, ich wil in siges sehen	II, 195 b.	
	Dort hore ich die bîsuten wegen	II, 85 a.	Muoter min, wër gab tu daz ze sehen	II, 106 b.	
	Dû lâ ich iuch'z alles wegen	II, 158 a.	Ach wil umû ein sehen	II, 321 b.	
egge	Nâr lank gruonet daz louß über egge	II, 79 a.	Ach hân min sehen, al die wërte! ich hân min sehen	I, 265 a.	
eh	Die wîse ein man in dës gemînes spiegel seh' III, 137 a.		*Ach wil die vil guoten blîehen	I, 209 a.	
ehe	Ob ich ic mer mære gesehe	I, 322 a.	Dû lachet aber min blîehen	II, 93 a.	
ehen	Am was alsô wê al dâ vesehehen	III, 312 b.	Man sol dër broutwen minne erblîehen	III, 439 a.	
	*Swem von liebe briuntlich melnen si vesehehen	II, 125 a.	Sun, wîst dich aber selbe smehen	I, 7 a.	
	*Die maî daz ic mer sô vesehehen	I, 65 b.	Dû hore, ob ich iht künne spehen	II, 9 b.	
	Mir ist selten hërze liebes iht vesehehen	I, 308 b.	Dën tanz kan ich ze rehte spehen	II, 19 b.	
	Die wîlen merken, wie mit senden ist vesehehen	I, 337 b.	*Ach sich dën morgen stene brêhen	III, 447 a.	
	*Mit ist von liebe vil seide gesehehen	I, 320 b.	*Uelouy hat dës sumers brêhen	I, 101 b.	
	Ëz ist broutwen ð gesehehen	III, 272 a.	Ach bin'z ein morgen rotiu brêhen	II, 247 a.	
	Daz rittersehaf in aller wërte si gesehehen	III, 126 a.	Hîl, hîl, guot wîp, lâ vesehen	I, 287 b.	
	An wem dîz wunder si gesehehen	II, 175 b.	Ein winken und ein umbe sehen	III, 329 a.	
	Hæret wunder, wie mir si gesehehen	I, 252 a.	Ach wil ic mer gerner umbe sehen	I, 185 b.	
	Daz muoz alsô gesehehen	I, 228 a.	Unt wîltû niht her umbe sehen	II, 182 a.	
	Mir tumber ist alsô gesehehen	I, 79 a.	Als ich stân unde denke, wâ ich si hâv' gesehen	I, 336 a.	
	Wie künde lieber mit gesehehen	I, 22 a.	Si brâgent mich vil dînke, was ich habe gesehen	I, 270 a.	
	*Wie künde selber mit gesehehen	I, 317 b.	Sô sehanen wir dën anger mit gesehen II, 105 b.	III, 210 a.	
	Diu liebe lâc ein secheiden niht von ic gesehehen	I, 313 a.	*Wol im, dër sin liep mit buoge maî gesehen	I, 315 a.	
	Sol mit nû leit von ic gesehehen	I, 309 b.	Ob ich die sehanen maî gesehen	I, 115 b.	
	Mir ist von ic gesehehen	I, 253 b.	Ach hân lante vil gesehen	I, 245 b.	
	Daz uns ze bluochje was gesehehen	II, 175 a.	Ach hân dër Swâve wërdeheit in bremden landen vil gesehen	II, 230 a.	III, 13 b.
	Grôz wunder daz uns ist gesehehen	II, 180 a.	*Ach hân gesehen	II, 62 a.	
	Dër Nîthart sprach: Ëz ist gesehehen	III, 300 b.	Swar ich bar, unt swaz ich broutwen hân gesehen	I, 336 b.	
	Muoter, wie ist tu gesehehen	II, 118 b.	Mer, die ich ic bernam unt hân gesehen	I, 190 a.	
	Mir ist vil liebe nû gesehehen	I, 200 a.	Ach hân gehæret unt gesehen	I, 376 b.	
	*Ach hore in sô vil tûgende sehen	I, 238 a.	*Ach hân ein niuwez wîd nû gesehen	III, 207 b.	
	Ach wil dër Wërte unbuoge nimmer tak gesehen	III, 402 a.	Man maî wol offenkâre sehen	I, 240 a.	
	Ëz erbarmet mich, daz si alle sehen	I, 185 a.	*Hërre, wenne sol ich si sehen	I, 304 a.	
	*Ach hæret dës vater iêre sehen	III, 152 b.	Swêr wîp wil sehen	III, 323 a.	
	Alc Ëz wâr, als ich genuoge hore sehen	I, 331 b.	Ne lachen und ic sehane an sehen	I, 123 a.	
	Ach hæte wîse liute sehen	I, 222 a.	Maî si mich doch lâzen sehen	I, 181 b.	
	Künd gap rîcheit dur die minne, hore ich sehen	II, 85 b.	Dër broutwen horen, dër broutwen sehen	III, 421 b.	
	Ach maî wol von schulden sehen	II, 70 a.	Ach hân ein wîd ersehen	II, 173 a.	
			Wêlt, ich hân dinen tân ersehen	I, 250 a.	
			Miner ougen tougentliches sehen	I, 124 b.	

ehelt è daz dû ie mer im verfehelt	I, 186 b.	Wilt aber ir sehen sô nâhe reichen	III, 421 a.	eichen
ehste Minn vrouwe ist wol din gerêhste	III, 441 b.	Daz din gerte ein slange wart, daz ist ein Zeichen	III, 99 b.	
ehst Zwen' pfebe gênt uns allen vor, dêr eine dêr ist sêht	III, 7 b.	Sint wir dêr sueze ir sueze wir daz reichet	III, 393 b.	eichet
èz sol ein rittermæzîn kênêht	II, 198 a.	Wî dem eide	I, 31 b.	eide
Ein edel kênêht	II, 121 b.	Daz erhôrt' ir eide	III, 216 a.	
*Dû merket, war ein blinder gê, verlustet êr den kênêht	II, 251 a. III, 18 b.	Daz erhôrt' ir eide	III, 230 b.	
Dêr muot was wîsent hêren kênêht	II, 187 b.	Du wilt ich uns gewinnen, sprach dês kîndes eide	III, 230 a.	
Ich het genuok, dà mir min kênêht	III, 195 a.	Kieû unde leit die beide	III, 435 b.	
Wâ sich dêr hêre kênêhtet, dà hêrt sich dêr kênêht	III, 129 b.	*Wie überwinde ich beide	III, 246 a.	
Daz durch si êr sehener kênêht	III, 279 b.	Drûbe unt forge erkenne ich beide	I, 272 b.	
Liebe, vrûde löser kênêht	II, 169 b.	Sô wûrhte ich, wir muezzen beide	II, 68 a.	
Eberwin dês meiers kênêht	III, 213 b.	Ich unt dû, wir beide	III, 212 a.	
Wâ nû, sehdêr? nû sehdêr rêht	III, 252 a.	*Nhten uf die heide	I, 66 a.	
Ich râr' die mêr, dês hân ich rêht	III, 350 b.	*An' gesach die heide	II, 110 a. III, 207 b.	
Sun, wiltû ganzlich sehîtes rêht	I, 366 a.	*Ich gesach den walt und al die heide	III, 227 b.	
Von Habenbêren bischof Egebrêht	II, 90 b.	*Sêht an die heide	I, 50 b.	
Dês tet siure Willebrêht	III, 269 b.	*Sol ich nû klagen die heide	I, 4 a.	
ûz Sâhlen lant herzoge Nbrêht	II, 90 b.	Wol gezieret stâr du gruene heide	II, 79 b. III, 221 a.	
Gleibrêht	III, 287 b.	ô wê, blumen, ô wê, heide	I, 303 a.	
Ar ûz gefanten benoder, sêht	II, 192 b.	*Ès ist wol, daz wir die lieben heide	III, 327 b.	
*Dêr meie brêche bluce weht	III, 468 a.	*Dû sîht man aber die wunnelîchen heide	I, 61 b.	
ehste Mehe hat Chuonzen, dem ein kriunt gay hêhte	III, 91 a.	*Schouwet uf die gruenen heide	II, 75 a.	
Winter, dû hâlt lange nehte	III, 323 b.	*Dû sîht man die gruenen heide	I, 60 a.	
Wir ist wol daz beste gesehte	III, 441 a.	*An dem walde und uf dêr gruenen heide	I, 305 a.	
âwê Mârîa! dîzse Nuden gesehte	III, 359 a.	*Ich hôrte uf dêr heide	I, 128 a.	
Wûrkt' unt hammen, guot gesehte	II, 288 b.	Den Engelmâren sag ich uf dêr heide	III, 293 a.	
Alle kûnige, wûrken, hêren, ritter, knaben, kênêhte	III, 63 a.	War zuo klage ich die blumen uf dêr heide	I, 109 a.	
Ar hêren, ritter, kênêhte	III, 361 b.	Ursouy nam dêr winter, die blumen uf dêr heide	III, 207 a.	
Ich, dur Got, wie rêhte	II, 22 a.	*Kôsen uf dêr heide	III, 466 a.	
Ich lov' die starkheit nâch rêhte	III, 373 b.	*Nâr lank ballwent uf dêr heide	II, 75 a.	
Dêr stuol ze Rôme ist nû berîhtet rêhte	I, 261 b.	Ich vrûme mich gegen dêr heide	II, 117 b.	
ehsten Tôhterîn, nû was gesach die nehten	III, 210 b.	Meid' uf einer heide	III, 193 b.	
âwê Mârîa! sehdêr dêr ungerêhten	III, 342 a.	*Dû schouwet, wie du heide	I, 48 a.	
ehster *Dêr ritter hôr' den wehter	III, 82 a.	*Wî, wie wunnelîch du heide	I, 43 b.	
ehstik *Got hêre al mehtik	III, 63 b.	*Sumer, diner kûnft brôt sich du heide	II, 239 a.	
ei Hei, hei, hei, hei, hei!	II, 173 a.	Dû brôt sich du heide	II, 238 a.	
Heisa! nu hei!	I, 138 b.	*Über walt und ouch du heide	II, 28 b.	
Deilburei	I, 110 a.	*Mich entrâket niht dêr walt und ouch du heide	I, 60 a.	
Sehrien hôr' ich lûten sehrei	III, 292 a.	*Salkû si du heide	I, 42 b.	
*Ich minne in minem muore ein ding, unt hâzse da wî	I, 110 b.	*Dû riudet mich dêr walt und al du heide	II, 102 b.	
zwei	I, 110 b.	Nâr lank wil du heide	III, 290 a.	
eibel Der vierde ist kuenzelin dêr weibei	II, 80 a.	Dû ist verkleidet wol du heide	II, 72 a.	
eichen Mâhê' ich die selde reichen	I, 287 a.			

eide *Dū gruener aber diu heide II, 103 a. III, 210 a. 445 b.	*Wol bescheider stet diu heide I, 161 b.	*Dū ist diu heide II, 69 b.	*Brüt inich, brüt inich, grueneru heide I, 72 a.	*Dalluet nū heide II, 151 a.	Sīak ist guot unde valse, als ich bescheide III, 90 b.	*Solichen wēchel, als ich bescheide II, 262 b.	Hūs ēre driu binā haben wil, als ich bescheide III, 86 b.	Ach sorge, sprach ein stolziu maget, als ich inich bescheide II, 112 a.	Von seide seide I, 346 a.	Daz te man die tugende seide II, 43 b.	*ēz verlös ein ritter sine seide II, 115 a.	Wē gesehe der huote, diu mich seide II, 150 a.	Swanne ich mich von der lieben seide I, 4 b.	*Veiger winter, hinnen seide II, 393 a.	Sit si wil, daz ich von ir seide I, 218 b.	Dēs baters zorn seide III, 590 a.	*Dē heide seide II, 151 b.	Ach bin verluunt von zweter hande seide I, 12 a.	Werde nōt in hērze seide II, 70 b.	*Winter, die ze seide III, 215 b.	Die man brāge mit ze seide I, 188 a.	Wē mir sin, daz ēr mit alsō sēre brüt, ze seide III, 520 a.	Klingelohre sporn die tregt mir Dreibrēht ze seide III, 245 a.	Swa3 mir geseht ze seide I, 84 b.	*Ach klage mich vil seide I, 102 a.	*Die wil' ich nū lēbe in sō menigem seide III, 331 a.	*Mir ist ein nōt vor allem minem seide I, 182 b.	*Mir ist von hērzen seide III, 256 a.	*Uns tuot winter aber seide II, 225 a.	*Dū ist mir aber seide II, 170 a.	*Ach hān hey mit seneder seide II, 164 a.	*ō wē hērzlicher seide III, 596 a.	*Winter seide I, 160 a.	*Mantgem hērzen tet der kalte winter seide I, 40 b.	Die rede erhōrt' ein körper, dem was seide III, 217 a.	Ach hān mine stunde hēr verzērt mit seide I, 351 a.	*Mir ist seide I, 22 b.	*Dū hāt sich dēr sumer mit gar mantger hande seide I, 167 a.	Dō diu wolgerāne gesach an mine seide III, 329 b.	*Seide mit seide II, 520 b.	Ze hint und ouch ir seide II, 240 b.	*Lēbe von dēr vogelweide II, 246 a. eide	Diu triltwe ist heit ein spiegel rēhter wunne, ein ougenweide II, 141 a.	*Sumer, diner hehten ougenweide II, 112 b. III, 251 b.	Wunneflīcher ougenweide I, 159 a.	Sō vollik ganz lustlicher ougenweide III, 594 a.	ō wē miner ougenweide II, 26 a.	Mines lībes ougenweide I, 211 a.	Uns wil hōmen ein hehtu ougenweide II, 106 a.	Erdatiuren, zam unt wilden, beiden II, 592 b. eiden	Von dēn gelīben beiden II, 142 a.	Dū līge ich an in beiden I, 350 b.	ō wē uns beiden I, 166 a.	Kristen, Rūden unt die heiden I, 279 b.	ēz sprach ein junger künik, dēr was ein heiden III, 56 a.	Ze hezzer, Rūden unde ir heiden III, 103 a.	Ach wolt' ir mit rede bescheiden I, 111 a.	Die si dēn kreite hezen, dēs wil ich inich bescheiden III, 230 a.	Si ist unverborgen unt dāvi bescheiden II, 118 a.	Vernunftik, Zuhēik, sinnik, wol bescheiden III, 424 a.	Dū soht mir bescheiden I, 54 b.	Hint, nū wil ich dir noch daz bescheiden II, 277 a.	Wanet huote seiden I, 250 a.	*Wāken, wie bin ich geseiden I, 152 b.	Diu wērit hāt sich sō von brōuden geseiden I, 221 b.	*Dū ist dēr sumer von hinnen geseiden II, 159 b.	*Dū ist dēr liebe sumer hin geseiden III, 275 a.	ō wē Māriā! nū ist hin geseiden II, 341 a.	Ach wānt' sin geseiden II, 152 a.	*Die sol ich dēn riter nū geseiden I, 32 a.	Die tugende lösen wil ich seiden III, 104 b.	Su3 wolt' dēr tak si seiden II, 51 a.	*Nār lank seiden II, 315 a.	*Mīch ma3 dēr rāt von ir minnen wol seiden III, 329 a.	Sich ma3 min sī von dēr guoten wol seiden I, 333 a.	Von dēn seiden II, 144 a.	Zuo dēn seiden I, 201 b.	Von seiden seiden II, 146 b.	Ach wil guotiu wīp von vāsen wīden seiden II, 43 a.	Ach wil gegen dēr lieben singen umū ein seiden I, 89 a.	Mit dēn liebe lāt mich in die rede under seiden III, 270 b.
---	--	-----------------------------	--	------------------------------	--	--	---	---	---------------------------	--	---	--	--	---	--	-----------------------------------	----------------------------	--	------------------------------------	-----------------------------------	--------------------------------------	---	--	-----------------------------------	-------------------------------------	---	--	---------------------------------------	--	-----------------------------------	---	------------------------------------	-------------------------	---	--	---	-------------------------	--	---	-----------------------------	--------------------------------------	--	--	--	-----------------------------------	--	---------------------------------	----------------------------------	---	---	-----------------------------------	------------------------------------	---------------------------	---	---	---	--	---	---	--	---------------------------------	---	------------------------------	--	--	--	--	--	-----------------------------------	---	--	---------------------------------------	-----------------------------	--	---	---------------------------	--------------------------	------------------------------	---	---	---

eiden	Du sprach diu ander dā: die man sint under scheiden	III, 225 b.	Sumer wunne, zit dēs meien	II, 392 b.	eien
	Sol ich nū von dir scheiden	I, 293 b.	Drōsich sullen wir nū alle reien	III, 235 b.	
	Dū wil ich wunnliclichen von ir scheiden	III, 225 a.	Ich wil hiure reien	III, 215 b.	
	Mine sinne wissent durch daz niht von ir scheiden	I, 18 b.	Springen wie dēn reien	III, 443 b.	
	Sich huop dar ein leit scheiden	III, 82 a.	Dō sich aller liebest begunde hiure zweien	III, 209 a.	
	*Min hērze unt min sī die wissent scheiden	I, 214 b.	Dēr suetze wēhlet under zweien	I, 291 b.	
	Ich muoz lieben unde leiden	I, 293 a.	Dō wil ich mich doch aber under zweien	II, 105 b.	
	Dur daz sol auch ich si leiden ¹	II, 44 a.		III, 210 a.	
	Solte ich sterben von ir grōzen leiden	I, 28 b.	Ir wil wunnliclichen wip, ir wol gemuoten seien	I, 44 b.	eisen
	Waz ēe an dēn meiden	III, 261 b.	*Mūget ir sehoulwen, waz dēm meien	I, 243 a.	
	Gundwin, sag's allen hūblichen meiden	III, 218 b.	*Wēr gefach ir wunnliclicher mē dēn suetzen meien	I, 44 b.	
eider	Ich bin unswāg leider	III, 433 a.	Rechte bluomen, zit dēs meien	I, 158 a.	
	*Dēr ich leider	II, 302 b.	*Ich wil reien	I, 204 b.	
	Die Hillemārs gelōstēten sehuoch die sint leider	II, 108 a.	*Swēr sank, daz dēr strūz si dri tage an sin eier	III, 100 b.	elex
eideg	O wē dēs hērzelsichen leides	II, 31 a.	Min hērze gein dēr sehanen wunne reiet	II, 106 a.	eiet
eidet	*Dū ist diu heide wol bekeidet	I, 54 a.	Sanges sint diu vogelin erschreiet	III, 235 b.	
eideft	Wol dir, meije, wie dū scheideft	I, 243 a.	Swā sich liep ze liebe zweiet	II, 46 b.	
eie	Mich brāgt' ein wiser eie	III, 146 a.	Dō truog ēr sine reife	I, 59 a.	eife
	*Dū git aber dēr suetze meie	II, 314 a.	Mine tage loufent von dēr hōhe uf die neige	II, 119 b.	eige
	Wā sit touwīk bruntlich meie	III, 395 a.	Daz lēden ist uf dēr neige	III, 151 b.	
	*Dank habe dēr meie	II, 96 b.	*Manik schimpfet uf sin eigen zil	III, 81 b.	eigen
	*Wille kome si uns dēr meie	II, 72 b.	*Dēr ich gay būr eigen	II, 160 b.	
	*Dēr winter hāt ein ende, komen ist uns dēr meie	III, 208 b.	Dēm kan sie wol erzeigen	III, 160 b.	
	Komen ist uns diu wunne, komen ist uns dēr meie	III, 225 b.	Hērrē Got, mahtū uns erzeigen	II, 361 a.	
	*Wīs wisse komen, wunnliclicher meie	I, 351 b.	Dēn soltū mir zeigen	II, 110 b.	
	*Uns wil kumen ein wunnliclicher meie	III, 218 a.	Kiebe, dēn soltū mir zeigen	I, 208 b.	
	Bei sueter meie	I, 92 b.	Wie swārer last sich neiget	II, 390 b.	eiget
	*Uns kūmt aber ein liehter meie	I, 11 a.	Swā sich liebe neiget	II, 396 a.	
	An hilfet niht sin treie	III, 262 a.	*Dēr sumer unt diu sumne hāvent ir hōhe hīn geneiget	III, 251 a.	
eije	*Wille komen si uns dēr meije	I, 53 a.	Sit daz diu minne uns hāt geneiget	II, 176 a.	
eien	*Drūt iuch ēre gēnden seien	II, 70 b.	*Dēr mei hāt manik hērze hōch ersteiget	III, 211 a.	
	*Drūt iuch, wol gemuoten seien	I, 357 a.	*Gefanges sint diu vogelin gelweiget	III, 248 b.	
	Aunge meid' und alle stolzen seien	II, 117 a.	Diu nahtegal ist gelweiget	I, 218 a.	
	*Drūt iuch, stolzen seien	II, 395 b.	Mir ist ein boum gezeiget	III, 212 a.	
	ēre gēnden, stolzen seien	II, 393 a.	Dri krestlichlicher twank erzeiget	III, 371 a.	
	*Wol dēm meien	II, 64 b.	Minne hāt vil wol an mir erzeiget	II, 265 a.	
	Ich bin holt dēm meien	II, 122 a.	Kiep gedinge tuot mich geil	I, 160 b.	eil
	*Dū wil ich mich brūn gen dīsem meien	III, 302 a.	Dū bist genant daz lēdende heil	II, 270 b.	
	Min broutwe wēiz, daz ich lōbe dēn meien	III, 84 b.	Got hērrē, gib uns hiute heil	II, 179 a.	
	*Hēstet greuzen mir dēn meien	I, 360 a.	Droutwe, mīner brūden heil	II, 181 b.	
	*Dēr sumer hāt dēn meien	II, 65 b.	Und einer hāt' unheil	II, 104 b.	
	*An dēm luste suetzen meien	II, 46 b.	ēr ist alles heiles über heil	III, 161 b.	
			Wēschhōhe mir daz heil	I, 94 b.	

eil	Hër Muot, ich sihe min lebendes heil	III, 396 a.	ô wê wolte ein wessn wip al eine	I, 235 a.	eine
	Dû lebendes lieht, dû lebendes heil	II, 271 a.	Wan êr al eine	III, 161 b.	
	ûf dër kinden sit ein meil	III, 279 a.	Sî hât al eine	I, 92 a.	
	*Brûden rîcher suetze meil	II, 68 b.	*Prouwe, mines hêrzen trôst al eine	II, 151 a.	
	*Winter, dinu meil	III, 264 a.	Sessn meise, al eine	II, 34 a.	
	Dêz besten landez ein miehel teil	II, 89 a.	Gewinne ich ie mer liep, daz wîl ich haben eine	I, 251 a.	
	Hër' ich niht miner brûden teil	I, 231 b.	Ach hôz unde wêste ûz allen guoten wîden eine	I, 310 a.	
	*Sî sêhent, ich habe doch vollen teil	II, 127 b.	Prouwe, ich bin dër eine	I, 288 a.	
	Ar hêrren, hêret mich ein teil	II, 4 a.	Swenne ich bereine	II, 22 a.	
	Min vrouwe hât vergêssen ein teil	III, 170 a.	Ach hân brûde von ir eine	II, 58 b.	
	Wan bindet sihte dër ein teil	II, 585 b.	Oû ich von ir eine	I, 83 b.	
	Dër wirt dër sprach: was tragt ir wêl?	III, 304 b.	*Dër wêlter schepfer, himelstcher kûnî, gedriet, eine	II, 140 a.	
eile	Dâ sprach ein astiu in ir gelle	II, 116 b.	Wir sorgen niht eine	II, 288 a.	
	Solt' ich wûnschen mir ze helle	I, 165 a.	Hôher muot, dû solt niht eine	II, 49 a.	
	Ahi, wâr' daz an minem heile	I, 348 a.	*Ach bin ie mer ander, unt niht eine	I, 124 a.	
eilen	Ach, solt' ich dên apfel reifen	III, 596 b.	Schoner lêre enheine	I, 83 b.	
	Diu minnekliche maî wol mit mir tellen	I, 60 a.	êr hât rêhter brûde heine	I, 229 a.	
eilet	Diu wêrt in kûnî getellet	III, 146 b.	Min lieber wân dër hâlf ir wîl heine	I, 13 a.	
	êz ist dien wol getellet	II, 290 a.	Wan sol schreiben heine	I, 123 b.	
	*ô wê, winter, daz die si vertellet!	III, 263 b.	Omê, si wigt sô heine	II, 294 b.	
eilt	*Wên' unt zweinzen wurden getelt	III, 224 a.	Unt sêhent, daz niht sô heine	III, 433 a.	
eime	Ach hân niender heime	III, 231 a.	Doch ist ir selber heine	I, 102 b.	
eim	Wêr nach kûnîegunde gê, dês wêrt en ein	II, 109 b.	Ar lât mir dês lobes heine	III, 442 b.	
	Zwêne hunde streiten umû ein hein	II, 375 a.	Din wîrdekeit du 'nîst niht heine	III, 468 a.	
	Ar klôsterzucht in wîrde schein	III, 409 b.	Die ich dâ meine	I, 356 a.	
	*Ein kûpfer sô vergoldet was, daz êz gar guldin schein	III, 25 b.	*Die wîl minnekliche, die ich dâ meine	II, 169 b.	
	Dâ Got in menschen bîlde rerschein	II, 200 b.	Diz wîspêl merket al gemeine	III, 104 a.	
	Wâr' daz ein eit, ich hiez' in mein	II, 15 b.	Dû wûnschet al gemeine	II, 65 b.	
	Swarz ich wîl, daz ist ir mein	II, 91 b.	Minne, dû solt sin gemeine	I, 65 b.	
	Maniger klager, sin vrouwe sprêche nein	I, 244 a.	*Gên' hêr' ich mit ir gemeine	I, 38 a.	
	Nein, wîl suetzî vrouwe, nein	I, 291 a.	Sich brôut al du wêrt gemeine	I, 161 b.	
	*Ein grafelin in dër Gastein	III, 308 b.	Sich brôut al du wêrt gemeine	I, 355 a.	
	Dû gimme, ein goît, ein edel stein	II, 267 b.	Diu reine meine	I, 142 b.	
	Dên diemant, dên edelen stein	I, 255 b.	Wan ich dich meine	I, 135 a.	
	Dër heien sich zwîschen disen zwên	III, 410 a.	Môhte ich gegen dër, die ich meine	I, 113 a.	
eine	Wie môhte ich eine	I, 81 a.	Miner vrouwen tugende rîches hêrze ich meine	II, 59 b.	
	Min lip dër lât niulich eine	II, 60 b.	Mîch wundert, ôb si mich meine	I, 204 a.	
	*Besicht dês niht, sô muoz ich eine	I, 46 a.	*Minne, weistu, wên ich meine	III, 418 a.	
	Einz brâht' ein unt zwel durch eine	II, 351 a.	Die ich sô hêrzelichen meine	I, 188 a.	
	Wolde si eine	I, 19 a.	Klag' ich ir, die ich in hêrzen meine	II, 132 b.	
	Ach zîhe als ein wîd al eine	II, 29 a.	Heinâ, tochter, meine	II, 117 b.	
	Daz lob ist dër guoten wîbe al eine	II, 43 a.	Wol dir, wip, schône unde reine	I, 25 a.	
	Oû ich hære al eine	II, 240 a.	Sessn wip, suetze unde reine	I, 59 b.	
	Vrouwe Minne, wîs min vôte al eine	I, 12 a.			
	*êz stoumt ein vrouwe al eine	I, 99 a.			
	Vrouwe, ir sit min vrouwe al eine	I, 58 a.			

eine	Guotiu wip, sueze unde reine	II, 44 a.	*Neh sing', unt softe weinen	II, 141 b.	einen
	Ar schaniu zucht alsô senfte unde reine	I, 280 a.	Dennoch hân ich mich niht wol bereinet	III, 201 a.	einet
	*Die besten lieben sumer tage reine	II, 118 a.	Sit min hêrze mir si meinet	I, 363 b.	
	Wîl diu minnehêliche reine	II, 72 b.	Alt ir hêrze ersteinet	II, 238 a.	
	Wolt' mir diu kînsche reine	III, 434 b.	Neh, Kud', wie bistû sô bersteinet	III, 352 a.	
	Neh meine, reine	II, 146 b.	Neh hei, unt wie hab' ich geweinet	III, 370 b.	
	Swâ ein edelsu vrouwe, schone, reine	I, 240 b.	Sit min sendez hêrze weinet	I, 45 b.	
	Diu bil sueze reine	I, 163 b.	Swâ zwei sich ein ander weinent	II, 46 b.	
	Salkû si diu sueze reine	I, 281 a.	Alaias, wêr was bêr seraph, bêr sich die ersehte	einte	
	Vrouwe reine	I, 363 a.		III, 389 b.	
	Genâde, vrouwe reine	II, 327 a.	Hêr Wigamûr dâ vor Kambolêis	II, 86 a.	eig
	*Vrouwe schone, vrouwe reine	II, 47 b.	*Neh wil barn ein reise	I, 130 b.	eise
	Sô gedz ist, vrouwe reine	I, 79 a.	Hêrre, vater, sun, doch geist	III, 171 b.	eist
	Si senfte, si sueze, si reine	II, 165 b.	*Dû gefêgen mich hînt', Got vater, sun und oueh heifiger geist	III, 388 a.	
	Wîl si guote, wil si reine	II, 41 b.	Got, vater, sun, heiliger geist	II, 178 b.	
	Muoz si reine	I, 30 a.	Hei, was dû genâden leist	II, 310 b.	
	Maû si bil reine	II, 37 a.	Ins sol heifsen alre meist	II, 310 a.	
	Dêr bil reine Got al eine, klâre, wandels vrie	III, 61 a.	Dêr minne schenke ist aller meist	II, 175 b.	
	Diu bil reine	I, 151 a.	Heiliger geist, nû geiste uns hie mit dine geiste	eiste	
	Diu bil sueze, diu bil reine	I, 353 b.		III, 100 a.	
	Diu bil liebe unt diu bil reine	I, 80 b.	Got, vater, sun, mit geiste	II, 351 a.	III, 144 b.
	Diu bil guote unt diu bil reine	I, 170 b.	Wir haben nû einen meister	II, 242 a.	III, 25 a.
	Sô stân ich hie vor wêrden vrouwen reine	III, 374 b.	*Merket an die kleine ameiz	II, 236 a.	eiz
	Hilf uns von dem wage unreine	II, 311 a.	Dû kuel', dû halt, dû warm, dû heiz	II, 269 a.	
	Diner reine	II, 32 a.	Wolfram ein kriuze bûr sich reiz	II, 13 a.	
	Mâriâ, muoter reine	II, 352 b.	Alre wite ein ûmbe reiz	I, 339 a.	
	âve Mâriâ! die din hînt daz reine	III, 342 b.	*âf min swart' und ûf min feiz	III, 189 b.	
	Ar lip und ir êre, daz ist alles reine	I, 33 b.	Swâ êr die rîuwe gêrne weiz	I, 223 b.	
	Mich nînt wunder, dû diu reine	I, 158 a.	Sô wê mit armen, wê, daz ich sô rêhte weiz	III, 19 b.	
	Diu guote, diu guote, diu guote, diu reine	I, 61 a.	Wêr mê wil wîzzen, dan êr weiz	II, 350 a.	III, 381 a b.
	Dêz wil diu reine	I, 165 a.	Dêr vogel spriechet, und niht weiz	III, 381 b.	
	Sêht, als hât diu reine	I, 90 b.	Dû hât ich ir hant sô heptlich balte, Got weiz	II, 279 b.	
	Minnehêliche reine	I, 144 b.	*Sing ein guldin huon, ich gib' dir weize	II, 110 b.	eize
	*Neh laz ûf einem steine	I, 224 b.		III, 268 a.	
	Got, dêr âz einem steine	II, 244 b.	Sol unminne brundes minne heizen	II, 239 a.	eizen
	êz gât mir koume hêrzen, daz ich geweine	I, 97 b.	Swêr dên tôren brôuwen wil, dêr sol im schône entheizen	III, 60 a.	
	*Neh wâne, nie man lêbe, dêr minen kumber weine	I, 127 b.	An dîere wîten wêrde heizen	II, 313 a.	
einen	êz ist alles an ir einen	III, 318 b.	Wreche si dên eit	II, 99 a.	eit
	Gênder man die kleinen	II, 322 b.	Wîl dês diu guote minen eit	I, 107 a.	
	Dêz dienstes dâhte mich bil kleinen	I, 304 a.	Neh sprich' êz wol ûf minen eit	III, 379 b.	
	Die wasser, biur, êrde unde luft, ir ungemêin gemeinen	II, 140 a.	*Nein unde Nâ, daz ist min eit	III, 170 a.	
	Vrouwe, dâ sochtû mich meinen	II, 48 a.	Hêr kûnig, ir hât ze lang' gebêit	III, 157 a.	
	Daz muete si bewainen	I, 344 a.	Wêre ich nôt und arebeit	I, 185 a.	
	Diu vrouwe begunde weinen	I, 101 a.			

eit	Suht wisset mich in arebeit	III, 335 b.	*Dêr wêrbe trôst und al ir wêrdeheit	II, 39 b. eit
	Künze langer niht enbeit	II, 108 b.	Ach hân einz reinen suezen wîdes wêrdeheit	I, 311 a.
	Sit dich dîz wunder umbe seit	III, 384 b.	Ach wîl guotes mannes wêrdeheit	I, 287 b.
	Dêr edele von dêr menscheheit	III, 180 a.	Mâriâ, reinu wêrdeheit	II, 268 a.
	*Dribaltîlî name dêr Goteheit	III, 35 a.	Guoter wîde sêlîheit	I, 332 b.
	*Wunderlicher Got, an dîner Goteheit	III, 92 a.	Guoter wîde sêlîheit	II, 38 b.
	Wofûl, Aelîheit	II, 85 a.	Prôude und alle sêlîheit	I, 199 b.
	Prôude unt brîheit	I, 206 a.	Dienest âne sêlîheit	III, 268 b.
	Sun, wîzzest, daz verlegenheit	I, 368 b.	*Mie ist hiure widerbarn ein sêlîheit	II, 115 a.
	Môht' wîzzen Gotes tongenheit	III, 414 a.	Sun, dêr manne sêlîheit	I, 364 b.
	Daz Atrâhêlîsche wofûl dîntet die kristenheit	III, 96 b.	Sit wêd unt wêdnt such al gemelne dîere sêlîheit	III, 74 a.
	Ach hân durch mine kristenheit	II, 17 a.	Dêr due sine unseîlîheit	II, 124 a.
	*Cov aller engel unde loy dêr rêhten kristenheit	III, 3 a.	âve Mâriâ! muoter aller sêlîheit	III, 405 a.
	*Orthabære dêr kristenheit	II, 356 b.	Daz alter susu die jungen êren durch ir sêlîheit	III, 75 a.
	Hêrlîch gegen Gote, hêr al dêr kristenheit	III, 92 b.	Wêr môht' sine heîlîheit	III, 413 a.
	Genâde, Kûniginne, muoter al dêr kristenheit	II, 154 a. III, 6 a.	Ein paradîs dêr reinîheit	III, 384 a.
	Krist, hêrre, in dîner kristenheit	III, 163 a.	Hiur' loû' dich, suezu reinenheit	III, 457 b.
	Dêr garte, daz ist diu kristenheit	III, 182 a.	Dîz kan dêr pfaffen gîrîheit	III, 174 a.
	Mû sprîch ûf dîne sîcherheit	III, 179 b.	Dû durch dêr wêrde unmuozîheit	III, 28 a.
	Drou Kittererschaft ich Klage, daz suz diu dorperheit	III, 118 b.	Dû bist diu fenste suzîheit	II, 269 a.
	Sit daz Gotes lûne heîzet kristes vater wîsheit	III, 98 b.	Aedoch der minnen suzîheit	III, 468 b.
	Swêr mir due sine Kûndeheit	II, 375 b.	Sol min stêrîheit	III, 264 b.
	Vor gelîhtenære Kûndeheit	II, 203 a.	Wîp, waz man gelîeben dir an dêr unstêrîheit	III, 4 b.
	Diu Kûndeheit ist dêr Kûndeheit	II, 199 b.	Sî ist mit tûgende unt mit stêrîheit	I, 125 a.
	Wêrdeheit	II, 44 b.	Hâltû reiuwe unt stêrîheit	I, 242 b.
	Dêr guoten wîde wêrdeheit	II, 182 a.	Wir wêssen, daz diu stêrîheit	I, 238 b.
	Sich, ritter wêr, an dîne hôhe wêrdeheit	II, 381 b.	*Wînder, dîn unseîlîheit	III, 290 b.
	Wîpîche wêrdeheit	III, 159 b.	*Got hêrre, dîn almehtîheit	III, 408 b.
	*ûz hôher âventiure ein suze wêrdeheit	II, 266 a.	Dîn wêd al mehtîheit	II, 312 a.
	Swêr al dêr wêrte wêrdeheit	II, 184 a.	Unt jâ, sprach diu Gerêhtîheit	III, 336 b.
	Sînem râte bin ich Holt, êr lêret niht wan wêrdeheit	I, 8 a.	Dar nâch gêt diu gerêhtîheit	II, 177 a.
	Kunde ich dêr wêrden wêrdeheit	II, 81 a.	Sun, hôch vart unde gîrîheit	I, 368 b.
	Got sîner hôhen wîrdeheit	I, 289 a.	*Diu tugende lûse gîrîheit	II, 157 b.
	Sô wê dir, wêrkt, diu wêrdeheit	I, 340 a.	âve Mâriâ! tempel dêr drîwaltîheit	III, 406 a.
	Sun, hôg hân ist ein wêrdeheit	II, 232 b. III, 11 a.	Dû wêdnt dich, daz unmitîheit	III, 458 a.
	Waz' ich in dêr wêrdeheit	I, 369 b.	Got lûbe ich unde danke in sîner mitîheit	III, 95 b.
	Ein hauer gênder wîrdeheit	II, 165 b.	*Got unt dîn êben êwîheit	II, 175 a.
	Wîz wîlle kûm in ritterlicher wîrdeheit	III, 154 a.	Got sprank ûz sînem vater in sîn êwîheit	III, 390 b.
	Got hât mit hôher wêrdeheit	III, 126 b.	Dû Got gâv ûz dêm spîegel sîner êwîheit	III, 128 a.
	*Swêr dâ gêrne ritter wîr mit hôher wîrdeheit	II, 183 b.	Ach bînz diu Wêrkt, und nam in Gotes êwîheit	III, 402 b.
		III, 39 a.	Dâ saz Erbarmhêrîheit	III, 335 a.
			Dû bist diu erbarmhêrîheit	II, 370 b.
			Swen ich die Gotes barmhêrîheit	III, 163 b.
			Guotiu wîp sint guot bîr aller hânbe seit	II, 45 b.
			*Kîche wât hât an gêlîc	II, 159 b.

eit Ich hân ein bînck mir vûre geleit	I, 181 a.	Wie man die viderben siht, sie sin doch wol gekleit	eit III, 113 a.
*Schülte ich Gotes hôziu wunderwêrk, an din êr hât geleit	II, 357 a.	An sunnenbartuez loû ein grâbe ist gekleit	III, 122 b.
*Minne buaget dînke leit	I, 153 b.	Was unde nit das sint Zwei kleit	III, 54 b.
Nâtüre tuot dër sêle leit	III, 177 a.	Dër sneit sin kleit	I, 158 b.
Min alter man dër zûrnet und ist ime leit	I, 198 a.	Dû si broun êuen biß verkleit	II, 180 a.
Wær' ich von ir âne leit	III, 220 a.	Ein broun das kleit	III, 427 b.
Wûnde ich aller lûte leit	I, 318 b.	*Mâriâ, muoter unde mit	II, 360 a.
Ich sach si, wære êz al dër wërke leit	I, 180 a.	Si wâren alle hûblich und onch gemeit	III, 312 a.
Das êrste wip das êrste leit	I, 84 b.	Sumers sol man sin gemeit	II, 54 b.
Hêrzelit swêr das treit	III, 205 a.	Nâr lanck sol êr sin gemeit	II, 395 a.
*Ich hêrzelit, ach hêrzelit	III, 420 b.	Sit ir brô, dar zuo gemeit	II, 49 b.
It se man, dër ân' hêrzelit	I, 104 b.	Ich vîn's gemeit	III, 162 a.
Hêrzelit unt hêrzelit	I, 153 a.	Kung unde alte sint gemeit	I, 335 b.
Ich luoche itey, dâ vant ich leit	I, 289 a.	Ich mane dich grôzer nete bûnber, muoter, reine mit	III, 588 a.
Wêrkt, din liebe wirt noch leit	III, 51 b.		
*âne itey sô manik leit	I, 228 b.	Top si dir, hêchgewihte mit	II, 219 a.
Gesêgen mich hiut', ein wîbes guet', vor allem leit	III, 356 b.	â wê, sprach ein mit	III, 227 a.
Hêr Nîchart, senket inwerm leit	III, 272 a.	Nie verlûnde, noch vermit	II, 79 a.
Gen allen bienden unt vor aller sorgen leit	III, 158 a.	Ich brôuh' mich, sprach ein tumbiu mit	III, 233 a.
êz ist dem ungelobeten man gar inniklêhen leit	III, 70 b.	Einu mit	II, 122 a.
Mie ist, veide, sieb unt hêrzelit leit	I, 190 a.	âvê, Mâriâ, reinu mit	II, 217 a.
Miner brouwen darf niht wêsen leit	I, 244 a.	Gelôvê biß, muoter, reinu mit	II, 219 b.
Wiey, die sol niht wêsen leit	II, 130 a.	Das wære min barn vil bereit	I, 117 a.
Hêrre unde hint, dâ solt gedênken an min grôzen leit	III, 40 b.	Min roß stuont sehôn' bereit	III, 222 a.
*Die dên winter hâten leit	II, 289 b.	Ein wite kâmer was in bereit	III, 301 a.
*Solde ich lemer brouwen leit	I, 128 a.	Stolzen jungen, ir lût sin bereit	III, 208 a.
Ich wâne, ic man lêve, ên' hâbe ein leit	III, 320 b.	Wolfraimes zorn was sô bereit	II, 12 b.
Solhu nôr und ander leit	I, 198 b.	Sit ir dienstes mir bereit	II, 49 a.
Dû gât mir nâch ein ander leit	II, 171 a.	Diu hêrzoginne was bereit	III, 299 b.
Dû gât mir nâher ander leit	I, 80 a.	Dër min dienst was bereit	II, 42 a.
êz ist vil manigem minner leit	II, 180 b.	Mit blîze wart das kîne bereit	II, 77 b.
Diu seibig rede was dër meide muoter leit	III, 259 a.	Ein kûnk vor eine guoten manne an eine walde reit	III, 5 a.
Was umbê buaget din mit leit	I, 179 b.	Wêr hilfet mir an einer stat, dês hêlfe mir was vil ge- reit	III, 14 b.
Minem hêlfer dêm was leit	III, 284 a.	Swenne si wil, ich vîn gereit	I, 116 b.
Dër muoter dër was leit	II, 124 a.	Ich was, dâ sîben wochen reit	II, 356 b.
Zwibel v' aehet al das leit	III, 423 a.	Diu triuwe ûf einer strâze vuor, untriuwe ir wider reit	III, 4 b.
*Nâch siebe gât leit	II, 295 a.	Heide breit wol bekleit	I, 91 a.
Mie ist leit	III, 274 a.	*Dû siht man die heide brei	I, 57 a.
Die man lêhe an miniu leit	II, 77 a.	*Anger, walt, diu sechte heide brei	I, 26 b.
Dâ wil ich klagen miniu leit	I, 104 b.	*Nâr lanck ûf dër heide brei	II, 315 a.
Diu wêrkt verkwiget miniu leit	I, 176 b.	*Dër walt unt diu heide brei	II, 173 b.
*Heide, walt und anger wol bekleit	I, 161 a.	Swêr mine schulde brei	II, 142 b.
Got hât die sîbenhande kleit	III, 455 b.	*Dër walt unde anger ist gebreit	III, 84 a.

eit	Mû grif' ich an die erste Breit	III, 181 b.	Min augen du hant mich verleitet	I, 12 b.	eitet
	Ne swert du wâren Breit	III, 241 a.	*Winder, walde hin uf dinen wên	III, 228 a.	ei
	*Meistiger Got, du bist so lang unt bist so Breit	I, 269 b.	Sinen treidel wenne	I, 59 a.	ekke
	Dô der keiser aller künige hie nider uf erden schreit	III, 40 a.	*Wedne wâhter, nû erwehne	III, 428 b.	
	Der siben künste höch gelobte wurde treit	II, 309 a.	Altissimus, du tuost so sêr' erschrecken	III, 354 a.	ekken
	*Oû allen tugenden hôhe treit	I, 338 a.	Muoter, mit dem strecken	II, 124 b.	
	Swelich wil die sinne treit	I, 207 b.	Der Niehart hat uns hie verläzen, als du irâ den	III, 245 b.	
	Min siep so vil sehane treit	I, 133 b.	Mantiger ist alsô Zagehaft, das er erschreckhet	III, 87 a.	ekket
	*Nâr laun treit	II, 323 b.	Sust wart der tôd erwehnet	III, 391 b.	
	Hyêtorikâ der hôhen salden spiegel treit	II, 309 a.	Geddên, dur' Israêl	III, 429 b.	ei
	Die mugrât die der Chuenzel treit	III, 336 b.	*Si treit irâs hâr, irâs unde gêl	I, 327 a.	
	Dû der brânen klingen treit	II, 78 a.	Hêr Michahel, hêr Gâbriêl	I, 255 a.	
	Swêr minne minnekliche treit	I, 322 a.	Wîsheit ist mir ze snêl	I, 207 b.	
	Kanze eine joppen treit	III, 309 a.	Der seker munde Zunge ist snêl	II, 206 a.	
	Swêr nû siner vrouwen treit	II, 239 b.	Ich lunge ein vil spêl oder ein spêl	II, 252 a.	
	Die krdne er treit	II, 365 a.	âdâm unt manû verlorne sêp	II, 178 a.	
	Sun, dannoch ander kraft er treit	I, 370 a.	Wîz ist ir das hêl	II, 337 a.	
	Der spiegel, den Driederine vornen an ir treit	III, 260 b.	Gelûmes rat ist sinewêl	II, 193 b.	
	Ein buhß mit eine dahse streit	III, 28 b.	*Wol uf, ir stolzen heide	III, 83 a.	elde
	Ne zucht blieser, in si geseit	I, 14 a.	Muoter, lâzt ez ân' melde	II, 117 b.	
	Ich hete ir doch vil sîhte ein teil geseit	I, 86 b.	ê reine wîd, ufhaltung' aller wêide	III, 374 b.	
	Wolt' ich die halbes hân geseit	III, 411 a.	Durch guot unt vûr arger huote meiden	II, 130 a.	elden
	Muoter, in si hûr wâr geseit	I, 373 b.	Ein mensich man, der sich êrsiehen heldet	III, 90 a.	eldet
	Das wart Gumpen sehter' geseit	III, 188 a.	Noch suzer den des kônwen wêl	III, 393 b.	elf
	Moses, die wirt von mir geseit	III, 385 a.	*âvê, vil liehtu mârîs stella	III, 467 b.	
	Minne, die si vor geseit	I, 106 a.	Hinnen vuor der sun ze helle	I, 279 a.	esse
	Diz vil spêl das si vûr geseit	III, 42 a.	Ich wolde, das den argen hienge ein sehelle	III, 90 a.	
	Ei, hûrte, ich enhân die niht geseit	III, 177 b.	uf sprank si vil snelle	II, 124 b.	
	Dû bist gelungen unt geseit	II, 270 b.	Mûs wart ich ir rede gefelle	II, 83 b.	
	Swêr anders seit, der misseset	I, 331 a.	Minne ist soich gefelle	II, 364 b.	III, 31 b.
	Das hôfste dink, dâ von man seit	II, 191 b.	Min gefelle	I, 200 b.	
	Swaz man von erâtûren seit	II, 216 b.	Dise hier' und etlich ir gefelle	III, 264 a.	
	*Winter, die si wider seit	II, 131 b.	Hât aber er gelobr, gefelle	I, 186 a.	
	*Das si mir dînne freichliche hât verseit	II, 336 a.	Die vor der zît gefelle	III, 389 a.	
	Swaz Alâis von dir seit	II, 176 b.	Mû hore, trût gefelle	I, 293 b.	
	Hæret, was der brief mêr uns seit	III, 174 b.	*Diu vil suze sprach: trût gefelle	III, 425 b.	
	Gar underzeit	III, 318 b.	Kint, armuot, das wîzest, trût gefelle	II, 276 a.	
eite	Erôt al der kristenheite	II, 243 a.	Die wîsen râtent, swêr ze himel rîche wêlle	I, 264 b.	
	Erunt aller seckheite	III, 386 a.	ez enli, das si mich wêlle	I, 83 b.	
	Diu wêlt ist der sîcheite	I, 37 a.	Swêr vrouwen diener wêsen wêlle	III, 439 b.	
	*âvê Mârîâ! Got in ewîcheite	III, 337 a.	Der sehilt wil mit zûhten vil balteschez ellen	II, 40 a.	ellen
	Wîs wart mir min âventur' bereite	III, 302 b.	Ich entweiz, wêr ich gesîchen muoz die hobe vellen	I, 261 a.	
	Wote, nû var gereite	II, 103 a.	Hât se man sin so snellen	II, 390 a.	
eiten	Der hûrte wolt' niht langer velden	III, 243 b.	An dem âberellen	I, 37 b.	
	Kant den seiten	I, 141 b.			

ellen	Mû dar, Zier' gefessen	III, 257 b.	Der kumt Engelmaê mit siner kreizen	III, 292 b.	elzen
	Dem keine hazzet hunt gefessen	II, 238 b.	Dron Scham mir selber dês geltem	III, 336 b.	em
	Die nû sine briebe horen wessen	III, 217 b.	Sit si jehent, wie wol mir brude zêm	I, 189 b.	
	An aller kunst man darf wol zessen	III, 368 a.	Elle nême	III, 267 b.	eme
elket	Heten? in erkneslet	III, 263 a.	Swer sîht, dër guot dur ère nême II, 354 a.	III, 78 a.	
	Èz wirt vil tiere in drûhen und in strûhen	oft erkneslet	Dû kost auch wîssen, was dich gezême	I, 7 a.	
		II, 136 b.	Swenne ich stân al eine in minem hemedê	I, 97 a.	emede
	*Sî ist sô lieplich wol gekeslet	II, 301 b.	Hær', pfaffe, wêg dû dich maêt sehemen	III, 175 a.	emen
	Gâmâidn, daz ist ein tier, daz hât die ste, swaz barwe	III, 106 b.	Wîl si huoge bûe die sehene nêmen	I, 275 a.	
	Èz sîht, die im gebeslet	III, 106 b.	Sun, wîstû arzenie nêmen	I, 365 b.	
	Daz min vrouwe mir gebeslet	II, 264 b.	*Ich wil ersonp von briunden nêmen	I, 318 b.	
	Daz tou an dên wîsen dên blumen in diu ougen beslet	II, 112 a.	Èz solt' ein künne bîde bî dem andern nêmen	III, 464 b.	
		II, 290 b.	Nie man darf Èz wunder nêmen	I, 116 a.	
	Doch hab' ich si mir selb' erkweslet	II, 290 b.	*Dû hêr, ob te man kan vernêmen	II, 165 b.	
elket	Sterke unde Zierde hât mich umbe hesslet	III, 340 b.	Dinde ich die, diu dienest kan bûe dienest nêmen	II, 46 a.	
elt	Ob in künf landen ðz erwûnschet were ein hest	II, 382 a.	Si barent umbe sehizen, als die bremen	III, 293 a.	
	Mû gnâde im Got, Èr was ein hest	III, 65 b.	Dû si dên gimpe! gimpe!	II, 116 a.	empel
	Mit êren richet Èr, dër hest	II, 81 a.	Meit, wip unt vrouwe, ganzer bruden tempel	III, 394 a.	
	Ein man, dês muotes hest	II, 143 a.	Din sigûre wart gestempet	II, 310 b.	empfet
	Allez Culsuere bêt	III, 250 b.	Mir ist in miner zit gesehên	III, 65 b.	en
	Dû rôtentaf, dû wîdî bêt	II, 267 a.	III, 455 a.		
	Ich nam geriten âl ein bêt	II, 212 b.	Sich wânet maniger wol begên	I, 251 a.	
	Swer selbe teilet unde weit	II, 78 b.	Mû müget ir sehoulwen, wie sie gên	III, 172 b.	
	O wê dir, wandelbare weit	I, 340 a.	Ich weiz ein wîb unde einen man, solte ich die zwên'	III, 17 b.	
	Sine mügen alle mir venêmen, dên ich mir lange hân erkwelet	II, 171 a.	gelsen	I, 258 b.	
	Ir müget wol wânen, swêg ir wêst	I, 299 b.	Mit sâlden mueze ich hute âl stên	III, 138 a.	
	ð wol dir, Gotes wunder taf, ich mein' dich, ti(in)uritu weit	II, 357 a.	III, 69 a.		
	Was hûssen alle die gezelt	I, 105 a.	Johannes sîht, die tôden muezen âl erstên	III, 133 a.	
	*Dû man dem edelen sin gezelt	III, 171 a.	Int dâ daz mâte hêr ein end'	III, 298 b.	end
	*Sumer dër hât sin gezelt	II, 78 a.	III, 188 b.		
elke	Got, scheyfer al dër wête	II, 388 b.	Mû wende, volende	I, 138 a.	ende
elken	Ich wil prisen unde sehîlten	II, 391 b.	Mâ sing' ich, als dër swâne gen dem ende	III, 397 b.	
	Ich maê wol din ungebuege sehîlten	III, 228 a.	Kieb' ân' ende	I, 170 a.	
	Sol ich dês engêlten	III, 319 a.	Kebe ân' ende	I, 146 a.	
	Nâ, vrouwe, mich nîht engêlten	I, 157 a.	Swer wânet, daz min trûwen hâde ein ende	II, 63 a.	
	Sol ich miner reiuwe alkult engêlten	I, 273 a.	Ich hân mich wol besunnen an ein ende	III, 211 a.	
	Ère unde tugent, wâ kûzer ir? swâ ich iuch gesuoche,		Nimt daz nîht ein ende	II, 28 b.	
	sô bind' ich iuch doch vil seiten	III, 106 a.	Nender binde ich reiuwe, bêt ein ende	I, 182 b.	
	Sî hât leider seiten	I, 183 a.	Ich wil ir sprêchen loß unz an min ende	I, 314 a.	
	Ich bin noch tender seiten	I, 316 b.	O wê, sol ich unz an min ende	II, 73 b.	
elkik	âve Maria! brude manibestik	III, 340 a.	Ich brach an dês sumers ende	I, 302 b.	
elken	*Winter wil unz aber selwen	I, 71 b.	Gû ein liebes ende	I, 163 a.	
elket	*Winter âl dër heide blumen selwet	II, 328 a.	Nie nimt dër tanz ein ende	II, 87 a.	
	Ir munt gewelwet	II, 86 b.	*Swer wânet, daz ich durch gebende	II, 66 b.	
			Din tohter sprach: sô iuch dër tûbel sehende	III, 211 b.	

enbe	Mû vint vûr uns dine hende	II, 163 a.	*Winter hât vor vaten ûz gefendet	II, 292 a.	endet
	êr nam vrou Mazzen vî dër wîzen hende	III, 198 b.	Saget an, hêr Stoß, hât tu dër vâvest har gefendet	I, 262 a.	
	Stuende in miner hende	II, 238 a.	Hôher muot, dieç hât gefendet	II, 48 b.	
	Wê in siner hende	III, 257 a.	Ach hân dên muot unt die sinne gewendet	I, 269 a.	
	Dër Mîhart nam dên bürcen vî dër hende	III, 303 b.	Ach her an si gewendet	II, 115 b.	
	Vrou Hlste unt getelunge die sprungen an ir hende	III, 209 b.	Daz ist ein wîd, an die ich hân gewendet	II, 118 a.	
	Hôher muot ist hêr gewêsen von uns hart essende	II, 49 b.	Êz ist ungewendet	III, 217 b.	
	*Mîhêstîk Got, barmunge rîch, sich hie nider in dîz essende	III, 102 a.	Ach hân dên lip gewendet	I, 3 b.	
	Ob ich genende	I, 50 b.	Hêr ich an ein ander wîp dên minen muot gewendet	III, 234 a.	
	Sâstîk wîp, genâde sende	I, 363 b.	*Mû hât rîse und ouch dër snê gekwendet	I, 348 b.	
	Lieben vaten ich heim ze lande sende	II, 117 b.	Schwîm dër wînder hôch gemuete swendet	II, 52 a.	
	Got, dine hêlfe uns sende	I, 254 b.	O wê, waz vrûnde lâtter zît ein man verkwendet	I, 89 a.	
	Genende, wende	II, 147 a.	Tandolt, Sîpolt, Waltbric und ouch Sêne	III, 218 b.	ene
	Diu reine ist vri vor (aller) misswende	I, 61 b.	Teiber, ich muoz mich entwenden	I, 275 a.	enen
	Dâ von wende	I, 149 a.	Sine wâje genge	III, 262 b.	enge
	Die âden swonden ûzen an dër wende	III, 303 b.	êre unde mîlre wâren ie mit Gote âne anegege	III, 102 b.	
	Dër mit miner vrouwen hulde erkwende	III, 275 b.	Sie ist die senge	III, 160 b.	
	Daz erkwende	I, 51 b.	Die eine kurz, die ander nâch dër senge	III, 302 b.	
	Wîl wîplich wîp, nû erkwende	I, 121 a.	Sâ ze hant dâ huop sich ein gedreng	III, 277 a.	
enben	Heinliche mag enden	II, 290 b.	Siner snuere strenge	III, 257 a.	
	Wîp sint guot in mangen enden	I, 74 a.	Dil reine magt, dî sehin dër engel	III, 370 a.	engel
	Die man kan mit swærem muote niht berenden	I, 90 a.	Sî wart sejhône empfenget	II, 312 a.	enget
	êr sprach: hêr, unt wêst ir enden	III, 242 a.	Sî wêllen, daz dër winter sich hîure hâv' erfenget	III, 209 a.	
	Daz ahe' ich ûf ir sehenden	II, 110 b.	Daz hînt hât ûf dên rant gesprenget	II, 365 a. III, 31 b.	
	Die lange suln die heiden uns mit dînem lande pfenden	II, 162 a.	Sêhe ich die guoten nâch mîm' willen gestreng	III, 84 b.	
	Wol ir hendin	II, 65 a.	Wære ich hêrre îber al die menige	I, 327 a.	enige
	Vrouwe, getôrste ich nû genenden	II, 73 a.	êr Got dër minne, êr minne sejhêne	II, 176 a.	enke
	Sî maâ mit wol hêlfe senden	I, 50 a.	Ach, vrouwe, gedênke	I, 140 a.	
	An' getôrste gesenden	II, 278 b.	Ein wîter man gedênke	III, 365 a.	
	Doch enlôstû mîs niht senden	I, 209 b.	Dîkê ich mîr gedênke	III, 256 b.	
	Mîn graste seit môhte si lîhte wenden	I, 283 a.	Zwîvel mînes lônêz unt dër wêrlde vrûnde krenke	III, 234 b.	
	Wîl si minen kumber wenden	I, 53 b.	Wîl sîz bedenken	II, 36 b.	enken
	Wîl si minen kumber wenden	I, 58 b.	Ach muoz eines noch gedênken	I, 335 b.	
	Wîl si minen kumber wenden	II, 66 a.	Ach brôu mich, daz ich maâ gedênken	I, 13 b.	
	Sî maâ mit wol minen kumber wenden	I, 57 a.	Wînschen unde wol gedênken	II, 34 a.	
	Sît ich dieç, hêrze, niht wol mag erkwenden	I, 214 b.	Man sol vrouwen wol gedênken	II, 58 a.	
	Mîch kûnde nie man dês erkwenden	I, 216 b.	Ach getar niht wol gedênken	I, 344 a.	
	Sî maâ mit wol die selben nôd erkwenden	I, 316 b.	Hôch gemuote vrouwen, ir sult wol gedênken	II, 40 a.	
	Hêrre, kan diu minne swenden	II, 48 a.	Ir vûrcen unde ir landêz hêrren, ir sult dês gedênken	III, 45 a.	
	Sol ich ungelungen swenden	I, 305 b.			
	Dër kan trûren baz verkwenden	I, 55 b.			
	Diu wendet unt endet	I, 139 a.			

enken	Wê, daz die edelen niht gedennen	III, 372 a.	Wêr dem adel sin art zetrennet	III, 373 a.	ennet
	Z'wâr, wunsche mit gedennen	III, 433 b.	Ach bin's, erkennin	II, 339 b.	enntk
	Er geschiet minem vater, ir sult gedennen	III, 211 b.	Dêz merke unt vrôu dieh, hôher wêrder wîse mensch	II, 381 a.	enfeh
	Wûnschen unt gedennen	II, 365 b.	III, 31 b.		
	Sûnder, dû solt an die grôzen nôd gedennen	I, 263 b.	Vier element'	III, 348 b.	ent
	Mich nînt wunder, wêz si denken	III, 43 a.	Swêr sich ûz dêr mâze nâch den bloumen sent	III, 259 a.	
	Ach wan', nieman künne erdenken	I, 45 b.	Sprache ich nû, dêz ich si selten hân gewent	I, 183 b.	
	Die man, nieman kan erdenken	I, 47 a.		I, 352 a.	
	Mîn senendes denken	II, 38 a.	Mich hât diu wêit allô gewent	I, 295 b.	
	*Mit lange wânde ich mine sorge krenken	I, 18 b.	Suzer vrôude ich was gewent	II, 86 a.	ente
	Swêr wil sorge krenken	II, 23 b.	Von oriente	III, 52 a.	enten
	Niht verkenken	I, 285 a.	*Got in vier elementen	I, 267 a.	entel
enket	Ach trinke gérne, dâ man bi dêr mâze schenket	I, 266 b.	Er krenzel ir swenzel	II, 290 b.	enze
	âde Mâriâ! swêr din, maget, gedeket	III, 341 a.	*Er sult iuwer swenzel	II, 111 a.	enze
	*Ritter guot (.) gedeket	I, 301 a.	Gôsbreht, Willebolt, Gumpreht und Eype	III, 274 b.	er
	Meie trûren krenket	II, 314 b.	Krenbêr	III, 98 b.	
	Wîdes minne trûren krenket	II, 393 a.	Dêr heizet Krenbêr	III, 176 b.	
	Reider, ich bin gar verkenket	I, 202 b.	Daz niuwe rich' ich, als ein vêr	III, 321 a.	
	Mich krenket verkenket	I, 141 a.	Mit ist lieber, daz si mich verber	I, 56 b.	
	Ach weiz wol, daz êr mit niemer dêz entwenket	I, 40 b.	Wî si, daz mich leit verber	I, 231 a.	
		II, 161 b.	Dêr allô guotes wîdes gêr, als ich dâ gêr	I, 247 a.	
enne	Dur tôrheit ich dêr wêrte wol erkenne	I, 313 b.	*Ein vrende gêr	III, 422 a.	
	In' weiz niht, ôv diu liebe daz erkenne	III, 468 b.	Swenne ich ir minne gêr	I, 24 b.	
	Kâ mich genießen, swenne ich dich nenne	I, 352 a.	Sô wîr mir alles, dêz ich gêr	III, 411 b.	
	Erezwenne	I, 193 a.	Dû har, swêr vremeder zeichen gêr	III, 309 a.	
	Êz bringet mich in zwîvel erezwenne	III, 231 a.	Emich und Eype und Engelgêr	III, 291 b.	
	Dû hêrdest erezwenne	III, 245 b.	Wuelgoz unt Trahengêr	II, 226 b.	
ennen	Wâ bi sol man min gepreze hinnen wîr bekennen	III, 102 b.	Ach hân dêr guoten al dâ hêr	III, 413 a.	
	Weiz aber ein man, ôv ich noch rêhte mîste mûge er-	III, 100 b.	Sam dû begunnen hât dâ hêr	III, 31 b.	
	kennen	III, 98 b.	Dû hêrâ hêr	III, 224 a.	
	Ach wîste gérne, wâ bi man die ritter solte erkennen	II, 110 b.	Sighart siel an Sighêr	III, 312 a.	
	Daz hôhste unde ouch daz bêste kleit sult ir erkennen	II, 118 a.	Dêr Grimpel bringet si alle hêr	I, 186 b.	
		III, 98 b.	Sprêche êr, daz êr wîlle hêr	II, 180 b.	
	Dên wir alle nennen	II, 110 b.	Mâriâ, küniginne hêr	II, 17 b.	
	Dên ich in wil nennen	II, 118 a.	Dû hôs daz essenthafte hêr	II, 166 b.	
	Dêr pfaffe kan sin nennen	III, 145 b.	Ach sol dir, sprach diu vrouwe hêr	II, 363 b.	
	Wêr maâ ernennen	III, 95 a.	Ein Alexander vuort' ein hêr	III, 321 a.	
ennet	Dêr spâh' dên spâhen kenne	III, 362 b.	Ach was mines muotes ir sô hêr	II, 28 a.	
	Er schenen lip hân ich dâ vor erkennen	I, 19 a.	Wêr gesach ir wip sô hêr	III, 214 b.	
	Gump unde vâl' erkennen	III, 152 a.	Mit heiser vridriches hêr	III, 194 b.	
	Wêr zeigt kunst, dâ man ir niht erkennen	III, 378 b.	Dû habent sich gesamnet hêr	I, 174 a.	
	Diu junge sprach: ich hân ir niht genennet	III, 219 a.	*Si koment underwîlent hêr	II, 113 b.	
	Si ist trât genennet	II, 24 b.	Woppe sachet enunt hêr	III, 204 a.	
	Sêget, mich hât ir mûndel noch verbrennet	III, 417 b.	Ach klag' in, hêr, disiu mâr'	III, 222 b.	
			Hât ir man breides hêr'		

er	Was ist der rede mēr	III, 227 a.	Das die misten alsd brueje stēvent	II, 329 a.	erhent
	An' hān niht vil dēr brāude mēr	I, 191 b.	Sin viderbe hēren stēvent	II, 97 b.	
	*Nū horet āventiure mēr	III, 299 b.	Kuft, wazzer, vin und ēre	III, 147 a.	erde
	Ir nāmen drizū, dannoch mēr	III, 297 a.	*Nū seit' in die ēre	III, 429 a.	
	Diu wērt gesehet sieh dem mer	II, 208 a.	Bis gegreuzet, reine ēre	III, 431 a.	
	Dēr sumer ist komen schōne über mer	III, 226 a.	duē Māriā! wazzer, vin, luft, ēre	III, 343 a.	
	Ich hān gebaren über mer	III, 214 a.	Vil höher Got ic wērde	III, 386 a.	
	Mich rintet Deuot' über mer	II, 374 a.	*Nirēt sed' ich mir vil wērde	I, 278 b.	III, 448 b.
	Nū site in, daz er uns gewēr	I, 223 a.	Dō gehit in sō wērde	III, 429 b.	
erde	kum, arger tōt, die wesen hēren sterbe	III, 89 a.	Wie sprach Nālag dēr wērde	III, 352 b.	
erben	Sol ich verberben	I, 145 a.	Swēr git, dēr ist dēr wērde	II, 244 a.	
	O wē, sol ich verberben	I, 48 b.	Dēr wērde swērde	III, 427 a.	
	*Winter, dū wilt aber vil verberben	I, 61 a.	Nud', gloubstu, daz Got himel und erben	III, 351 a.	erden
	Ich klage, daz Ruzt unt kumt nū sol verberben	III, 90 b.	*Daz sanū daz hōste si in himle und āf erden	III, 99 b.	
	er mañ wol verberben	II, 160 a.	Guot muot zint edelen sinten wol, guot muot machet	III, 108 a.	
	Vil guotes wip, lā mich niht sō verberben	I, 305 a.	dēm menschen sin lēden sanū āf erden	I, 343 a.	
	Sol ich alsuß verberben	I, 66 b.	Schoner erlāt' āf erden	III, 161 b.	
	duē, triutelehter lip, sol ich alsuß verberben	I, 44 b.	Das er von erden	III, 373 a.	
	Nū muoz verberben	I, 93 a.	Sag' au, gelūke, unt was sol wēren	III, 225 a.	
	Gnāde, vrouwe, ich muoz verberben	I, 72 b.	Wilen dō het si mich ir gar wēren	I, 46 a.	
	Nū hin, ich muoz verberben	III, 435 b.	Wie kan ic mer ic man sanfter wēren	III, 22 a.	ere
	Diu menscheit muoz verberben	I, 254 b.	Vil maniger sprechet: ich nim guot umb ēre	I, 281 b.	
	*Daz dēr arge winter hūde erberben	III, 417 b.	Was solte mir dar nāch sū und ēre	II, 35 a.	
	*Ich hōre ic sagen, daz hute erberben	I, 20 b.	Si sol mir brāude und ēre	III, 44 a.	
	Ich bürht' in jāmer stēren	I, 343 b.	Triuwe, miste, schame und ēre	II, 155 b.	
	Dar umb wil ich niht stēren	III, 217 a.	Nū, si hāt doch schon' und ēre	II, 66 b.	
	Reip, lā liebe wēren	I, 164 b.	Keine guete, tugent und ēre	II, 162 a.	
	Swalt und rīcheit, swēn die Got hāt versigen, dēr	III, 106 b.	Nū wachā, hēre, balde unt wērū lūbe ēre	I, 263 a.	
	sol dā mit bescheideliche wēren	III, 435 a.	Dō Clupot spart' āf Gotes bart, āf künftige ēre	II, 148 a.	
	Ein man dēr sol ic wēren	II, 240 b.	Dür alle die wunne, bür alle die ēre	III, 23 a.	
	Ich wil minne wēren	I, 293 a.	Diu Schande sprach: vrouwe ēre	II, 33 a.	
	Wē, daz wir sō krankē wēren	II, 300 a.	Dēn tag ich ēre	II, 68 a.	
	Si solt' dēm hēlfen, dēr hōflich hān wēren	I, 290 b.	*Drembin wunder brāflich ēre	I, 13 a.	
	Solde ich ic mer brāude erberben	I, 93 b.	Liebez siep, gedēke an wiplich ēre	II, 259 a.	
	Hūde ich nū mit buoge erberben	II, 22 a.	Was sol ein schōnez wip gar āne tugent und ān' ēre	II, 376 b.	
	*Kūnd' ich erberben	I, 38 a.	Ein man sol hāven ēre	III, 395 a.	
	Mōht' ich erberben	I, 44 b.	Wā sit hort dēr hēsten ēre	II, 101 a.	
	duē, minne, sol ich niht dēn rōren kuz erberben	II, 57 a.	Miner vrouwen ēre	III, 230 b.	
	Int sol ich niht erberben	II, 76 b.	Cohter, durch dū ēre	I, 305 a.	
	Sol ich niht dēn hōhen trōst erberben	I, 306 b.	Vil schōne wip, nū tuoz durch dū ēre	II, 150 b.	
	*Wūnschet, daz min niuwez wēren	II, 69 b.	Salkū wip, dū ēre	I, 79 b.	
	Ich muoz wēren	I, 283 a.	Sō sieh ist mir dū ēre	II, 43 b.	
	*O wē, ich armer, wie sol ich nū wēren	III, 62 a.	*Triuwe ist āf dēr wērtē ein ēre	I, 77 a.	
erbet	Alle kumt ist guot, dā man ir guote Zu verberbet		Das ich ir ēre gūne mēre		

ere Swellich edel man dës gërt, daz man in ère	III, 89 b.	Mines hëzen bröuden lère	II, 50 b. ere
Hërre Got, dur dimer lieben muoter ère	I, 303 a.	*Suot wip, miner bröuden lère	II, 53 a.
Solde ein sueze wib ir ère	I, 292 b.	Doch gip mir bröuden lère	I, 148 b.
Ach wil behelhen ir lip und ir ère	I, 321 b.	Sueze minne, sit nach dimer suezen lère	I, 268 b.
*Näch dës arn lere ir ère	I, 202 a.	Höher muot, näch dimer lère	II, 49 a.
Ach wil brä sin durech ir ère	I, 36 b.	*Swër näch miner lère	II, 240 a.
Swër den brouwen an ir ère	II, 335 b.	Minne, volget miner lère	II, 161 b.
Ach hân von ir ère	II, 55 a.	Ach engelwan vor mengen ziten ungenåde mère	III, 271 a.
Got weiz wol, mir ist ir ère	II, 61 b.	Dannoch bäten si mich mère	I, 290 b.
Widës sehane, widës ère	II, 48 b.	Nâ klage ich noch mère	II, 297 a.
Ach wil widës ère	II, 152 a.	Wê, waz wil si mère	II, 170 a.
Hër Vossinant, hâbt it's ère	I, 256 a.	Nû lunge ich vil mère	II, 89 a.
Höher muot dër bringet ère	II, 58 b.	Te etellichem mère	III, 194 a.
*Wâ nû bröude, wâ nû ère	II, 61 b.	Dir, hërre, klagen wir armen grözer ungenâden mère	II, 162 a.
Dër wilde vilch in dem vère	I, 202 a.	Kint, nû wil ich dir veseheiden mère	II, 277 a.
Sich duncket maniger edele unde hère	III, 56 a.	Wil er mich vermeiden mère	I, 274 a.
Schaniu iant, rich' unde hère	I, 279 a.	„Ach verbiute im bröuden mère	I, 186 a.
*Mâriâ, brouwe hère	II, 241 b.	Wol mich hiute und ic mer mère	I, 302 b.
Dû hâlt doch, brouwe hère	I, 79 b.	*Wol mich hiute und ic mer mère	II, 67 a.
*â wê, edellu brouwe hère	II, 63 a.	*Wol mich hiute, wol mich ic mer mère	I, 13 a.
*Ach klage dir, edellu brouwe hère	II, 72 a.	Brouwe Minne, wol mich ic mer mère	II, 128 b.
Alt min brouwe ein teil ze hère	I, 81 b.	Wol mich, wol mich ic mer mère	II, 51 b.
Minne was ir brunden ze herte, ze hère	II, 149 a.	Ach wil ic mer mère	II, 30 a.
er sol sin mite und niht ze hère	I, 82 b.	*Merket wunder ic mer mère	I, 50 b.
*Phillippe, nûntâ hère	I, 235 b.	Dës bin ich getraestet ic mer mère	I, 37 a.
Dër Gotes tempel hère	II, 350 b.	Dennoch tregt er mère	III, 248 b.
Ach gesach mir minen ougen nie kein mûndelîn sô hère	III, 148 a.	Brouwe, ich wil in von ir mère	II, 48 a.
	III, 320 a.	Brouwe, ich gër niht mère	I, 288 a.
	III, 22 b.	Dun' gër ich niht mère	I, 82 a.
*iz ist vil maniger hère	I, 269 a.	Dës tanzes ist niht mère	I, 92 b.
*Nû sol dër heiser hère	II, 118 a.	Sô ich bi ir bin, min forge ist dëst mère	I, 19 a.
Liebin muoter hère	II, 283 a.	Brouwe Minne, ich klage in mère	I, 257 a.
Daz rëht, dâ hère	I, 352 a.	Wes ist dës nû mère	III, 192 b.
Wie du hère	III, 466 a.	Mir ist, als ich niht lebende si, swenne ich entnûsse	III, 110 b.
Brouwen hân du hère	I, 43 a.	lère	II, 333 b.
Woide mir du hère	I, 60 b.	Von ir ougen vifegent strâte lère	I, 303 b.
Minne, hilf, daz mir du hère	II, 43 b.	Mich wundert harte lère	II, 389 a.
Dâ bi hiute ich, daz du hère	I, 103 a.	Si sellt wip, si zürnet wider mich ze lère	I, 251 a.
Mir git du hère	I, 280 a.	Min hërze lère	II, 278 b.
*Daz ich den muot ic mer von ir behère	I, 143 b.	Doch sô klag' ich den sumer niht ze lère	III, 275 a.
Durch ère hère	II, 316 a.	Herzog' Deiderich, ich vit' dich lère	III, 281 a.
*Sumer hinnen hère	I, 135 a.	Wid' unt zam daz bröut ich lère	I, 73 a.
Dâ von hère	III, 433 b.	Nâ man ich vil lère	II, 35 a.
Nie man mir daz behère	II, 76 b.	Wes solde ich mich bröuwen alsd lère	II, 151 a.
Nie man dur sin tugende mir daz behère	II, 130 a.	âwê Mâriâ! dines hërzen lère	III, 339 a.
Daz ich sô gar selten zuoz'ir hère	III, 436 b.		
Sô lÿhte ich doch niht hère	I, 313 a.		
*Ob allem liebe liebin brouwe, lère			

ere	Diu junge sprach: wêß trüret ie sô sêre	III, 218 b.	*Wol dir, lumer, wie dû hêrest	II, 76 a.	erct
	Nû min hêrre vrouwe, nû entrûere niht sô sêre	III, 329 b.	Sit daz dû, minne, mêrest	I, 316 a.	
	Mueterlin, nû zûrnet niht sô sêre	III, 210 b.	Ich, minne, wie dû minen kumber mêrest	I, 67 b.	
	Sprach ein weit: sô sîm' ich mich gar sêre	III, 235 a.	Got hât diu wip gêret	III, 436 a.	erct
	Diu seide huote irret rêhte minner sêre	II, 292 a.	Hei! wie si sich êret	I, 84 a.	
	Miesch muot daz alter sêre	II, 374 b.	Guoter wîbe guete gar unêret	II, 43 a.	
	*Winter, dîner künfte trüret sêre	III, 280 a.	Wâ sich diu minne verêret	III, 432 b.	
	In dûrket sêre	I, 224 a.	Swêr sich dês staten briundes durh âber muot behêret	I, 266 a.	
	Keimâr, mich erlûwet sêre	III, 31 b.	Dûr alle vuoge ist edel sanû getiuret unt gehêret	II, 334 b.	
	Tieber briunt, dû zûrnest sêre	II, 68 a.			
erct	Si han nach êren	I, 81 a.	*Sich, bidêrber man, diu gemuete hêret	I, 11 b.	
	Ich sing' din loû niht hâve in vnuoch, wîß arñ niht	III, 210 b.	Dês hât er den mantel umû gehêret	III, 225 a.	
	tuo nach êren	III, 97 b.	*Sumer wunne ist hîn gehêret	I, 156 b.	
	Wêrder Got, man sol dich êren	III, 43 b.	Nû verhêret	I, 46 b.	
	*Wlezend uesprînû, wol kômen ganz an êren	II, 222 b.	Nû hât si sich verhêret	II, 100 b.	
	Verlûmen unde vergâhen, diu zwei schadent an dem	III, 108 a.	Te sielicly geuzen daz hât sich verhêret	III, 423 b.	
	guote unde an den êren	III, 108 a.	*Sich hât maniger hânde dîn verhêret	II, 71 b.	
	Wie sîm wîbes namen êren	I, 357 b.	Ich klage, daz sich diu cîmenten verhêret	III, 100 b.	
	In disen brâuden und in disen êren	III, 331 a.	*Swie gar diu wêrte an brâuden si verhêret	I, 314 a.	
	Wie sîm alle broutwen êren	I, 188 b.	Peralt ein singer was genant, dês muot was sô ver-	III, 59 b.	
	Wâsenâ! was hâve ich getân sô ze unêren	I, 215 b.	hêret	III, 59 b.	
	*Guoten wip, wol inich dêr êren	II, 149 b.	Swêr mir daz verhêret	I, 360 a.	
	*Minne, ich wil dich ie mer êren	II, 150 a.	*Dêr walt mit grueneu toube sin grise hât verhêret	III, 207 a.	
	Dês sâlte wir sie immer êren	III, 160 a.			
	*Waz han wîbe unt wîbes êren	I, 292 b.	Swêrly hêre sich bi disen zîten niht verhêret	I, 261 b.	
	Sit daz diu minne mich wolte alkust êren	I, 18 b.	Te vîschjode und te edelen pfaffen sit verhêret	I, 261 b.	
	Solhe brâude, die man z'êren	II, 63 b.	Nû hât sich diu zît verhêret	I, 353 a.	
	Sueze minne, twînû die hêren	I, 72 a.	*Sich hât aber diu sueszî zît verhêret	I, 46 a.	
	Wie zînt nû dêr suezen hêren	I, 49 b.	Si sehent, daz wæter kom ie nach: daz hât sich nû ver-	III, 326 b.	
	Nû, waz hîlket, swaz ich klage dêr hêren	I, 57 a.	hêret	III, 326 b.	
	Wêr sol sich an halschen hêren	I, 293 a.	Minne, diu dêr wêrde ie brâude sêret	I, 130 b.	
	Wâ sol ich nû landes hêren	III, 43 a.	Sich, nû hâv' ich dich gesêret	I, 229 b.	
	Die man sol mir daz verhêren	II, 66 b.	Minne, wêr hât dich gesêret	I, 203 a.	
	Sueze minne, wannu wiltû hêren	II, 152 b.	Sit ie mich sô sêret	I, 297 b.	
	*Swie diu zît sich wil verhêren	I, 71 a.	Unde mêret	I, 29 b.	
	Te wêrte mir verhêren	I, 297 b.	*N dêr wêrde brâude mêret	I, 302 b.	
	Die man han êz in verhêren	I, 282 b.	Wip, din name unû brâude mêret	II, 62 a.	
	An' kûnde min hêrre nie gesêren	II, 307 a.	ûz rûden brennet man ein wazzer, sô man daz gemêret	II, 330 b.	III, 110 a.
	Funû man, ich wil dich sêren	II, 145 b.			
	Vrouwe, daz wil ich inich sêren	I, 227 a.	Swâ si hât gesêret	II, 176 a.	
	Erte gelyll, nû swig unt verlus niht diu sêren	III, 225 b.	Koufgêrîk unt wêrîk	III, 162 a.	erik
		III, 225 b.	Ein junger hêlt von Nbenbêrî	II, 89 b.	erik
	Mueterlin, ie dûrket mich niht sêren	III, 216 b.	Wêr sol ûf Steinbêrî	III, 374 a.	
	*Junge und alt', ie hêret alle brâude mêren	I, 89 b.	Ich bin dês grâben künfte brâ von ôsterbêrî	III, 19 a.	
	Mit êren mêren	I, 143 a.			
	Te êren mêren	I, 342 b.	Sint miniu wort wîse, âne wêrî	I, 374 a.	

erh Ein biber bürtelicher wern	III, 169 b.	Ach wil aller dër enbären, die min enbären	I, 182 b. ernt
Nâ lobt' ich gërne, bünd' ich lobeslich wern	III, 121 a, 132 a.	Verlesent mich, die bröuden gèrent	I, 197 a.
Sunnegs heizet ein getwern	II, 18 a.	*Gote wille komen, min hërre	II, 50 b. erre
erken Die under scheid' sol man bi werten merken	III, 377 b.	Gelozzen sint diu wort, dër künht unt hërre	III, 378 a.
erst Von golde ir kröne wolgebürt	III, 41 a.	ô wê, daz ich leider alsô bære	III, 322 a.
ern Wan sol die jungen hunde lāzen zuo dem bern	II, 371 b. III, 53 b.	*Diuich, biuch, trüren, von uns bære	II, 58 b.
Dâ minne dës niht wolte enbären	II, 176 b.	Dës wazzers möhte sihte daz ein rat wol brächte kërren	erren III, 56 a.
Sit ich ir lönes muoz enbären	I, 329 a.	âf dem anger sach ich' wëren	III, 189 a.
Ne doch, wêst ir sin niht enbären	I, 6 b.	In dem schrine was diu wât versperret	II, 106 b. erret
Ir sult selhen spot verbären	I, 291 a.	Got, hërre, swêg dū an uns gert	II, 179 a. erst
Wêr minnen wil, dër sol ouch dâ bi māze gëren	III, 460 b.	Dër Ungenante sprach: ich bin dër êrste	III, 199 a. erste
Wêit, wie lange sol ich gëren	I, 247 b.	Ach wil preisen, sprach diu êrste	III, 442 a.
Ach wil dër liebe dienen gëren	II, 366 b.	Kind, armuot die minnet dër hërste	II, 276 b.
Ach wil genāden an die vöten unkerz hëren gëren	II, 134 b.	Mir hāt hër Gêrhart Kêze ein ykert	I, 235 a. ert
Dër rêhte guote sol niht gëren	II, 207 a.	Dës ich nū lange hān gegert	I, 198 a.
Dër wiliden rede nime ich dën hëren	III, 29 a.	Nâ enbin ich's niht, dër valscher minne gert	I, 80 b. II, 172 a.
*Drouwe, wistū mich genen	I, 126 b.	Waz sol ein man, dër niht engert	I, 230 a.
Swêr sich hor nide wêlle ernern	I, 213 b.	ô wê, tæc' ich, dës êr gert	I, 217 b. III, 321 b.
Dër hornig sol sich dës viures nern	II, 385 b.	Swêr gāve gît, sô man ir gert	III, 68 b.
Dū bist ein sunne, ein māne, ein stëren	III, 455 a.	Ein künik, dër gewaltig pfliht und rêhtes gert	III, 558 a.
Dū sunne, ein māne, ein tag, ein stëren	III, 455 b.	Mir ist ungemach bescheert	I, 150 a.
Dū vasser māt, dū vasser stëren	II, 269 b.	Ein troum mir bröude hāt bescheert	III, 171 b.
Die mah leit an mit gewëren	I, 200 b.	*O man mit lügen die sêre nert	I, 532 a.
Sine wil mich niht gewëren	I, 331 a.	In dirre wiliden wêrde bert	II, 198 a.
Dū denkest, daz ich niht hān wëren II, 10 b.	III, 178 a.	*Ein wunder in dër wêrde bert II, 366 b. III, 27 a.	
Wêr hān dër lute lüge erwëren	II, 252 b.	*Sūtā, wie wunnehliche dër d3 Osterreichē bert	II, 233 b.
erne *Es gert nū in die êrne	II, 289 b.	Nis ic man kumet, dër von Stiemarke bert	II, 233 b.
An dër êrne	II, 299 a.	War si durch kurze wile bert	II, 32 a.
Ne doch swie gërne	I, 30 b.	*Milt min altiu klage hiute niuwer denne bert	I, 310 b.
*Rêhte bröude ich minne gërne	I, 283 b.	Swêsch brouwe ir muotes sô irre bert	II, 187 a.
Këene gërne	I, 208 a.	*Ein künik hie mit gewalte bert	II, 137 a.
Ach Got, nū wist' ich gërne	III, 376 a.	Waz wunderz in dër wêrde bert	I, 258 a.
Dër wêrste boget, dës himelz künig, ich lob' such gërne	I, 294 a.	Dū seht diz bilde, mit dem bert	III, 177 b.
Ir sult mit'z wol gelouben, si sah ez gar niht gërne	III, 209 b.	Sô sich dër lip verwandelt hāt unt sô diu sêre von uns bert	II, 230 b. III, 16 a.
âvê Māriā! suzer mandelkëene	III, 339 a.	Ein reine wîv, in tugende wêrt	I, 375 b.
Ov ich die wāheit lërne	II, 338 b.	Ach was bert nāch gewert	III, 204 a.
Islār, gelutert, rêht, in schine glanz ein lieplich stëene	III, 62 a.	Diu Liebe zuo dër Schone sprach: ich bin gewert	I, 337 b.
An rêhter schone ein morgen stëene	I, 66 b.	Sô hāt si mich gar gewert	I, 81 b.
âvê Māriā! reiner morgen stëene	III, 341 b.	*Kiep, dū hāt mich gar gewert	II, 130 b.
Wā ist nū hin min rêhter morgen stëene	I, 125 b.		

ert	Ob dā mich spottes niht gewert	III, 178 b.	*Nieman kan mit gerten	I, 227 b.	erten
	Diu hōhe edele minne werte	I, 376 b.	Das liebin wip die man gewerten	III, 421 a.	
	Sō ist dēr eine, dēr dēs niht werte wiert	I, 64 b.	*Schonwet, wie diu heide sich enpfertwet	II, 318 b.	ertwet
	Als dēr junge württe wiert	II, 90 a.	Mich wundert, daz ich in dem hērz	II, 27 b.	erz
	Dā sprach dēr edel württe wiert II, 15 b.	III, 181 a.	An min bil sende hērze	II, 35 b.	erze
	ūs Pōdon lande ein württe wiert	II, 90 a.	Dā wirt bil manin hērze	III, 82 b.	
	ūs Beler lant ein württe wiert	II, 90 b.	Sin trōst in menschen hērze	III, 160 a.	
	Daz si mich wiert, dēs ich gegert	I, 77 b.	Omē minz hērzen hērze	I, 293 b.	
	Wrouwe, ir sit sehane unt ouch wiert	I, 248 a.	Wie sol min hērze	I, 145 a.	
	Wie heideltū den engel wiert	III, 179 a.	Ich Got, wie vinnert mit min hērze	I, 72 b.	
	er ist alles dēs wol wiert	I, 353 b.	Swem sin hērze	I, 352 a.	
	Ein jager sol wol jagende hunde haben wiert III, 119 b.	136 a.	Si sehōz mich in diu ougen in daz hērze	III, 81 b.	
	Man sol die viderben unt die guoten wassen ziten haben wiert	I, 98 b.	Dā treit sō bestes hērze	I, 286 b.	
	*Ob ich si dōhte hulden wiert	I, 123 a.	Mie wont einz an dem hērzen	I, 20 b.	III, 324 b. erzen
	Dēr tochter was diu red' unwert	III, 215 a.	Ich veruochte von nōt an min' hērzen	II, 291 a.	
	Hure ist brūnde manigem man harte unwert	I, 187 a.	Dā wachet, senden hērzen	III, 144 b.	
	Ein wāser apfel smelket niht, unde ist ze horbe gar unwert	III, 15 a.	ūs ir muot und ūs ir hērzen	I, 204 b.	
	Guotin wip, ir hēlket wūnschen, daz ich werde dēr vil lieben, werden alsd wiert	II, 59 a.	Si kan senden smērzen	I, 162 a.	
	Diu ere was wilent alsd wiert	II, 190 a.	Min hērzen von smērzen	I, 142 a.	
	Si hāt sich min ertwet	II, 120 b.	abē Māriā! jamerliches smērzen	III, 338 b.	
	Swēsch alte hure daz ir tochter wiert	III, 226 b.	Rehte hat si sorge dēs	I, 24 b.	erz
	Dā sprach dēr edel ritter wiert	III, 305 b.	Genuogen stuten wundert dēs	III, 167 a.	
	Dēr tāt wil scheiden, ritter wiert	I, 291 b.	Wie sol ich riehen edeln sehāst mit balleschem muot, er wesehen	II, 333 a.	ersehen
	Siben württen sint dēs wiert II, 4 b.	III, 170 a.	Gēte, Gēte	I, 141 b.	erfe
	Wēt, swēr dich lobt, ich sehltē dich, dā bist wol sehltēns wiert	III, 350 b.	Got sin erl unt sinem erdem	III, 391 b.	erem
	Dā man ze hānen kunnst hāt wiert	III, 154 b.	Hāstū gesehen	III, 392 b.	erfen
	Wises lōn ist wiert	II, 102 a.	Wēr vor dēr helle welle gesehen	II, 257 b.	
	Min lip in ein genuete swert	I, 222 b.	*Wēr vāvelst, ich mān wol gesehen	I, 271 a.	
	Dēr selbe vūr' dēr hāt ein swert	III, 306 a.	Ich bin ein wip dā hēr gewesen	I, 273 a.	
	Soppe dēr greif in sin swert	III, 188 a.	*Ich vūwe ein hūs, dā inne wif gesunde wesen III, 19 a.	II, 257 a.	
	*Dēr uren vogel daz ist dēr sehltē und ouch daz swert	III, 419 a.	ebā, dā bist diu erste gewesen	II, 257 a.	
	Seht, dā zūkten si diu swert	III, 270 a.	Die württen unt die hēren möhten gēne milte wesen	III, 72 a.	
	Kost daz uren zert	II, 224 a.	Ei, wā daz reht gewaltēz meistēr solte wesen	III, 112 b.	141 b.
	Diz tier sin leben hin verzeret	III, 176 a.	Quwer eigen wil ich wesen	I, 16 a.	
	Kemer mues' er sin verzeret	III, 291 a.	Nieman sol sinez leides alsd trēren wesen III, 125 a. 129 b.		
erte	abē Māriā! von Kellē dū gerte	III, 340 a.	Swā, Wērt, dū hāt niht uren gebildet mit min wesen	III, 402 b.	
	Dich bezeichent hāt diu gerte	I, 69 a.	Sō kumt dēr tōt unt spricht: ez muoz ein streiten wesen	III, 346 a.	
	Wēr sagt mit daz geberte	III, 144 a.	Hōch bart diu kan niht kon in snēber hērzen wesen	III, 120 a.	
	Wiz daz er si doch gewerte	II, 177 a.	Sō wē die, wēt, wie übel dū stēst	I, 257 b.	erst
	Ich zwang einen geist, unz er mich werte	II, 562 a.	Heinrich, ē diner zit ist wrouwen lop gewēt	II, 347 a.	
	Ich het in einem werte	III, 146 a.		III, 114 a.	

ette	Swenne diu liebe und ouch die beste	I, 115 a.	Neh weiz wol, daz min ette	III, 216 a.	ette
	Wip ist daz aller beste	III, 435 b.	Koufet, hēfset scheiden, hēber ette	III, 276 a.	
	Sehan, die man vorget durch die geste	III, 440 a.	Nō stuont ich nehtin spāte vor dinem bette	I, 97 a.	
	Die heimischen unt die geste	III, 215 b.	*Neh wil min gemuete erjetten	I, 208 a.	etten
	*Min erste und ouch min letzte	I, 120 b.	Neh kam in disen mæren dar getretet	III, 305 a.	ettet
	Si ist uf mines hēzen beste	I, 209 a.	Sus huop sich ganzer liebe brevel	III, 595 b.	evel
	âwē Māriā! Gotes ein grunt beste	III, 339 b.	*Got wesse, sōne wesse, doch sō singet dē von Sēuen eden	III, 350 b.	
	In swēhem hāle ich tuen in den wēste	III, 261 b.			
ekten	Es gronet an den ekten	II, 118 a.	Erde, dā sezze	I, 146 a.	ezze
	Si hant lutz uf allen gruonen ekten	III, 224 b.	Neh wil mich von ir sezzen	III, 436 b.	ezzen
	*Man sol sich gegen dem tage gelken	I, 211 b.	Unt lip uf minne sezzen	II, 315 b.	
	Dā sol ein wirt sinen gelken	II, 288 b.	Dē blinde sprach zuo sinem knehte: dā solt sezzen	I, 265 b.	
	*uf ekten gelken	I, 342 a.			
	Dē blinlichen bluomen gelken	I, 285 b.	Neh hān verlezzet	II, 135 b.	ezzet
	Neh sach oū dem garten gelken	III, 397 a.	Ein schampanje was dā bi	II, 88 b.	1
	Swēr sich wesse melken	II, 287 b.	Dē und angelt sint dā bi	I, 89 a.	
ektet	*Walt hāt sich mit kleiden sehōne geketet	II, 139 a.	Dē sehste künik in Beheim ritter warē dā bi	III, 126 a.	
	Sāā, wie diu wēde geketet	I, 206 b.	In wont wil diu brōude bi	II, 303 a.	
e33e	Wie lēsen, daz dē strūz als ein ander tier	e33e	Uns wont ein wunsch gemeine bi	II, 214 a.	
		III, 101 a.	Und im mit triuwen warē bi	II, 89 a.	
e33en	Neh han seiber mich vergēssen	III, 189 a.	Swie si mir tuot, min sin ist ir doch bi	II, 307 b.	
	Dē walt hāt alles leides gar vergēssen	II, 106 a.	*Er si mir hēfēhēlichen bi	II, 365 a.	
	âwē Māriā! sō mich niht vergēssen	III, 345 b.	Sint wil sin wort dēn wēken bi	I, 375 b.	
	Minne, in' han din niht vergēssen	II, 150 b.	Dā wāren edle vrouwen, edle hēren bi	II, 307 b.	
	Neh wolt' hēren Otten milte nāch dē lenge mēssen	I, 264 b.	*Gā lige ich mit gedanken dē arebēsten bi	III, 325 a.	
	Neh enhan dēs bārkten edelikeit geliche niht gemēssen	III, 65 a.	Schōne unde Kēde buegent mit ein ander bi	I, 338 a.	
	*Swēr ir lop wil rēhte mēssen	I, 202 b.	Dē Stempfel, tret uns nāher bi	II, 6 a.	III, 170 a.
	Die siben spāren sol man mēssen	III, 367 b.	Wir wont vil ungemachēg bi	I, 102 b.	
	Si mañ sich dēs wol vermēssen	I, 50 a.	Rusticāles clērici	III, 448 b.	
	uf dēn wasser unt dēn plāne ist ēr sō vermēssen	II, 82 a.	ō liberāles clērici	III, 448 b.	
	Als mich bekēssen	II, 35 a.	Hulde swuer' ich gērne bi	III, 85 b.	
	*Diu min hērze hāt bekēssen	I, 301 a.	Min muot ist swārer, dan ein bi	II, 264 a.	
	Dē mei ist uf ein gruenez zwīn gekēssen	III, 219 a.	Die tōren sprēhent: sūā sūi	I, 253 b.	
	Diu zuo dēn lieben han ich dar gekēssen	III, 302 a.	Ein stēn wilte künge dri	II, 176 b.	
	O wē, wie muezigen lute, wie sin wir bekēssen	I, 272 a.	Unde daz ēr dur die namen dri	III, 468 b.	
et	Neh swere, oū mir diu volge engēt	III, 595 a.	Dri unt dri sint durch dri lūg under strīcket dri unt dri	III, 355 a.	
	Als ich dēn biōl gebunden het	III, 299 a.	Neh wānde, daz si wāre missewende dri	I, 246 b.	
	*O wē dēs sehēdens dēs ēr tē	I, 124 a.	Was Pilāt missewende dri	III, 175 a.	
	Dū wērdin geburt von Māzardē-	II, 560 b.	Nā bin ich valschēr minne dri	I, 87 b.	
eten	Dē hāt mich gebēten	III, 227 a.	Ein hēre von gebūrte dri	II, 187 a.	
	Sun, dū ganā niht ungebēten	I, 367 a.	Minne, sō mich dri	I, 325 a.	
	Muoter, ich wil lūch vertrēten	II, 118 b.	Tuot si mich dri	I, 135 a.	
	Die sēwen zwēn' gewēten	III, 258 b.	*Gedanke die sint lēbik dri	I, 99 a.	
			Hērestūz, junger künik dri	I, 8 a.	
			Hēr Waltjēr lāt in talānk dri	II, 3 b.	III, 170 a.
			Dē abbēt sprach zuo engel dri	III, 179 a.	

- i Aller ſorgen bri I, 138 b. Doch wolte ich ſümbe bähjen ſi II, 298 b. †
- Dā ſaz vrou Guete gassen bri III, 335 a. Mich wundert, wie dem hēren ſi II, 353 a. III, 78 a.
- Sō al diu wērt ruowe hāt, dēr muoz ich eine wēlen I, 98 a. Daz ſz dem worte erwahen ſi I, 223 b.
- bri I, 98 a. *Swie vrende min ſip dēr minneklichen ſuezen ſi II, 13 a.
- Gedenke ſint den ſuten bri III, 46. Mich dāhte, daz nieman möhte hān ervēten ſi II, 279 a.
- Wolfram, ich lāz' dich nie mer bei II, 21 b.
- Ich sprach zer megede wandelz bri III, 172 b. Swie ſiey ſi mie von hēzen ſi I, 249 b.
- Dā ſāt den pfaffen wandelz bri III, 174 a. *Daz brō min muot von hēzen ſi I, 290 a.
- Wil ſi, ſō iſt bei I, 137 a. Daz nū dēr ander buoch ſtaz ſi II, 220 a.
- Die argen ſehent, wā ſi II, 143 b. Ich bin getriuwer manigem man, den er im ſēwe ſi III, 17 a.
- An' weiz niht wol, wie ēz dar ſümbe ſi I, 232 b.
- Hie mit dēr rede ein ende ſi III, 414 b. *Wol dem giſche aſz ēz ſumer ſi III, 231 b.
- Swēr ſines trōtes gēnde ſi III, 160 a. ēz wānet maniger, daz er ſi II, 232 a. III, 11 b.
- Swēr ſiht, daz minne lünde ſi I, 239 a. Si ſagent, daz niht herter ſi I, 304 b.
- Swie gar ich āne hērzehēhe vrende ſi I, 311 a. Swēr ein duresch grūndin meſter ſi III, 49 a.
- *Tichte nime iuch wunder, waz diu klage ſi III, 253 a. *Dēr al dēr wērt ein meſter ſi III, 448 a.
- Uns zeiget dēr geloube, daz āne anegenge ſi II, 359 b. Hērt, wie ēz umū die geſwifter ſi III, 432 a.
- III, 60 b. Got ſi mie, aſz ich ie ſi II, 40 b.
- Dā ſiht, ob ēz ein buoge ſi I, 116 b. Ich kume in dem ſinne ſelten niht būr ſi II, 281 b.
- Er habet ſtāte, waz hie ſi III, 337 a. Gerehtikeit diu sprach: daz ſi III, 336 a.
- Dā warte ich allez, wanne ſi II, 297 b. Wil ie man rāten, waz daz ſi II, 217 b.
- *Swaz ie man leit, waz minne ſi III, 418 b. Diu wērt hāt niht, daz ſi II, 304 a.
- Wir wēllen, daz diu minne ſi II, 182 b. *Daz miſter man gar wārhaf ſi I, 269 a.
- *Diu krōne iſt eſter, dan dēr künin Philippine ſi I, 256 a. Daz ēre vī dēr manheit ſi II, 6 b. III, 170 a.
- ēz iſt niht, daz ture ſi I, 123 a. Wā nū, dēr baz gehōnet ſi II, 362 a.
- Swēr an dēs edelen ſantgrāben rāte ſi I, 271 a. Agi, nū ſi I, 91 b.
- Dēr in den dren ſtech von ungelūhte ſi I, 257 a. Sō wol dem manne, dēr nū ſi II, 316 a.
- Daz ein wiip getriuwe ſi I, 331 a. Dā rāte ein wīter, waz daz ſi III, 79 b.
- *Wie ſtātes muots ein vrouwe ſi II, 349 b. III, 382 b. Ich maht wol ſprechen baz: olu I, 299 a.
- Swie ſi mie tuot, doch minne ich ſi II, 297 b. Gen ganzer ſinnen bluender zwī III, 164 b.
- Sol ich ſi II, 64 b. Si iſt dēr minne ein bluender zwī I, 136 b.
- Swā buoge hān ich doch, ſwāte ungebuege ich ſi I, 241 b. *Don Neſſē ruot' ein vērnder zwī III, 467 a.
- III, 442 b. iſe
- Diu liebe, ſwā ſi ſi II, 76 a. Swēr nū brō velsūe II, 316 b.
- Het, diu liebe, ſwā ſi ſi I, 26 a. Waz ich bulde an mine lūe III, 318 b.
- Daz diu minne, daz ſi ſi I, 105 b. Wol dem lūe I, 201 a.
- Got gebiete miner vrouwen, daz ſi ſi I, 198 a. *Mit vraclichem lūe I, 112 a.
- Ich hān dēs rēht, daz min ſip reurū ſi I, 328 b. Guot gewāren, ſehan' an lūe I, 157 a.
- *Man ſiht, daz nie man edel ſi II, 232 a. III, 11 b. Swā diu minne z'einem lūe II, 61 a.
- Dā sprach dēr hēre: waz ſol ſi III, 179 b. Mannes hērze in hēren lūe III, 429 a.
- Mich wundert, ſēre, wie dem ſi I, 199 b. Wol ir lūe II, 65 a.
- Sō wol die vrende, unt wol im ſi I, 187 b. Dürſhamte ſümbe tribe II, 100 b.
- Don hēzen in vergēben ſi I, 372 b. Dēr nam dā hēr und muote min ze wīde III, 235 b.
- Mich wundert ob verdorben ſi II, 398 a. Swā ſō von tumbem wīde II, 57 a.
- Swie Kūwental min eigen ſi II, 120 a. Bot', nū ſag' dem minniklichen wīde II, 117 b.
- Ein ſpiegel dīner augen ſi III, 419 a. *Sol von minneklichem wīde I, 96 b.

ibe	Swaz an einem wibe	III, 192 b.	Swaz ie man seit, sô sit dër wunseh an wiben	iben
	¶ Min bröude sit an einem wibe	I, 274 b.		
	Min trödt, dën ich suochje, sit an einem wibe	I, 550 b.	*Wê was wunderg sit an wiben	I, 52 a.
	Min lip muoz von einem wibe	II, 59 a.	Swêr mit lieben wiben	II, 321 a.
	*Swâ Zwêne dientent einem wibe	I, 100 a.	Wol dien bröudegêvenden wiben	I, 360 b.
	*Wart ich ie von guotem wibe	I, 325 a.	Tieplich blâmken von dën wiben	I, 42 a.
	Mich bröut ie mer, daz ich alsô guotem wibe	I, 268 b.	Wêr dientet wêrden wiben	III, 433 a.
	Dëm hil wêrden wibe	II, 56 a.	Ach sihe wol, daz dëm keiser unt dën wiben	II, 63 b.
	Zuo dëm reinen suezen wibe	II, 60 a.	Suezet wunseh bi allen wiben	II, 154 b.
	Si sprach: hie enist dër wibe	I, 59 b.	Ach hân iuch vor allen wiben	II, 63 b.
	Liebe broutwe, liebest aller wibe	II, 54 a.	*Ach was sedik vor allen wiben	III, 324 b.
	Hei! sehæneft aller wibe	I, 78 b.	*Sol mir ie mer sin ein wip vor allen wiben	I, 303 a.
	*Minne, bistu, sô man seit, gewaltik guoter wibe		Diu mir vor allen wiben	I, 80 a. II, 171 a.
		I, 300 b.	Diu mir ist vor allen wiben	I, 301 a.
	Hôher muot gewan mit wibe	II, 53 b.	Man sol reinen wiben	II, 240 a.
	Wol dëm manne, dër mit wibe	II, 314 a.	Wêr sich wil lieben reinen wiben	III, 408 b.
iben	Siê sehæn' die winkel mâz' dër schiden	III, 367 b.	Wêrden manne, ir sunt dën tugent riehen reinen wiben	I, 167 b.
	Dâ wolt' ich niht langer dâ besiden	III, 278 a.	Mû rihret, swêz geburt ie was von reinen wiben	II, 265 b.
	Wit er si behalten, si wil gêm bi im besiden	II, 58 b.	ê daz daz ich min ritterliche stæte bræch' an guotem wiben	II, 45 a.
	Ach wil ie mer mit genâden besiden	I, 119 a.	Swêr an guoten wiben	I, 292 a.
	Sol ich nû âne tôn besiden	I, 355 a.	Wip vor allen guoten wiben	II, 151 a.
	Wêr hân brætsch brô besiden	I, 44 a.	Siê ich si hab' ûz erwêlt ûz allen guoten wiben	I, 310 a.
	Wer hân brætsch brô besiden	I, 357 a.	*Wol hêr, danket allen guoten wiben	II, 42 b.
	Ein stimme hiez mich brô besiden	II, 168 b.	Wol gemuoten guoten wiben	I, 73 a.
	*Sol ich ie mer brô besiden	I, 173 a.	Sô singe ich von guoten wiben	II, 48 b.
	*Reinâ, hêlfet brô besiden	II, 75 b.	*Ach gesprach ie wol von guoten wiben	I, 235 a.
	Mû muoz ich barn, unt doch bi ir besiden	I, 321 b.	*Sang ich hiure niht von guoten wiben	II, 261 a.
	Sol ich bröude sôz besiden	I, 355 a.	*Wol dën wol gemuoten wiben	I, 55 a.
	Ach muoz besiden	I, 92 b.	Daz von dën wol gemuoten wiben	III, 421 a.
	*Lâzen wir die bluomen rôd besiden	I, 15 a.	Swaz ich ie gefanû von wiben	I, 54 b.
	*Ach muoz âne trödt besiden	II, 70 a.	Tobes bin ich unberkêvende	III, 441 b.
	Minne hueget hûbkehen siben	I, 94 a.	Swaz dër begêt, oder swaz er trêbet	II, 365 a. III, 31 b.
	Hêr', balleher Kud', Sênerâ sehiden	III, 352 b.	Unt wil êz ie man noch mit minnen sehiden, dês henge ich	II, 42 a.
	Driu grôze wunder diu sint beschriben	II, 216 b.	Dêr ie die wêlt gebröute baz danne ich	I, 180 a.
	Sieh, meister, was hie si geschriben	III, 175 b.	Tobe in ie man baz danne ich	II, 82 a.
	Durch einen holn stap mit ateme triden	II, 386 a.	Daz klag' ich	III, 274 a.
	Ir lât die tôrpel ungebære triden	II, 102 b.	Alsô were ouch ich	I, 136 a.
	*Wil ie man nâch êren die zit wol hertriden	II, 40 a.	Dâ wolt' diu hûbkehe, alsam ich	III, 308 b.
		II, 126 a.	Nâ ist mir mêr, wan ich	II, 114 b.
	*Ach hân hertriden	II, 126 a.	Teiber, si minnent alle niht, als ich	I, 80 b. II, 172 a.
	Darumb sô wil si aber nû Engelmâr hertriden	III, 209 a.	© Wê, daz ich	II, 285 b.
	Waz hân sorge baz hertriden	II, 225 b.	Si herwîzent mir, daz ich	I, 242 a.
	Wêr hân seit hertriden	I, 48 a.		
	Swâ meister ernest wirt hertriden	II, 205 b.		

icj Got hêre, nû warte ûmbe diej	II, 157 a.	*Ez gieng ein junhrou minneklicj	I, 211 a. icj
Schoutwâ vûr diej, schoutwe unt wart' al ûmbe diej	II, 161 a.	Mie ist alsô wunneklicj	I, 361 a.
Wart' ûmbe diej	II, 156 b.	*Dêr mie ist kômen gar wunneklicj	I, 335 b.
Gereiuwer Got, nû erbarme diej	II, 275 b.	*Dêr mie ist kômen gar wunneklicj	II, 366 a.
An dinem namen sô lof' icj diej	II, 268 b.	*Diu Zit sint wunneklicj	II, 266 a.
Unt môhte icj diej	II, 53 a.	Ne rokke, ir huete, ir gûrtel, die sint einzelsicj	III, 254 a.
Drouwe, als icj gedênke an diej	I, 238 a.	Ouch schribet Paulus ôffensicj	III, 414 b.
Swenne icj an diej	I, 157 a.	*Minne ist sô wundersicj	II, 282 a.
Man hât, man lof, unde icj wil gêren, Mâria, preisen diej	III, 70 a.	Diu wêrt ist nû sô wundersicj	II, 209 b.
Drouwe min, icj man dêr rêhten triuwen diej	II, 308 b.	Mich wundert, und ist jâmerlicj	II, 213 a.
*Kûnde ist ein lieht, unt gang in diej	II, 355 a.	Turnieren was ê rittersicj	II, 196 a.
Erbarme diej, mensche, ûber diej	II, 177 b.	*Drouwe swalcke, ir sit untugentlicj	III, 109 b.
Philippe, kûnk, die nâhe spêhenden zihent diej	I, 256 b.	Kâzâ mich	II, 21 b.
Sô wol die hêre, daz dû diej	I, 107 b.	*Got hêre, dû schueke mich	III, 326 a.
Sage an, munt wol, wiltû diej	II, 194 b.	Dû birge mich	II, 53 a.
*Dil lieber vruunt, daz ist schedelicj	I, 97 a.	Dû hêre, kûnk, und merke mich	I, 7 b.
Got, hêre, unûberwindelicj	II, 175 a.	Minne mich	II, 86 b.
*Ez ist doch rêhte klagesicj	II, 296 a.	Ich verlan an minne mich	I, 361 b.
Mie were wol gesicj	I, 24 b.	*Dunde ich vrûnde holge, ich vrûnte gêrne mich	I, 296 b.
Dû sprichst, muoter, dêm gesicj	I, 375 a.	Ich suochte mich	III, 400 b.
Ne tugent reine ist dêr sunnen gesicj	I, 120 b.	Sage, Ahrâhêl, berichte mich	III, 390 a.
Ein miste ist hôhen êren gesicj	II, 5 a. III, 170 a.	*Ich gesach den sumer nie, daz êr sô schône dâhte mich	III, 444 b.
Ez môhte ist êrden nie sin gesicj	III, 413 a.	Schône, schône, schône, schône, traete mich	II, 157 a.
Hêch bart und ûber muot die sint vil ungesicj	III, 120 b.	Dêr lîdes hâve ich mich	I, 221 a.
Wiz unt swarz die bartwen sint gar ungesicj	III, 462 b.	An dine genâde wil ich mich	I, 106 a.
Hêr unde kûnêht, diu zwel diu sint gar ungesicj	III, 130 a.	Were ich dêr sunne, daz ich mich	I, 103 b.
Kûmen gieng êr gar gesicj	III, 268 b.	Hêr' ich guot, sô vrûnt' ich mich	I, 23 b.
Daz pantier ist die gesicj	II, 311 a.	Dû sich an mich	I, 137 b.
Diu rêht gesicj	III, 349 b.	Sit si wil versuoehen mich	II, 218 a.
*Min muot dien vâschen tuot gesicj	I, 344 b.	Spotter, dû solt hâren mich	II, 215 a.
Solhen vîneten ist gesicj	III, 283 b.	Ez vrâht' ir mîlfevieten mich	I, 313 b.
Ich hân durch Zucht vil Zuchtlesicj	III, 12 b.	Dêr rôt kwan zuo mir heim unt wolte râten mich	III, 345 a.
*Ich sach ein vrouwe minneklicj	III, 419 b.	Ich sorge hinder mich	II, 120 b.
Ne guetlicj lachen minneklicj	I, 311 b.	Sus belant' dêr wêrde kregensvêrger mich	II, 308 a.
Ne gebâren minneklicj	I, 153 a.	Ich hân verhunnert rôtstes mich	I, 105 a.
Wâsen! min vrouwe ist sô minneklicj	II, 306 b.	Dêr wêrden wurde wîrdet mich	I, 290 a.
Minne, tuo minneklicj	I, 149 b.	Minne tvinget mich	I, 147 b.
Schonez liep gar minneklicj	II, 260 a.	Si ist mir lieh, unt dunhet mich	I, 178 a.
Minne rieher lip gar minneklicj	I, 24 b.	Ich Minne minne Mâze, Mâze minnet mich	III, 405 b.
Schône, wêrt, gar minneklicj	I, 96 a.	Diu Sêrde hât gehvânet mich	I, 324 a.
*Ne minneklicj	II, 227 a.	Dû sîht, si hâve geruemet mich	I, 375 a.
Erût minneklicj	I, 149 a.	Si schetzet mich	I, 64 b.

- ich *Ar brägent mich I, 319 a. O'wê, daz êr sô dînne sich I, 130 a. ich
 Die höch genuoten zihent mich I, 180 b. Kich arger man dër schame sich II, 399 a.
 Wie ist im ze muote wundert mich I, 175 b. Drouwe, mine swære sich I, 127 a.
 Swie gerne ich bar, doch jâmert mich I, 322 a. Drouwe, sich I, 161 b.
 Dâ brôuwet in unt verwaret mich I, 349 b. *Don brôuden brôut min hêrZe sich I, 294 a.
 Dêst wâr, kelmâr, dâ riutwêst mich I, 226 a. Dur dich, sich II, 147 a.
 â hêrre Got, wie liebe ist mich III, 80 a. Wân im durech sich I, 85 b.
 Sich, Gotes tohter, wiltu mich II, 353 a. Ar hende wiz die zient an sich II, 52 a.
 *ô wê, minne, wêss zihestû mich I, 283 b. Dâ mite wir nû sin geborn, dâ mite muoz onch enden
 Dêr wol gelobete Driberich II, 356 b. III, 78 a. sich II, 228 a. III, 13 b.
 Dürste Driberich II, 100 b. Min klage diu mañ wol enden sich I, 155 b.
 Hêr min, düreste Driberich III, 252 b. Ze hant dô si verfuonden sich I, 308 a.
 êr mañ wol heizen Driberich II, 81 b. Ein ekel gap vür eigen sich II, 249 b.
 Einer dër hiez Driberich III, 223 b. Minne kûmet an mir vâste ir trinwen sich
 Ein hêrre, junk, schône unde rich II, 187 b. II, 308 b.
 Hêr kûnk Salomôn gewaltik unde rich III, 54 a. Dêr tunhel stêrne dër birget sich I, 97 b.
 Wêr ist edel unde rich II, 371 a. *Min gemuete hâhet sich I, 294 a.
 Sigeloch und Eggerich III, 220 b. *An dêm tal ist drâjet sich II, 260 a.
 *Kît ze hobe, Dieterich I, 225 b. Kîs sam ein vrou geblammet sich III, 382 b.
 *Wâr' ich an rêhter meisterschaft sô kûnkte rich III, 466 b. Vil maniger dër beemisset sich III, 29 b.
 Driberich düreste rich III, 192 a. Swâ zwei hêrZe siey gebründent sich I, 322 b.
 Von Düringen hôher düreste rich III, 177 a. Sol unde vil diu zwei diu eigent sich III, 93 b.
 Swêch man wirt âne muot ze rich I, 256 a. Swenne ir liehten ougen alsô vernêrent sich I, 122 a.
 Ein man im selben ist ze rich II, 188 b. *Genuoge klute mâzent sich I, 28 b.
 ûs Bejhelmlande ein kûnk rich II, 89 b. Trûc brüt, sich II, 326 b.
 Hêr Salomôn ein kûnk rich III, 181 a. Drouwe, nû sich I, 228 a.
 Dâ wil ich nimmer verzûweln an dêm himel rich' III, 388 b. Wâr' si niht sô lobesêche II, 295 b. iche
 Dâ Gotes sun sin martir leit von himel rich III, 95 b. Nêch gesêche II, 315 b.
 Min hêrZe daz wart brôuden rich II, 83 a. Hât âber ir man leit, daz minem leide si gesêche III, 270 b.
 *Min hêrZe tuot mich sorgen rich II, 286 b. Dêr tôren sin unde affen rât die wêgen wol gesêche III, 60 a.
 êr was sorgen rich I, 30 b. Dâ teilest ungesêche II, 244 b.
 Ar houbet ist sô wunnen rich I, 244 b. Swâ zwêne mûnde gêrnt gesêche III, 438 b.
 Herzogen Heinrich êren rich II, 90 a. Sêht dô vâhten' alsô wunnesêche III, 277 b.
 Si ist vil hôher êren rich II, 366 b. Welt dû bist ungesêche II, 288 b.
 Ein kûnk und zwêne düresten rich II, 8 a. III, 170 a. Wêr war' mir gesêche II, 29 b.
 Daz was dër milte kûnk Heinrich II, 89 a. Genâdêlêche I, 31 b.
 Kât, hebû muoter, unde sprech I, 373 a. Ach hab' ir hêr gebienet willêhêche I, 314 b.
 *Dêr sitte ist in Oesterich II, 283 b. Drouwe, schône minnêlêche I, 165 b.
 Von Brennen ein grâbe Dieterich II, 89 b. *Si ist sô rêhte minnêlêche I, 301 b.
 Minne bert vil wilden streich I, 205 b. Drouwe minnêlêche II, 67 b.
 Drou Salde teilet umbe sich I, 245 a. Nêch sach die vil minnêlêche I, 11 a.
 Cumbê wêrkt, zuech dinen zoum, wart' umbe, sich I, 264 a. Sâde ich si vil minnêlêche I, 45 b.
 Dâbit dêr kûnk leite dâ ze vêde sich III, 359 a. Minne tuot unminnêlêche II, 227 a.
 Ach siuste sêre unt minnêlêche II, 67 b.
 Ach siuste sêre unt minnêlêche II, 296 a.

iche Wolde mich diu minnekliche	I, 134 a.	Drouwe, tuot genadenlichen	II, 63 b.	ichen
Dēs ersehrah diu minnekliche	I, 157 b.	Dēs bite ich innerlichen	I, 83 a.	
Swie si wil diu minnekliche	I, 282 a.	Solde ich die minneklichen	I, 148 a.	
Ich hâte gar vorhtenliche	II, 20 b.	Sæhe ich die vil minneklichen	I, 132 b.	
Wan vasselnt edelliche	II, 244 a.	Solde ich dër vil minneklichen	II, 60 b.	
Min vrouwe wil ze vrebessliche	I, 240 a.	Dâ ich êst an sach die reinen minneklichen	I, 349 b.	
*Genâde, vrouwe min, alsô bescheidenliche	I, 251 a.	*Ich wil von dër minneklichen	I, 202 a.	
Ich ergap mich elgenliche	II, 226 b.	Minne diu ist gewaltelichen	I, 160 a.	
*Als die vogel? bralliche	I, 39 a.	Knecht sprach vil vermessenlichen	III, 276 b.	
Sicherliche	I, 30 a.	Diu vogelin in dem walde diu singent sumerlichen	III, 208 b.	
Es kumt ein wint, daz wizzet sicherliche	I, 272 a.	Ich gelach nie tage slichen	I, 280 b.	
Guot wil, ich wil dienen ritterliche	II, 54 a.	Ich kom ir nach geslichen	II, 116 a.	
*Es was ein künik gewaltig unde riche	II, 161 a.	Ein trageß sneggen slichen	II, 388 a.	
Mich muet sere an Wigerliche	III, 273 b.	Dür sin stürmen, vür sin slichen	II, 50 a.	
*Wol höher danne riche	I, 3 b.	Diu lunde wil ir toiden mit minnem soude richen	III, 208 b.	
Daz sô lange gekanden hât âne kesser kamlîch riche	III, 102 b.	Ich klage uf die selde richen	II, 71 a.	
Duegt iuch, arme und onch riche	III, 275 a.	*Dër vil selde richen	I, 292 a.	
Si werde, si hère, si riche	II, 165 a.	*Drount iuch, vrount iuch, vroude richen	I, 292 a.	
Ich wände us dem himel riche	II, 154 b.	Got dank' Eggerichen	III, 281 b.	
Sit er sîht, ich si sin himel riche	I, 32 a.	Ich hân hêren Otten erluwe, er wille mich noch richen	I, 264 b.	
*Drouwe selben riche	I, 288 a.	Hêre ist ein name, dër hohste in den richen	II, 362 a.	
Wil diu selben riche	II, 291 b.	Noch minne ich hêrzelsicher	I, 79 a.	icher
Si brâgent, wër si si, diu selben riche	II, 102 b.	*Ein' engel sich gesichet	III, 432 b.	ichet
Stelne, kûnt, sint an tugenden riche	I, 23 a.	Die viere hâv' ich rêht ze samen gesichet	III, 198 b.	
Man leit manigen êren riche	III, 162 b.	Sivilla sprach e rîchet	III, 361 b.	
Swen gênde liute gêrne suochent, dër ist êren riche	III, 46 a.	Mû sehet, wie gar sehône dër walt dês loubes rîchet	III, 229 b.	
Ich bin arm, ich bin riche	III, 435 b.	Die man daz volle sprîchet	III, 436 b.	
Riche, alsô dër tan, sô riche	I, 306 a.	Si wîlen ein zwîbel sprîchet	III, 434 b.	
Ich wil kein ôsterriche	II, 104 a.	Swa3 man sprîchet	III, 64 a.	
Dürk' in ôsterriche	III, 282 b.	Dit mantger alsô sprîchet	III, 148 b.	
Nâ hêre, wie hâv' ich verloren den hêst us ôsterriche	II, 96 a.	*Mîch muet, daz sô manger sprîchet	I, 208 b.	
kûng Artus dër was riche	III, 375 b.	Ein geuot ich kaufte sîde	III, 275 a.	ide
Ob daz riche	I, 79 b.	*Senender vriundinne vöte, nû sage ir, was ich sîde	I, 98 a.	
Aue gelach sô tugent riche	I, 281 a.	Menk' erdature ist vîlde	I, 17 a.	
*Dër meie dër ist riche	II, 117 b.	Noch bezzer ist, daz ich si mîde	I, 216 a.	
ichel Gewalt ist uf dër strâze michel	II, 315 a.	Swêr mich umb die wolgetânen mîde	III, 228 a.	
ichen Mû wîrû es endelichen	II, 103 b.	Mû wîrt gelungen âne vride	II, 5 a.	III, 170 a.
Ein sehane vrouwe klageslichen	I, 212 a.	Hêr kesser, swenne ir Eutsejen vride	I, 271 b.	
Dër najtegal wolt' ich mich wol gesichen	II, 31 b.	Mit den wil ich ie mer gêne sîden	I, 248 b.	iden
Dër us Beierlant ma3 sich ze kûntigen wol gesichen	II, 88 a.	*Mîden sîden	I, 207 b.	
Ar gelâze hân sich nie man gesichen	III, 201 a.	Wie mû3t' ich den kûmber mit erîden	I, 41 b.	
Sit dër kunnan niht gesichen	I, 94 a.	Ar genappen trouw' ich niht erîden	III, 280 b.	
Genâde sende mit genadîlichen	I, 351 b.			

iden	Du solt eine rede vermeiden	I, 251 a.	Du si ir guete an mir begie	II, 42 b. te
	Sol icht die guoten lange miden	II, 290 b.	Was bremeder wunder Got begie	III, 412 a.
	Hint, unt wille dich gelücke miden	II, 276 a.	Du Gores sun hie in erde gie	I, 271 a.
	Ich wil nte mer dur minen kumber vermeiden	I, 119 a.	*Du ir verlagen mir so nahe gie	I, 281 a.
	Ein man sol nicht vermeiden	I, 82 b.	Ich kam ir ze wege, da si gar eine gie	II, 308 b.
	Grif, hërze, zuo unt hilf den sinnen ein tog smiden	III, 123 a.	Ich sah einen vîsk, der in min hërze gie	III, 259 b.
	Dêr pëiscânus unt dêr slang, diu zwel sich niden	III, 101 a.	Du ir min dienest nicht ze hërczen gie	I, 328 a.
	Die mich dar umbe wëssen niden	I, 36 b.	Swaz buoze in ir dar über gie	III, 410 a.
	Als verlös min vrouwe ir umb geriden	III, 249 a.	Du horet, wie ez ir ergie	II, 123 a.
	Ein ritter, der nicht wate habe von golde noch von sîden	II, 332 b. III, 110 b.	Daz ir genade mich so gar bergie	I, 280 a.
	Wîs gegreuzet, wurm dêr sîden	III, 451 a.	Du wonte ein maget uf erde hie	II, 177 b.
ider	Was von dêr erden komen ist, daz wil si wider	III, 403 a.	*Si jehent, der sumer der si hie	I, 182 a.
	Ich kam' nie mer mër hin wider	III, 284 a.	Man sol ein hërze erkennen hie	I, 191 b.
ideren	Stenge Ingebuoge uf von den nderen	III, 437 a.	Nieman unfer ding uns hie	II, 77 b.
idet	Al die wile si mich midet	II, 302 a.	Bischof, nu rume ez hie	II, 114 b.
	Ich weiz si, diu daz nicht enmidet	I, 240 a.	ez ist ein zwivel, wër der mangem dienet hie	III, 136 a.
ie	Hure was ein kinoge samenie	III, 278 b.	*Min vrouwe ist underwîsent hie	I, 239 a.
	*Des himels erzenie	III, 360 b.	Sage ir, daz ir man ist hie	II, 108 b.
	Verut icht, vrou Simonie	III, 363 b.	*Der sumer der ist hie	III, 226 b.
	Du bist genant Marie	III, 366 a.	*Diu zit ist hie	III, 237 b.
	Alles kristen stimme schrie	II, 176 a.	*Du ist der arge winter hie	I, 160 b.
	Wîs gegreuzet, edle wile	III, 451 a.	*Du ist der kuele winter hie	III, 279 a.
	Du melles wile	III, 161 a.	Halbe wart so schone nie	II, 85 b.
	Marie ist daz zwie	III, 366 b.	Kein heilig wart so heilig nie	III, 454 b.
ien	Einen hürsten hant die dien	I, 202 a.	Schoner creature ich nie	II, 83 a.
	Ich sprach: sol inwër rede gedien	III, 243 a.	So tumber sinne wart ich nie	I, 106 b.
	Hint, du maht ze manne dien	III, 168 b.	So selik man entwart ich nie	I, 194 a.
	Diere wëstet wil sich drien	III, 442 a.	Als unrechte brd entwart ich nie	I, 189 a.
	is, wazzer, inê sich drien	III, 389 b.	Z'wâr, vrouwe, daz getet si nie	III, 336 a.
ier	Huetet wol der drien	I, 227 b.	An' künde mich erkennen nie	II, 285 b.
iet	Ich vir' dich, Samson, starker Got gebriet	III, 376 b.	Ich ensach die guoten nie	I, 276 a.
	*Ne kristen, alle schriet	III, 160 a.	Swër, haren wille, daz er nie	II, 274 b.
	Wâken! über die sehande si geschriet	II, 328 b.	Ich tuon ein scheiden, daz mit nie	I, 195 b.
	An dem britage wurden wir vor der helle gebriet	I, 263 b.	*Du enbeiz ich doch des trankeß nie	I, 320 a.
		I, 312 b.	Eines dinges prise ich sie	III, 324 a.
ie	*Du lieber sumer, swaz ich ie	II, 90 a.	*Wê, war umbe trürent sie	I, 303 b.
	Wêr gefach vi manigen ziten ie	I, 170 b.	Du vrouwe ir key zuo z'ie gebte	I, 318 a.
	*Wêr gefach den winter ie	I, 255 b.	Gnot wip, sit ich din künde alreht gebte	II, 126 b.
	Mich dühete, daz mit ie	I, 210 b.	ez ist lang, daz mich von êrte ir wunne wte	II, 280 a.
	So geil was ie	II, 58 a.	Solte ich mine liebe	III, 320 a.
	Ein guot wip diu soide die	I, 196 b.	Da sit key liebes, lieb' der tougentlicher liebe	III, 395 a. iebe
	Angwant, vlezze, derme unt die	II, 299 b.	Wêsch man an solcher liebe	III, 433 b.
			Wil ich verdieben	II, 133 b. teben
			er wold' sin messer in die seide schieden	II, 115 a.
			Swâ key sit vi liebe, keylich sin sich liehent	I, 351 a. tehent
			Daz rîche was vil sere sîch	II, 203 a. icht

tebe	Ach wil in dem sterben liebe	I, 297 a.	den' ach, sol ich iemer	II, 29 b. temer
tedel	Minu seneslichen klage liebel	II, 115 a.	Mieh jameret nach ir tugenden iemer	II, 164 b.
teden	Don ir gesellescheste si sich schieden	III, 228 a.	*Min muot der muoz stigen iemer	II, 60 b.
tedoch	Du bin ich edoch	I, 232 a.	Ach wil also singen iemer	I, 250 b.
tes	Diu liebe entlieh	II, 237 b.	*Ach erwinde niemer	II, 115 b.
	*Ein vater sinem kinde rief	II, 9 a.	ane Got, so hat mir nieman	I, 161 b. teman
	Si horte, das ich iz eruste rief	II, 294 b.	Miehne hazzet nieman	III, 319 b.
tege	er schalk, in welchem leben er si, der dankes triege	I, 265 b.	Agez, du bist ein uvel diep	II, 208 b. tep
		III, 375 b.	Der pfennink ist ein fren diep	III, 166 a.
tegen	Diez' ich luech, meister, liegen	I, 206 a.	Nemer muoze ich sin ein diep	III, 206 b.
	Da min muot sit woide vliegen	III, 364 a.	Wes manstu mich selbes, min vil liep	I, 97 a.
	Driu reht diu her' ich kriegen	II, 332 a.	Gite diu ist mir liep	III, 240 b.
	Ar ebeien tumben, wes lat ir luech gerne toren kriegen	III, 368 b.	Seht an zwei edel zabel tier	III, 67 a. ter
	Wart, wie das pirsen sin betriegen	II, 276 b.	Der bure sprank hin, als ein tier	II, 301 a.
	Kint, dun' la dich nieman des betriegen	III, 216 b.	Under allen boumen sit ein tier	III, 181 b.
	Gewinktu dan ein wiegen	III, 209 b.	Deizte selber, osten, stier'	III, 310 b.
tegel	er het ir ouch genomen in schimpf ein tohnen wigel	III, 271 a.	Dar kam meier vberlich selu vierde	III, 279 a. terbe
		III, 271 a.	Swaz min lustgeziede'	III, 400 a.
		III, 271 a.	Ach lob' vber des meien zierde	III, 441 b.
tehen	*Du sage an, sumer, war wiltu den winter hinne vliehen	II, 119 a.	*Diu werlt wil mit grimme zergan nu vil sehtere,	tere
	Die riechen herren sun die ritter, aneyhte vi sich ziehen	III, 45 a.	Ach han schiere	I, 221 b.
	Gerne sol ein riter ziehen	I, 129 b.	Das erhdet ein alte also schiere	I, 204 b.
teht	Du lieht, ob al der werlte lieht	II, 360 a.	Tirol, Meeze, Megenze, Tere	III, 167 b.
	Sun, merke, wie das herzen lieht	I, 364 a.	Ar wonen geist so rehter guoter tiere	II, 31 b.
	Sun, si sint wunne ein berendes lieht	I, 365 a.	*Slafestu, vriedel, zere	I, 101 a.
iel	Hia, wie wol si mir gebiel	II, 109 a.	Ach wil des sinnes her florieren	III, 368 b. teren
	Das nu der torper in dem anger uel	III, 312 b.	Si tuot mir als das pantel vi den tieren	III, 397 b.
ielst	nde der werde sich in ganzen triuwen hielst	III, 357 b.	In elementen tieren	II, 245 b.
	Saul, der den rifen hete, der der hrekte wiet	III, 359 a.	Din smieren han zieren	I, 159 a.
		II, 287 a.	Da si ist geridderet	II, 83 b. teret
ten	Wie man uns zuo dien	II, 70 b.	Die wol der gouch von hals nicht wol quinteret	III, 307 a.
tene	Die mer tag ich dem gebiene	II, 116 a.	Die bluomen sint gewieret	III, 82 b.
	Kegensbuch, Passouwe unde Wiene	II, 291 a.	*Wer ritters orden zieret	I, 343 a.
tente	Der ich alle mine tage diene	III, 338 a.	*Sumer zieret	I, 168 b.
tenge	ave Maria! was du gnade empfienge	III, 468 b.	Nieman verliche	I, 201 a. tefe
	La mich geniesen des du te begienge	I, 48 b.	Cohterlin, du wilt du lop verlesen	III, 210 b. tefen
	Swiez mir so wol ergienge	I, 183 a.	Don swem mich verlesent	II, 56 a. tefent
	Die man im es verbienge	II, 382 b.	Die trutlich zart si spienbiger ougen diez	tez
tenk	Ze einem vruober ich ze miner vigte gienk	III, 159 b.	Ach weiz einen wider diez	III, 394 a.
	Der huse durch ein ander gienk	III, 270 a.	Sin lop, alkam des merez giez	III, 220 a.
	Da al ir wille wol ergienk	II, 166 a.	Das si es nicht dem riter an den vinger stiez	III, 410 b.
	Tohter, und erget es dir, als mir ergienk	III, 269 a.	Da in Domicianus stiez	III, 255 a.
temer	Guoten wuden wil ich iemer	II, 58 b.	Die schaffen, das man schon' begieze	III, 412 b.

- 1232 Dêr ungebuege swigen hieze I, 254 b. *Got dêr weiz wol, ich vergaz ir niet I, 522 b. tet
 Dêr künik behielte küniges namen, dêrn in behalten Dô mir sin wil' und ouch sin gebærd' als wol geriet III, 295 b.
 hieze III, 526 b. Diu tougen minne im geriet I, 518 a.
 Ich hete im alle wile vor gestân, od' mich din huote Dô diu vrou den rât geriet III, 259 a.
 hieze III, 520 b. Ich sage in, wêr den streit geriet I, 81 b.
 1232 Ich hôte diu wasser diezen I, 225 a. Daz êrste wip dem êrsten man den êrsten schaden riet III, 550 b. teten
 Zwêne schüzzen sach ich spannen unde schiezzen II, 586 b. Ich sprach: „hêr, ir sult gebieten III, 242 b.
 An vier urteil die ê sich siesen III, 567 a. Dri dienest muoz ich bieten III, 149 a.
 Driu ding in ein sich siesen III, 144 b. Ad' solt' ich ir vil liebiu mære enbieten II, 75 a.
 Mōhten si dem walde sin souben verbieten I, 15 a.
 Mōhten si dem walde sin souben verbieten I, 10 b.
 Mag ich ir nicht mē geniezen I, 202 a. Nieman mir han daz gar verbieten II, 133 a.
 Sô lât mich noch geniezen I, 524 b. Ich Venus wil ir alles daz verbieten I, 11 b.
 Drouwe, ir solt mich lân geniezen I, 257 a. Brude und ouch kuzze wile silt wir uns hure genieten III, 229 b.
 Si sol mich dês einen lân geniezen I, 508 a. Ad' wil ich mich dês scharpfen sanges ouch genieten I, 260 b.
 Wêlt, nâ laz mich dês geniezen II, 150 a. Hêr anger, waz ir luch bränden muotet nieten I, 112 b.
 Irilt, laz uns geniezen II, 177 a. Er sprach: „ich bin gemietet I, 10 b. tetet
 Sol ich dêr nicht geniezen I, 545 b. Schöne umbe sifen I, 201 a. sifen
 Drouwe, enlât iuch dês nicht sô verdrizen I, 273 b. Swên die rifen I, 556 a.
 *Wolde sin die brudeiden nicht an mir verdrizen III, 254 a. *Winter dine kalte rifen I, 165 a.
 Drouwe, lât iuch nicht verdrizen I, 227 a. Wêr mañ daz begrifen I, 267 b. III, 52 a. sfet
 Ir enlât iuch nicht verdrizen I, 279 b. Als man mir unt Giselbrêhte pfifet III, 292 b. sffet
 1232 Ich solde kûnen, hulfe es tet I, 101 b. Ein wesen in lufte schiffet III, 145 a. sft
 Wan dô Got von dîere wërke schiet I, 6 b. Daz hât ze sige keine drift III, 409 a. sft
 Dêr ritter damen schiet I, 228 b. Dêr klang' het daz gestifte III, 366 b. tge
 Dô ich von dêr guoten schiet I, 215 b. Ich wunsche mir sô wërde, daz ich noch gelige III, 524 a.
 Dêr wasser schiet II, 237 b. Ich wunsche, daz ich ir gelige I, 511 b.
 Si bat mich, dô ich jungest von ir schiet I, 88 a. *Swêr nû verholne lige III, 426 a.
 Dêr hof hât drier hande diet II, 212 a. *Du merket mich, swêr tougen lige II, 294 b.
 Uns irret einer hande diet I, 255 a. Swêr gërne minneklichen lige II, 180 b.
 Ir edelen hêren, ritter unde gërnde diet III, 55 a. Ich hân ungemach von Madelwige II, 113 a.
 Sun, turnei machet rifeje diet I, 7 a. *Wâ wil dir higel nû geligen III, 280 b. igen
 Wêr ist ein man Got unt dêr diet III, 155 a. *Wâ wil dir higel nû geligen II, 158 b.
 Hôhen kûngen, armer diet II, 176 b. Ouch lât din Zungen stille sigen I, 8 a.
 Willagen, kûntge elliu diet I, 84 b. *Got, aller selben anebank, dir si gentigen III, 86 a.
 Es vuor ein êben hêriu diet II, 212 a. Sit wisse kômen, hêre wiet! dem gruoze muoz ich ni- I, 264 a.
 *Spil minnen wunder wol bringen man siet II, 25 a. gen III, 156 b.
 *Es sint alles klage liet III, 187 b. Die pfaffen bûrsten sint gestigen III, 156 b.
 Swaz ich nû gelinge, daz sint klage liet III, 255 b. Din loy nieman iiberstigen I, 69 b.
 *An dîser wile daz êrste liet III, 53 a. Die mit silt wir dîere rede geswigen III, 289 b.
 *Wâ kunde man sament sô mânk liet II, 280 b. *Swên wunder, daz ich si geswigen I, 289 a.
 Singe ich den kluten miniu liet II, 251 b. Aller wunder si geswigen II, 175 b.
 Swige ich unde sige niet I, 125 a. Wêrt, ich weiz noch ein art an dir dêr was geswigen III, 404 b.
 Wil si mir dês gelouben niet I, 75 a.
 Ich gûnde es guoten brouwen niet I, 215 a.
 Daz enwas ein nichel kumber niet I, 117 a.

igen	Nû küsse ich an dër vogel swigen	II, 164 b.	Man schiltet Got, noch sinu wunder wêck darümbe iht	
igel	*Wip, reiner küsse ein in gesigel	III, 398 a.	nicht	II, 358 a. III, 69 b.
igelt	In dêm hêrzen min versigelt	II, 56 b.	Te reinen brouwen, ruochet lûker briunde nicht	
igelter	Brenne versigelter	III, 430 a.		III, 355 b.
iget	Sô wân geliget, sô wint geliget	II, 210 b.	Sünden gesult ic sünde nicht	II, 193 a.
	Swêr dês viderden swache pfiget	II, 375 b.	Dês enfol ich meiden, seht, daz zome nicht	II, 86 b.
	Sun, swêr mit tugenden hâles pfiget	I, 369 b.	*Ëz lêvet, in minem dunkle, nicht	III, 331 a.
	Wan sîht vil bîkne an manger stat, daz wip gewaltês pfiget	II, 231 a. III, 18 a.	Si tône mir, si tône nicht	I, 45 a.
	Gewalt noch mangem an geliget	I, 65 b.	*Swêr brouwen minne trinet, und ic êre nicht	III, 421 b.
	Ach wil in wêgen, als êre mich wîget	III, 379 a.	Wær si mir nîz dër mîze nicht	I, 214 a.
	Din alte sprach: „brou tohter, dês gelwîget	III, 211 b.	Weider, habent si dër hrekte nicht	III, 328 b.
igt	*Swêr nû verholner minne pfiget	I, 153 b.	Wæhte ich ic mer, ine verdræhte ic guete nicht	I, 288 b.
	Wil manni guot kerkten künden pfiget	II, 193 a.	Ëz entwîssen alle sîute nicht	I, 308 b.
jet	*Wâken! si gesehrjet	I, 132 b.	Sô sit eht arm unt unwêrt, unt komt ze hobe nicht	
ihen	Sine maâ mit ð nicht verzhien	I, 209 b.		II, 153 a. III, 9 b.
	Diner bête maâ dich din lieber sun niemex verzhien	III, 468 b.	Sich, diner êren, brouwe, enbære ich, si die trîuwe, nicht	II, 163 b.
iht	Dêm die besten hêlent, daz verbât ouch iht	II, 280 a.	Ach rât in, daz sie brâgen: dês entuont sie wærtlich nicht	III, 74 b.
	Sun, dâ solt seken sehaffen iht	I, 567 b.	*Dêm geslech entuon ich nicht	I, 196 a.
	Kûnde ich dês geniezen iht	III, 324 a.	Wier orden preil' ich nicht	II, 218 b.
	Bin ich die bêste lieber iht	I, 375 a.	Drou Adlê, ic sit, unt sit doch nicht	II, 198 b.
	Wiebin brouwe, vil lieber; dennoch lieber iht	I, 336 b.	Ob si mich hazzet? nein si nicht	I, 307 a.
	Wîht ergêet mit liebes iht	II, 129 b.	Sô sînge ich ze wære duresch mieh seken nicht	I, 182 b.
	Het ich sander man ic solhes liebes iht	II, 125 a.	Dâ wolte von im secheiden nicht	III, 412 b.
	Ware an dër minne kallehes iht	I, 87 a.	An' huete min vor der wiegen nicht	I, 349 b.
	Nû lunge ich gêrne von dër getellunge gesehîht		*Ich tuon mit bîsen dingen nicht	I, 197 a.
		III, 293 b.	Nû tougen nicht	II, 338 a.
	*Sællîche dème gesehîht	III, 420 a.	*Si darf mieh dês zîgen nicht	I, 214 a.
	Nû merket wunderlich gesehîht	III, 410 a.	Ëz wolte ein affe über einen se, dâ kumb' er wol ge-	III, 16 b.
	Swêm von liebe sey gesehîht	III, 206 a.	swimmen nicht	
	Maniger trûret, dêm doch sey gesehîht	I, 237 b.	*Daz dar umd, unt haben wir dër bloumen nicht	III, 292 a.
	*Swêm von guoten wîden sey gesehîht	I, 220 b.	Daz si dên hête erzûenen nicht	II, 81 a.
	Swêm von wîden sey gesehîht	I, 197 b.	er maâ sich erweren nicht	II, 299 a.
	Gen dër gesehîht	I, 346 b.	Solt' er dês geniezen nicht	III, 321 b.
	Swie seken liebe mit gesehîht	I, 22 a.	Ach wil din, tohter, hueten nicht	I, 375 b.
	Dên sun. Dabit in geiste sîht	III, 389 a.	Nieman kan geprueben nicht	II, 83 b.
	Woert sint dër dinge zeichen, sam dër mekter sîht	III, 119 b.	Ëz ic kseîn nicht	II, 305 b.
		II, 199 a.	*Dâ bon ist daz? man sîht min nicht	II, 222 b.
	Alt mîste ein tugent, als man ic sîht	II, 199 a.	Ach kufte, unt hîllet leider nicht	I, 99 b.
	*Ein man verbiutet âne pfîht	I, 272 b.	Diz tuont aber alle pretker nicht	I, 6 a.
	Swêr dich wil haben in seifen pfîht	II, 12 a.	Mîssebîeten tuot mir nicht	I, 190 b.
	*Dêr Scharle hat driu spil verpfîht	II, 138 b.	Wêr kon dër wêlte seit, an ic si wandelbæres nicht	II, 358 b.
	An' wels sô guoter gâbe nicht	I, 298 b.		II, 305 b.
	Wil mieh din hêrre liebe nicht	II, 225 a.		
	Doch war mir an dêm lîbe nicht	III, 238 b.		
	*Die gemuoten umbe nicht	II, 336 a.	Int wær' es nicht	

- Iht *Ich bräu mich gen dem meijen nihtes niht II, 20 a. Dlnuch dū von mir valde unde swin III, 208 b. ih
 Daz richte dāt des keisers niht II, 204 a. Heinrich von Osterdinge, swin III, 176 b.
 Ein heilich man enlunget niht II, 354 b. III, 78 b. Waler gesellschaft entgildet man vil dāne III, 100 b. ihte
 Drou muoter, zürnet niht II, 120 b. Ich muoz erkunzen dāne III, 436 a.
 Min klage ist ungerihtet niht I, 155 b. Dū dāne mir dāne I, 140 b.
 *Wol ab, dēr künik dēr git in niht II, 138 a. Si sprechet dāne I, 117 b.
 In Vatmos sach er die geliht III, 412 b. d wē, daz biu liebe mir niht dāne II, 319 a.
 *Swenne uns daz alter die geliht II, 224 b. *Wā nū zarte dāne II, 23 b.
 Ez wart me luezer an geliht II, 305 b. *Ar vil minneklichen ougen dāne I, 275 a.
 Ar an geliht III, 422 a. Wunneklicher ougen dāne I, 170 a.
 Wale hāt ären, bēst hāt geliht II, 202 b. Minneklicher sachent, wunneklicher ougen dāne I, 167 b.
 Min tumbes senbez ouge siht I, 88 a.
 Nieman lēde, dēr sinen vrent sō dāne siht I, 351 b. Wie liden in dēr sumer zīt vil heizer sunnen dāne III, 58 a.
 Meniger vrouwen sehene siht II, 59 a. Dem wolle warten dāne III, 151 b.
 Swā man dēn künike rīchen vanden man ungerne siht III, 18 a. Von dēr Persenlāne III, 248 a.
 Meniger wānet, dēr mich siht I, 275 a. Nāmers sehrlāne I, 160 a.
 Nlām diu zeichen, biu man siht III, 411 b. Gelwunt, in dīne strāne II 365 b. III, 51 b.
 Daz vōle hōlz man sehinen siht II, 224 a. Mīner vrouwen minne strāne II, 66 a.
 Swēr dīere vrouwen niht enlīht III, 41 b. Dēn jungen ich entstrāne III, 51 a.
 Min ouge vil michel wunder siht I, 277 b. Von dēn dānen III, 424 b. ihten
 Wē, daz si sō maniger siht III, 318 a. Ar lachen, ir gelēze, ir siehten ougen dānen II, 20 b.
 Dēn selben sehriw' ich dīz getiht III, 414 b. Sint daz ein loblichez dānen III, 436 b.
 Minner hērze vīht II, 287 a. Vil senelichez jāmer sehrlānen II, 156 a.
 āne guete ist sehāne ein wīht II, 74 a. Swēr sin hērze wēlle entstrānen II, 314 a.
 Dēr wēlke guot ist mir ein wīht I, 110 a. *Got hērze, waz dū wunderz an dīr selben hāt geschīht ihtet
 Sun, elliu wīghēit ist ein wīht I, 364 a. ket II, 329 b. III, 110 a.
 ihte Mātere möht' wol zürnen solch geschīhte III, 577 a. *Got, gewaltich, waz dū sehīnhest II, 310 a. ihtet
 Sehām ist ein tugent, vor der sehīhte III, 572 a. Sachē einen ānoten strāne III, 145 a. ihte
 Wāre ihte I, 134 b. Ich rāte, daz dēr wēde (. . .) III, 423 b. II
 Ar muget sprechen ihte III, 575 b. Sun, veldiu, inoder unde spil I, 369 a.
 Aud', hāltū dēz gesouben pfīhte III, 352 a. Holder min gespīl III, 227 a.
 *Dō vrou ēre saz an ir gerīhte III, 437 a. Ar gespīl II, 121 a.
 Dēr dēn zirkel ihte II, 368 b. III, 52 b. Dō sprach vil minniklichen ir gespīl III, 231 b.
 ihten Anferre sant rēhter rīhten I, 279 b. Wīp, selben hort, dēr wunne spil III, 360 a.
 ihtet āvē Māriā! wir wāren vernīhtet III, 340 b. Dēr tiuvel schuof daz wūrfel spil II, 196 b.
 *Dū meniger mich verīhtet III, 327 a. Wānel spil III, 267 b.
 Nīs ēr im ein brāude rīhtet II, 53 b. Dū vīst dēz reinen hērzen spil II, 272 b.
 ihtent Daz sie nū niht enrīhtent III, 23 b. Die vrīunde hāvent mir ein spil I, 533 b.
 ih Ar vil siehten ougen dāne I, 205 b. Dū hāltet ein verlotnez spil III, 410 a.
 *Wel, sehāner genuoz, hei, lōker ougen dāne II, 126 b. Swēr nū spil I, 86 a.
 Mīch hāt ein siehter ougen dāne I, 93 a. *Ich hān in mīnem hērzen brāude vil III, 317 a.
 Mīch vant ein siehter ougen dāne I, 152 b. Wie hāven nū ēren dinge vil II, 197 b.
 Tachelich ein lōker dāne I, 359 b. Dū hāt siever dinge vil I, 247 a.
 Ar dāne dēn strīh I, 137 a. *Got hāt ādāme und ēven gēben in pāradīse wunne vil
 Sun, als dū helm genēm dēn strīh I, 366 a. II, 227 a. III, 13 b.
 Sīn vruoder heizet Knodewīh II, 90 b.

II Si habent dennoch pine vil	I, 6 b.	Swenne ich wil	II, 361 b. II
Got gēbe ic selbe und ēre vil	II, 75 a.	Genāde, vrouwe Minne, ich wil	I, 245 a.
Minne, ich hān ic alle vil	I, 354 a.	Nā vil gērne ich wil	II, 337 b.
Si brāgent unde brāgent aber al ze vil	I, 249 a.	Wol dan, ich wil	III, 238 a.
*Ein wīte man sol niht ze vil	I, 179 a.	Swar si wil	I, 115 b.
Dēst mir allez niht ze vil	II, 158 a.	Man mag mich stroufen unde māzen, swie man wil	III, 404 b.
Dēr selben bluomen brach ich vil	III, 83 a.	Swēr einen guh gouch haben wil	II, 205 b.
Si wil mich vil	I, 157 b.	Sun, swēr daz hūg wol haben wil	I, 369 b.
Hüblech' aventiur' dēr weiz ich vil	III, 299 a.	Swēlich junger hēre valde toū unde ēre erwēren wil	III, 5 a.
Dēr Cūselmūl, dēr Eype und auch dēr Ezzelvil	III, 293 b.	Swēr unverbāhtēz reden wil	III, 165 b.
Nech wil vil	II, 146 b.	Dēr vrouwen ich auch veschēiden wil	III, 419 b.
Al selher smiere siht man vil	I, 105 a.	Vrouwe, ob dū mit niht die wērt erleiden wil	I, 127 a.
Got, von die reden birt genāden vil	II, 272 a.	Sō si nū vil gērne erwenden wil	I, 189 b.
Mit im sō barnet Juden, Kristen, Kriechen, Dalken, heiden vil	II, 81 b.	Dēr morgen niht erwinden wil	I, 211 a.
Sō gewinne ich vraden vil	I, 136 b.	Ein man, dēr niht erwinden wil	II, 185 b.
Man leit, in himel rich' si vraden vil	II, 20 a.	Nech klage, wā vūrcen muot dēs niht erwinden wil	III, 121 b.
*Nech hān karnder vraden vil	I, 184 b.	*An dirre wise ich singen wil	III, 164 b.
nū dēr heide ist blaouen vil	I, 20 a.	Wizzest, daz ich singen wil	I, 314 b.
ēz wircet dēr jungen vil	II, 115 b.	*Nech wan', mir liebe gesehēn wil	I, 176 b.
Vrad' unt wēnder wunnen vil	I, 317 b.	Dēn selben huoz ēr rēchen wil	III, 213 b.
Nū hān wir ic mer wunnen vil	I, 308 a.	Dēr eine, dēm diu minne trāren krenken wil	III, 453 a.
Nech hān dēs guotes ze māzen vil	III, 37 a.	Wēr nū ze vūmme dienen wil	III, 153 a.
Dienne hāt segisten vil	II, 88 a.	Dēr ich diene und ic mer dienen wil	I, 322 b.
Swēr strāket vriunt vor luten vil	I, 8 b.	Swēr erkennen wil	I, 358 a.
Auch lāzen si ic vrouwen vil	III, 335 a.	Swā ein guot wip minnen wil	II, 57 b.
Minne, dine' guete ist alsō vil	III, 84 a.	*Sit si mir niht sōnen wil	II, 154 a.
Künin Konstantin dēr gap sō vil	I, 259 a.	Minnealich gebāren wil	I, 295 b.
Mir schadet ein nōt, unt niht sō vil	I, 80 a.	Sun, swēr sich selben ēren wil	I, 368 a.
Dēr ungezogenen ist sō vil	I, 309 b.	*Swēlich man ein wērrer wesen wil	III, 101 b.
Ar gogel wil' dēr ist sō vil	III, 196 a.	Dēs ich niht vergēssen wil	I, 81 b.
Sage mir, waz ist minne, von dēr singestū sō vil	II, 163 b.	Swēr weiz, unt doch niht wizzen wil	I, 298 a.
er ist mir siy unt lieber vil	I, 217 b.	Nech klage tu, daz si minen dienest noch niht wizzen wil	II, 41 b.
er tuot mir dikke leides vil	III, 321 b.	Swēr sinen guoten vriunt vil wol veshalten wil	II, 373 b. III, 32 a.
Dēr zwibel tuot mir leides vil	I, 114 b.	Man sol die lute lieben, sō man ernsten wil	III, 135 b.
Diu wērt hāt krumbez krieges vil	I, 81 b.	Swēr sich mit vraden luten wil	II, 234 a. III, 20 a.
Diu wērt hāt krumbez krieges vil	II, 248 a.	Wēn daz glūcke vraden wil	III, 423 b.
Man leit von heilwage uns vil	II, 185 a.	Swēr in daz rēht verstrāzen wil	III, 28 a.
Nech hān ic gebienet vil	I, 275 b.	Dur sinen willen, ob er wil	I, 40 a.
Miner swære dēr ist vil	II, 157 a.	Got gūt sin gābe, swēm er wil	II, 249 a.
Man siht in miner vūnde krame, wēr dā wil	III, 117 a.		
Daz ich von ic niene wil	I, 117 b.		
Swēr wēder wīde minne wil	II, 46 a.		
Sit si nū niht ze rēhte wil	III, 336 a.		
Geiket hēr, mir hēre wil	II, 261 a.		

ii	Got unzer hërre git sin himelriche, wœn er wil	III, 9 a.	Ein minnen diep, dër lieplich stit	III, 28 a.	ilt
	Got git ze künige, wœn er wil	I, 271 b.	Wie wirt mir baz stolze wilt	I, 205 b.	
	*Swër nû zer advent wirtsehaft wil	III, 50 b.	Hû künmîh an dër wirtseft ist sin lip, sô ist sin muot	III, 107 a.	ilte
	*Von Düringen hërre, in tugende zil	II, 14 b.	gebluemet an dër mlte	III, 51 b.	
	Winter hât ein ende zil	II, 327 b.	Swër eht ic gepilte	II, 364 b.	
	Ich wil ic dienen âne zil	I, 77 a.	Einen kargen wîlent dës bevlte	II, 328 b.	
	Er schône ist bröuden zil	II, 102 a.	Dër nit sin wahs wil rûnchel verwet, als ein vîlich ge-	II, 330 b.	III, 110 a.
	Stet âf, lât mich in kreizes zil	III, 165 b.	hîlwe	III, 430 a.	istue
	Ich swimme an ein ze hêrez zil	I, 165 a.	küniginne dës himles	III, 430 b.	imileg
ilde	*Maniger kunne bilde	II, 314 b.	Wîs gegreuzet, edle gimme	III, 430 b.	imme
	Wip ist ein lieplich bilde	III, 435 b.	Dû bist aller sâlden gimme	I, 70 a.	
	Swâ manik wiplich bilde	II, 296 b.	Dû Olofern mit grimme	III, 387 b.	
	Selwon dër sach ein dunkelich bilde	III, 393 a.	Dës erseham' sich Grimme	III, 263 a.	
	Ich wil tu von sîben krönen sagen, die tzenogen brou-	II, 385 a.	Got ist ein ewig immer	II, 350 b.	III, 144 a.
	wen bilde	II, 52 a.	Und ergienge ez immer	III, 319 a.	immer
	Manlich hêrre bindet man bi schilde	II, 51 b.	Huebe sich ein schimpf	III, 191 b.	impf
	Er luit hoch genuot sin under schilde	III, 143 b.	Dû begund' ich mit dër guoten schimpfen	III, 247 a.	impfen
	Ich puebe, baz diu milde	I, 25 a.	Dër wâge sîng, dër künfte sîng, nîng unde gîng	II, 344 b.	imf
	*Walt und outwe, baz gebilde	I, 70 a.	*Ich mâse âf dës langes sîng	III, 169 a.	imt
	Drouwe, diu lû ist ze wilde	II, 30 a.	Sun, wêr zuo vîsche buoge ennint	I, 367 a.	
	*Sich bröut manik vogelin wilde	I, 202 a.	Swër nû baz kriuze nîht ennint	I, 313 b.	
	Swie dër affe si gar wilde	II, 40 a.	Wärmunge dâst ein tugent, diu die wol, mensche, zint	II, 382 b.	
	Arge und unbuoge, und unbuore diu wilde	III, 103 a.	Dater, wîsem manne schône zint	I, 370 b.	
ildet	*Got dër hât uns nâch im gebildet	I, 20 a.	Ein rât, dër seider tugent hât, dës rât wol zint	III, 131 b.	
	Swër sô langes vîten schildet	III, 264 a.	Swaz einem rîhten hêrren zint	II, 19 b.	
lle	Rwîschjen Buosemberg unt Gagenpfise	I, 275 b.	Nû merket alles, wie baz zint	II, 209 a.	
	*Mir tuot einer stâhte wîte	I, 217 a.	Sô wol dir, wirt, wie wol dâ doch dêm hûte zint	II, 372 b.	imft
lfen	*Ich denke under wîten	III, 247 b.	Salbe an in	III, 274 b.	iu
llle	Ich begreif' â ein' âf einer tilte	I, 141 b.	Sun, sit diu sâide sit an in	I, 365 b.	
	Töhterlin, wîd stille	I, 30 b.	Ich wil sezzen mich gein in	III, 196 b.	
	Hille wil stille	II, 43 a.	Wâ wart in	II, 64 b.	
	ez enstille	III, 372 b.	Eines tages kam ich z'in	II, 284 a.	
	Als überellen wêter bert ic wille	II, 239 a.	Ich, minne, kueze rât gevin	I, 27 a.	
llen	Duo dër berwêgner muot muot wille	I, 140 a.	Got weiz wol, baz ich stæte bin	I, 21 a.	
	âz eine hêrren seime zuhêr bîssen	I, 193 a.	Ob ich icemer âne hoch genuete bin	I, 127 a.	
	Mit wîllen sostu mir stillen	I, 297 b.	Drouwe ich bin	I, 150 b.	
	Ich bin nîht tuny mit âld wîsem wîllen	II, 115 b.	Adin gebinge, dër ich bin	I, 225 b.	
	Wêr' ich nû dên wîllen	II, 111 b.	Got hêre, dâ weist wol, baz ich bin	I, 371 a.	
llet	Dër ich mich mit wîllen	III, 308 b.	Solt' ich genießen, baz ich bin	I, 288 b.	
	*Dër walt aber maniger kleiner suerzer stimme erhîllet	III, 411 a.	Wenne ich gedanke, was ich was, alb was ich bin	II, 258 b.	
lin	Sûz hâltu erküemet dine gepîlin	III, 398 a.	An mine adventzic ich bin	II, 209 b.	
llt	*Wâr, wip, dâ bist ein beide schilt	I, 365 b.	âwê, baz ich nîht ein sîdin rîsel bin	III, 260 a.	
	Sun, dâ soht wîzzen, baz dër schilt	II, 365 a.			
	Dû nêmet war, dîz ist dër schilt	II, 365 a.			

in Mich muet, daz ich dër steyen bin	I, 212 a.	Adân, ez wart von Gote ein eden bilde sin	III, 115 a.	in
Te gewalt, dër ich eigen bin	I, 88 b.	Dô ich ersach die bluomen sin	III, 214 b.	
Dën jungen wiew' ich rât, sit ich dër jungen bin	II, 347 b.	Ein meit het einen schœnen rœsen garten sin	III, 152 b.	
Wær' ich nû min, als ich min ê gewëfen bin	I, 309 a.	Ich suochte in langes krâme, vind' ich ein loy sin	III, 123 b.	
Swenne ich bi dër hœch gemuoten bin	I, 86 b.	Dênug, wil wërde künigin	II, 313 b.	
*Svenne ich bi dër wil wol gemuoten bin	I, 40 a.	Erstran erwarp die künigin	II, 86 a.	
Von dër ich mit triuwen bin	I, 317 a.	Dil ûz erwêlte künigin	III, 335 b.	
Nôhannes ich dër toufer bin	III, 412 a.	Hêrzen trût, min künigin	I, 57 b.	
Mit ist beschehen, daz ich niht bin	I, 174 b.	Hêrzen trût, min künigin	II, 158 a.	
Daz ist, sit ich bekümbert bin	I, 105 b.	Segrueset sistrû, künigin	II, 181 a.	
Swêr te tuot gegen gâve sehîn	III, 336 b.	Daz wære dâ hîn	I, 29 b.	
*Ich tæte gërne sehîn	I, 80 b.	Nû valde hîn	III, 238 a.	
Te mündel rât, te wengel sehîn	I, 17 b.	Dër vdr' wische' ûz dem bette hîn	III, 301 b.	
Mich hât verkêret te vil sehÿten ougen sehîn	I, 90 b.	*Wol ûf hîn	II, 121 a.	III, 212 a.
Mich enzündet te vil sehÿter ougen sehîn	I, 122 a.	Diu muoter sprach: wol hîn	II, 123 b.	
Si hât engellichen sehîn	I, 342 a.	Nû ist min sin hîn	I, 144 b.	
Nûß maû dër sehÿten bluomen sehîn	II, 304 a.	Dier richiu loy diu wëin daz kunfte mit in hîn	III, 123 b.	
Dër bluomen sehîn sol te mer sin	I, 76 a.	Er tuot ein scheiden von mit hîn	I, 319 a.	
*Nû wil aber dër bluomen sehîn	II, 169 a.	Valsehes trûren wêrket hîn	II, 84 a.	
Ich wip, ich loû' dich bîr dër sehÿten bluomen sehîn	III, 357 a.	êr warf mit ûf daz hembelîn	III, 447 b.	
*Meien sehîn	II, 21 b.	Ich, ich sach si triuten wol ein kindelîn	II, 281 b.	
*Wîß willekomen, meien sehîn	III, 194 a.	Wan si tuot, als ein kindelîn	I, 7 b.	
Min meien sehîn	III, 401 a.	Amme, nim daz kindelîn	I, 62 b.	
Dër stërnen kraft, dër sunnen glanz, dar zuo dës mânen sehîn	III, 40 b.	Præstich singent alliu vogelîn	III, 231 b.	
Ich nuoz dem mânen sinen sehîn	II, 92 b.	Merckelîn	III, 267 b.	
Du brôuwe dich, sehÿter sunnen sehîn	III, 459 a.	Maniger hande blueme sin	I, 65 a.	
Eômêdâ, wie dër gëvende si sô sehÿten sehîn	II, 379 a.	Wanû alsam ein hermelîn	II, 84 b.	
Sit diu kunne te sehÿten sehîn	III, 159 b.	Wiste Engelbrût und kemelîn	II, 77 b.	
*Ez tuont diu vogelîn sehîn	I, 36 a.	ûz allem sinne ein sinnelîn	II, 355 b.	III, 78 a.
Vergûldet kûpfer, silber sehîn	I, 38 b.	Waz aht' ich ûf te sehâpelîn	I, 374 b.	
Sam von dër sunnen tuot dër sehîn	II, 192 a.	Noch hân ich ein troestelîn	II, 165 a.	
Daz sich sin magetuoimlicher sehîn	III, 389 a.	*Hêrze liebez brôuwe sin	I, 242 a.	
Du aller suze ein suzer sehîn	III, 412 a.	*Hêrze liebez brôuwe sin	III, 322 b.	
Diu sehÿter sehîn	II, 267 b.	Ich hôrte gërne ein vogelîn	I, 195 b.	
*Meie, din sehÿter sehîn	II, 147 a.	*Si hât ein kleines vogelîn	I, 124 b.	
Ich brôu mich, sprach ein magedin	III, 204 a.	ûf dër linden ôvene dâ sanû ein kleines vogelîn	I, 98 b.	
Dâ dër ein gebornet lûne bin	III, 215 a.	*Dahÿtegal, guot vogelîn	I, 110 a.	
Nû brôuwe dich, daz daz hêrze bin	III, 161 a.	*Diu vogelîn	III, 84 b.	
*Sumerzît, ich brôu mich din	III, 458 b.	*Waz meinent nû diu vogelîn	II, 297 a.	
Sun, die rede ûz dem hêrzen bin	II, 156 a.	Cojÿter, dâ tenderl senderl senderlîn	II, 116 a.	
Ich bin bin	II, 156 a.	Mit lîsten wôrhte Moyses dâ zwei bingerlîn	III, 139 a.	
Ich hân gelobt die muoter din	I, 370 b.	Dër in miner brôuwen hærin bingerlîn	III, 254 a.	
Ich hân gelobt die muoter din	I, 154 a.	Brôuwe, habe genâde min	I, 116 a.	
Menschlicher sin die wißheit din	II, 268 a.	Si wil ungenædîk wip, diu mich sô roubet sinne, selbe und al dër brôude min	II, 38 b.	
	III, 414 a.			

in Dîl sælîc man, gedencke min	I, 309 b.	Swee mæret die getwîssen min	I, 99 b. ¹¹¹
Ach wil ic rāten bî dēc sēte min	I, 321 a.	Sî wānent hueten min	I, 215 b.
Trūt gespîc min	III, 227 a.	Solte ic hēn pfaffen rāten an dēn trūwen min	I, 270 a.
*Wāre diu wērlt alle min	III, 444 a.	Dû wē tuot mir, daz ic hē die vrouwen min	I, 91 a.
*Kum, kum, gefelle min	III, 446 a.	Swenne ic hē sîje die vrouwen min	I, 112 b.
Frūndinne min	I, 228 a.	*Kūnde ic gesōben die vrouwen min	I, 74 a.
*Ach sage tu, sēben sūne min	II, 374 a.	*Ach wil dur die vrouwen min	II, 57 b.
Hēre min	III, 287 a.	*Ach lōw' die sēben vrouwenmin	III, 443 a.
Guot hēre min	II, 295 a.	Ach wil wūnschen dēc bî sēben vrouwen min	I, 315 a.
*Zwîvel nîc, dū sēbste min	III, 422 b.	Alc daz nîc ein wādel an dēc vrouwen min	III, 255 a.
Daz rāte ic hē dîc trūwe min	II, 44 b.	Schach unt roup diu velle klāg' ic hē von dēc vrouwen min	II, 42 a.
Vrouwe min	I, 170 a.	Dū kūng' ic hēn' dēc vrouwen min	III, 185 a.
Vrouwe min	II, 327 a.	Die ic hē in dēc hērzen min	I, 312 b.
*Ein sēhanc maget sprach: bîc sēbe vrouwe min	III, 425 a.	Sî gebintet und ist in dēc hērzen min	I, 122 b.
Wolt' diu sēbe vrouwe min	III, 283 b.	*Dēc lange sueze kumber min	I, 181 a.
Genāde, vrouwe min	I, 94 a.	Wāc' ic hē aber ein behelachen hermin	III, 260 a.
*Genād', mir, edle vrouwe min	III, 297 b.	*Hēre unde meistec, sehpfer min	III, 65 a.
Minne, vrouwe min	I, 55 b.	Dū lōvest mîc hē, sēbîc muoter min	I, 376 a.
Vrouwe, vrouwe, vrouwe min	I, 327 b.	Durch Got dū sage mir, nēster min	I, 260 a.
Schouwe, sælîc vrouwe min	II, 38 a.	Ar kren ic dēc vrouwe, wē, waz wēlt ic min	III, 253 b.
*Vrouwe, sælîc vrouwe min	II, 33 a.	O wē, waz wîrdet min	I, 304 b.
Vrouwe, sēbîc vrouwe min	II, 34 b.	Dū sîje ic hē wol, ic huetet min	I, 349 a.
*Edele vrouwe min	III, 448 a.	Dest mē, noch dest min	I, 37 b.
*Suezîc vrouwe min	III, 445 a.	*Diu āventiure spottet min	I, 27 a.
*Ach Got, wēc' zîhet mîc diu vrouwe min	II, 21 a.	Dîre pîn	I, 136 a.
Ougenwērdîc vrouwe min	II, 260 b.	*Wāfen, daz ic hē seneden pîn	II, 129 a.
*Winter, unt diu vrouwe min	II, 74 a.	Dēs muoz ic hē nū lîden pîn	III, 217 b.
Hērze min	II, 324 a.	Wūnschet, daz sî mînen pîn	II, 155 a.
Daz hērze min	II, 285 b.	Woch muoz dēc pîn	II, 298 a.
Drū mit rede daz hērze min	I, 193 b.	Don dēc Ewe unz an dēn kîn	I, 245 b.
Endelîc daz hērze min	II, 132 a.	Don dēc Ew' unz an dēn kîn	III, 265 a.
Ar wol lîchten ongen in daz hērze min	I, 121 b.	Wie hōfliche sîntc hābe dēc kîn	II, 241 a.
Daz ic lō hō daz hērze min	I, 83 b.	Diu mās' ist zwîschen guot und arh ein kîclærin	III, 137 b.
Min muot und ouc hē daz hērze min	I, 90 b.	Sueze tractærin	II, 210 a.
Gebînge hāt daz hērze min	I, 191 a.	Minne, sueze tractærin	I, 141 a.
*Hōh' alsam diu sunne stēt daz hērze min	I, 187 b.	Tractæ, sueze tractærin	II, 158 a.
Diu mir tuot daz hērze min	I, 114 a.	*Mārîā, muoter unde meit, dēc sūnder tractærin	II, 241 b.
Verdelt, under wînt dîc hē min	II, 154 a.	Don Wāshen huor ein pîlgerin	I, 59 a.
*Sîc daz al min	II, 21 a.	*Mîc leit ein essender pîlgerin	I, 88 a. III, 273 b.
*Ach hān min	II, 64 a.	Dēc senden wēlte lōuf dēc sîc an dîngen drîn	III, 462 b.
In dēn brūden min	III, 264 b.	hēz hūle unt wîder drîn	I, 183 b.
Ach stēbe an dîc veltē brūden min	II, 149 a.	Dēc hōhen tugent ein woller schrîn	III, 52 b.
Wol mîc, daz sîc diu ongen min	I, 344 b.		
*Es ist lān, daz mir diu ongen min	I, 189 b.		
Wîc sî dēn wîllen min	I, 225 b.		
Dū tuo dēn wîllen min	I, 56 a.		

- in Hēr Cluener, lāt die rede sin II, 32 b.
 Ez sint wol helden, daz si brō nāch seide sin II, 372 a.
 Adie man ze ringe wēgen sol die biende sin III, 129 a.
 Dū hāret wāreheit unde sin II, 13 b. III, 181 a.
 Hērze unde sin hāt si mfe hīn I, 78 b.
 Noch wære ich langer dā gesin II, 286 b.
 Wēr bin ich, wēr mag ich gesin II, 223 a.
 Dēs doch vil sihte mān gesin I, 107 a.
 Dū Wāreheit sprach: Unwāreheit, wie māhtē sō brō gesin III, 10 b.
 Wie mān mir ein wip sō hēp gesin I, 302 a.
 *Wie mān mir sō hēp gesin I, 75 b.
 Wie mān mir iemer iht sō hēp gesin I, 180 a.
 *Dēr siebe sumer hānde sehaner niht gesin I, 313 a.
 ō wē, solde ich ir vil guoren, ir vil hōch gemuoten nāhe sin II, 39 a.
 Dū solt mīn meie sin II, 157 b.
 *Hērze, dū bist āne sin I, 120 a.
 Wāvon solt ich sehanē sin I, 198 b.
 Ich wolte gērne sin II, 158 a.
 Swēre zūrnet sō, daz ez gāt būr die ēre sin I, 290 a.
 Man sol wisse tōre sin III, 268 a.
 Ich wānde ir ē vil vēre sin I, 215 a.
 Swēre mīch unwirblichēn sezzet in dēm hāle sin III, 72 b.
 Min hērze muoz ir klūse sin I, 212 a.
 Ich wolte inz rīchēs ajte sin I, 104 a.
 *Wēlt ich, ō ez wol verlotgen mōhte sin I, 122 b.
 Swenne ich gērne ungesungen wolte sin III, 200 a.
 Sun, dū solt hīnseher worte sin I, 368 a.
 Beschaffēn, und ez muoste sin II, 209 a.
 Ein hōu sehrēn wānde ein sēuwe sin III, 206 b.
 Man darf ze brōnden klute wol, die brōnich sin III, 155 a.
 Sālū muezē dēr turnē sin III, 36 b.
 „Ich bite dich“ und „muoz doch sin“ III, 380 a.
 *Schēiden daz tuot wē, unt muoz doch sin II, 29 a.
 Mīn ez wol, als in mān sin I, 16 b.
 Dū mān sin I, 115 b.
 *Wīl mir ein wip genēdīn sin II, 170 b.
 *Von sorgen wānde ich lēdīn sin I, 284 a.
 Ich wil von ir niht lēdīn sin I, 177 b.
 Ich wil dar an unsehdīn sin I, 373 b.
 Wan sol niht als dū hūndīn sin I, 107 b.
 Ze mer muezē sālū sin II, 40 b.
 Die hēnde muezē sālū sin II, 198 a.
 Dū ih dēr muezē unsehlīn sin I, 34 a.
 Min ogen muezē dūch daz sālū sin I, 34 b. in
 *Blatte unt hōrne wēllent muot wīllīn sin I, 197 b.
 Einer grōzen swære muoz ich leider wān sin I, 212 b.
 Dēs mōhte ich senfter wān sin I, 77 a.
 Engelmā, dū solst ein grōzer ekel sin III, 260 b.
 Mīch dunht in mīnem muote, ich wolt ein zīfel sin III, 260 a.
 Ein hūnīn, dēr aller dēr wil sin II, 204 b.
 *Ich solte vēllēn sin III, 318 a.
 Und lā sō tērschen tumbēn sin III, 411 b.
 *Klute unde lant dū mōhtēn mit genāden sin II, 277 b.
 Sō vil ist unstrōter wībe, die venēment ime dēn sin III, 329 a.
 Mīch gerou noch nte, daz ich dēn sin I, 175 b.
 Dēs siebe muoz ouch vērscheiden sin III, 382 b.
 Dēr eine brīunt gewan dēn sin II, 10 a.
 *Ich wil brō ze siebe mīnen brīunden sin III, 325 a.
 *Wēlt ir in ganzen brōnden sin II, 82 b.
 Ich solde wol in brōnden sin I, 111 b.
 Sun, dū solt vī dien wērdēn sin I, 366 b.
 Min sorge swachet mir dēn sin II, 167 a.
 Minne twinget mir dēn sin I, 164 b.
 Wēlt ir wīssen, was dū ogen sin I, 232 b.
 Und als brōude rīchen sin II, 45 b.
 Sun, twīnī dēs dīnen brēn sin I, 369 a.
 Sie mūgen wol hūene vēllēn sin III, 68 b.
 Ich sprach: brōw, ēr mān wol zēme trīnken sin III, 294 a.
 Dū brāget mēnger, wie mīn sin I, 107 a.
 *Alte, die in hōhem muote wēllēn sin II, 45 b.
 Dū lā si, swā si wēllēn, sin II, 77 a.
 Ich wil tuon dēn wīssen sin III, 321 b.
 Ze vrouwen hābe ich einen sin I, 333 b.
 Mīnen sin I, 115 b.
 War tete ich danne mīnen sin I, 81 a.
 *Mīn hērze hāt mīnen sin I, 205 a.
 Tochter, lāz dū mīnnen sin III, 233 b.
 *Si wānent dēm tōde entrunnen sin I, 213 b.
 Daz hēlfenbein ist mīlter, den vil hērrēn sin III, 113 a.
 Ich wil vī dēn wol gemuoten sin I, 189 a.
 ēr sol ouch hāle mit worten sin II, 349 b.
 Tochter, lā dū swānzen in I, 349 a.
 Wēr muotes wīllen wāldet in dēm hērrēn sin III, 150 a.
 Swā tugent rīchīn hērrēn sin II, 276 a.
 Ze hērrēn, nēmet in inwēren sin III, 51 a.

in Dêr drêtere sol ein K sin	II, 220 a.	*Ich wil gesehen, die ich von kinde	I, 523 a. inde
Hêr sin, hêr sin	III, 347 a.	Hân ich ir gedienet tongensiche hêr von kinde	I, 167 b.
Gedanken wil ich ie mer sin	II, 62 b.	Ich hân ir gedienet hêr von kinde	III, 275 a.
Nite muete' ich immer sin	III, 85 b.	*Hâr lank brîjet sich diu gruene kinde	II, 318 b.
Ich muoz vil dînne an maniger stat dês guotes armet sin	III, 18 a.	*Ov in einem walde ein kinde	II, 71 a.
Mañ ie man dexte wiser sin	I, 239 b.	Das kumt von dem luste also kinde	III, 224 b.
Sœlîk muoze ein riter sin	I, 119 b.	Swîsch batstus' wirt geschæzet also kinde	III, 211 b.
Mâ si gêret diu muoter sin	III, 160 a.	Hâr lank wil diu kinde	II, 317 b.
Dês wil hêr Kuonze meistter sin	II, 108 b.	*Hâr lank wil diu kinde	III, 326 b.
Hêr ich aller meistter sin	II, 570 b.	*Gebellwet ist diu kinde	III, 266 b.
Solde ich dês boumes meistter sin	I, 106 b.	Giv an, giv, reitwe, dîne gesinde	III, 105 a.
Sol mir daz, muoter, êre sin	III, 465 b.	êre, wâ ist dîn gesinde	III, 162 a.
Ich was ie den wîden holder, denne si mir sin	III, 285 a.	êr wil êven hîuze sin ze wêrden in gesinde	II, 107 b.
êz ist ein spæher wîdes sin	I, 191 a.	Ich bin dês misten santgrâben in gesinde	I, 262 b.
êz ist ungelûnkes sin	II, 157 b.	Got gêbe, daz ich si noch binde	II, 44 b.
Ich wil hôhes muotes sin	II, 46 a.	Ich bedarf vil wol, daz ich genâbe binde	I, 125 b.
Muoter, lâ daz sin	II, 123 b.	*Kalte winde	I, 362 a.
Solde ich daz sin	I, 29 b.	Min stræter muot gesehet niht dem winde	I, 126 a.
Cogter, wêr mag êz sin	II, 173 b.	ê daz ich alrûg erwînde	II, 68 a.
Het, wenne sol êz sin	I, 24 a.	*Es sluog ein wîd ir man ze tôde und al ir kint geswinde	II, 97 b.
âne kumber môht' êz sin	I, 84 a.	Ir vîen most den tranh ich alsd swinde	II, 118 b.
Ich weiz wol, solt' êz sin	I, 118 b.	Wolde mich diu guote enbinden	I, 93 b. inden
Mâ wol hîn, êz muoz êst sin	I, 114 b.	Sûeze minne, mahtû binden	I, 54 b.
Enkeîn dink mañ sô guot sin	II, 293 a.	Mâ sehiere hêbt sich an dêr strâze brûnde von den hînden	II, 112 a.
Ich muoz nû sin	I, 95 a.	*Dêr alten rât verînâhet nû den hînden	II, 376 a.
Aller wîde kunne diu gêt noch megetin	I, 97 b.	Dien hînden vî hînden	I, 139 a.
Dêr bûrste von Kontenz, von Zürich diu bûrstin	II, 279 b.	Under dien hînden	I, 147 a.
Wê, wie jâmerlich gelwin	I, 228 b.	Vî dêr hînden	II, 82 b.
Min vrouwe sol lân nû den gelwin	I, 18 a.	Hîure vî dêr hînden	III, 193 b.
Dêr beste tranh, dêr ie gewart, daz ist dêr guote win	III, 77 b.	Wolan zuo dêr hînden	II, 330 b.
Dar kom dêr lange Kêhwin	II, 117 a.	Ich wil Kempfe wêsen zuo dêr hînden	II, 79 a.
Dar nâch giengen si zuo dem win	III, 300 a.	Swâ si gât zuo dêr hînden	II, 86 b.
Wol dan zem rein! sprach Everwin	III, 197 b.	*Under dêr hînden	I, 236 b.
Dierzeh kenden sin mit win	III, 185 b.	Waz brîmet dêr tañ den vînden	III, 433 a.
Ein haue sol kræn, ein hunt sol vellen, kêren ein win	III, 119 a.	êz sêhent die sênes vînden	III, 143 a.
Sed si non est princeps	III, 333 a.	Man sagt, dêr strûz künne îsen sînden	III, 440 b.
inde Swinde enbinde	I, 146 a.	Ze grôzer vîur, ie mê daz mañ verîinden	III, 90 b.
Swinde enbinde	I, 148 b.	Môht' ich stæte liebe binden	II, 46 b.
Swie kînen si's enpfunde	II, 35 b.	Môht' ich brûnde binden	I, 360 a.
*Ich wil dir, hêr Aelrûg, dêr vil reinen megede kinde	II, 162 a.	Wenne sol ich brûnde binden	II, 31 a.
Durch liebe maniger wirt ze kinde	III, 421 b.	Môht' ich iender brûnde binden	II, 44 a.
		Kâ wâ lat si sich binden	II, 82 b.
		Wêr han nû den slûzzel binden	I, 292 b.
		Heta, Canhûkere, nû lâ dich ie mer vî im binden	II, 88 a.

inden	Ach, soht' ich mich senden binden	I, 58 b.	Dër Miffener hät langes hort in sinez hërzen sejhine	III, 210 a.
	Man sol mich bi den hübschen künden binden	III, 592 a.	âdâm unde al die sine	III, 162 a.
	Helsen binden	III, 437 b.	Die gehëllent alle Wercwîne	III, 276 a.
	Geiûfke wil sich lâzen binden	III, 218 b.	ûz dem besten wîne	II, 322 a.
	Engelmâe dër kân die besten binden	I, 285 b.	Dër bîder ist rîscheer bîl, dan genuoge herren sehinen	II, 335 a.
	Guot wîp, mak min dienst erbinden	I, 148 b.	Wenne sol dër tag ersehinen	I, 96 a.
	Wâ sol ich liebe nû binden	II, 66 b.	Du sunne ir sehinen	III, 161 b.
	Mich wil dër Zwîvel überwinden	III, 247 a.	Wol den kleinen vogessinen	II, 74 b.
	*Wie sol ich die blumen überwinden	II, 49 b.	*Verböten ist den kleinen vogessinen	III, 243 b.
	Die man kân mit trüren sîner nôr nîht überwinden	I, 70 b.	Wol in kleinen vogessinen	I, 272 b.
	Dînes löves underwinden	II, 70 a.	*Dër sunnen glast, swen? ab dem hîmel sehinet	III, 212 b.
	Sit dër kûnîk nîht wil erwinden	I, 142 a.	*Dâdûren kraft ersehinet	II, 350 a.
	Erwinden, erwinden	I, 54 b.	êz wil der selbe elets zing	III, 306 b.
	*Ach wolde nîht erwinden	I, 209 b.	Mînnelîch gedinge	I, 43 a.
	Sî enwil an mîr nîht erwinden	I, 47 b.	Ach gedinge	I, 146 b.
	*Lât mîr forge kwinden	I, 57 b.	Wêz hâde ich gedinge	I, 162 b.
	*Sumer, dîn gewalt wil kwinden	III, 241 b.	êz ist ein bîl hêch gedinge	II, 34 a.
	*Mîez mîn leit muelt' verkwînden	III, 192 a.	ûf den gedinge	I, 29 b.
inder	*Sumer unde wînder	III, 286 b.	Mîn gedinge	I, 200 b.
	*Omê wînder	I, 201 a.	*Nun' ist nîht mêre mîn gedinge	I, 20 a.
	*Wie kûn den wînder	III, 202 a.	Mîch hât kîep gedinge	I, 360 a.
	*Kîouy hâb' dër wînder	III, 251 b.	Sô rîches wûnschen, sô hêher gedinge	II, 148 a.
	*Sî sehent, daz dër wînder	II, 100 b.	Ach diene ûf guot gedinge	I, 83 a.
	*Arger wînder	III, 186 b.	Wol îme, swêr nû guot gedinge	I, 302 b.
	*Nû bar hîn, bîl ungetâner wînder	III, 198 a.	Ach wûnsche, ich dinge	II, 38 a.
indet	Wan ist ein vant, dër îb unt lêre bindet	III, 89 b.	*Die verzagten aller guoten dinge	I, 248 b.
	Mîch enbindet	I, 31 a.	Daz ende sagt wol kômenheit dër dinge	III, 378 a.
	Swâ ein stære hërze bindet	II, 46 b.	ân' anebânk unde ende kûnîk, Got sehëpfer aller dinge	III, 97 b.
	Wol im, waz êr sælden bindet	II, 150 a.	*Nû ist mîr al dër muot geringe	II, 25 a.
	Swenne êr sine reide solke bindet	III, 289 a.	Ach sînge, ich rînge	I, 140 a.
	*Swêr sich alsô underwindet	I, 304 a.	Man leit, swâ man rînge	II, 22 b.
	Dîz kûrze leben verkwîndet	I, 254 a.	Wiget dër kûnîk kûonrât daz rînge	II, 68 a.
ine	Wîchet dem kîeden sehine	I, 113 a.	Dar nâch ich se mer rînge	I, 31 b.
	*Mîr ist geschêhen, als einem kîndesîne	I, 150 b.	*Swaz der winter forge drînge	I, 58 a.
	*Nâ, waz wîrt dër kleinen vogessîne	III, 321 b.	Dô swuor ich manigen eit, si wære du, dër ich dâ sînge	I, 156 a.
	Dër kon kînwental dër spottet mîner vogessîne	II, 108 a.	Swaz ich gesînge	I, 91 a.
	Sit die mîne	I, 168 a.	Swîc bîl ich nû gesînge	I, 301 b.
	Don iuwern augen dur dîn mîne	I, 282 b.	*Swaz ich nû gesînge	I, 322 b.
	Daz mîne pine	I, 134 b.	*Daz êrste îob an dîser wîle ich sînge	III, 67 a.
	Wâ ît hoffnunge sender hërzen, dîu tretet pine	III, 395 a.	Swêm ich sînge	I, 155 a.
	*Noch suezzer den ein kûeler wînt dem helzen pîlgerîne	III, 393 b.	Dër ich sînge	I, 169 a.
	Ach wûnde noch die sehonen bî dem kîne	I, 326 b.	*Mînne gebîudet mîr, daz ich sînge	I, 18 a.
	Dâ gesîchelt wol dem sehîne	I, 69 b.		

inge	Du wil mit beiden ören niht enhären, swaz ich singe	III, 251 a.	Sus mag ich in bröden rîngen	II, 27 a.	ingen
	*Ich enweiz, waz ich singe	II, 33 a.	Ir sîngen kûnde bringen	I, 138 b.	
	Sit ich singe	I, 148 b.	Swêre dâ minne pfîget, dâ êr s doch nîemer kan wol- bringen	I, 310 a.	
	Wil du bil guote, daz ich ie mer singe	I, 192 b.	Min sîep maî mîch gërne zuo dër kînden bringen	I, 40 b.	
	Kînge swînge	I, 203 a.	*Kûnde ich lop ze dêm besten bringen	II, 68 b.	
	Mîch wundert, wie mîch min vrouwe twînge	I, 18 b.	*Uns wil dër lîebe sumer aber bringen	III, 216 b.	
	Swîe lère mîch twînge	I, 82 a.	*Sumer wil uns aber bringen	I, 154 a.	
	Solher swære, sô mîch twînge	I, 72 b.	Ein baz daz sie sich drîngen	III, 146 b.	
	Swîe si mit gewalt mîch twînge	I, 111 b.	Mîr maî forge ûz hêrzen drîngen	I, 55 b.	
	Wîten mîch twînge	II, 25 a.	Dër tût wil sie verdrîngen	II, 352 a.	
ingen	Swêre nû wolte regebîngen	I, 209 b.	*Wunne wil unwinne schône verdrîngen	II, 291 b.	
	Nû hân ich gebîngen	II, 161 a.	Die selben wolten gërne mîch verdrîngen	III, 243 b.	
	Ich dien' ûf dên gebîngen	I, 346 b.	Wueteigôs, sô lâz dich niht verdrîngen	III, 289 b.	
	Min hêrre ist brô ûf dên gebîngen	I, 301 b.	*Ursprînk bluomen, souw' ûz drîngen	I, 285 b.	
	Ich hân noch dên gebîngen	I, 317 a.	*Ein altiu du begunde sprîngen	II, 116 a.	
	Gênâde machet mit gebîngen	I, 204 a.	Ich sach bluomen schone ersprîngen	I, 72 b.	
	Lîebe hînt, ir brêut such dês gebîngen	III, 218 a.	*Ich sach die bluomen wunneîsîch entsprîngen	I, 108 b.	
	Sô hân ich ich doch ze Got noch guot gebîngen	III, 225 a.	Si begunde sîngen	I, 152 a.	
	Ich wil hâden guot gebîngen	II, 68 b.	Dês wâhters klage sîngen	II, 241 b.	
	Nû lâze ich si wol bîngen	II, 36 a.	Wie solt' ich ze tanze wol gîngen	III, 327 b.	
	Du muoter sprach: ir redet von tumben bîngen	III, 211 b.	Vrouwe, ich kan in ze hulden niht wol gîngen	I, 114 a.	
	Dû hâlt ein sîep sîep vor allen bîngen	II, 54 a.	Kûnde ich sô gîngen	I, 292 a.	
	*Got, schepfer aller bîngen	II, 588 b.	An' kan allen lîuten nû ze danke niht gîngen	II, 107 a.	
	Uns wil schiere wol gîngen	I, 243 a.	Dên gar vereschamten argen hêren kan ich niht gîngen	III, 58 a.	
	Sol mir ie mer wol gîngen	I, 306 b.	Dô bat mîch du minneîsîche sîngen	II, 118 b.	
	Sol mir wol gîngen	I, 90 b.	*Dër kan nû ze danke sîngen	I, 272 b.	
	*Bî sô grôzen ungelîngen	II, 41 a.	Wol im, dêm dër kleinen vogele sîngen	I, 305 a.	
	Ich, wie sol mir gîngen	I, 345 a.	*Nû wil aber dër kleinen vogele sîngen	II, 168 a.	
	Sol an stater lîebe mîssîngen	I, 300 b.	*Nû wil dër kleinen vogelîne sîngen	III, 261 a.	
	Sînnen rîchem manne mag an wîbe mîssîngen	III, 234 a.	*Ich wolde gërne sîngen	III, 445 a.	
	Ir minne sînger, in muoz ofte mîssîngen	I, 334 b.	Dâ bî hêrt man suoze sîngen	II, 68 b.	
	Dër ist nû dër geîlste under tumben getîngen	III, 244 b.	*Ich wil dêm kînuze sîngen	II, 235 b.	
	Die wil' ich dîse klîngen	III, 262 a.	*Wê wie lange sol ich sîngen	I, 126 a.	
	*Wan hêrt aber klîngen	II, 132 a.	Sô wolde ich brâsîch sîngen	I, 137 b.	
	Ein lop daz sol mir erkîngen	III, 168 b.	Hovelesîch tanzen, brâsîch sîngen	III, 325 b.	
	Geîschen sîch dër klângen klîngen	III, 390 b.	Nâch dër senenden klage muoz ich sîngen	III, 81 a.	
	Ich wil nâch ir hulde rîngen	I, 11 b.	Dês muoz ich sîngen	I, 103 b.	
	Ich bîn wunt, gebangen, in geflozzen mit bil rîngen	III, 453 b.	*Ich hêre aber die vogel' sîngen	I, 49 a.	
	Swêre gërne nâch êren wil rîngen	I, 82 b.	*Loup, gras, bluomen, vogel sîngen	I, 45 b.	
	Wie sîn bêtzer brô, sô wir nâch tugenden rîngen	I, 90 a.	*Sîch hât verwandete du zît, daz versten ich bî dër vogel' sîngen	I, 100 b.	

ingen *Walt, heide, anger, vogel singen	I, 43 a.	Mich wil betwingen	I, 51 a.	ingen
Ach wil singen	I, 23 a.	Vrouwe Minne, sit dû kanst betwingen	II, 392 b.	
Ach wil singen	I, 46 b.	Er enkan sô lere niht getwingen	I, 347 a.	
*Ach wil singen	III, 78 b.	Si han mich twingen	II, 24 b.	
Wêr sol tanzen, wêr sol singen	I, 302 a.	Swie dër winter uns wil twingen	I, 353 b.	
Was sol lieplich sprächen, was sol singen	I, 273 a.	Sus muoz ich mich bröuden twingen	II, 129 b.	
*Ach hörte ein merlîn wol singen	I, 118 b.	*Dêr minneklichen vrouwen twingen	III, 421 a.	
*Ach wil dër vil lieben singen	I, 158 b.	*Wê dir, winter, daz din twingen	II, 392 b.	
Distu liet wil ich dër lieben singen	I, 41 b.	*Uns wil aber twingen	III, 282 b.	
Ach man wol von wîsen bröuden singen	II, 139 b.	*Winter wil uns aber twingen	I, 170 a.	
Sô wil ich doch dien jungen singen	I, 91 a.	*Winter, dû wilt aber twingen	I, 59 b.	
Hände ich minneklichen singen	I, 353 b.	*Winter, dû wilt aber twingen	II, 123 a.	
*Ach wil ein warnen singen	II, 285 b.	Swêr mit leide wil ertwingen	I, 208 b.	
*Ach wil nû dên wolgemuoten singen	I, 33 a.	*Ach unt wê, dês winters twingen	III, 399 a.	
Ach wil nû dien wol gemuoten singen	I, 87 b.	Minne, din suezet twingen	II, 291 a.	
Ach wil die mit triuwen singen	I, 305 b.	Ach entwil niht twingen	II, 160 b.	
Voglin singen	II, 293 b.	Dû lieber Marner, briunt, bistûdêr beste Dutsische singet	ingen	
*Wê was hilfet al min singen	II, 335 a.		III, 56 b.	
Sol min singen	I, 138 a.	âve Mâriâ! swêr ze die gedinget	III, 337 b.	inget
Sol min sprächen, sol min singen	I, 306 a.	Alte aber, daz die wol gesinget	I, 229 a.	
Sol mich dan min singen	I, 324 b.	Dêm gesinget	II, 294 a.	
Ach solde wol ze hove sin, dâ hörte man min singen	II, 95 b.	Sit daz Got, daz mir noch wol an te gesinget	I, 268 b.	
*Ach wil aber singen	I, 163 a.	Simbâl, êr' unt swaz erklinget	I, 86 a.	
*Ach wil aber singen	I, 359 b.	*Swenne dër mâne ringet	II, 370 a.	
*Ach wil aber singen	II, 237 b.	Was ist, dâ du wêrst nâch ringet	III, 43 b.	
*Ach wil aber singen	III, 193 a.	Swêr nâch quotes wîdes hulden ringet	II, 43 a.	
*Ach wil dër lieben aber singen	I, 281 a.	*Distu wandelunge mange bröude bringet	III, 225 b.	
*Ach solt' aber singen	II, 322 a.	Swic vil meise bringet	I, 164 b.	
Man sol dên spæhen edelen jungen spæhin lieder singen	III, 45 b.	*Swaz dër sumer bröuden bringet	I, 133 b.	
Minne, ich wil die ie mer singen	II, 150 b.	An te hêrzen selde entspringet	I, 202 a.	
*Ach wil immer singen	III, 322 a.	Dinne singet unde springet	I, 75 b.	
âve Mâriâ! swaz man die singen	III, 337 b.	*Ach bin dër, dër lieben liebin mære singet	I, 113 b.	
Ach wil ie singen	II, 131 a.	Daz du nahtegal wol singet	I, 360 a.	
Dêr minen vrouwen wil ich wîr daz singen	III, 212 b.	Menger sprichet: seht, wie dër singet	I, 125 a.	
Ach wil wîr daz singen	I, 133 a.	Ob ich si lâze, du min hêrze twinget	II, 148 a.	
*ô wê, hovelsches singen	I, 234 a.	Dên sin hêrze twinget	II, 285 a.	
Was touk minnekliches singen	I, 44 a.	Sô ist ein ander swære, du mîch twinget	I, 173 a.	
*Man sol horen suezet singen	I, 65 a.	Alld' twinget	III, 286 b.	
*Wol her, alle hêlfet singen	II, 58 a.	Sit dër winter twinget	I, 66 a.	
*Wol her, hînt, ie hêlfet singen	II, 74 b.	*Sô die blumen iz dêm grase bringent	I, 240 b.	ingent
*Sô du nahtegal beglunet singen	I, 300 b.	*Die blumen entspringent	II, 146 a.	
Dêr Kozzel sprach: sô wil ichs brödnant singen	III, 303 a.	Sô singent unt springent	II, 313 b.	
*Man sol nû singen	II, 144 a.	Vrouwen, nû singent	I, 147 a.	
Nû singen, nû singen	I, 141 a.	*ô wê, winter, was dû bringest	III, 272 b.	ingest
		Wahter' dû singest	III, 424 a.	
		Alte min gedink	III, 258 a.	inñ

inik	Durch mich ein kleine dink	I, 136 a.	Ach bräge dich, bil minnekliche minne	III, 90 a. inue
	Hart ist, hie esel, hie dunkel guot, hie eren indink	I, 384 a.	*Swere minnekliche minne	I, 293 b.
	Got, schepfer wunderlicher dink	III, 415 b.	Min bron minnekliche Minne	I, 63 a.
	Das was ein swiden riches dink	III, 409 a.	Omē, das ich niht erhande die minne	I, 19 b.
	Wol best' untiret alliu dink	III, 385 a.	Ach mañ wol die minne	II, 291 b.
	Ein kleiner muot erwidet selten hōgin dink	III, 129 a.	Wāfen, wāfen über die minne	I, 47 a.
	Ein zwēif jar alter jungelink	II, 215 a.	Wē, was biēhe ich tumber nū die Minne	II, 265 a.
	*Es brite ein geiser getelink	III, 236 a.	*Dū suze were minne	I, 254 a.
	Solte ein verlorner getelink	III, 382 b.	Swere zuht und ere minne	I, 113 a.
	er treget einen Minminik	III, 251 a.	Suze minne	II, 31 a.
	Got, aller guoter dinge ursprink	II, 178 b.	*Dū suze zarte minne	III, 91 b.
	Gūbe āne galle, ein suze ursprink	III, 55 a.	ōwē, minne	III, 30 a.
	*ō wunder wēnder suze' ursprink	III, 389 a.	vrouwe minne	I, 134 a.
	*Marich, dū verlink	II, 114 b.	ōwē, ōwē, vrouwe Minne	II, 35 b.
iniken	Ach bēt in allen nāch einander trinken	III, 229 a.	Ach bin inwer, vrouwe Minne	I' 237 b.
iniket	er hāt niht wol getrunken, dēr sich über trinnet	III, 302 b.	Mā, vrouwe Minne	I, 232 b.
		I, 266 b.	Wēhne ūt, minne	II, 365 a. III, 31 b.
iniket	Schweizet unt getiniket	III, 147 b.	Nā hāre ich dā, sprach Minne	III, 400 a.
inue	Ach wil si mit dienest bringen inue	II, 52 a.	*Guot wip, ich bite dich minne	I, 286 b.
	Dēs wart dā von inue	II, 297 a.	Partibāl dēr seit durch minne	I, 69 a.
	vende wiz, weich dar inue	II, 20 a.	hint, vānf dinge soltū haben minne	II, 277 a.
	Wiplich zuht unt wiplich guete sint dar inue	II, 59 b.	*Ach hān Got unt die minneklichen minne	I, 335 a.
		III, 104 a.	Das ich si sō gar hērzeklichen minne	I, 5 a.
	Die mūnken habent künik under inue	III, 244 a.	Muoter dēr bil sehanen minne	I, 71 a.
	Hēr tōr', unt wērdent sin ie Bruoder inue	I, 103 b.	Dan tuot si rēhte, diu verwāzen minne	II, 300 a.
	Dēr ich beginne	III, 369 b.	*Dēr hōhen unt dēr allerliebsten minne	II, 31 b.
	Got, vater, Got, si min beginne	III, 145 a.	Din hānt die besten minne	I, 79 a.
	Wēlich man ein guot beginne	I, 324 b.	Doch swēn minne	II, 301 b.
	Meinā, küniginne	I, 133 a.	Die ich in dēm hērzen minne	I, 363 a.
	vrouwe, küniginne	I, 67 b.	Die ich an minem hērzen minne	III, 104 b.
	*Mich iāt mines hērzen küniginne	I, 301 b.	Suze minne, sit diu minne	I, 58 a.
	Si ist mines hērzen küniginne	II, 142 a.	Hōher muot, dū unt din minne	II, 49 a.
	Sins lebens küniginne	III, 430 b.	Die vor gay minne	I, 172 b.
	*Wiz gegreuzet, küniginne	III, 202 b.	Wol dēr minne, diu min sinne	I, 80 a. II, 171 b.
	Dā sprach diu herzoginne	I, 123 b.	Er vāt dēr herēberge in dēr minne	I, 59 a.
	It aber ie man hinne	III, 198 a.	Wie sol man baz gesprēchen von dēr minne	I, 12 a.
	It vil klein vel wizet hāls, ie hinne	II, 54 b.	Ob ich mich ie wēder minne	II, 41 b.
	Ach wāne, si ist ein Venus hēre, die ich dā minne	I, 127 b.	er gēre alze ungebueger minne	I, 55 b.
		I, 148 a.	Hēr' ich sō höher minne	I, 217 a.
	*Ach, hērze liebe minne	I, 210 b.	Dēr begērt diner minne	III, 217 b.
	Wēder reiner wēde minne	I, 71 b.	*Ouge mit, minne	I, 149 a.
	es ist maniger hande minne	II, 61 a.	Sumerzic unt wēdes minne	II, 393 a.
	Zuo z'ung hān diu wēde minne	I, 360 b.	*Si sēhent, das minne	I, 339 a.
	Ein wip ich ze brāude minne	I, 290 b.	Sit diu hērze liebe heizet minne	I, 124 b.
	Minne, minnekliche minne		Statin liebe heizet minne	II, 46 b.
			*Was mañ das sin, das diu wēst heizet minne	I, 217 a.

inne Bräude unt minne	I, 31 b.	Sende in mine sinne	III, 467 b. inne
*Saget mir ic man, was ist minne	I, 250 a.	*Ich minne sinne	I, 241 a.
Hēre, sagt mir, was ist minne	II, 47 b.	Von minne sinne	I, 142 b.
O wē, diu minne	II, 279 a.	Diu minne sinne	II, 151 b.
Swēn diu minne	I, 362 b.	Sō schōne sinne	I, 81 b.
Werdū minne, sinne	I, 546 a.	Es getet nie wip sō wol an beheimet stahte sinne	I, 98 a.
Sī hāt diu minne	I, 81 a.	Hēre, sinne	I, 30 a.
*Minneſchū Minne	II, 28 a.	*Mir sēt reuōe von ic ze sinne	I, 17 a.
Dit minneſchū Minne	I, 516 a.	*Ein man bedarf wol sinne	II, 56 b.
Nā, vil minneſchū Minne	II, 75 b.	Genūclic man, an sippescheftē pruebe in dem sinne	II, 531 b.
Ni ze hōhū minne	I, 55 a.	*Ich Rēgenbog, war tet ich ic min sinne	III, 554 a.
Minne, vrouwe, sueziu Minne	I, 355 a.	*Ich sich min sinne	II, 282 b.
*Dit sueziu minne	I, 92 b.	*Wol mich dēr sinne	II, 57 b.
Wunder kancū, sueziu minne	I, 49 a.	ēr wirt wilder sinne	II, 284 b.
Nā lobt iuch mīn gedank, vrou Minne	III, 369 b.	Ich bin ein gast den fremden stuten unde ein wirt dēr sinne	III, 45 b.
*Wan saget ic mir, vrou Minne	II, 97 b.	Wol bedürfte ich guoter sinne	III, 323 b.
Was treit iuch vūr, vrou Minne	I, 62 a.	Muoter, huetet iuwer sinne	II, 116 b.
*Lich, mich hāt ū minne	I, 16 b.	Diu minne mir sinne	I, 139 b.
*Wie kancū, Minne	II, 56 b.	*Nastregal, sing' einen dān mit sinne	III, 444 b.
Sō unreine, noch sō arū wart nie kein spinne	III, 86 a.	Swēr mit sinne	II, 523 a.
Bei, bröudenſendarinne	II, 26 b.	Vrouwe, dū verſinne	I, 242 b.
Sī ist aller lūnder hēſkarinne	III, 160 a.	Nit, daz ich niht gewinne	I, 78 a.
Minne, sueze buegarinne	I, 93 a.	Ungewinne	I, 168 b.
Aller wērdēheit ein buegarinne	I, 241 a.	Ich vant si an dēr Zinne	I, 128 a.
Vrouwe mīn, gebētarinne	I, 71 a.	Ich stuont mir nehtin spāte an einer Zinne	I, 97 a.
*Dit sueziu, ſenſtin totētarinne	I, 151 a.	Ich bin dēs worden innen	I, 550 b. innen
Vrouwe Minne, gewaltic mēſtarinne	II, 128 b.	Mag er si bringen innen	I, 82 b.
Dēr hōhſten Zucht ein mēſtarinne	III, 439 a.	Beſchouwen innen sōher vinnen	I, 77 b.
Dū sage dēr mēſtarinne	II, 103 a.	Die münzic klāzsel sich beginnen	III, 568 a.
Hilf, Dēnig, vrou mēſtarinne	III, 398 b.	*Wēs sol man beginnen	II, 291 b.
Minne, tractarinne	II, 132 a.	Sūn wie beginnen schōne minnen	I, 77 b.
Tib unde sinne	I, 19 a.	Mirhart, schik die vāren nū von hinnen	III, 503 b.
Wā si vant brāde sinne	III, 593 b.	*Nū wil dēr sumer hinnen	II, 292 a.
Ich muoz von rēhten schulden hōch tragen daz hēre und alle die sinne	I, 100 b.	ēr muoz er hinnen	III, 424 a.
Dēr Got, dēr al die wērt erschaffen hāt, dēr gēbe dēr lieben noch die sinne	I, 100 b.	Dū seheidest hinnen	I, 166 a.
Hēre Got, dū gip die sinne	II, 66 a.	Kitelcū nū hinnen	I, 4 a.
Ich sprach: vil liebe vrouwe mīn, nū tractent mir die sinne	I, 156 b.	Wol in, die nū tugent und ēre minnen	I, 347 a.
Dēr geist, dēr alle sinne	I, 86 a.	*Wār, ich wil hure minnen	III, 216 a.
Mine sinne	I, 136 a.	Swā mannes hēre minnen	II, 285 a.
Mīn brāude, mine sinne	I, 294 a.	*Got solcū innūlichen minnen	III, 567 a.
Crāt, nū huppelt alle mine sinne	II, 139 b.	*Ich was in minnen	II, 27 a.
Suete minne, mine sinne	I, 52 b.	*Ich muoz von rēhte dēn, tañ ic mer minnen	I, 333 a.
Diu minne mine sinne	I, 82 a.	Fremdes minnen	II, 294 a.

innen	*Sic das ich min selbes leit muoz minnen	I, 307 b.	Die mer mit gedanken wirt erworben wibes hint	III, 286 a.	int
	Töchterin, dune kost nicht minnen	II, 116 a.	Sun, du bist sun, sun, erbes hint	III, 158 b.	
	Töchter, wilst du minnen	III, 216 a.	Du bröuwent aber sich des dorles hint	III, 226 b.	
	Ach wil nicht me den ougen volgen, noch den sinnen	I, 266 b.	Sit, wie des richen küniges hint	III, 29 a.	
	An den sinnen brinnen	I, 346 b.	Sit die witen alle heizent Gotes hint	III, 255 b.	
	Du sprach ich mit guoten sinnen	III, 243 a.	Meit unde muoter, Gotes hint	III, 99 a.	
	Höher wip von tugenden unt von sinnen	I, 130 b.	Du gewäre du das Gotes hint	III, 429 b.	
	Sol ich te mer brüde gewinnen	II, 156 a.	Wer sprichet nu der sünders wort gegen Got unt Gotes hint	III, 70 b.	
	Das wir wip nicht mugen gewinnen	I, 186 b.	Liebes hint	II, 122 b.	
	Was wil si da mit gewinnen	I, 207 a.	Du wip mit bröuden, liebes hint	II, 77 b.	
	Si sagent von güctinnen	I, 83 b.	Er sprach: du solt wissen, liebes hint	I, 7 a.	
	Hareld, briunt, den wachter an der Zinnen	I, 32 a.	Du sprichst wol, min liebes hint	I, 374 a.	
	*Don der Zinnen	I, 285 a.	Ein künig der hat sie die hint	II, 10 a.	
	Du stund ich an mine Zinnen	III, 242 a.	Der hävel hat vil richiu hint	II, 201 a.	
innet	es beginnet	II, 302 b.	O we die armen zwiveler, du bist an sinnen sint	III, 40 a.	
	*Es tuot vil we, swer herzeleiche minnet	I, 125 b.	Dünf steriu regna sint	II, 88 a.	
	Swelch ritter ritterleiche leben minnet	III, 89 a.	*Sumer unde winter beide sint	I, 232 b.	
	Swere ein wip mit truwen minnet	II, 31 a.	Dien Gotes minne bremde sint	II, 275 a.	
	Wol im, der nu minnet	II, 314 b.	Die lange sint	II, 312 b.	
	Ein wol bescheiden muot besinnet	III, 372 b.	Si ist, so noch genuoge sint	II, 169 a.	
	Swen min herze Gotes redt unt wilen muot gewinnet	III, 62 b.	Swelch man du jar hat, ane muot, du doch man zitiu hint	III, 451 a.	
	Cum architrilino	III, 333 a.	Ach weiz ein laut, da vil der rden unbetragen sint	III, 25 a.	
inß	Wer kan des breiße umschalt sweren argen bins	III, 394 b.	Sit das Got unt der künig nu geseiden sint	II, 138 a.	
	Hoch gelobter büel, an truwen herter, denne ein bins	III, 286 a.	Swä ritter unde vrouwen sint	I, 12 b.	
	inster	III, 426 b.	Ein büelstun und ir vrouwen sint	II, 7 a.	III, 170 a.
int	Durch dinsten inster	II, 311 b.	*Swä guoter hande wurzen sint	I, 234 b.	
	Es du bin nam git under sint	I, 84 b.	Du rätet alle, die nu leuent, und ouch bi guoten wizen sint	III, 14 b.	
	Der an dem kriuze gemartert wart, das ist der megede hint	III, 4 a.	Sit das nu die töpfer under ein ander sint	III, 200 a.	
	Ach, herre, dich unt dine muoter, megede hint	I, 269 b.	Verboten wasser besser sint	I, 63 b.	
	Du hoch gelobter megede hint	II, 249 b.	Ein laut das hat niur vrouwen, Damie das hint	III, 113 b.	
	Die engel sint, noch engel hint	II, 200 a.	Swä so die lute geordnet sint	II, 192 b.	
	*Lieben hint	I, 108 a.	*Wä heb' ik unt Nist endint	II, 259 b.	
	Wä sint nu du jungen hint	II, 85 a.	Muoter, ir forget um den wint	II, 123 a.	
	Ach binz der ersten sachen hint	II, 341 b.	Alle schuote sint gar ein wint	II, 183 a.	
	Küchä Swillen hint	III, 182 a.	Das ist alles ein wint	III, 191 a.	
	Got herre, sit du kleinen hint	I, 371 b.	*Sit der winter hinter	I, 346 a.	inter
	*Ach diene sie das wir seidiu woren hint	II, 279 a.	Man sach in durch der wärheit wip	III, 411 a.	ip
	*Drüt such, wol gemuoten hint	III, 206 a.	So las' wic' besten um den ip	III, 309 a.	
	Wol us der stüben, ir stolzen hint	II, 119 b.	*Dem künige buere ich, swar er wil, den ip	I, 34 b.	
	Du bist der wisse gar ein hint	II, 14 b.			
	Wol us, ir hint	I, 146 b.			

W Sit daz ich ie gewan den lip	III, 215 b.	Guetlich sol ein ieglich wip	II, 57 b. 1 p
Diu wol getane tvinget minen senden lip	III, 329 b.	Diu minne ist weder man, noch wip	I, 256 a.
Wolwelle untwideret manigen lip	I, 256 a.	*Min vrouwe ist ein ungenædlic wip	I, 243 b.
Sun, wiltu zieren dinen lip	I, 365 a.	Sællik wip	III, 274 a.
Si schiet von sorgen minen lip	I, 188 b.	Sællik wip, vil suezer wip	III, 446 b.
Si ist über minen lip	II, 33 b.	*Sælberiche sællik wip	I, 295 b.
Ein ritter dër hât sinen lip	II, 144 b.	Vil reine sællik wip	III, 221 b.
Wër gab tu sô sechonen lip	II, 74 a.	Sællik vrouwe, sællik wip	II, 38 b.
êr greif mit an den wizen lip	III, 447 b.	Nej, sællik wip	I, 346 b.
Sûren muot und ungewizzen lip	II, 203 a.	*Wie sol ich sællik wip	I, 207 a.
Wër gefach ie vrouwen lip	I, 168 b.	Sich, sællik wip	III, 323 a.
Nej hân mîner vrouwen lip	II, 59 b.	Si sællik wip	I, 132 b.
Einilf hânne künseheit hât din lip	III, 455 b.	Si sællik wip	I, 143 a.
Sich solte vrouwen wol min lip	I, 13 b.	Wol si sællik wip	I, 325 b.
Mit grôzen sorgen hât min lip	I, 214 b.	Er sællik man, si sællik wip	I, 231 a.
*Was verzagetes hêrzen hât min lip	I, 86 b.	Sich umbe dich, vil sællik wip	II, 182 a.
Nej lip tu luter êre si und auch sin lip	II, 143 a.	Si vil sællik wip	II, 75 b.
Dû, was bedarf ein seneder lip	II, 45 b.	Nâ wil si vil sællik wip	I, 354 a.
Nej eteswenne mit dër lip	I, 178 a.	Nej, genæde, ein sællik wip	I, 358 b.
Die enbiutet sinen dienest, dem dû bist, vrouwe, als dër lip	I, 219 a.	Nej, genæde, ein sællik wip	I, 357 a.
Nhen, wie ie minneklicher lip	I, 67 b.	*Ner, sælde ein sællik wip	I, 185 b.
Was ie minneklicher lip	I, 358 b.	ûz suezem slæte ein sællik wip	I, 68 a.
*War nam luter sechoner lip	I, 198 b.	ûz suezem munde suezlicher ein sællik wip	II, 143 a.
Dekeiner lip, man alder wip	I, 75 a.	Nisô hât ein sællik wip	III, 220 a.
Mich ist niht scheiden ie wêret suezer lip	II, 37 b.	*Wol ir, si ist ein sællik wip	I, 217 b. III, 321 b.
Adhannes in dër muoter lip	III, 410 b.	Vrouwe min, gar sællik wip	III, 222 b.
Nej wil al dër wêrde swern umbe ir lip	I, 253 a.	Wie solde ein als sællik wip	I, 106 b.
Nej lode ir künseheit und auch ie lip	I, 352 a.	Dû merke ein man unt sællik wip	II, 10 b. III, 177 b.
Was sol mit lip	I, 95 b.	Nâ stên, sô stân, was tuotst, sællik wip	I, 197 b.
Dannoch hât ir lip	II, 337 b.	Siville was ein vil listik wip	II, 85 b.
Wër gefach ie wîves lip	I, 359 b.	Swa guot man hât ein übel wip	II, 196 a.
Mag erwenden wîves lip	II, 265 b.	*Ar edelen vrouwen, ie vil reinen minneklichen wip	II, 41 b.
Wol dir, wêrder wîves lip	II, 392 a.	Huet ineh, ie minneklichen wip	III, 383 b.
Nej hân ir niht ze gëvene, wan min selbes lip	I, 187 b.	Swan die zart, siehen wip	II, 304 b.
*Nej wache umbe eines ritters lip	I, 34 a.	Dâ hûr lode ich din reinen wip	III, 185 a.
Ein rêt unlanke lebende wip	I, 192 a.	Nej mane ineh, vil sechonen wip	II, 284 b.
Dê sprach daz künnekliche wip	II, 166 b.	*Nej wil din sældehaften wip	I, 73 b.
*Ar mannes hêrden ist daz vil reine wip	II, 259 a.	Ar vil reinen guoten wip	II, 315 a.
Ar hâhen vrouwen, reine wip	III, 379 b.	Si vil minnekliche guote, guot von rêtter guete, guot hûr ellin guoten wip	II, 39 a.
So wê mit, sprach daz reine wip	I, 153 b.	*Swêr mit erluben umbe ein wip	I, 325 a.
Sun, diner wêrden manne wip	I, 7 b.	êz maâ niht heizen minne, dër lange wêret umbe ein wip	I, 219 b.
Swenne ein sechone wip	II, 306 a.	Sun, oû dir Got hie suege ein wip	I, 364 b.
Daz guote wip	I, 286 a.	Si ist sô gar nâch künseheit ein wip	II, 158 a.
Nej ich sihe daz beste wip	II, 64 b.	Waz ist besser danne ein wip	I, 317 b.
Sun, dû solt bin êrlich wip	I, 7 b.		

ly *Dâ Got gelehuof sô schone ein wip	III, 525 a.	Sumer brêut, unt wêrdu wip	II, 592 b.	ly
Ach hêre Got, wie schone ein wip	I, 45 a.	Gefanges vriunt, warûmde scrâfestrê du wip?		
Adâm den êrsten menschen den betroug ein wip	III, 555 a.	Man sol minneklichu wip	II, 527 b.	
ô wê! sprach ein wip	I, 525 b.	êren sol man essu wip	I, 205 a.	
*Mir hât ein ritter, sprach ein wip	III, 552 a.	Ir edeln vrouwen, ir vil reintu wip	II, 57 b.	
*Wol mich hiut' und ir mer mê! ich sach ein wip	I, 64 b.	Dur schenlu wip	II, 500 b.	
*Ach laâ den winter eine: wol troste mich ein wip	I, 64 b.	Dan êz vêrgent schenlu wip	II, 500 a.	
Sêht, welch ein wip	II, 171 b.	Sî ist mir lieber, danne ich ir	II, 102 b.	1c
Swem ein wip	II, 21 a.	Man sîht, mir sî nîht alsô erentlich nâch ir	II, 282 a.	
Was ist bezzer, dan ein wip	II, 47 a.	Don ândere seit' ich ir	II, 85 a.	
Genâde suochet an ein wip	I, 561 a.	Guoten morgen vôt ich ir	I, 59 b.	
*Sêlû bar ein wip	I, 174 b.	Man sîht, wêz ich ohte an ir	II, 284 a.	
Hêr sin, nû vîldet mir ein wip	I, 272 b.	Min schimpfen hâlf an ir	II, 120 b.	
*Ach gelach den winter nie, sit mir ein wip	I, 272 b.	Ach hân ir mer teil an ir	I, 185 a.	
Was bedorste dês ein wip	III, 592 b.	Al min brôude sit an ir	I, 41 a.	
Mir tuot vil maniger, als ein wip	III, 259 b.	êz sit an ir, swaz iemer mir	I, 78 a.	
Mû merket wunder, daz ein wip	I, 101 b.	Diu voglin, diu dâ sungen ir	III, 419 b.	
*Mîch nîmet ir mer wunder, was ein wip	III, 11 b.	*Habe ich iht vriunt, die wûnschen ir	I, 194 b.	
Die mine brôude hât ein wip	III, 595 b.	Ach nam war, dâ daz hîndelin êrst kam von ir	II, 281 b.	
*Mir hât ein wip	I, 274 b.	Ach entwart nie rîhte seilâ, wan von ir	I, 188 a.	
Mir hât ein wip	I, 252 a.	Muoz ich nû scheiden lûz von ir	I, 27 a.	
*Mir ist ein wip	I, 29 a.	ô wê, daz sî mir nîht brôuden gunde vor ir	II, 508 a.	
*Wart âne wandel ir kein wip	I, 102 b.	*Ach was vor ir	II, 285 b.	
Swîsch guot man hât ein vîder wip	III, 400 a.	*Dêr vil edle kîngensvêrger was vor ir	II, 507 b.	
Wêr gelach ir schoner wip	I, 101 b.	Sî erzeiget ir	I, 29 b.	
Die tumben jênt, Got sprache sîner muoter: wip	II, 195 b.	Kan' wîze ich êz nîht ir	II, 282 b.	
Hîenâ was ein kûnîges wip	I, 172 a.	Mit mir sîlt ir	I, 91 b.	
Genâde, minnekliches wip	III, 126 a.	Mit mir lûst ir	II, 82 a.	
Dil suoze minnekliches wip	II, 130 b.	Ach engêr nîht grôzer dinge z'ir	I, 116 b.	
Vrouwe, minneklîches wip	II, 85 b.	Dêr ritter guot sprach dâ hîn z'ir	II, 166 a.	
Was sol ein minnekliches wip	I, 17 b.	Dâ legte ich mich hîn zuo z'ir	III, 237 a.	
Keines wip	II, 286 b.	Swenne ich ir wûnsche, hûm' ich sî verbit	II, 507 a.	
Wart ir iht sô reine, alsam ein reines wip	I, 355 b.	Wîterolf, ich sage dir	II, 6 a.	III, 170 a.
Ein schonez wip	II, 214 b.	êvâ, daz ich mit bluoche dir	II, 256 b.	
Sô werde âber altes wip	II, 571 b.	Dil tumber mensche, ich râte dir	II, 211 b.	
Ein vil wunder altes wip	I, 296 b.	Ach tuon hie mine vîhte dir	I, 372 b.	
*Sich wunder wolgemachet wip	II, 505 a.	Ach wil, seilâ vrouwe, dir	I, 514 b.	
*Sî wunder wolgemachet wip	I, 514 a.	Daz sage ich dir	III, 593 a.	
Dil zarte suoze und ir mer wol gewûnschet wip	II, 175 b.	Was minne sî, vil liebû vrouwe mîn, daz sage ich dir	II, 165 b.	
Ze dêr wêrte ist wip	I, 250 b.	Mezzel, wie gevalle ich dir?	III, 236 a.	
Dâ sprachens zît was wider diu wip	III, 419 a.	Dater, mit irloude wil ich dir	I, 370 b.	
Ach wil such lêren, wêrdu wip	I, 244 a.	Minne, ich solde danken dir	I, 356 b.	
	I, 219 a.	*Wie sol ich gewarten dir	I, 247 a.	
	I, 175 b.	Daz mir von dir	I, 542 b.	
	II, 184 a.			

ir Sô sprichet si dan: ach, daz ich te ham zuo die	II, 283 a.	Sint vrouwen preis solze wirde	III, 395 b.	irde
Dêz volge ich, liebun muoter, dir	I, 375 a.	*Kunî vrouwe edel guoter biren	I, 16 a.	iren
Dâ von soltû von hêrzen gie	III, 413 a.	Din loy din Sîren	I, 86 a.	
Wîs ist din liebe mir	II, 129 a.	Nemer, sô man bîret	III, 262 a.	iret
Genâde mir	II, 64 a.	Wâlen über dich gesehrien	III, 218 a.	irn
Dû suze minnen bruht vol bar und ende mir	III, 401 b.	Kâ koufen daz geseine	III, 148 a.	irun
S'wâr, miner vrouwen unde mir	II, 366 a.	Daz mich, vrouwe, an vrôuden iret	I, 243 b.	iret
Instratû wêlt, nû sage mir	II, 220 b.	Verirret, verirret	I, 142 a.	
Doige mir	II, 86 b.	Wir klagen alle, unt wîzzen doch nîst, waz uns wirret	I, 261 a.	
Vater, dû hâlt vaterliche mit	I, 370 a.	Din tôuwîn tôet te hînt gebîrt	III, 175 a.	irt
Dû wîser man, nû hêre mit	II, 208 b.	Êz ist ein wurz, din schaden bîrt	II, 196 b.	
Ein alte din gewînkete mit	III, 237 a.	Dich êren, vrouwe, wêiden bîrt	III, 456 b.	
Dêr hof ze Wiene sprach ze mit	I, 258 b.	Guot muot vil hôher êren bîrt	I, 341 b.	
Wenne ich al eine bin vî mir	III, 395 b.	Êz ist ein forme, din wunder bîrt	II, 190 b.	
Ach hân gebingen, wîret si mit	II, 170 b.	Sâlde wêrenben heil verbîrt	I, 105 b.	
Wêr sol mit	II, 64 a.	Swêr kôppen orden nîst verbîrt	III, 170 b.	
Wîp vil sehene, nû bar dû sam mit	I, 97 b.	*Got gruete minêz hêrzen wîet	III, 395 b.	
Ê si dêr wêrte erzeige an mit	I, 189 b.	Smêlich sât ze bruo dêm âlîder wîet	III, 154 a.	
Êz ist ein wunder an mit	I, 307 a.	Swêr dâ in geselet wîet	III, 162 a.	
Dar zuo enkûnde nîeman mit	I, 276 a.	Ein wêr Etna genennet wîet	III, 383 a.	
Si wâten si vakte, etezwas gêben mit	II, 279 b.	Dêr hêren hûde ist, sam ein îg	III, 66 a.	iſ
*Ein wîp maî wof erlouven mit	I, 284 a.	Swêr mit ist slîpfig, als ein îg	I, 255 a.	
S'wâr, Minne, dû und al din amt die dienen mit	III, 403 a.	*Wînt, te warnet tuch dêr slîtten îf daz îg	II, 109 a.	
*Dîn vrouwe din wil sônen mit	II, 92 a.		III, 269 a.	
*Dîn vrouwe din wil sônen mit	II, 385 b.	*Virgo quædam nôbilis	III, 447 a.	
Din liebe liebet sich sô mit	I, 289 b.	Ein kûnîk waz in Angulîg	III, 182 a.	
Doch enpfant ich nîe ze guote seider mit	I, 296 b.	Keî, reiner sêle suze smîg	II, 275 a.	
Liebun mære seir' doch ein guot ritter mit	II, 308 a.	Venit quidam juvenis	III, 447 a.	
Dur nôt din liebe liebet mit	III, 325 b.	Mâria, vîuendes mandel rîg	II, 248 a.	
St liebet mit	I, 78 b.	Dû wêrnbîn vîuom', dû vîuendes rîg	III, 467 a.	
*Hêlfet mit	II, 395 b.	Die boume, die dâ stounden grîg	II, 119 a.	
Minne vriunde, hêlfet mit	II, 91 b.	Die Tenschen morder hâden dên prîg	III, 68 a.	
Guot muot tîuret mit	I, 145 a.	Si gap mit an te dên prîg	II, 84 a.	
Sô suezet lachen suzet mit	I, 294 b.	Din mîte mit vil tugenden trete dên hêchsten prîg	II, 378 a.	III, 159 a.
Dô sach si mich hêplich an unt rette mit mit	II, 279 b.	Sol vrouwen preis	III, 401 a.	
Minne, suene dich mit mit	II, 282 a.	Dâ vrouwe dich, aller vrouwen preis	III, 457 b.	
Kiep, dû liebest mit	II, 353 a.	Unbalschliches merken, seht, daz ist ein preis	II, 41 a.	
Minne, wîstû mit	I, 147 b.	Die tóden vor dên lebendigen hâtent preis	III, 135 b.	
*Wê, war ûmbe trôren wir	I, 330 b.	Wîp sint guot, suz' unde wîg	II, 318 a.	
Sun, besser ist gemêzzen Zulk	I, 366 b.	Kunî hêre wîg	II, 310 a.	
irbe Vrouwe, oû ich verdirbe	I, 288 a.	*Dêr krete, meîster unde vriunt, te sit sô zûgite wîg	II, 152 b.	III, 9 b.
irbet *Mit dienste man te zuo harte kûme guot erwîrbet	II, 138 a.	Dô sprach dêr junge kûnîk wîg	I, 5 a.	
irdest Oû dû êz danne nîst erwîrbet	I, 229 a.	Din vrouwe dâ dên heiden wîg	II, 16 a.	
		Dêr Hagene, te sit ein man sô wîg	II, 206 a.	

iſ	*Suot magter wiſ	II, 257 b.	Ich wil auch dēſ beſten wiſen	II, 50 a.	ſfen
er	läze im ſin dēr vālen nit ze lihter wiſ	I, 82 b.	Dū horet, lāt in wiſen	III, 420 b.	
iſe	Stoñ unde ſtein ſchraft ūf hāſem iſe	II, 386 b.	Kint, nū wil ich dich noch daz bewiſen	II, 277 a.	
	Drōn' in dēm pāradīſe	III, 366 a.	Ich wil dēm adel magt bewiſen	III, 373 a.	
	In minnen pāradīſe	II, 51 a.	Gēdrūt, Kunze, Gēpe, Gīſel	II, 123 b.	
	Dū biſt Gotēſ pāradīſe	I, 70 a.	Gīſel ein riſel	I, 141 b.	ſſel
	Kōme ſi dēr Tīber ſit, dēr Arne gāt hūr Piſe	II, 94 a.	Dā ſi loū' ich daz merſin unt daz Riſel	III, 218 a.	
	āve Māriā! lēvende himel ſpiſe	III, 339 b.	Biſ gegruozt, dēſ pāradīſeſ	III, 430 b.	
	Waz hūf' mich vremdin ſpiſe	III, 216 a.	Dū hāt eſſin wiſ gepriſet	I, 69 b.	iſeſ
	*Dā ſi an dēm riſe	I, 37 b.	Si lāzen ūber einen tiſch	III, 300 b.	iſet
	Swie die vogel' an dēm riſe	I, 282 a.	*Dar nāch kam ich anſ bürſten tiſch	III, 298 b.	iſch
	ūf manigem geuenen riſe	II, 122 a.	Dēr wil briſche	III, 187 a.	
	*Dēr waſe ſtuont alle geiſe	II, 122 a.	*Mit maniger hande barwe miſchet	II, 73 b.	iſche
	*Ein loy ſing' ich dir ze priſe	III, 167 a.	Ei, waz ſich miſchet und unmiſchet	II, 342 a.	iſchet
	*Dū wol gelopter Got, wie ſelten ich dich priſe	I, 264 a.	Omē dēr mankhaltē nōt, diu al dēr wēlte künſtig iſt	II, 228 a.	III, 13 a.
	Siſt ich dich priſe	I, 146 b.	Dēr man, dēr in dā künſtū iſt	III, 29 a.	
	Daz iſt ein wiſ und ſēdē in hōhem priſe	III, 243 b.	*Dēr mit gelūke trūdē iſt	I, 331 a.	
	Ki mehtū ſchepfer, dēn ich ū dēn künigen allen priſe	II, 330 a.	Ich enminne niht; doch merke ich einēz, daz verdor-	II, 164 b.	
		III, 110 a.	ben iſt	II, 185 b.	
	Ich ſin alſō minne wiſe	II, 61 a.	Ein man, dēr ſō erworben iſt	II, 185 b.	
	Ein rāt gēde ērhaft, menſch, miſte, wiſe	III, 91 b.	Mir geſchēht niht wan mir geſchaffen iſt	III, 80 a.	
	āve Māriā! reine vrouwe wiſe	III, 342 a.	Nie man kan wider ſchaffen, daz geſchēhen iſt	III, 128 b.	
	Diu wil ſueze ſtadel wiſe	I, 206 b.	Wā ſi daz jār mit wiſſen iſt	II, 32 a.	
	ēz wānt ein narre unwiſe	III, 141 b.	Ein edel boum gewahſen iſt	III, 181 b.	
	Diu tohter ſprach: muoter, ir ſit unwiſe	III, 211 a.	Dēr vierde ein A geheizē iſt	II, 220 b.	
	Sō ſrehan, ſō ſtark, ſō wiſe	II, 388 a.	*Kēpſ ein wurm geheizē iſt	II, 325 a.	
	Sāſomōn dēr wiſe	III, 160 b.	Ei, tumbē Wēlt, wie kūzzel dir ze rāten iſt	III, 403 a.	
	Don ſchaden ſiht man maniger wiſe	I, 302 b.	Ein angeſnuor geblohtē iſt	III, 429 b.	
	Dor dēm walde in alſō beſter wiſe	III, 218 a.	*Dēr aſſer wunder meſter iſt	III, 162 b.	
	WZū nūwer wiſe	II, 101 a.	Wart ic manne ein wiſ ſō lieb, alſ ſi mir iſt I,	I, 184 b.	
	Tōren lobent al ir wiſe	III, 43 b.	Dēſ (. .) Miſſenarēſ iſt	II, 218 b.	
	Sēht, wie ſich nū beſūwet dērg unt wiſe	III, 208 a.	Wā hērzen muot gemēret iſt	III, 381 a.	
	*Wol hēr an mich, wēſch Kud' iſt wiſe	III, 351 a.	Dēſ lēbenden tageſ ſō beſet, waz gebūwet iſt	III, 97 a.	
	Ir brīſet auch zen lanhen unt ſtraufet ā die riſen	III, 209 a.	Einſ grāben loy gezūhert iſt	III, 169 b.	
ſfen	Dueze, hend' und arme ſach man riſen	III, 293 a.	Wip, ſint dū ſōter vūnne biſt	III, 382 b.	
	Wēr ſteht dēn lōn, wēr ſteht dēn riſen	I, 256 a.	*Wār, wip, ſit dū dēr hōchſten wūnne ein garte biſt	III, 114 b.	
	*Tōuwer riſen	III, 85 a.	Dū zihelt mich, Wēlt, dēſ dū ſelber ſchuldū biſt	III, 403 b.	
	Si ſt an allen dingen wol ze priſen	III, 261 b.	Got hēre, vater unſer, dēr doch in dēm himel biſt	III, 333 b.	
	*Nie man ze bruo ſol priſen	III, 51 a.	Got hēre, ſit dū ſchepfer biſt	III, 48 b.	
	Beſcheidenheit die muoz man priſen	III, 103 b.	Got hēre, ſit du ſchepfer biſt	III, 165 a.	
	Zuo dēn tumben nāmen dā die wiſen	III, 279 a.			
	Wēr die ſelben ſint, die wil ich wiſen	III, 275 b.			
	Liezen ſich die touwen wiſen	I, 293 a.			
	*Gedenke nie man kan eruern dēn tōren, noch dēn wi-	II, 258 b.			
	ſen				

ift	Ach, Kdme, wie du verwichet bist	II, 218 a.	Du merket an dem sumer guot, was er der werte it	II, 229 a.	III, 13 a.
	Got, vater unser, da du bist	II, 179 b.	brüde git	II, 229 a.	III, 13 a.
	Sich, mensche, dich hüe, woe du bist	II, 211 b.	Was du sueze minne git		II, 313 b.
	Kun man, in swerher ajt du bist!	I, 258 b.	Was du werde minnefichee minne git		I, 288 b.
	Alam der werde ewangelist	III, 412 a.	Sun, wizzest, das du mäze git		I, 367 a.
	Ach wil gelouben, das den list	II, 12 a.	Mieh muet, das du minne im hoch gemuete git		I, 315 b.
	Diz tier hoch bart clutet, alsd jht min list	III, 178 a.			I, 147 a.
	Du solt ouch wizzen sunder list	I, 8 a.	Du zic git		II, 47 a.
	Entwerfen ist ein spajer list	II, 375 b.	Swem Got git		III, 466. a.
	Was majtd sin, Gesühhe, sag' an, hältu list	III, 134 a.	Du ander regel uns lere git		I, 275 b.
	Ach bin verdorben, als ein mist	III, 335 b.	Swä sö hey bi liebe sit		I, 370 b.
	Wes sümestü dich, Endekrit	II, 201 b.	Dater, alter sü unt muede sit		I, 93 a.
	Wes sümestü dich, Endekrit	II, 201 b.	*Ach sach I, an der min brüde sit		III, 452 b.
	Du hilf mir, vater unde krit	III, 50 b.	Wä herte sey an herte liebes arme sit		II, 226 a.
	Ach lou' dich, vater, herte, krit	II, 268 b.	*Du hohe brüde an wiben sit		III, 84 a.
	Du muoz ich wassen, wisse krit	III, 238 b.	An dem anger bil wunnen sit		II, 90 a.
	Heiliger krit	I, 278 a.	An Venneberä bil eren sit		II, 91 a.
	Ach, Gotes hint, ach, suezer krit	II, 273 a.	Du mir an dem herten sit		II, 326 a.
	Got, alter unde niuwer krit	II, 203 b.	*Gar bar sit		I, 142 b.
	Krit, wir heizen nach die krit	II, 177 a.	Der anger sit		I, 22 b.
	Was lam ist krit	I, 223 a.	Sit al min brüde an te nū sit		III, 49 b.
	Te zelle wart in kuzzer brist	III, 410 a.	Ein wunder wonee der werte mit		III, 422 b.
	Des wis gemant unt bit uns brist	III, 161 a.	Min ougen mit		I, 118 a.
	Du spinne von der luste, da von si te wibe in die lust		Te bert mit		II, 197 b.
iften	maß heften mit listen	III, 108 b.	Ruhher suez, honen venit		I, 247 a.
	Alle orgänisten	I, 86 a.	Ach bin in eines dinges host, haz unde nit		I, 259 a.
	Du sag' an, mensche kriten	III, 365 b.	Ach lerte wol und äne nit		III, 203 a.
	Das houet guldin ist die kristenheit und alle kriten	II, 369 a.	*Meien zit äne nit		II, 323 a.
		III, 56 a.	Swere bi liebe sunder nit		I, 74 a.
	Aelus krit, der kriten	III, 53 a.	Was schate mir ein swacher nit		I, 110 a.
	Bekrite, kriuze, uns kriten	III, 392 a.	Der vaken haz und ouch te nit		I, 78 a.
iften	O wē, das mir gebriete	II, 390 a.	Häv' ich des nit, das si mie sit		II, 309 a.
13	Got hat te wengel höhen witz	I, 244 b.	*Te plassen und te ritter, trivet von tu nit		II, 205 a.
	*Der swarze dorn ist worden witz	III, 185 a.	Ach were ungerne da pferit		III, 6 a.
	Weide, rot unt witz	I, 79 b.	O wē, hute und immer mere wäfen si gesehit		I, 197 b.
13e	Mieh wundert, das ich mäzes immer willeklich verbiße	III, 334 a.	*Wit te haren einen gemesschen streit		I, 214 a.
			Min herte unsanfte sinen streit		I, 85 b.
	Künde ich nū under scheiden wol zwene namen wid unt	III, 105 b.	Des lobent dich en wider streit		I, 104 b.
13en	brauwe, des wolt' ich mich wizen	I, 218 a.	*Si prisent alle sunder streit		II, 168 a.
	*Du endarf mir nieman wizen	II, 102 b.	Sus endet sich der zweier streit		III, 221 b.
	Ach weiz einen, der sich nū des wisset	II, 115 a.	Sigehet und Engelbrit		III, 213 b.
	Er sprach: „brauwe, lät mich ein rede wizen	II, 73 b.	Dā ist Hüg und Egge und Arenbrit		III, 291 b.
		III, 373 b.	Eberzant und Arenbrit		III, 461 a.
	Te man, te wisset äne wizen	I, 324 a.	Te werden ritter, wā te in den fanden sit		II, 186 a.
it	Ein grözen wandel wil ich wizen		Du minne hat wunderlichen sit		III, 283 b.
	*Der al der werte brüde git		Dennoch haben I' einen sit'		

- it Wer' ein sitich alder ein scâr, die möhten sit I, 122 b.
 Swâ ir bi ein ander sit III, 250 a.
 Kêlûs dër sprach ze sinen jungern: swâ ir sit III, 54 a.
 Ich sîng' nit nach ir sit' III, 203 a.
 Din Schone sprach: vrou Liebe, sit das ir nû sit I, 337 b.
 Ir loht gar elliu Gotes wêch! sô lêr dër kûnîk Dâbit II, 357 b.
 Dër jeger ze einem walde wit III, 176 a.
 Gedenket, hôhe bûrsten rîcher lande wit III, 344 b.
 Einer spannen wit III, 241 a.
 *Uns kumt noch hîr' ein liebe Zît III, 303 b.
 *Die ist dës meien hôch gezît II, 58 a.
 Dîstu heilige Zît III, 80 b.
 Ich sage ir nû bil lange Zît II, 213 b.
 Din brâude brôut unlange Zît I, 298 b.
 Ez wart ein ritter lange Zît II, 165 b.
 Sî bindet mich nû lange Zît I, 195 a.
 Meie wunnekliche Zît II, 318 a.
 *Manik hêrre forget âf die Zît I, 67 a.
 *Loben sol man ir die Zît III, 423 a.
 Ez wære ein wunnekliche Zît I, 214 a.
 Mit gedanken muoz ich die Zît I, 212 a.
 *Ich hân die Zît III, 322 b.
 Sun, lât dich Got gelêben die Zît I, 366 a.
 Dër min huote, ez wære Zît I, 196 b.
 *Ein niuwe sumer, ein niuwe Zît I, 229 b.
 Din brût din dâht', ez dunkt mich Zît III, 301 b.
 Sêlîk wîre, sêlîk Zît I, 295 b.
 Gelêbt' ich noch die lieben Zît I, 213 a.
 *Brût ich dër bil lieben Zît I, 344 b.
 Nû brôuwe ich mich dër lieben Zît I, 304 a.
 Nû wol âf, wol âf, brôuwet ich dër lieben Zît I, 92 a.
 Minne, hilf en Zît I, 148 a.
 Suesze minne, hilf en Zît I, 110 b.
 Dîl suezze minne, hilf en Zît I, 110 a.
 *Sêht an die wunneklichen Zît II, 315 b.
 *Sich brôut maniger gegen dër wunneklichen Zît I, 308 b.
 *Wol dër sumerlichen Zît II, 134 a.
 Durch dës lieben meien Zît III, 417 a.
 *Ich brôum' mich gen dër meien Zît III, 309 b.
 Was âht' ich den dës meien Zît III, 213 a.
 Stete in dës meien Zît III, 291 a.
 *Nû schouwet, wie dës meien Zît II, 36 a.
 *Nû solt' ich die schonen Zît II, 157 a. it
 *Maniger klaget die schonen Zît I, 287 b.
 *Was ich doch gegen dër schonen Zît I, 231 a.
 *Meie hât die liehten Zît II, 265 b.
 s wê miner besten Zît I, 123 a.
 *Meie, din Zît II, 394 b.
 *Winter, nû ist din Zît III, 190 a.
 *Dër winter wære mie ein Zît I, 99 b.
 Mir sol ein sumer, noch sin Zît I, 192 b.
 Sus wart getellet bi dër Zît III, 356 a.
 *Wol mich dës tages und ouch dër Zît I, 87 b.
 Hêren unde vriunt, nû hêllet an dër Zît I, 253 a.
 *Brût ich gegen dër Zît I, 352 b.
 Ich wil biten in dër Zît III, 79 b.
 Was sînge ich tumber von dër Zît I, 104 b.
 ez naht dër Zît III, 349 a.
 *Sît dër Zît III, 273 b.
 Imb das ich ir die wârlheit sprîche w'aller Zît III, 47 b.
 Min hêrre ist swære w'aller Zît I, 175 b.
 *Sumer Zît I, 135 b.
 Sumer Zît brâude git II, 314 b.
 *s wê, liebe sumer Zît III, 271 a.
 *Wol dir, liebe sumer Zît III, 187 b.
 *Nû ist din liebe sumer Zît III, 269 a.
 *Nâ klage ich die sumer Zît II, 283 b.
 Hete ich von birre sumer Zît I, 190 b.
 *Uns kumt ein liehte sumer Zît III, 447 a.
 s wê sumer Zît III, 257 b.
 *Nû klage ich die blumen unt die lieben sumer Zît III, 284 b.
 *Dër bil lieben sumer Zît III, 219 b.
 *Sich brôut dër suezzen sumer Zît II, 225 a.
 *Gegen dër liehten sumer Zît I, 23 b.
 *Sumer, sumer, sumer Zît I, 527 b.
 *s wê liebin sum Zît III, 249 b.
 *Din bil liebin sumer Zît II, 156 b.
 *Wol dir, liebin sumer Zît I, 356 b.
 Was hilfet mich din sumer Zît I, 4 b.
 *Seligiu sumer Zît II, 158 b.
 Sol mir dîstu sumer Zît I, 199 a.
 *Sît wîsse komen, vrou Sumer Zît I, 133 b.
 *Sumer, gegen dîner Zît II, 239 a.
 Wan si bûrgen niht ir künne in suezzer Zît II, 281 a.
 Wie sin wir in sô suezzer Zît II, 298 a.
 Sun, sô dër vogel ê rîhter Zît I, 367 b.
 Môhte ich verclâfen dës winters Zît I, 236 b.

- it Zwin sol mir dës winters zit
 Sümeleichen büesten ist ez zit
 Minne, vrouwe, hilf, ist zit
 Dar an gedänke, dës ist zit
 Vrouwe, es ist zit
 Wol ist, ie jungen, es ist zit
 Ich wil hören, ez ist zit
 Wie du zit
 *Sit sich du zit
 *Wille komen si du zit
 *Wille komen si du zit
 *Ich beklagte wol du zit
 *Uns ist komen du zit
 *Ich muoz klagen, daz du zit
 *Sit sich hat verwandelt du zit
 *Uns kumt ein wunnehselich zit
 Meehet, wëh ein lunder art: dër storch erkennet sinu
 zit II, 230 b. III, 13 b.
 ite Swie bil ich nû gebite
 Tu ist siep, daz man si stateliche bite
 Wëst, tuo mē, dës ich dich bite
 *Vrouwe, tuo, dës ich dich bite
 Te wëst mir tuon, als tuwer swester site
 Dër Wehein solte wol dēm riebe hëllen mite
 Dū margarite
 Ein gesser geteilt dër kam geloufen von dēm strite
 Sun, dū solt hobeliche site
 Keine, kusehe, tugent riebe site
 Ich gesach nie lug getane site
 Swër minnen wol näch minne site
 Hät si senfte site
 Hät minne sō geloyte site
 Mīner vrouwen hobe site
 Du reinen wip mit guotem site
 Sun, ez was ie dër leien site
 Minne du hat einen site
 Wen ie senften site
 *Du wëret noch ie alten site
 Bi Karles ziten was ein site
 Ez wolget ein gemeiner site
 Die wildener die habent site
 Dar tuo hat meier wite
 iten Gërne gewëren, ungërne biten
 Dū hëlket mir die lieben biten
 Ich wil dës alle vrouwen biten
 Dū wil ich aber biten
- II, 34 b. Sit' ich ein kunscheß biten III, 142 a.
 II, 204 a. ez knoet an dër siten III, 266 b.
 I, 354 a. Vrouwe, ich hân dureh dich erliten I, 185 b.
 I, 106 a. Dort an jener siten III, 282 a.
 I, 228 a. Ich wände, daz mīn kumber wær' erliten I, 321 b.
 III, 215 a. *er hât ze lange mich gemiten I, 200 a.
 I, 147 b. Këht ist ein orden, dën du mæze hât verliten III, 112 a. 141 b.
 II, 393 b. *nē zwene wëge ich kam geriten I, 119 a.
 I, 132 a. Nigast dër woite riten III, 408 a.
 II, 323 b. Nureht unt rëht hant ie gestriten II, 201 b.
 II, 327 b. Nureht unt rëht hant ie gestriten II, 201 b.
 I, 359 a. Wil si wider si sō lange scriten III, 322 a.
 I, 95 a. *Ich und ein wip wir haben gestriten I, 321 b.
 I, 65 a. Süß endet sich dër strit: dannoch ist ungestriten III, 346 a.
 I, 218 b. Wie möht' ich mit dër gestriten I, 208 b.
 II, 81 a. Te riten, ie scriten II, 315 b.
 III, 15 b. Ein unrein' diet mit wesen siten III, 28 b.
 I, 312 b. Ist komen hër in alten siten I, 374 b.
 I, 183 b. Hâr unde bart näch kloster siten II, 201 a.
 I, 247 b. Wëub' unt wunne hebt sich aber witen III, 255 b.
 I, 193 b. Ad sol man Gotes arebeit gedanken wassen ziten III, 58 b.
 III, 219 b. ez nam ein witewe einen man hie vor in alten ziten III, 326 b.
 II, 87 b. Ullug' dër ist gar ein ahles witer III, 264 a. itter
 I, 85 b. Mīner vrouwen, sprach dër dritte III, 441 a. itte
 III, 245 a. Dër bërū dā von wart gesnitten I, 70 b. itten
 I, 368 a. Tu dën hof kam ich geriten III, 242 b.
 I, 161 a. Dō ich lach, daz si sō sere scritten III, 277 a.
 I, 244 a. Du rede ein ritte II, 237 a. itter
 II, 207 a. Dës ndern und dës mitern II, 246 a. ittern
 I, 300 a. ez ist ein ie mer werndu ein II, 27 b. it
 I, 377 a. Wite als rief ein alte vriu III, 228 b.
 III, 252 a. Ich het ein ulluge II, 101 b. iuge
 I, 10 a. Swër mir was lobet, unde mir daz lūget III, 22 a. iugert
 I, 364 b. *Du vider mūs dunket ein vogel, swen si vllugert II, 384 a. III, 88 a.
 I, 246 a. Kiehpër spricht unt sine vrunde III, 273 a. iunde
 I, 300 a. Kät er inch du mere vrunden III, 273 a. iunen
 I, 100 a. Doch hât dër kuele noch die vrunt III, 309 a. iunt
 III, 42 b. *Wē dir, winter ungehiure I, 50 a. iure
 II, 189 a. Wē gesach ie creatiure I, 162 a.
 III, 267 a. Wē gesach ie creatiure I, 357 b.
 II, 193 b. Wē gesach ie creatiure I, 357 b.
 I, 111 b. Wip, wol du, wol, du lop wërdiu creatiure II, 263 a.
 III, 27 b. Wazzer hât natiure I, 268 a. III, 52 a.
 I, 116 b. Ei, wie siep, wie trüt, wie tiure III, 399 a.

iure	Mā ist uns riuwe tiure	I, 223 b.	*Min alte swære die klage ich bür niuwe	I, 326 a.	lutwe
	Ein art die prueb' ich tiure	III, 147 b.	*Ketische wille und grozliche riuwe	I, 125 a.	
	Ruht diu wart im tiure	III, 282 a.	Swær sündet uf die riuwe	III, 365 b.	
	Grözin kraft diu was uns beiden tiure	III, 247 a.	Wertlicher wibe triuwe	I, 343 a.	
	Ich wil in sagen mine sehumpfentiure	II, 80 a.	*Got weiz wol, daz ich stæte reiuwe	II, 132 b.	
	In hōhet wurde ein lieplich aventiure	III, 81 b.	Gundewin, nū hāb' die dēz min triuwe	III, 289 b.	
	Ich sant' ūz bur aventiure	I, 207 a.	Ich was ir ir getriuwe	I, 80 a. II, 171 a.	
	uf aventiure ich diene ir tiure	I, 75 b.	Welle ich se man sō getriuwe	II, 66 a.	
	Brāude ist alsō tiure	I, 360 a.	Dō huop sich ein vliuwen	III, 263 a.	lutwen
	Dō dēr suft mit sunnen tiure	I, 206 a.	*Herbst wil aber sin loy niuwen	II, 288 b.	
	Wēe hāf Nām ūz nōt in tiure	III, 371 b.	Si lāt mich in dēn senden riuwen	II, 152 a.	
iuren	Kan min vrouwe suze sturen	I, 250 b.	Swenne ich stān in minen besten riuwen	III, 201 b.	
	Wēe sol mich ze brāuden sturen	II, 155 a.	Zwār, dēz muoz mich se mer riuwen	III, 243 a.	
iuret	Daz in ein ander tiuret	III, 435 a.	Sage ūi dinen triuwen	II, 160 b. III, 231 a.	
iuse	Ich pruebe unde iuse	II, 324 b.	Dēr stæte und ouch dēr triuwen	III, 435 a.	
iuze	Engelwān und iuze	III, 246 a.	Wolde si enstān dēr triuwen	I, 4 a.	
iuzet	Swenne dēr meie die wil halten zit besuzet	I, 40 b.	Ich man' iuch rehter triuwen	II, 294 b.	
	Welich ist dū wān? daz ist dēr sin, dēr die ūz hē-	III, 56 b.	Ich mane die suzen reinen noch ir triuwen	I, 28 a.	
	zen besuzet	III, 56 b.	Diu suze minne minnet mich mit triuwen	I, 351 b.	
	So wē mit kumben, daz mich se mer langer tage ver-	II, 333 b. III, 110 b.	Sō daz si mit mie wære und ouch mit triuwen	II, 31 b.	
	bruzet	II, 333 b. III, 110 b.	Se und se mer gar mit triuwen	II, 97 a.	
iut	Wā sint nū die jungen iut'	III, 194 b.	*Wie solte ich armer dēr swære getriuwen	I, 321 a.	
iute	Ist aber, daz ich's niht gebiute	I, 186 b.	Ich enmā getriuwen	II, 285 a.	
	Aud', weistu, was Phārao bediute	III, 353 b.	Ich wil dēn balsehen und dēn ungetriuwen	I, 62 a.	
	Ein aventiur' hie vor geschach, nū merket, was es biute	III, 57 a.	Mit dēn wasser man daz vluwe	II, 35 a.	iutwer
	Ein esel in sūwen hiute	II, 388 a.	Mū hāt sich geniutet	II, 28 a.	iutwet
	*Treit dēr igel dorne in siner hiute	II, 258 b.	Swā ich dēz hērze binde, daz in riutet	II, 387 b.	
	es sprēhent wolgezogene iute	III, 438 a.	Ich hān geiovet manigen man, dēz mich nū riutet	III, 87 b.	
	Se reinen milten iute	II, 242 b. III, 25 b.	Dū woltest uns dēz tūbeiz wiz	III, 409 a.	iz
	Dō sprach Hiltibolt von Berniute	III, 199 a.	Uns treib ūz dēr stuben hize	I, 206 a.	izze
iuten	Dēr pēlicānus dēr sol Gotes sun bediuten	III, 101 a.	Wiz ich under witen z'ir gefizze	I, 274 b.	
	Tiupolt ūz Osterliche, lā mich ūi dēn iuten	I, 262 b.	Egerich sprach: erloubt mir, daz ich hize	III, 199 a.	
	hūt, listu verlmāhet von dēn iuten	II, 277 a.	Ich tesse, sprach diu vrouwe dā	III, 336 b.	o
	Dū gestant dien iuten	I, 151 b.	Diu naht kam dā	II, 53 a.	
	*Ich wil allen iuten	I, 162 a.	Mū hāret, wie die sieben dā	II, 167 b.	
	Die hūntelōden edelen gēvent dēn hūntelōden iuten	II, 46 a.	Doch muosten si sich secheiden dā	I, 518 a.	
	Die guoten iuten wendent triuten	I, 76 a.	Sā nekū ich der schānen dā	II, 84 b.	
	Wol sint allen guoten iuten	I, 208 b.	Diu minnekliche wālte in dā	I, 68 b.	
	Ich wil mich gein dēr minneklichen triuten	III, 244 a.	Daz uns dū wīzheit ist ze hō	III, 414 a.	
	Wiz si diu wizen hendel triuten	III, 189 a.	Se vrouwen, tragt iuch hō	II, 143 a.	
	Sol ich in den troum betriuten	II, 168 a.	Mū muoz swērt der sunnen hō	I, 358 a.	
	Tiebez hūt, nū wil ich die betriuten	II, 276 b.	Ich spriche: wīz dēr name ist ode den vrouwen hō	II, 346 b. III, 114 a.	
	Ein vrouwe, diu mit huseke untræ' ūz ir genuete	II, 331 a.	Min genuete swēbet hō	I, 359 a.	
	riutet	II, 331 a.	Dēnt sw. . . agullō	III, 447 b.	
iutet	*Swā sich diu tugent erbiutet	III, 141 b.			

- o Swaz ich die minnestriike brô II, 264 b. *Alld wiet brô* I, 137 a. a
 Eddrug in Tidand III, 430 a. *Moch sebe ich sô* III, 85 a.
 Ich bin brô swachiu brô III, 205 a. *Minem seibe ist diike sô* I, 196 a.
 An brâuden dâere, allam ein strâ III, 535 b. *Dêr loutwe weikket sinu hant mit siner stamme sô* III, 5 a.
 Mû ist daz hêrze min rîcher tugende brô I, 28 a. **Wie tuot diu vil reine guote sô* I, 193 a.
 Doch bin ich ûf gebinge brô I, 104 b. **Lieber hote, nu wîrô alld* I, 186 b.
 Muoz ich nû sin nâch wâne brô I, 231 a. *Et amîs hiez' ich gêrne alld* I, 88 b.
 Ich was ertswenne brô I, 129 b. *Diu sehene vrouwe sprach alld* II, 167 b.
 Ich wære diike gêrne brô I, 276 b. **Maniger gruezet mich alld* I, 533 b.
 *Vrouwe, ich wære gêrne brô I, 290 b. *Kam' ez aber alld* II, 99 b.
 *Ich bin dêr guoten mâre brô III, 531 b. *E danne ich lange sebe' alld* I, 253 b.
 *Ich bin nû sô rîche brô I, 276 a. *Er hat sin dînk wol brâht alld* II, 81 a.
 Ich bin dês edelen wêrden kûniges milte brô II, 233 b. III, 19 a. *Ein kûnîk dêr hiez' Adolû, dêr tet alld* III, 459 a.
 *Mû manik hêrze brô I, 62 a. *Vrouwe, ir hât mir gefelt alld* I, 248 a.
 Sô wûrde ich brô I, 143 a. *Swâ golt gelutert wiet alld* II, 396 b.
 Dêr ich vil gebienet hân bi miner zît, sô wûrde ich brô I, 150 b. *Dîa rede lige nû alld* III, 250 a.
 Dîre mâre bin ich brô I, 349 a. *Diu rede lige nû alld* III, 252 b.
 Solhes sehimpes was ich brô III, 224 a. **Diu hêch genuote hâset sich mit tûgenden sô* I, 295 a.
 Du minne wil, daz ich si brô I, 22 a. *Ein wîp diu hât mich gebunden sô* I, 90 a.
 Von kôsne wêrder bîschof, sit von schulden brô I, 270 b. *Wie tuon die rîchen edelen sô* III, 581 b.
 *Mie ist daz hêrze worden brô I, 10 a. *Ich, Minne, mûht' ich gebienen sô* II, 32 b.
 *Ich bin als unsehedelichen brô I, 237 b. *Min vrouwe hân hueten ir êren sô wol* II, 41 a.
 Hie vor dâ wir alle wâren brô I, 277 b. *Wie tuot dêr besten einer sô* I, 99 b.
 *Ich woll niht mê ûf ir genâde wêren brô I, 248 a. *Ich bin nâch ir sô* II, 301 a.
 III, 324 a. *Vrouwe, nû tuo mir sô* I, 149 b.
 I, 238 a. **Hie vor dâ was bin wûnschen alles sô* II, 126 b.
 II, 82 a. *Ich brôte mich, dâ stuont ez sô* I, 299 a.
 I, 518 b. *Ob si mich twinget sô* I, 103 b.
 I, 354 a. *Ich hân ir gebienet sô* I, 247 b.
 II, 126 a. *Mie ist dêr muot verkeret sô* I, 105 a.
 II, 82 b. *Sun, swên sin sin verleiter sô* I, 369 a.
 I, 212 a. **Kâze ich minen dienest sô* I, 183 b.
 I, 180 b. *Dêr vriunt, wie tuot ir mit nû sô* II, 199 b.
 II, 41 a. *An Oesterriche und anders wô* II, 81 a.
 II, 24 a. *Der seharen wâren zwâ* III, 266 a.
 II, 273 b. *Mû sint ouch die gewister zwâ* III, 29 a.
 III, 457 b. *Ich hôme an maniges hêren hû* III, 36 b. oß
 I, 249 b. *Dîz ist min vrou wêlt, die ich sô seere tobe* I, 289 a. oße
 II, 75 b. *Swêsch hêrre wil, daz man in tobe* II, 356 a.
 III, 446 a. *Man daz ich minneklichen tobe* III, 77 b.
 I, 108 a. *Man daz ich wol halber tobe* I, 308 b.
 II, 84 b. *Ein kîne wol tât sol ich loben* II, 239 b.
 III, 442 b. *Tât ir mich dên trûten loben* III, 380 b. oßen

oben	*Ich sold' den kisten lumer loben Sit wir nû hâren die winde toben Min lip von liebe mag eroben	I, 155 a. III, 27 a. I, 194 b.	Und singens willen bin ich hêr zuoZiu gezogen Ein vogel hiet vil junge erzogen Ich bin als ein wîlder bass' erzogen	III, 345 a. III, 431 b. III, 321 a.	ogen
ohet	Dêr tôren misse tôre lobet Wurde von in allen niht bolobet *Ich hân nâch wâne dikke gelobet *Wô' ich diu wip, dannoch sint vrouwen ungelobet	II, 199 a. III, 160 b. III, 68 a. II, 545 b. III, 114 a.	Die veter hânt ir kint erzogen *Mû ist dêr blunden heide boget Oû himel kûnk, in himel bogt *Mî dêr wêrte hôhe	I, 257 a. I, 347 a. II, 397 b. II, 160 a. III, 231 a.	aget agt ohe ôhte
och	*Ich gehâve mich wol und enruoche ie doch Wêg ware doch Mû dinge ich doch Ich hân dikke brâsich doch Wie dikke ich in den sorgen doch Ein wol sine lûnde bîsch *Ich klage noch	I, 185 a. II, 307 a. I, 134 a. I, 171 a. I, 179 a. II, 375 a. II, 306 b.	Wie, waz man strâfen môhte Ich môhte, tôhte Ich bûrht' die hêren, die alliu dîn kermôhten Wîg gegreuzet, lueze tohter Keshofote	III, 147 b. I, 137 b. III, 354 b. III, 430 b. I, 126 b.	ojten ohter oie
ochen	ô wê, wêg hât sich diu liebe an mir gerochen Waz hât Else an Gîselbrêht gerochen Sich, mîn lêre ist ganz an in verbrochen Mû ist dêm bîdelere sin seite zerbrochen Waz Dîberûn' ir spiegel wart zerbrochen *Ich hân ir sô wol gesprochen In dîz lant hât êr gesprochen êz ist dikke daz gesprochen Weiz Got, ich her' ir daz bîzen nâch vergolten in dêr Osterwochen	I, 89 a. II, 79 b. III, 211 a. II, 89 a. III, 213 a. I, 237 a. I, 279 b. I, 157 a. III, 320 a. I, 102 a.	Er vert ze allen ziten in dêr tsehoisen Von Salmeke ein roig Sân die Franzoise êr hat gewunden krâfte balwe lohne *Tohter, spin den rohnen Sîhe aber ie man jenen tôrper mit dêr bîhen tohnen Die ich gêrne dol Dû wahlendes liep bûr elliu dol êz wont ein wurm in einem hol Drûnde sol Ich wîrb', als ich von rêhte sol Mû wol, ich sol Mein, ich sol Wêgwar, si sol	III, 225 a. II, 87 b. III, 64 b. II, 80 b. III, 217 a. III, 245 b. I, 30 b. III, 456 a. II, 250 a. II, 395 b. II, 350 a. III, 379 a. I, 134 b. II, 364 a. III, 31 b. I, 115 a.	oisen oig oife oifre oifnen
ede	Kîld mîde ich bræde	I, 102 a.	*Nâch vrouwen sehane nieman sol *Ich weiz wol, wenne mîn armuot ein ende hâven sol	I, 195 b. II, 384 b. III, 9 b.	ol
odez	Mêrônes volger unt Hêrôdes	III, 440 a.	Alc, daz ich verberben sol O wê, daz ich mich von ir minne scheiden sol	I, 89 b. II, 226 a.	
offen	Ein guot begin' daz git ein riches hoffen	III, 378 a.	O wê, daz ich nû scheiden sol Nâ, hêre, waz si blucehe liden sol *O wê, daz ich si mîden sol Alc, daz mich dienest hêlfen sol Swêr den trachen jagen sol	I, 33 b. I, 252 b. I, 76 b. I, 251 b. III, 176 b.	
oge	*Ich kigenboge	III, 346 b.	Triuma' ist ein schist, den ietlich mensche tragen sol	III, 140 a.	
ogel	Si swank sich âl, rêht als ein vogel	II, 118 b.	Man daz ich brunden volgen sol *Keshn' weiz, waz ich singen sol Diu wêlt ist ein garte, dâ Got sine brêchen sol	I, 191 b. III, 319 a. II, 358 a. III, 69 b.	
ogen	êr nam den kocher unt den bogen Einer dêr hiez Sûitenbögen Dô sprach dêr von Bogen êz wart nie wip, noch man belogen her' ich der guoten ie gelogen Hâve ir ie man iht von mir gelogen Dûr mâr sô kumt Amôr geblogen II, 365 a. III, 31 b. Dô sag ich in dêm bazze gesmogen Mîch hât mîn tumber sin betrogen Mîch hât mîn tumber brer sin gat âne schult betrogen	III, 447 b. III, 299 b. III, 241 a. II, 190 a. I, 178 b. I, 274 b. II, 365 a. III, 31 b. III, 195 a. III, 166 a. III, 77 a.	Alc, daz ich weiz niht, waz ich sprêchen sol	III, 379 a.	
	*Betrogene Wêlt, dû hâlt betrogen Vrou Wêlt, ich hân ze vil gelogen Eintsehe man sint wol gezogen Ich gesach nie houber daz gezogen	I, 298 a. I, 233 a. I, 245 b. I, 243 b.			

- ol Ich wil dër guoten niht vergëssen, noch enfol I, 249 a. Mich brüt an' alle swære wol I, 190 b. ol
 Sic das ich ir eigenlichen sol I, 276 b. Het' ich tûsent manne sin, das wære wol I, 188 a.
 Swêre sinen brunt verfuochen sol III, 12 b. â wol dir, wêlt, â wol dir hiute und femer mêre wol II, 357 b. III, 69 a.
 Wol mich, das ich si sehen sol II, 366 b. Ich hân sô vil gefungen ie, das manger nû gekuere wol II, 229 b.
 *Mich hâset, das mich lange hâsen sol I, 180 a. Ich'n' gesprach nie, das si an mir tæte wol I, 199 a.
 Sic ich mit erze denken sol II, 10 b. III, 177 b. Mû stêr doch rÛchter guete wol I, 289 a.
 Genâden ich gedenken sol I, 174 b. Sûnder, wiltû die buoze leisten, bihte wol III, 140 b.
 *Sic man das boese bi dêm guoten merken sol II, 367 a. III, 54 b. Dêr kûnste und ouch dër jûngste wol II, 220 b.
 *Kunt er, dër mir dâ komen sol I, 32 b. Dêr armen wibe was ze wol I, 182 a.
 *Oû ich mich selben ruenen sol I, 248 a. Ich spræche ir gërne, kûnde ich, wol I, 107 b.
 *Swêre rÛchten wîden dienen sol III, 325 b. Vater, ich bin kint, doch sihe ich wol I, 370 b.
 *Swâ tak ersehinen sol II, 327 b. Nu gerÛste sô getrûwe ich wol I, 25 b.
 Swêre bannen wil, unt bannen sol II, 200 b. Din wêlt diu völer nû von tage ze tage, das sih' ich wol III, 71 b.
 Min hêrze ich selbe erkennen sol I, 374 b. Unt tuon ich das, sô weiz ich wol I, 105 b.
 Dêm ich sô maniger êren sol I, 190 b. *Wie sich minne hêrt, das weiz ich wol I, 322 b.
 Dêr wêrde rede ist: êz enfol II, 185 a. Man sol sich wol I, 91 b.
 Diu suze minne suzen sol I, 109 b. Min vrouwe ist sô genâdû wol I, 128 a.
 *Wol in, dër nû beizen sol II, 94 b. Das hêrt man in dêm tempel wol III, 350 a.
 Wêre biten muoz unt biten sol III, 380 a. Wan sol vil wol I, 137 a.
 O wê, das mit sô maniger missebeten sol III, 324 b. Vrouwe, ich weiz vil wol I, 353 a.
 Sic das ich mich huten sol II, 156 b. Ich weiz das bi mir selben wol I, 307 b.
 Swêre ritters namen halten sol III, 44 b. Coy kan si versehulden wol I, 141 a.
 Wêre scæten brunt behalten sol II, 200 a. Nie man maht die suner zit verûsagen wol II, 281 a.
 *Ich hâve ein hêrze, das mir sol I, 309 b. Von schulden muoz ich sorgen wol I, 26 b.
 Unt dër âvt von Pêtershûften, tugende wol II, 280 a. Hôch hatte ist aller guoten dinge ein zeichen wol III, 120 b.
 Schier' wart ir diu nâse wol III, 196 b. Mir ist dînne hêrzenlichen wol I, 302 a.
 *Ave Mâriâ! genâden wol III, 332 b. Rûht unde mâze stent dên vrouwen unde mannen wol III, 74 a.
 Ich, hêrzen trûr, genâden wol II, 273 a. *Dêr wâhter kan von minnen wol II, 143 b.
 âvt Mâriâ! maget, dû bist gnâden wol III, 405 b. Sun, dû maht noch niht wissen wol I, 365 b.
 Kâlde âne dorn, dër wêrde hell, und aller selden wol III, 6 a. Ich wil minem vater gërne râten wol I, 296 b.
 Unt was brâuden wol I, 138 b. *Wie tuot min loy sô selten wol I, 288 a.
 Min ougen wurden liebes alsô wol I, 197 b. *Auch kûnde ich guoten kuten wol I, 311 a.
 Diu minne n' âk sich niht erwên, man trage ir vîde wol II, 221 b. Swie tump ich bin, sô kan ich ein dîn' pueben wol III, 132 a.
 Min muot stuot êbene unde wol I, 312 a. Ir sprêchet ir dên vrouwen wol I, 290 b.
 Wir haben gehort vil lange wol II, 210 a. *Si sol mir dês getrûwen wol I, 304 a.
 Ich weiz dên wêr nû lange wol I, 179 b. Wol in, wol II, 371 b.
 Swêre ist mit edelem lange wol II, 281 a. Wâ wart ir hêrzen mê sô wol I, 52 b.
 Doch tuot mir dër gebinge wol I, 371 b. *Diu nâhtegal diu kan sô wol I, 62 b.
 Doch buere ich allerdinge wol I, 187 b. Vrouwe Minne, tuot sô wol I, 41 a.
 Ich hân nâch wâne dînne wol I, 190 b. Ich, irzont wol, und aber wol II, 273 b.
 Êz hetsent wîbe vîkne wol I, 373 b.
 Einen kûnû, dem zæme wol II, 89 a.
 Ich hân gedâht, wie dâ mir hêlfest, Minne, wol III, 401 b.

ol	Si stiezen beide ein ander wol	II, 123 a.	*Guote liute holt	I, 325 a.	olt
	*Wol mich, ie mer wol	II, 102 a.	Dër iste mir holt	III, 237 b.	
	*Wê in dês unde nimmer wol	III, 431 b.	Neh bin in holt	I, 155 b.	
	Sorge und angeft stât mir wol	I, 200 a.	Sô kumt Gumpolt, Tumpolt, Kumpolt	III, 194 b.	
	Das trâstet mich unt tuot mir wol	I, 117 a.	Minnen solt	II, 47 b.	
	Swaz dû uns gîlt, daz wîrke uns wol	II, 154 a.	Mînnne, ich diene dir, dû solt	I, 56 b.	
	Das si mir ist sô rêste liep, tât' ir daz wol	I, 309 a.	Ir gouchgobolt	I, 156 a.	
	Die liute sint gelander wol	II, 215 b.	Neh klâgte Adeloite	III, 281 b.	olte
	*Mîch dûhte ein broutwe gekleidet wol	III, 421 b.	*Neh wolte, daz dër anger sprêchen solte	I, 112 a.	
	Dën reinen wîden sprêchet wol	III, 418 a.	*Neh hân ie gedaht, wie ein wîp wêsen solte	I, 33 b.	
	Sun, ob ich ungeruemet wol	I, 369 a.	Dër kafen wolte	I, 85 b.	
	Von Brandenburg dër hof stêt wol	II, 90 b.	Dô wart ir dër kûß vergolten	I, 157 b.	olten
	Wêre vrenden âhler ân' neloube dûwer wol	III, 152 b.	Neh wîste gërne, wêß ich hete entgolten	III, 22 a.	
	Swem liep geschêht, unt doch nîht wol	II, 193 a.	Die rîchen edelen solten	III, 152 a.	
	Dû wîldiu dînâ, sich, olte samer zînt nîht wol	III, 158 b.	Ven Zweien bin ich biend, als Zweien wolten	III, 244 a.	olten
	*Mâ haben wir gewêhlet wol	II, 298 a.	Ein jeger weidnet in dêm holze	III, 298 a.	olz
	Esse und Esse tanzent wol	I, 281 a.	Swaz ich dês landes iender home	I, 116 b.	ome
olde	Ob allem golde	II, 27 a.	Man, swaz dir unberbient home	II, 193 b.	
	*Wol zînt dër edel stein in rôtem golde	II, 386 a.	An' bin nîht an disen tak sô hêre bekommen	I, 190 a.	omen
	Got wolde solde	I, 145 b.	Dô Got har wërde wolde komen	II, 178 a.	
	Der Mîssenare solde	I, 269 a.	Mîu rede ist alsô nâhe komen	I, 178 b.	
	Ein top gebîruemet bert in hôher wêrbîneite solde	II, 334 a.	Sô rîhte kunnekîliche komen	II, 81 a.	
	Got wolde, ich solde	I, 138 a.	Wâ môte mir sô hôhe komen	II, 53 b.	
	Hôhem solde	I, 95 a.	*Ne lîst sprêchen wîlle komen	I, 245 b.	
	Und ob ich wûnschen solde	II, 57 a.	*Meiße, biß uns wîlle komen	I, 349 a.	
	Dû gërne ich wolde	II, 33 a.	Hêre Terramer, sit wîlle komen	II, 7 b.	III, 170 a.
	Dô kûnkî Phârao nîht lâzen wolde	III, 353 a.	Hêre keiser, ir sit wîlle komen	I, 271 b.	
	Neh brâge' dën wîrken, waz êr wolde	III, 242 b.	Swaz ie man weiz, ich weiz ein wîp sô volle komen	I, 295 a.	
olgen	Si ist âne schulde mir hazsich erbolgen	II, 40 a.	Mâ tât si ze samene komen	II, 364 b.	III, 31 b.
	Si ist mir ân' mîu schulde gar erbolgen	III, 263 b.	*Mîr ist ein wîp sêre in mîu gemuete komen	III, 445 b.	
ollen	Neh gan ir vollen	II, 27 a.	*Drûbe ist al der wêlste komen	I, 28 b.	
	*Con mit vollen	II, 322 b.	*Got wil komen	III, 232 a.	
	Dû maget bîl unbewollen	I, 223 a.	Mû daz ist von dër kranken sînder schulden komen	II, 367 a.	III, 54 b.
oln	Wan sol âl guot gebinge gërne kumber doln	II, 226 a.	*Waz sint liehte blumen komen	II, 260 a.	
	Wêre guot nîht kan bîre guot verboln	III, 153 a.	Mû ist daz rîch' und oueh dîu sant bîl gar an junge hêren komen	II, 230 a.	
	Dîsen kumer wâren' alle dri an si werholn	III, 284 b.	*Wâhter, ich bin komen	I, 28 b.	
olt	Dô sprach Adeloite	III, 241 a.	*Winters kraft ist ader komen	II, 70 a.	
	êr unt jener Wîllevolt	III, 188 b.	Mînnne, dû hâlt mich îwer komen	I, 67 b.	
	Unt sêhe ich daz von Wîllevolt	III, 215 b.	*Die grîsen wolten mich dês îwer komen	I, 277 a.	
	Mîr schât Engelvolt	II, 104 b.	*Du bîtet, lât mich wîder komen	I, 248 a.	
	Si hazzet mich gar unverscholt	I, 79 b.	Kûß wil ein kumer komen	II, 124 a.	
	Selde dîu ist bêre bezzer danne got	III, 255 a.			
	Neh bin dem Wogenare holt	I, 255 b.			
	Neh bin einem wîde noch bîl gar ân' mâze holt	III, 286 a.			

omen *Uns wil ein liechter sumer komen	II, 74 b.	*Aech was bil ungelwon	I, 221 a.	on
Sæhe ich kenen, dær sæhe, er wære von te komen	I, 322 b.	Pitius überwunde	III, 387 b.	onde
*Diu liebe sumer künne ist komen	I, 22 a.	Was êren hat vrou dône	I, 235 b.	one
Wâ nû griez warten? Kampf ist komen	II, 4 a.	An dês hêrzen grunde sehône	II, 59 a.	
Si rouværtine, si hat mir sô hõhen roup venomen	III, 170 a.	Sehône, minne, sehône	II, 365 b. III, 31 b.	
Dû hâs min tichten mir venomen	II, 42 a.	Se Wiene hat' ich einen hof, dær lah sô richte sehône	II, 96 a.	
*Die mir in dem winter brude hant venomen	III, 171 b.	Welt, wiltu nû Zieren dich bil sehône	II, 519 a.	
Unt wem sin leit wirt ad genomen	I, 252 b.	Dremblu wip diu dankent mir bil sehône	I, 233 a.	
Minne hat sich an genomen	III, 258 a.	Wart er empfangen sehône	II, 176 b.	
Urloup genomen	I, 246 a.	Hêre Got, die sungen sehône	III, 26 a.	
Ouch wart Adam von dem gewalt niht gar genomen	II, 55 a.	Mit ir spindlen ougen lachen sehône	II, 54 b.	
Drie sorge hâv' ich mir genomen	III, 128 b.	Ein hûvelscher hunt dær spitte gegen sinem hêrren	II, 352 a.	
Dær sumer urloup hat genomen	I, 226 b.	Es taget unniâzen sehône	I, 9 b.	
*Aech hân das kriuze an mich durch Got genomen	I, 21 b.	Zart anger sach man nie so sehône	III, 368 b.	
Don künm Cornêcin hâve ich bil bernomen	I, 321 a.	*An' gelaech sô sehône	II, 125 b.	
Aech hân das blâke wol bernomen	II, 87 b.	Aech iob' ein reines wip sô sehône	III, 369 a.	
Wir hâven alle wol bernomen	II, 214 a.	*Wal ir lîve, diu sô sehône	III, 446 a.	
Dær ist dês reiens banier', als ich hân bernomen	III, 160 a.	Dês heilers wal stuont gar sehône	II, 361 a.	
Sun, ich hân lange har bernomen	III, 294 a.	Tochter sehône	I, 85 b.	
*Het' ich tûgende niht sô bil von ir bernomen	I, 368 b.	Mû lône mir sehône	I, 140 a.	
Hâvt ir bernomen	I, 121 b.	Sô stent sehône	II, 505 a.	
Aech hân noch hoffnunge von dær reinen maget bernomen	II, 365 a. III, 31 b.	*Aech kûnde in dem dône	II, 236 b.	
Denediere die hant bernomen	II, 203 b.	*Aech beginne an im in diesem dône	II, 362 a.	
Aech hort' dâ bil manigen dôn	III, 411 a.	*An diesem niuwen dône	I, 501 b.	
Got dank' in, meister, ir hâvet mich empfangen sehôn'	II, 83 a.	Hêr Diethart, das in's Sant zene lône	III, 244 a.	
Die engel singent wunnlicsch und alsô sehôn'	III, 344 b.	Das enpfâ mit dinem lône	II, 83 a.	
*Aech iob' ein meister singer sehôn'	III, 407 b.	*Sage, das ich dir's ie mer lône	I, 186 a. III, 444 b.	
Dær pârât, balleher kerôn	III, 350 a.	Lieber hete ich von ir lône	I, 87 a.	
Die edlu tochter von Sion	II, 213 b.	*Diu minne verwant Sâtomône	I, 39 b.	
Ein wint dær wæt von Wâvilôn	II, 360 b.	Was wil ich dær nône	II, 110 b.	
Swêr bil dienet âne lôn	III, 27 a.	Ein viderbe wip hat drierhande êrdne	III, 89 b.	
Aech, aller arebeit ein lôn	I, 154 a.	Drouwe, aller tugende êrdne	I, 79 a.	
Mâriâ, hôhster himel trôn	II, 274 a.	*Aech bin heiser âne êrdne	I, 129 a. III, 444 b.	
âve Mâriâ! mit dir ist dær Gotes trôn	III, 157 b.	Ein infel und ein êrdne	II, 389 b.	
Das ich alsô bil dâ von	III, 406 a.	Geirter hûlsten êrdne	III, 327 a.	
	I, 187 a.	Man pruebet bi dær êrdne	III, 362 a.	
		Solde ich dês riches êrdne	I, 78 a.	
		Si hat hôhes muotes êrdne	II, 55 b.	
		*Et, ich sach in dem trône	II, 337 a.	
		Sprich, vaterlicsch persône	III, 389 b.	
		*Segruetzet si bin veterlicsch persône	III, 376 b.	
		Das man dær wibe sehône	I, 317 a. æne	
		Aech êrdne, sehône	I, 143 a.	
		An wibe ioy stêt wol, das man si hetze sehône	I, 263 a.	

ene	Proutwe sehane	I, 356 a.	Salomones	I, 225 a.	oneg
	Ein proutwe sehane	II, 320 a.	Erden Salomones	I, 85 a.	
	*Weide ist aber worden sehane	I, 73 a.	Da blucnde gerte Ardenes	II, 242 a.	
	Wa ist nu du sehane	I, 162 a.	*Nt ist mere sehanes	I, 151 a.	ceneg
	Ruht und eslin sehane	I, 165 a.	Da tohter Zornhlichen sprach: ir hat es wol be-	III, 207 b.	cenet
	*Prout tuch gegen dem meien sehane	I, 354 b.	sehant	III, 200 b.	
	*Nu ist des meien sehane	II, 72 b.	*Nu hat der meie kunnlichen vesehanet	I, 342 b.	
	*Conwilt gras, gel, brane bluomen sehane	I, 25 a.	Mir ist ein sant vesehanet	I, 354 b.	
	*Sumer der wil aber kumen sehane	II, 265 a.	*Nu ist heide wol gesehanet	II, 393 a.	
	*Kint' ich wol mit worten sehane	I, 68 a.	Meie ist wol gesehanet	III, 333 a.	onig
	*Sumer, unß hat du sehane	I, 49 b.	Du forme hals gekranet	I, 125 a.	onist
	Rein, reine brucht, du sehane	I, 343 b.	Pange vor Kdenig	I, 16 a.	censten
	*Werder meise, sit du sehane	II, 25 b.	Du mines herzen ein kumne und ein Arden'ist	II, 341 b.	oy
	*Kleber meie, nu ist du sehane	I, 335 a.	Ds geuozte ich die allersehansten	III, 35 b.	
	*Des meien zit und al sin sehane	I, 347 b.	Ich bin's, der sterne von Nacop		
	*Si ist so guot und oneg so sehane	I, 38 a.	Swer hoch bart kinket ane lop		
	*Das du zit ist als sehane	II, 264 a.	Der wilde name grozer ist, den proutwen lop	II, 346 a.	III, 114 a.
	Ich, si ist so sehane	II, 93 b.	Sit ir's, der meister, den man nennet proutwenlop	III, 344 b.	
	*Meie kumt mit maniger sehane	I, 66 b.	Du majestät in einen kroyf	II, 310 a.	oyf
	*Eren unde minneklicher sehane	III, 319 b.	Afen gollter, kungen, iver unt den kroyf	III, 260 b.	
	Nt der wilde guete und ir sehane ob allersehane	II, 45 a.	Milink unde kopfer	III, 53 a.	oyfer
		II, 76 b.	Nu sehantet an den wunderlichen kroyen	II, 80 b.	oypen
	*Wille kumen si der sumer sehane	II, 392 a.	Koyen unt zoyen	I, 141 b.	
	*Wille kumen si der sumer sehane	I, 342 b.	Und er begrife des vater spor	II, 89 b.	or
	*Wol dir, kumer, diner sehane	I, 151 b.	Der kunk Ndvuchdonfor	II, 250 b.	
	Liebin muoter, sehane	I, 324 b.	Dem künige Ndvuchdonfor	III, 79 b.	
	Das hat inwer sehane	III, 399 b.	Mir ist verpart der selben tor	I, 259 b.	
	Ir ere, ir guete, ir sehane	II, 289 a.	Ezechiel sach durch ein tor	I, 85 b.	
	Doch klage ich des sumers sehane	I, 74 a.	Ein rich gewaltik hoher kunk was hie be vor	III, 344 a.	
	*Es sint mangel dane dane	II, 290 a.	Mir loukent ballse hunde vor	III, 20 b.	
	Man horet kuzehliche dane	II, 342 b.	Die proutwen, von den ich hie vor	III, 414 b.	
	Wil die dane	I, 148 b.	Int muezzen alle wieszen vor	II, 81 a.	
	Sehane dane	II, 33 b.	Du kraft ist allen kresten vor	I, 372 a.	
	*In dem walde sueze dane	II, 296 b.	*Ken, ram, rint, rehte raten ruoch, nach meisterschem	II, 369 a.	orden
	*O we voglin dane	II, 146 a.	orden	II, 62 b.	
	Zit sehane, suerze dane	I, 111 a.	Kittersehant, wie stet du orden	II, 351 b.	
	Sit min proutwe, die ich krene	I, 135 b.	Schamt tuch, Minner orden	I, 159 b.	
	Proutwe, ich krene	II, 25 b.	Min hort han wol tugende horden	III, 445 a.	
	Got, die truteslichen krene	III, 319 b.	Ruht mit reiner tugende horden	III, 362 a.	
onen	Ich getat von ir hohem werden lonen	I, 237 a.	Ir buersten, weit ir horden	II, 163 a.	ore
	Proutwe Minne, ir lufft mir lonen	III, 91 a.	Du tuo, lunder, uf du ore	I, 144 b.	
enen	Swer sich mit andern kuten wil vesehanen	III, 188 b.	Ich, ich tore	II, 389 a.	ere
	Man sol reine proutwen krenen	II, 50 a.	heiliger Geist, erhare	III, 302 b.	oren
	Das ist ein wip du wol mit tugenden han	II, 105 b.	Da kunk' ich die kuten von den uren		
	krenen	III 210 a.			
enent	*Kola, wie die vogel' aber darent				

oren	Quetet inuere ören	I, 227 b.	Nis dës löuwen wëlf geboren	II, 251 b.	orn
	Swaz ich geslinge oder gesage, das engët sumeliechen		Von Kine lö bin ich geboren	II, 204 b.	
	lütten niht in ir ören	III, 108 a.	Dö sprach dër büeche lö höch geboren	III, 305 b.	
ören	Sprach ein meit: dën wil ich gërne hören	III, 227 b.	Nich löu' ein finger höch geboren	III, 350 a.	
	Diu tochter sprach: wie manü rede muoz ich hören	III, 211 a.	Si ist rein' unt da bi wol geboren	I, 347 a.	
	Wëit ir ein wunder von dën zweien hören	II, 80 a.	Swër guote wizzze hät, dër ist vil wol geboren	II, 373 b.	III, 33 b.
	Nie man sol stören	I, 201 b.	*Ein man, dëm ere ist an geboren	III, 60 b.	
öret	Gërne hân ich das gehöret	III, 242 a.	Nich bin geboren	I, 78 b.	
	Was si mich denne toret	III, 434 a.	Dö dirre junge was geboren	II, 176 b.	
örent	Die das rëhte singen störent	I, 234 a.	Das was ein selik stunde, dö Got selbe wart geboren	III, 7 a.	
orge	Es ist min graste forge	III, 376 a.	Wol mich, das du vil selben rieche se wart geboren	I, 336 a.	
orgen	Minne, hanckü bröudeorgen	III, 396 b.	Es gieng einz tages, als unser hërre wart geboren	I, 256 b.	
	*Nich muoz under witenorgen	III, 396 b.	Hier ist dër selbe rieche tak, das Nêlung wart geboren	II, 135 a.	
	Nich vant si verborgen	I, 128 a.	Bröuwe dich, röde äne dorn	II, 363 a.	
	*Ein küncht dër lak verborgen	II, 157 a.	Dës Strenzen horn	III, 187 a.	
	*Tungenliechen lak verborgen	I, 157 b.	Wie ofte vëstü in das horn	III, 180 a.	
	*Ni liebe lak ein tiep verborgen	III, 425 b.	Sieh vurt in einer vrenber rede ein tallen horn	III, 116 b.	
	Maniger dër hät hort verborgen	I, 159 b.	Die ich us al dër wërlt ze vrouwen habe erhörn	I, 337 a.	
	Si sint unverborgen	III, 322 a.	Nich hät' ein sehane vilde erhörn	I, 250 a.	
	Diu sehänen wip, dër guote win, diu murel an dëm morgen	II, 95 a.	*Die ich mit ze vrouwen hate erhörn	I, 199 b.	
	Gegen dëm morgen	I, 95 b.	Die ich mit ze bröuden hete erhörn	I, 185 b.	
	*Nich sihe dën morgen	II, 319 b.	Got selber hät in us erhörn	III, 411 a.	
	*Vrouwe min, Got gebe dir guoten morgen	II, 53 b.	Märlä, muoter us erhörn	III, 157 b.	
	Mü heizet si mich singen: ich muoz ein hüs besorgen	III, 209 a.	*Von Got ein magt erhörn	II, 142 a.	
	Wie toret man die sorgen	III, 150 b.	*Habe ich si da vür niht erhörn	II, 62 b.	
	Nich muoz wol von schulden sorgen	I, 42 b.	Wër sinen lip uf erden hät vür Got erhörn	III, 463 b.	
	*Von niuwen senden sorgen	III, 399 b.	Mü bröuwe dich, das du vilst erhörn	III, 458 a.	
	*Diu voglin wären in mangen sorgen	II, 290 a.	Wër töre ufer heringe setz, dër hät die kase verlor	III, 452 a.	
	Sus muoz ich in sorgen	I, 159 b.	*Dwël, das ich hân verlor	II, 42 a.	
	*Hät man mich gesëhen in sorgen	I, 130 a.	Sol min huote sin verlor	I, 349 b.	
	Scheibet, vrouwe, mich von sorgen	I, 243 b.	Alt haly verlor	III, 346 b.	
	ô wë sender sorgen	I, 131 b.	Sin rede hät er gar verlor	III, 410 b.	
	ô wë sinrebarer sorgen	I, 156 b.	Min merken das ist gar verlor	I, 88 b.	
	*Wë, war ümbe sün wir sorgen	II, 35 a.	Zwisk unt flege hältü gar verlor	III, 208 a.	
	*Hërre Got, gesëgene mich vor sorgen	I, 274 b.	Kät und lere veldiu sint verlor	III, 231 b.	
	Nich muoz sorgen	I, 126 b.	Die sint diu jar vil unvelorn	I, 329 b.	
	Du darfst niht sorgen	II, 37 a.	Was unnäze ist das, öu ich dës habe gesworn	I, 199 a.	
	An' getar vor tûsent sorgen	I, 274 a.	Doch het hër Hamdie gesworn	III, 213 b.	
	Wiltü sorgen	I, 204 b.			
orget	Minne se tumben diener besorget	II, 262 b.			
orht	Wëlich hërre mër wil sin geborht	III, 381 a.			
orme	Man, du solt preisen vrouwen forme	III, 394 b.			
orn	*Dil selik wart er se geboren	I, 177 b.			

orn	*Min hërze, ic sehane unt diu minne dëz hãdent ge- sworn	I, 125 b.	Dëz baters sêgen, dëz engelz wort	I, 339 a.	ort
	Dëm bater wart von schulden zorn	II, 9 a.	Sich bewarte an dir daz wort	II, 311 a.	
	Ein tier hât geinwelschen zorn	II, 568 a.	„Ich bite“ daz ist armez wort	III, 380 a.	
	Dû senfte uns, vrouwe, sinen zorn	I, 224 a.	Minne ist ein gemeines wort	I, 225 a.	
	Dô sprach dër hërre lunder zorn	III, 180 a.	Ich gibe dër zit ir wil' unt wort	III, 379 a.	
	*Sich huob ein ungebueger zorn	I, 308 a.	ô, wie möht' ich seisten diinu wort	II, 166 b.	
	Daz ist ir zorn	III, 267 b.	*Nîze dich, mensche, an guotiu wort	III, 99 a.	
orne	dwê langer dienst sô berorne	I, 33 a.	*Dô ich, beide, gesach unt gehôrte	I, 281 b.	orte
	Ein wort hât mir geschadet bil: beide unze morne	III, 100 a.	Ezechiel sach ein porte	I, 69 a.	
	Diu muoter sprach har bûe ûz grôzem zorne	II, 106 b.	Dû bist ein beslozzenu porte	III, 429 b.	
	âvê Mâriâ! vor dëme grôzen zorne	III, 343 b.	Dû bist al ein dër sêide ein porte	III, 467 a.	
ort	Unt seiten beide, unz ûf ein ort	III, 413 b.	Man sîht, ich si ein teil ze seharyper worte	III, 378 b.	
	*Tesehâ, teseh', versehamtiu wêlt, din laster tineset dort	II, 221 b.	Te edelen, sit wârhafter worte	III, 372 a.	
	êz ist ougenwunne hort	II, 289 b.	Ich hân alle mine pforten	III, 162 b.	orten
	Gelûke, selb' und êre, sêht, der wêlste hort	III, 134 b.	Diu liebe kam mit senften worten	III, 398 b.	
	Salden hort	II, 47 b.	Tuo ûf, ich klopfe an mit worten	II, 53 b.	
	Mîner brâuden hort	I, 94 b.	Ein kûlwe einen spiegel hêz	II, 322 a.	oß
	*Salden wunsch unt brâuden hort	I, 205 a.	*Dën morgen wîll bi wâhters lange erêdêz	III, 424 b.	
	Untriuwe dâst ein sêlich hort	I, 338 b.	*Min brâude wart nie forge iôz	I, 331 b.	
	Wan hegen ist ein angelich hort	I, 8 a.	Nâ was dër brâuden iôz	III, 252 b.	
	Mâriâ, hôhter himel hort	II, 247 b.	Sit von iuwern schulden Drieterân ic spiegel berêdêz	III, 285 a.	
	âvê, dû hôher êren hort	II, 257 a.	Ich gesach nie junges wip sô iôse	III, 261 a.	ose
	Waz hât dër brâuden melsten hort	I, 340 b.	Wâ nû Nute unt Rôte	II, 88 b.	
	Diu mîste ist ganzer tugend ein hort	I, 341 a.	Kûllen ist dër minne rôte	II, 60 b.	
	Diu minne ist aller tugenden gar ein voster hort	III, 460 a.	Contwîk rôte	I, 150 b.	
	Dër treiben trêz kamer hort	II, 202 a.	Rôter, danne ein rôte	II, 56 a.	
	Wides minne ist rêhter hort	II, 183 a.	Ich sach ic munt, sam ein rôte	II, 23 a.	
	ô hôher hôher richcit hort	III, 414 a.	Wê, waz rede ich? jâ ist min geloube wêse	I, 127 b.	wese
	Hæret, wie êr gewary dër sêle mort	III, 174 b.	*Vater ritter wêse	III, 52 b.	
	Wan erst alles leides gar ein mort	I, 7 b.	Sô dër vogel' hâsen	II, 30 a.	ofen
	Te morder, pruedet iuwern mort	III, 68 b.	Min sinne begunden hâsen	III, 150 a.	
	Dër hât mit listen uns betret	III, 240 a.	Heimlich blâken, sendez hâsen	I, 206 b.	
	Ei, wêlch ein lebendes minnewort	II, 359 a.	Ich sage dir, hebiu tohter, dâ lâz mit im din iôsen	III, 207 b.	
	Wip, daz hôch geloyte wort	II, 265 b.	Nâ mein' ich dën munt sô iôsen	III, 396 b.	
	Minne ist ein daz wêste wort	II, 183 a.	ûf êrde nie hein man gesach sô tougenliche hâsen	II, 331 a.	
	Einnuetik dâst ein hepsich wort	I, 53 a.	Wage ein man nîht lîhen unde râsen	II, 318 b.	
	êst ein alt gesprochen wort	I, 159 b.	*In den ziten, dâ die râsen	I, 36 b.	
	Ich, ich hôrte ic suezzen stinme, ic zarten wort	II, 280 a.	*Mueste ich noch gelêden, daz ich die râsen	I, 273 a.	
	Te lûte mir, sêlik vrouwe, ein wort	I, 87 a.	Din munt nâch râsen	I, 140 b.	
	Die enbite ich nîhtes, wan ic wort	I, 107 b.	Ich ûn brê von einer râsen	II, 55 b.	
	Suezschlich sint ic wort	II, 304 b.	Dron Wêrt, ic astet unde bôset	III, 438 a.	ofet
			Ich hân noch ûmbe suz gedroschen	III, 104 b.	ofchen
			Curnuz dër wart kaufte erêdêz	I, 118 a.	of

oft	*Aech hân hunderttâsent hêrre râlôt	I, 189 a.	*Swêr sech dar an stazet	II, 324 b.	ezet
	Unt swenne êr hât im kopf den mâst	III, 306 a.	Daz vîns in himelrouwe lach begozzen	III, 55 b.	033en
	Sun, mêrre rêhte, wie daz rost	III, 465 a.	Aech Got, daz diu kunst mit wîse hât gegozzen	I, 351 a.	
	Wol im, dêr ze liebe hât den trôst	I, 161 a.	Wes daz diu wêre hât umbe slozzen	III, 227 b.	
	Genuoge jêgent, daz grozin stæte si dêr besten brouwen trôst	I, 98 a.	Min vrouwe ist zwîr beslozzen	I, 230 a.	
	Genoz ist min hêchster trôst	II, 24 a.	*Sech hât vil sehône entslozzen	II, 156 b.	
	*Bis mie wille komen, mines sôdes trôst	I, 28 a.	Diu rede ist entslozzen	III, 82 b.	
ofte	*Ze stunde baz, daz si mich trôste	I, 39 b.	Wam' us ir suezen munde ein wort geblozzen	III, 398 a.	
oesten	Mir wirret an den hækten	III, 387 a.	êr hât sin vil wol genozzen	II, 55 b.	
	Wîl mich niht trækten	I, 92 b.	êz ist verbrozzen	I, 204 b.	
ofter	Aech bi' iuch, min hêr hoster	II, 101 b.	Aech wolde ir gebangen sin gêrne unbrozzen	II, 21 a.	
oestet	Wêrden wîp, nû sit getrækter	II, 314 a.	Swâ minne sluzet unbrozzen	III, 439 a.	
o3	Dêr bogelline dôz	I, 136 a.	Dank habe dêr Mîgner, daz êr sîner wort ist unbrozzen	III, 38 b.	
	Gumpolt, Gumprecht, Gôzwin, Gôz	III, 220 b.	*Mei hât wunnikêch entsprozzen	III, 188 b.	
	*Ze kôme ein meister wilunt gôz	II, 361 b.	stûntu Sâvâot	III, 347 b.	ot
	Kôten ist diu heibe blôz	III, 268 a.	Diu junge vôt	II, 122 b.	
	Aech bin nâhent unde blôz	II, 140 a.	Dâ mir vrou Minne ir sture vôt	II, 366 a.	III, 31 b.
	*Diu lûnde ist an dem ende nû jâr lank lieht unt blôz	III, 329 a.	Dêr mir leit von êrste vôt	III, 269 b.	
	*Wol mich dês sîezens, dês si slôz	I, 113 b.	Daz selbe wider vôt	II, 105 a.	
	Mâriâ, hêch driuvaltê slôz	III, 158 a.	Aech het ir wider vôt	III, 222 a.	
	Wol zwên' unt zwênzîg sech herflôz	III, 304 a.	flûg, dâ Gotes wunder vôt	II, 178 b.	
	Dêz merez wân dar umbe blôz	II, 16 b.	Si nam, daz sech ir vôt	II, 253 a.	
	Schîmpes si ein teil verbrôz	III, 190 a.	Keisten wir dês meien gebot	III, 196 a.	
	Dêz mich tumben sit verbrôz	II, 169 a.	Dêr selbe ware dur din gebot	II, 175 a.	
	Mîch hât min ungelîke grôz	III, 34 b.	Dêz keisten si, sam ein gebot	III, 413 b.	
	Aech vernam bi allen minen tagen mort noch nie sô grôz	III, 6 b.	Hêr Engelmâr in dâ gebôt	III, 186 a.	
	Dâ ist doch min schulde, en retuwen, niht sô grôz	I, 183 b.	Sint allu hêrzen in ir gebot	I, 376 b.	
	Diz dîsputieren wart sô grôz	III, 410 a.	Nû hân sech geleitet ir gebot	II, 147 b.	
	Aech kom von minne in humber grôz	I, 214 b.	Grôze nôt mir endôt	III, 203 b.	
	Ein wunder grôz	I, 132 a.	*Got hêre, âne anegenge Got	II, 352 a.	
	Ov allen wundern merket wol ein wunder grôz	II, 380 b.	Aech sihe dich, sechpfer, aller sechpferunge Got	III, 111 b.	
	Sin zorn dêr was grôz	III, 241 b.	Don in wart nie man denne Got	III, 409 b.	
	Dêr zorn wart groz	II, 121 b.	Swêr âne vorhte, hêre Got	I, 258 a.	
	Dêr dôz wîr grôz	I, 91 b.	Got lob' ich unde vûchte Got	III, 67 a.	
	*Dêr kleinen vogel' brôude ist grôz	I, 21 a.	Min zînk ist dêr vil milte Got	III, 69 b.	
o3e	Bêrstram unde Gôze	III, 248 b.	Ja unde nein — ich wane — unt wolte Got	III, 93 b.	
	Gumprecht unde Gôze	III, 267 a.	Sêhs tâlent man, ân' wîd, ân' hint, diu lêste Got	III, 96 b.	
	Dêr einhûrn' in megede sehôze	I, 202 a.	Dâ bist genant dêr guote Got	II, 270 b.	
o3e	Dueteigôz dêr nam mit einem gekôze	III, 289 b.	*Die hinnen barn, die sagen durech Got	I, 322 b.	
o3en	Diu muoter dô erwîsche ein rûken grôzen	II, 106 b.	*Got hêre, ân' anegenge und auch ân' ende al mehtu Got	II, 329 b.	III, 70 a.
	Sâ ze hant dâ gieng êz an ein stôzen	III, 235 a.			
o3et	Vor mangem jâr mir brôzet	III, 216 a.			
	Hôfer muot, min hêrre grôzet	II, 49 a.			

ot Sun, minne minneſſichen Got	I, 564 a.	*Hérzeſſicher bräude wart mir nie ſô nôt	I, 199 a.	ot
Dêr ie was dri, unt doch ein Got	III, 414 b.	Hëlfe wart mir nie ſô nôt	III, 223 a.	
Mit dein perſônen in ein Got	III, 409 a.	Ach ſprach: das war' mir alsô nôt	III, 239 b.	
Gêbet Got, maâ Got, iſt Got ein Got	II, 554 b.	Ach ſuoche unde ſuoche, dês wart mir nie mêt ſô nôt	III, 26 b.	
	III, 78 b.		III, 274 a.	
Tû unde guot das iſt von Got	II, 174 b.	Ach dêr nôt	III, 274 a.	
ô hôher unde ſtârker al mehtiger Got II, 583 b.	III, 159 a.	Uns hât dêr winter haſt und ander nôt	I, 274 a.	
Dû wunder wunderſicher Got	II, 216 b.	Ein ander nôt	II, 89 a.	
Sô iow' ich dich, biſ ſuezer Got	II, 270 a.	Dannoch iſt ein ander nôt	I, 129 a.	
Dû rihte tugenthafter Got	III, 21 a.	Dû ſender nôt	I, 64 b.	
Dû edeler ſuezer Zarter Got	III, 384 a.	*Ach mîner nôt	I, 95 b.	
Dês ſcrites Got	II, 513 a.	Got heil' dêr lêre ûz grôzer nôt	II, 90 a.	
Tugent unt guote ſinne minnet Got	III, 93 a.	*Lâz' ich in, dês gêt mir nôt	II, 169 b.	
Sîn hâr das iſt geringelôt	III, 256 b.	Mâch die iſt mir nôt	III, 448 b.	
Sprache eij wip: ſâ ſende nôt	I, 198 b.	Mû muoz ich dînne liegen durch dês lîbes nôt	III, 54 a.	
Mîn klage iſt, das ich ſende nôt	I, 155 a.		III, 500 b.	
*Klagensiche nôt	I, 210 a.	Die vûren kâmen in hungers nôt	III, 500 b.	
In die nôt	II, 156 a.	Mîn hêrre hât nôt	I, 95 b.	
Dû maniger muoz beſcheiden wêlen dur die nôt II, 258 a.	II, 258 a.	Sî ſol wiſſen, das din nôt	I, 89 b.	
Die ſchamelôſen, liezen ſi mich âne nôt	I, 249 a.	ô wê, ſenelichiu nôt	I, 108 b.	
Waltjêr, dû Zûrneſt âne nôt	I, 253 a.	Dô ſprach Kôbenſpot	III, 241 a.	
*ô wê, birre nôt	II, 98 a.	*êz iſt ein ſpot	I, 64 b.	
*ô wê birre nôt	II, 120 a.	Ach giu' in rât, wêr mir maâ volgen ſunder ſpot	II, 222 a.	
Kam' ich nâ von birre nôt	I, 199 b.	Ach wânde ie, êz war' ie ſpot	I, 177 a.	
Diſe nôt	II, 69 a.	Mû wêrdent ougen biſ truebe unde rôd	I, 280 b.	
Mîne hînde wiſ ich erben diſe nôt	I, 121 b.	Ach ſich biſ mûnde rôd	II, 24 a.	
Ach lîde grôze nôt	III, 221 b.	Ach ſê biſ dînne in ſchame rôd	III, 49 a.	
Orâvil ſchnof ſich grôze nôt	II, 88 a.	Dêr biſ ſuezen mûndel rôd	I, 109 b.	
Got leit durch uns biſ grôze nôt	III, 48 b.	Ach mane dich, Gotes ſun, Kêlug, dêr tiefen kunden rôd	III, 388 b.	
Triftran dêr leit biſ grôze nôt	II, 181 b.	Dêr vrouwen ougen wurden rôd	I, 153 a.	
Wâ leit ſe man ſô grôze nôt	II, 95 a.	Meeſtêrne, morgen rôd	III, 429 b.	
Din ander magt leit grôze nôt	II, 10 a.	*Dô das ſiehte morgen rôd	II, 319 a.	
Maget, unt muoter, ſchoulwet dêr Kriſtenhêlſte nôt	I, 222 b.	âve Maria! minneſſicher morgen rôd	III, 406 b.	
Mâhtû doch mîne ſtârte kîefen bi dêr grôzen nôt	II, 164 a.	Din vrouwe wart in ſchrikkien rôd	II, 16 a.	
*Mû muoz ich ie mîn alten nôt	I, 192 a.	*Ach brêulwe mich maniger bluomen rôd	I, 4 b.	
Mie ware ſtârkes hêrzen nôt	I, 195 a.	*Was hêſſent bluomen rôd	I, 228 b.	
*Stârte iſt ein angeſt und ein nôt	I, 231 b.	Swêr die andern ſint, die als die rôſen rôd	III, 226 b.	
Ach ſtôrbe gêrne, dêlt ein nôt	I, 107 a.	Ein mûndelîn ſô rêhte rôſen rôd	II, 21 a.	
Dêr minne dienen iſt ein nôt	I, 105 a.	Klepfich brîune, râte rôſen rôd	II, 52 b.	
Sî iſt mir al Ze Kêp, das iſt ein nôt	II, 149 a.	Ach ſach vaten dês ſumers, das wâren bluomen alsô rôd	I, 220 b.	
êz iſt ein nôt	I, 143 b.	Wâ wart ie mûndelîn ſô rôd	I, 53 a.	
Ach klag' mîn nôt	III, 400 b.	Sî hât ein kîſſen das iſt rôd	I, 244 b.	
Kêlug klage ich mîn nôt	I, 104 a.	Dêr kêiſer wiſ dês riches brôt	II, 202 b.	
Mû vit' ich Got, das er mîn nôt	I, 105 b.	Sîn swêrt das heizt der grimme rôd	III, 236 a.	
Zwâr, mit gêt ſîn nôt	III, 191 b.			

ot	Al min nôt wære tât	III, 205 b.	*Die pfaffen bürlten sint ir wieden teil berouvet	oubet
	Ne machet mir die barwe tât	I, 5 a.		II, 390 b.
	Nô bin ich tât	I, 149 a.	Nich kam Luzo dër getellinge göuden	III, 289 a. buben
	Got dër sende an minen leiden man dën tât	I, 198 a.	*Der sumer kumt mit richem göuden	III, 241 b.
	Si hât in dën tât	I, 300 a.	Ein slang' ûz einem iſe ſouf	III, 583 a. ouf
	Mibriu minne, an brâuden tât	II, 33 b.	Das ein daz iſt dër wêlter touf	II, 175 a.
	Er ſprach: ich muoz ſigen tât	III, 223 b.	Sol man daz riege koufen	III, 24 b. oufen
	Sô lov' ich, hërre, dinen tât	II, 268 b.	Dër von Verneinte kam geloufen	III, 290 a.
	*Nch was' brô, unt bin daz unz an minen tât	I, 182 a.	Wêrgant kom geloufen	III, 263 a.
	Wir meilster wolten sinen tât	II, 8 b. III, 170 a.	Sô erzânet sich dër stein, dër ûz dëm berge kumt	III, 56 a.
	êdâ brâgt' unſ gewiſſen tât	III, 430 a.	geloufen	II, 369 b. III, 56 a.
	Dër van unde ehte sint ein tât	III, 11 a.	Die lies er sich reine toufen	I, 279 a.
	Van guot gedinge, sô meht' ich sin tât	II, 260 b.	Wêne hêrzeliſche bluceſe han ich ouch	I, 252 b. ouch
	Dêſ er gert, daz iſt dër tât	I, 187 a.	Nich solt' inſ engel gruezou ouch	I, 255 a.
	*Die zwibelære ſprêchent, êz ſi allez tât	I, 246 b.	Zwei adel sint an den liuten ouch	II, 191 b.
ote	Dër keiſer, ich bin krône bore	I, 271 b.	Mâ han ich in der eden gouch'	III, 195 a.
	Swâ lugener' iſt hêrren bore	II, 205 b.	Dô ir loy von ſprunge blouh	I, 205 a. ouh
	Nch hebe an dëm hêhſten an, unt beſſiſe unſ hute	III, 7 b.	Dër din wiſ aldelt betrouh	I, 225 b.
	Kint, ich dâhte din ze eigem brôte	III, 219 b.	Sit daz nie man âne bröude touh	I, 232 b.
oete	Swaz ich soffer wete	III, 282 b.	Nch, daz ir ſpiſende ougen	III, 435 a. ougen
	Wiſ gegruezet, morgen wete	III, 431 a.	Das tuot gar wê dëm hêrzen, wol dën ougen	II, 387 a.
	Minnekliſch gebar in rôſen wete	I, 24 a.	Ne bil brâſſich stênden ougen	I, 96 b.
oten	Killinglôv, ich laſe dir die knoten	II, 9 b.	Wie ir wol stênden ougen	I, 83 a.
otte	Hei grâwer Otte	II, 170 b.	Senfte in dem muote unde lieſ in dën ougen	I, 535 a.
ou	Unſ heilte diner wunden tou	II, 312 a.	Wiep daz hebt sich in dën ougen	I, 348 b.
ôu	Ein bûre feret mir daz göu	III, 304 a.	Die niht wart sô lieplich sejhene in minen ougen	II, 60 a.
ouwen	Dâ wûrde in unſer armez göu	III, 409 a.	Wie tuot daz in minen ougen	I, 74 a.
	Minne, hûme ich hân gelouwen	II, 391 b.	Nch wil dês minen ougen	I, 287 a.
	Wie sol ich gelouwen	I, 338 b.	Nch sach mit minen ougen	I, 224 b.
	Wêr mûhte mir gelouwen	II, 293 a.	Ne bil ſpiegel liehten ougen	I, 111 a.
	Ne knêhte, seht inſ alle bûr, dês lûst ir mir gelouwen	III, 57 a.	Nch wolde, daz ir liehten ougen	II, 61 b.
	Irilt, wêſ lûl wir gelouwen	III, 364 b.	Dô von êrſt ir liehten ougen	I, 72 a.
	âvê Mâriâ! grunt rêhtes gelouwen	III, 342 b.	Wieſ in hêrzen, lieſ in ougen	I, 157 a.
	Ne lûst inſ erfouwen	I, 54 b.	âvê! Mâriâ! lâter sint din ougen	III, 341 b.
oubet	Ne ſil ir houbet	I, 31 a.	Swâ min ougen	II, 301 b.
	*Sit als ungeloubet	II, 160 a.	*Kûleſe ſmaſ, ir brân ougen	I, 16 b.
	Si ſprach: ir ſoſtent vrouwen ſoben, dâ man in baz geloubet	I, 156 a.	Giezet mir den meien under ougen	II, 105 b. III, 210 b.
	Er lûndet, swêe dês niht geloubet	I, 3 b.	Swâ seht vier ougen	I, 112 a.
	Dër walt sejhene loubet	II, 124 a.	*Nhi, wie bluet dër anger miner ougen	III, 397 b.
	*Mâ sejhouwet an dën walt, wie er sich loubet	III, 235 a.	Huetet ſubwer ougen	I, 227 b.
	Bröude iſt gein dês meien kumt aller wêrſt erfoubet	III, 207 a.	Wol ir ougen	II, 65 a.
	Au ſi dër tanz erfoubet	II, 93 a.	Seht an ir ougen	I, 128 b.
			Seht an ir munt, in ir ougen	II, 23 a.
			Wenne sun ir ougen	I, 162 b.
			Dô ir ougen	I, 169 b.

ougen	Wolde Got, sold' ich ir halz, ir ougen	II, 54 b.	Du senften lust ich in dem touwe	II, 83 a.	ouwe
	Sit ir ougen	I, 145 a.	âve Mâria! rôse in meien touwe	III, 343 a.	
	*Wâ gesach ic mannes ougen	I, 527 a.	*Sâlik si min liebe vrouwe	I, 13 b.	
	Sicht ein wip in mannes ougen	II, 61 a.	âve Mâria! aller megede vrouwe	III, 338 b.	
	Wîs ich salben wil diu ougen	II, 61 b.	Ei, vrende magt und êren rîche vrouwe	II, 338 a.	
	Sigeloch dër kûniet' mir vûr diu ougen	III, 199 a.	Diu schânste unt diu beste vrouwe	I, 35 a.	
	In' gesach, dâlt âne tougen	I, 152 b.	Ich schouwe, vrouwe	II, 146 a.	
	Ich maik niht gesougen	II, 28 b.	*Vrouwe, sâlik vrouwe	I, 297 b.	
	Swêr mir dës erban, ob ich si minne tougen	I, 127 b.	Vrouwe, vrouwe, sâlik vrouwe	I, 47 a.	
	Swêr in sinne tougen	III, 246 b.	Wîs gegreuzet, himel vrouwe	III, 430 b.	
	Si han zouber liste tougen	III, 272 b.	*Vrouwe, miner brâuden vrouwe	II, 56 b.	
	Ich sîch tougen	II, 302 b.	Ob allen vrouwen vrouwe	II, 243 a.	
	Ir ougen vil tougen	I, 137 a.	Wip, hôhiu brâut, wip, aller sâlde ein vrouwe	III, 398 b.	
	Ob min wîlder muot vil tougen	I, 206 a.	Wîs wisse kômen, nachtegal, ein vrouwe	II, 80 a.	
	Môht' ich dar kômen tougen	III, 437 a.	Wâ ist si mines hêrzen gar ein vrouwe	III, 280 a.	
	Die sâlden rîchen minne ich sênder tougen	I, 351 b.	Diu ist sô gar ein vrouwe	II, 23 b.	
	Ob gieng ich sênder tougen	III, 202 b.	Si enste niht in allen so schône min vrouwe	I, 33 b.	
	Das bernam dër megde muoter tougen	II, 106 b.	Ich sîhe wol, daz min vrouwe	I, 121 a.	
	Vrouwe, ich habe iuch offentlich unt tougen	II, 261 a.	ô wê, solt' ich unt min vrouwe	II, 295 b.	
oum	Cypressus, edrus, palm boum	III, 391 a.	Schône wan ir guete ist min vrouwe	II, 52 a.	
	Ich han vil manigen grôzen boum	III, 166 b.	âne allen wandel ist min vrouwe	I, 348 a.	
	Sin hêrze bluet, alsam ein boum	II, 81 b.	*Wâ nû min vrouwe	II, 24 a.	
	ûf dem anger stuont ein boum	I, 230 b.	Kiep vor allem liebe sô ist dir, vrouwe	II, 54 a.	
	Vrouw' ist ein boum	III, 394 b.	*Vrouwe, mines lîbes vrouwe	I, 100 b.	
	Maget, wîd unt vrouwe, dâ sit aller sâlden gount	III, 114 b.	*Kiep, liebez kiep, liebiu vrouwe	II, 263 a.	
	Die getround' ein troum	II, 337 a.	Kachen han min tugent rîchiu vrouwe	II, 54 b.	
oume	Ich saz ûf einem boume	III, 149 b.	Eugende rîchiu, reinu vrouwe	I, 159 a.	
	Dër kûnîk Mâbuchôddôndôf sach in eine troume	III, 56 a.	Ich, kîeplich wip, zartu vrouwe	II, 306 b.	ouwen
		II, 369 b.	Wunne ist in den ouwen	II, 125 b.	
ouy	Grîes unde stouy	III, 160 b.	An weiden und in ouwen	III, 215 b.	
out	Dër grûoz den gâst vil schône brâut	III, 33 b.	Wâ sich iet minne schouwen	III, 432 b.	
ouwe	*Walt und ouwe	I, 169 b.	(Cuo hêr schilt! man sol mich hîute schouwen	II, 52 a.	
	*Mâ hat meise, walt, heide, ouwe	I, 58 b.	*Sumer wunne, swêr dich schouwen	II, 391 b.	
	Heide, bêlt, walt, anger, ouwe	II, 48 a.	*Wan maik brâsich schouwen	II, 292 b.	
	Swanne ich s' alle schouwe	I, 243 a.	Durch lust, durch kîeplich schouwen	III, 433 a.	
	Allez daz ich gêne schouwe	I, 72 a.	Ich, wan solt' ich schouwen	I, 48 a.	
	Vrouwe, schouwe	I, 137 b.	*Ire gênde ritter, lât iuch schouwen	II, 51 b.	
	Vrouwe schouwe	I, 208 a.	*Wunneâsîchen sol man schouwen	I, 112 b.	
	Swenne ich schouwe	II, 294 a.	Wêlt ir wunder schouwen	I, 66 a.	
	Ich, vrouwe, din schouwe	II, 140 a.	Mâ wol dan, wêlt ir die wârsheit schouwen	I, 240 b.	
	Wâhter, schouwe	I, 95 a.	Ir sult schouwen	II, 365 a.	III, 31 b.
	Das hôrte in tougen' schouwe	I, 9 b.	*Ich han diu bant, diu nie man han beschouwen	I, 28 b.	
	Swaz ich wunneâsîches schouwe	I, 122 a.	Muoter, êz wil an den wîsen douwen	II, 105 b.	
	Diu vrouwe genouwe	III, 426 b.	Sich huob ein houwen	III, 187 b.	
	*Daz Gêdônes wollen blîsz in touwe	III, 55 b.	Am si nie sin trol sô gar zerschouwen	II, 111 b.	

ouwen	Dinen seßte iâ sehouwen	II, 365 b.	III, 51 b.	Wê, was wil dêr Mithart miner ghefel vgen hâden	uden
	*Sach ie man die vrouwen		I, 123 b.		II, 108 a.
	Schouwen die vrouwen		I, 141 b.	Wêr vegen bringet in den sprech	III, 380 b. uch
	Schouwen die vrouwen		II, 321 a.	Man siht diu mâze strêchen	III, 363 a. uchen
	Man sol reine vrouwen		II, 317 b.	Dêr sueze lust	I, 345 b. uft
	Mine vrouwen		I, 51 a.	Engelmâr wil gûnden unde gûften	III, 278 b. ûften
	*Ach partere dieß durech mine vrouwen	III, 81 a.	III, 51 b.	Dêß meisen rîsch gûften	III, 436 b.
	Wisset ie daz vûnk junâ vrouwen	III, 51 b.	I, 42 a.	Dâ patriarchen vor behûge	II, 175 b. ûge
	Sit an miner hêrZe lieben vrouwen	I, 42 a.	I, 12 a.	Gefoten lûge, gebrâten lûge	II, 207 b.
	*Kâmer den wên dêr minen lieben vrouwen	I, 12 a.	I, 121 a.	Svonne ich si mit miner vasseher rede betrûge	I, 184 b.
	Nâ râtet, lieben vrouwen	I, 121 a.	I, 240 a.	Sit reehene Got betwîngen mûgen	III, 57 b. ûgen
	*Die hêrren jêhent, wan sîl den vrouwen	I, 240 a.	II, 518 b.	Sultc ist erloubet, ob wir mûgen	III, 280 a.
	Prisen wir die minneklichen vrouwen	II, 518 b.	I, 155 b.	Dêr tadel hêrne hât die art, daz er sîbenzîh jâr sit in	dêr êrde âne tugende
	*Es ist nîht lanâ, daz ich mit einer minneklichen vrouwen	I, 155 b.	II, 149 b.	Din jugende mit tugende	III, 105 b. ugende
	Ne vil seiden riechen vrouwen	II, 149 b.	I, 111 a.	Minne, bring ie jûgende	I, 109 a.
	Ach, dêr ich ob allen vrouwen	I, 111 a.	I, 17 a.	Enpflenn von einer megde jugent	II, 152 a. ûgende
	Het ich die hûr von allen vrouwen	I, 17 a.	I, 267 a.	Omê, daz wîßheit unde jugent	II, 175 b. ugent
	Durech suezet unt gebluemet sint die reinen vrouwen	I, 267 a.	II, 299 a.	Sun, wîstâ zieren dine jugent	I, 226 a.
	Sô sach man ouch dînne an sehouen vrouwen	II, 299 a.	II, 71 b.	Merve ein hêch geborne jugent	I, 366 b.
	Ach vant si vî maniger sehouen vrouwen	II, 71 b.	III, 242 b.	Got nante wîp die reinen jugent	II, 321 b.
	Hêr, ich hab' die sehouen vrouwen	III, 242 b.	III, 369 b.	Got nante wîp die reinen jugent	III, 398 a.
	Swas man ie lobes sach von vrouwen	III, 369 b.	I, 112 a.	*Klatsche in dêr jugent	I, 318 b.
	Ein twîngen von vrouwen	I, 112 a.	I, 126 b.	Dêr Dûrînge hêrre ist âz dêr jugent	III, 419 a.
	Swêr dêr vrouwen	I, 126 b.	I, 56 a.	Die jungen ûberwunden etesvonne ie jugent	II, 5 b. III, 170 a.
	*Swêr mir sechade an miner vrouwen	I, 56 a.	II, 175 a.	Ne guete und ie mange tugent	III, 422 a.
	*Het ich einen knêht, dêr sînge lîhte von sîner vrouwen	II, 175 a.	II, 304 b.	Wâ man wîget faster hûr die tugent	I, 116 b.
	Swêr wol gelwon sehouer vrouwen si	II, 304 b.	II, 284 b.	Ob aller tugent ein sueze tugent	II, 350 a. III, 379 a.
	*Swêr nînt sehouer vrouwen	II, 284 b.	II, 584 b.	*Diu trînwê ist ein diu beste tugent	II, 267 b.
	*Nâ lât auch nîmme wunder haben, ie man und ouch ir vrouwen	II, 584 b.	III, 212 b.	Got, vater, dîner manigen tugent	II, 386 a.
ouwen	Wol môhte mich diu vrouwe mîn gebrûwen	III, 212 b.	II, 82 b.	Stæte was ie ie ein tugent	II, 178 a.
	Dâ hêr' ich die vogel' brûwen	II, 82 b.	II, 168 b.	Si jêhent, daz stæte si ein tugent	I, 304 b.
	Solde ich mich von sehouen brûwen	II, 168 b.	III, 44 a.	Diu herge bîr und ist unt pruebet manige untugent	I, 179 a.
ouwet	Ne gelêrten wîrken, sehouwet	III, 44 a.	III, 235 b.	Seham unde mâze sint zwô tugent	III, 159 a.
	Sehet an die wîsen, wie si touwet	III, 235 b.	III, 212 b.	Wâ sit aller tugent	I, 373 a.
	Dêr lieben, suezen, mîlten hêrren angeflîht mich brûwet	II, 370 a.	III, 58 b.	Wâ ist ein lôter hobe seham, als ein hoboit von vûsse	III, 395 a.
ouwet	wet	II, 370 a.	III, 454 a.	Mir reine brûht	II, 332 b.
	Ein rieher wân dêr brûwet	III, 454 a.	I, 259 b.	Dâ saz vrou Seham diu reine brûht	I, 144 a. uht
overt	Gehobet, verhobet und ungehobet	I, 259 b.	III, 444 b.	Dil sueze brûht	III, 335 a.
obisch	*Nâ sin stolz unt hobisch	III, 444 b.	I, 254 a.	ô Maria, din sueze brûht	III, 82 a.
u	Ach bin verlegen, als Stad	I, 254 a.	II, 264 b.	Ach hân mir bunden eine reinen suezen brûht	III, 78 b.
	Ach bin von senesleher kîd	II, 264 b.	II, 283 a.	Wol die minneklichu brûht	I, 337 a.
	Sô dieß kînt an vallent, sô gedenkstâ	II, 283 a.	I, 299 a.	Tugent richiu reiniu brûht	I, 160 b.
	Ach mâh wol wunder sehouen wu	I, 299 a.		Sô wê die, veigiu, vœsiu, gar vertuemtiu brûht	I, 149 b.
					III, 461 b.

uht Wiplich Zucht	II, 393 b.	Dulden muoz in dinen hulden	II, 163 a.	ulden
Sit wiplich Zucht	I, 346 a.	*Drouwe, ich rede ez mit inwern hulden	I, 282 b.	
Minne, tuoz, durch Zucht	I, 147 b.	Drouwe, ich wil mit hulden	I, 151 a.	III, 322 b.
Wol mich se schone und ouch se Zucht	II, 366 b.	*Got, din zorn der ist versehdet		II, 361 a.
Du seht, du triuw' unt ware min, wisheit unt Zucht	III, 137 b.	Id wer' er mit sinez lides sehuldik		II, 113 a.
	III, 361 a.	Ein maget heizet wol ein brouwe rehter sehult		III, 116 b.
sihte Du vren' in eren krechte	III, 361 a.			III, 116 b.
ult o we kreplich nager smak	I, 160 b.	Want sol sin geduldi wider ungedult		I, 253 a.
uhte Doh vertin schalk emak nist lange rihlen bi geluhte	II, 352 a.	Sicut crebratur triticum		III, 448 b.
	II, 222 b.	Fundamentum artium		II, 257 b.
Dre den is vogel hat, der hat geluhte	II, 222 b.	Hiltebolt der warf sich gein in umb		III, 290 a.
Verfluochet si das holz, davon gemacht wart die vrenne	III, 37 b.	Du seet umb		III, 288 a.
uhten Bremeht der dohet sich so kucken	III, 212 b.	o we des, was rede ich tumb		I, 126 a.
uhtet Die gedanke min si kucket	I, 202 b.	Dre apfel der ist sinewel al umb unde umbe		III, 86 b.
Egge wolt' im' balde han gekucket	III, 281 a.	Geluhne wil unstatte sin, des get ez umbe		III, 87 a.
ul Swaz ich se gesunge, das ist geharpet in der mil	III, 284 b.	*Sol ich nu verstumben		I, 163 a.
	III, 284 b.	Unde kumber		I, 30 a.
ulde Was tuot si dir? sa horen uns die schulde	I, 10 b.	Doch git ez im ouch kumber		II, 296 b.
An' gibe dem herren nist die schulde	II, 286 a.	e ich den kumber, den ich tumber	I, 80 a.	II, 170 b.
Minne, das sint dine schulde	III, 397 a.	Nieman den kumber		II, 131 a.
Du seit klage ich und eine schulde	I, 102 a.	Minen senden kumber		I, 324 b.
Ich han des minen herren hulde verlor' an' mine schulde	III, 245 b.	Ich tumber den kumber		I, 159 a.
Du sag' mir, treit gepil, die dinen schulde	III, 235 b.	Selhen kumber		II, 501 b.
Dise alten schulde	III, 257 a.	*Ich han erweist mir selbe suezen kumber		I, 28 a.
Ob ich nu verdurbe von der schulde	I, 173 a.	Des klagestu grozen kumber		III, 399 b.
Ich muoz von verdienter schulde	I, 297 a.	Dalt ein kumber		I, 79 b.
Ich sprach: vergibe Got in inwer schulde	III, 199 b.	Schiere mueze ein ende han min kumber		II, 260 b.
Gegen se langem kriege setze ich min gedulde	II, 40 b.	O we, was red' ich tumber		I, 343 b.
	I, 76 a.	Was klage ich tode, ich tumber?		II, 225 b.
Min reht ist, das ich von se hulde	III, 436 a.	Ich, ich tumber		I, 168 a.
Wip ist ein uwer hulde	III, 162 a.	Sol ich tumber		I, 152 b.
*Der ich al der werlde hulde	III, 281 b.	Nieman sehe, das ich si tumber		II, 264 b.
Wider sine hulde	III, 84 a.	Ich bil tumber		I, 148 b.
*Wol du, her Meije, ich gibe in des die hulde	II, 72 b.	Swenne ich bil tumber		I, 129 a.
	I, 83 a.	Ware' ich nist ein tumber		I, 131 b.
o we here ich hulde	I, 67 b.	Was klagestu tumber		II, 56 b.
Umb einer brouwen hulde	III, 248 a.	Ich danke im, als ich wider kume		III, 382 a.
Ich wil werden se mer umb se hulde	II, 33 a.	Ob sich der vorte nu same		II, 103 b.
ulden Ich bin den von schulden	I, 305 b.	Du swiget und lat wider kumen		III, 325 a.
er ma' von schulden	III, 278 a.	Das stred das muost' er rumen		II, 157 a.
Ich vresulwe mich se guete wol von schulden	II, 48 a.	Das hab' ich verlamet		II, 28 a.
*Ich muoz aber klagen gar von schulden	III, 207 b.	Als mit in die gedanken kumet		II, 127 b.
Herre, wie sol ich versehden		Swenne aller herren herre kumet		I, 298 b.
Du sag' mir, liebes tochterlin, kumt'ez von mannes schulden		ez ist ein suezer kummer		III, 436 a.
		*Da der liebe kummer		III, 261 b.
		*Ich het biken sieben kummer		I, 348 a.
		Id, wie was ich verstummet		III, 436 a.

- ump *Süßmaßlen hint, du bist ze Krump I, 233 b. Ich hân lang' üz eines tören munde III, 263 b. unde
 umt *Dêr sumer sumer bërnde kumt II, 69 a. izer der pröfsten munde I, 70 a.
 ſimt ân' arebeit bil kelten loß, lôn, wurde kûmt III, 115 b. *Lachen inuerm rôtem munde II, 56 b.
 Swâ sehârn üz rorlichem hêrzen kûmt II, 399 a. üz einem rôten barwem munde II, 391 b.
 Ein loß ist mangen luten bi, daz niht an êren brümt II, 231 b. III, 19 a. Eines si mit rôten barwem munde II, 54 b.
 *Wêder geuz von vrouwen munde I, 315 b.
 un Dêr dritte hât genuoß, und ist von Arragûn II, 88 a. Ein kûß von miner vrouwen munde I, 327 b.
 Eings edelen vassen ougen brûn II, 31 a. kint, Got sprach êz mit sin selbes munde II, 276 b.
 *Ein wiser man hât einen sun I, 364 a. Schonwet, wie dêr hûle von dêr Tuonouwe grunde II, 60 a.
 Dêr ist geheizen rÿhtes namen Timenzûn III, 254 a. Verbluochet si dêr vûr gebân üz vassches hêrzen grunde III, 58 b.
 Difen Zân III, 267 b. Ich hân mine stunde I, 51 b.
 ſin Si schütten diu vîlder uf die kûn III, 305 a. Wêllet ir mit mir êssen? daz wort hât verlorne stunde III, 38 a.
 Man sagt von mangem oft, wie vil êr singens kûn III, 407 b. *Wol mich dîre stunde I, 131 a.
 unde Waz dêm himel oûe unde unde III, 167 b. Sâllû si diu suze stunde I, 122 a.
 *d wê, daz ich's mit der lieben ir begunde I, 88 b. *Winter, dîne treuen stunde I, 11 a.
 Wol mich, daz ich's ir begunde II, 75 b. Dêr ritter an dêr selben stunde I, 212 b.
 Wâ si ir spil gefellen verâeren begunde II, 149 b. Wê dêr gar verlornen stunde I, 44 a.
 Ir gespil si brâgen dâ begunde III, 227 b. *Wol mich dêr stunde II, 24 b.
 Swie mir min sâllû vrouwe gunde II, 172 b. I, 80 b. Dîe mer muoze ich sanfter vîten dêr stunde I, 280 a.
 Si tet mir, dâ si mir sin gunde I, 38 a. Mir hete wilent z'einer stunde I, 35 b.
 Ob ir rôter munt mir gunde I, 49 a. Minne hîeze ich, swâ man kunde II, 150 b.
 Ob ir trôte mir gunde I, 52 a. Mînes hêrzen tiefe kunde I, 233 a.
 Merket von einem kunde III, 23 b. Gar enbûnde I, 115 b. sünde
 Siben dîn sol ein kluoger man merken, waz diu be- III, 106 b. Ich hân dîng ketne kûnde III, 148 b.
 huten an eime icslichen kunde I, 282 a. Swen ich rumber minen kumber hâsen kuren kûnde III, 61 b.
 *Die besten, die man binden kunde III, 207 b. Ich hân dureh varen kûtin sant unt suochte doch inder kûnde III, 453 b.
 Deînâ, liebû muoter min, dês ich gedenken kunde III, 207 b. Diu rohter sprach: dês si Got min erkûnde III, 211 b.
 Wand âne Got nie man erdenken kunde I, 349 a. âvê Mâriâ! maget, wiß erkûnde III, 341 b.
 Swâ mite ich verdienen kunde I, 55 a. Swêr sô staten dienest kûnde I, 20 a.
 Ich schiet von ir, daz ich ir niht erkûnde I, 333 a. Die Juden, hezzet unde heiden in daz swarze aß grûnde III, 57 b.
 *Mich geuzet menger mit dêm munde I, 221 b. Swen diu sunze vriehtet gegen ir üz erwelten brûnde III, 63 a.
 Sture, edel ritter, dînem munde III, 437 b. Ich kûnde sünde I, 143 a.
 Swêlich man in sinem munde III, 142 a. Id sol ich Gote klagen unde wetnen mine sünde III, 59 b.
 Got selbe sprach ze Mûile mit sinem munde III, 99 b. Ich weiz wol, êz hât diu sehâne sünde II, 169 b.
 Wem üz irem munde III, 434 a. Dêr zwivel ist ein sünde III, 24 b.
 Mit rôr suzem munde II, 56 a. hab' ich noch iht dêr sünde I, 344 a.
 Wol ir kleîn vêt rôtem munde II, 58 a. Ob diu liebe vûchret sünde I, 158 b.
 üz ir kleîn vêt rôtem munde II, 61 b. Ein Jop ich mit willen kûnde III, 442 a.
 Solde ich ir vil rôtem munde II, 75 a. Dên hûvel huot dên her êr uf gebunden III, 217 a. unden
 üz rôsen rôtem munde III, 434 b. Ich gesach von rôtem munde I, 42 b.
 Ich gesach von rôtem munde I, 42 b. Ein kûß von rôtem munde I, 48 b.
 Ein kûß von rôtem munde I, 163 b. Wêr gesach ir von sô rôtem munde I, 61 b.
 Wêr gesach ir von sô rôtem munde I, 61 b. Ich wolde üz ir rôtem munde II, 60 b.

- unden
- Arem minne hât si hêch gebunden III, 216 b.
- *Was hât mich âl si gebunden I, 206 b.
- *Er gêt wol verligeit, rêht als im si an gebunden III, 245 a.
- *Ich bin gebunden II, 63 b.
- Min lip was ie ungebunden I, 216 b.
- Dâ si dô gebunden I, 59 a.
- Dû hât si mich sô gebunden I, 63 b.
- Nit oder gêt ieman gebangen oder gebunden III, 451 a.
- Minne hât mich ie gebunden II, 43 b.
- Sol ich suß gebunden I, 17 b.
- Mich hât gebunden I, 51 a.
- Ne ließ mich hât gebunden III, 436 b.
- Swêr sieh kunden II, 301 b.
- Môht ich kunden II, 299 a.
- Wol den ougen, diu so spêhen kunden I, 182 b.
- Nâ wol dem, dêr unminne wâllen stunden I, 12 a.
- Keind' ich dêr hêren muoze wol gerâmen wâllen stunden III, 59 a.
- *Quer' dêr êren wâllen stunden III, 420 a.
- Mit beschach bi minen stunden I, 12 b.
- *Ich bin hêr bi minen stunden II, 61 a.
- In disen stunden I, 142 b.
- Das habe ich vil wol gebunden II, 83 b.
- ô wê, das ich hân gebunden II, 302 a.
- Hôher muot, dâ ich dich bunden II, 48 b.
- Wol mich dês, das ich hân kunden I, 155 b.
- *Wol mich, wol mich, wol mich dês, das ich hân kunden II, 59 b.
- Ich wânde ein lip von iper haben kunden II, 261 a.
- Te hêren, ich hân teinw' an in erunden III, 378 b.
- Eugende hân ich an te bunden II, 58 b.
- Liebdiu mare diu hân ich nû bunden III, 276 b.
- Min hâr an dem reien sol mit sîden sin gebunden II, 112 b.
- Mich hânt sende kunden II, 326 b.
- Inser sînde kunden III, 161 b.
- Das die kunden I, 30 a.
- Dine kunden unß erunden II, 311 a.
- Minne, heisse mine kunden I, 154 b.
- Minne, heisse minne kunden I, 50 a.
- Dêr vil suezen minne kunden I, 71 a.
- ô wê, ming hêren kunden I, 345 a.
- Proutwe, te hânt mich über kunden I, 159 a.
- Die hât minne al über kunden II, 177 a.
- Dês krafft nie wart über kunden I, 69 a.
- *Ich hab' mich under kunden II, 387 a.
- Ich het mich unfaßden under kunden II, 45 a.
- Ich hân leides vil ver kunden II, 27 a.
- *Das hêrte ist mir vor leide nâch ver kunden I, 281 b.
- Weiz aber ieman, war die sprengelêre sin ver kunden II, 107 b.
- Nâ, sô wâr' als min leit ver kunden III, 371 a.
- *Was darûmbe, und ist ver kunden II, 57 a.
- Es gêt mit swaren kunden III, 364 a.
- Was sol ich ie mêre kunden I, 96 b.
- *Guoten luten wil ich kunden II, 168 a.
- *Ich wil es allen guoten wîden kunden III, 423 b.
- Ich wil der sechonen kunden I, 83 a.
- Ich wil al den luten kunden I, 154 a.
- Et, das die vrouwen kunden III, 433 a.
- Wêrenbrêht dêr sprach: hêr, ich wil in bechunden III, 199 a.
- *Das rich' ûz sîben munden III, 585 b.
- erde oben, unt himel under II, 175 b.
- Wie unt was oben über uns si, was under III, 86 a.
- Ne doch dar under I, 30 a.
- Wip diu sint dar under II, 394 a.
- Ein wunderliches kunder II, 245 a.
- Ein wunderliches kunder III, 22 b.
- Gumbê stute nement mich besunder III, 322 a.
- âve Maria! unfer heil besunder III, 342 b.
- Swêr sizzet, ruowet unden, unde arebestet oben an al- ten sîden besunder III, 106 a.
- Klag' ich nû besunder III, 247 b.
- Wâr' ich min, als te, besunder II, 30 b.
- Dû nîmt genuoge kunder I, 76 b.
- Dû nîmt genuoge kunder II, 101 a.
- Proutwe, an dir ist kunder III, 467 a.
- Dû bist dêr nature kunder I, 68 b.
- Diu wêrt hât manik kunder II, 243 b.
- Mit gedanken teinw' ich michel kunder III, 280 a.
- Mit gedanken nîmt mich michel kunder III, 278 b.
- *Dûr alliu wunder, diu nû sint, merket ein michel kunder III, 97 a.
- Ich hân gesehen in dêr wêrt ein michel kunder I, 266 a.
- Wâr, das ist nîht ein wunder III, 436 a.
- Es ist nîht ein wunder II, 240 a.
- Sâlatin dêr twanz mit siner mîssen hant ein kunder II, 88 b.
- ûz minen ougen, das ist ein wunder I, 119 b.
- Es ist ein wunder I, 143 b.

under	*Got, dër aller wunder	II, 368 b.	III, 53 b.	Nej, wie tuont nû die jungen	III, 361 b.	ungen
	Dû rîche sælde, mîch nîmt immer wunder	III, 21 b.		Ir gesent iuch jungen	I, 25 b.	
	Zwîveler an dème glauben, sîch an Gotes wunder		III, 98 a.	Gefungen den jungen	I, 142 a.	
	Sîen iech vor ir unt sehouwe daz wunder	I, 125 b.		*Cop den êren gênden jungen	III, 168 b.	
	âvê Mâriâ! wunderlichez wunder	III, 338 b.		*Ne alten wîp, nû brôut iuch mit dèn jungen	III, 306 b.	
	Merket alle ein vil grôz wunder	III, 109 a.		Nej hân dien jungen	II, 96 b.	
	âvê Mâriâ! dâ von wart nîht wunder	III, 339 b.		Den edelen suezen jungen	III, 152 b.	
	êz ist nîht wunder	I, 118 a.		Dër slange mit spæhen listen hân sîch wider jungen		
	Mê dan tûsent hundert wunder	I, 279 a.			III, 98 a.	
undert	Ze brôuden sîz gefundert	III, 435 a.		Wêrden âiten und ir jungen	II, 391 b.	
	Got hât wunderz vil gewundert	III, 167 b.		*Wær' mîr sîht daz gelungen	I, 315 a.	
	Wie mîch wunderet	I, 168 b.		Dêm adelaren von Kôme wêrdehîsîchen ist gelungen	II, 334 b.	
	Sî sprach: mîch wunderet	I, 172 b.		Mîr ist alle dèn hâgesîn misselungen	III, 417 b.	
	Manigen wunderet	I, 169 b.		Nej hân alsô hêr gerungen	I, 323 a.	
	Hundert wunderet	I, 171 b.		Minne ist ir gewaldez hîn hînder gedrunge	II, 149 a.	
ûndik	Minne, din vîr ist duresch Zûndik	II, 176 a.		Sô die rîchen lute sint gedrunge	II, 277 b.	
undet	Dô du minne mîr verwundet	II, 61 a.		êr hât mîch verdrunge	III, 193 a.	
ûndet	Sî sprach: die rede hânt ir wol tûsent vrouwen ê ge- kûndet	I, 156 a.		Oedelîchen wart von ir âf minen traz gesprunge	III, 244 b.	
une	Enge rolke tragent? unde smale schapperdine	III, 244 b.		Mîr was brôude entsprunge	I, 51 b.	
unen	Côjhterîn, gedênke an Drieverdnen	II, 116 a.		Nej hân minnelîch gelunge	I, 46 a.	
	Dalwe zuo dèn brânen	II, 240 a.		*Hân iech nîht mit dër nahregal gelunge	I, 316 a.	
ûnik	Drank rîch, iech nenne dîch duresch Wîppeon dèn kûnk	III, 115 a.		Nej hâve ir vil gelunge	I, 314 b.	
ûnfte	*Sumer, dîner lîeben kûnfte	I, 157 b.		Dër iech hân dâ hêr gelunge	II, 159 b.	
	Adâm, dîner lîeter kûnfte	III, 441 b.		Nej hâve ir gelunge	I, 164 a.	
	Dank hâve dû, sprach du kûnfte	III, 442 b.		Hêr Nîchard hât gelunge	III, 262 b.	
unge	„Hera,“ sprach du junge	I, 151 b.		Hâve iech nîht gelunge	I, 301 b.	
	*Wol dër suezen wandelunge	II, 295 b.		*êz ist in dèn walt gelunge	II, 151 a.	
	Segen dër wandelunge	III, 231 a.		Nej hân sô vil gesprochen unt gelunge	I, 126 b.	
	êst in dër wandelunge	II, 103 a.		Muoter, wêst ir, was wir hîrre sungen	III, 219 b.	
	*Was sol ein keiser âne rêht, ein bâbt âne barmunge	II, 259 a.		Wêr gesêhe dër wîse, die wir mit dèn geissen sungen	I, 272 a.	
	Sie ist ein brunne dër barmunge	III, 160 b.		ô wê, sâ hât mîch betwunge	I, 58 a.	
	Mîn êrdt, mîn hoffunge	III, 434 a.		Ein mûndel êdt hât mîch betwunge	I, 66 b.	
	Dort kûmt ein sinne lôse samunge	II, 102 b.		*Dû sueszîn minne, dû hâst mîch betwunge	I, 349 a.	
	Minnelîche iech von ir minne sunge	I, 87 a.		Wîsô hât du guote mîr daz hêrre mîn betwunge	III, 244 b.	
	Êrne iech sunge	I, 146 b.		Minen brîunden wil iech kûnden, daz mîch hât betwunge	I, 300 b.	
	Verborgen balch, hînlich trûge, âkustik Zunge	II, 391 a.		gen	II, 151 a.	
ûnge	Wêste iech, wâ iech sunge	II, 170 a.		Drouwe, iech weiz wol, daz ir sît betwunge	II, 151 a.	
	Minnelîche iech von der guoten sunge	I, 33 a.		Dër worte ist nîht wan zwei, von allen worten unde	II, 142 b.	
	Waz solt ein wîp also zart, si entwûnge	II, 23 b.		Zungen	II, 142 b.	
ungen	Sûn die âiten vîr die jungen	I, 293 a.		Daz aller creatiure Zungen	III, 160 b.	
	Mîch nîmt wunder, daz die jungen	II, 57 b.		*Cop von mangel Zungen	I, 51 b.	
	*Wâ sint nû die âiten unt die jungen	III, 235 a.		Cop von mangel Zungen	II, 110 a.	

ungen	Quetet inder Zungen	I, 227 b.	Selbe richte sumer wunne	II, 155 a.	unne
	An stimmen oder izz Zungen	I, 224 a.	*ô wê, sumer wunne	III, 247 b.	
unk	Es wänet sichte ein hêre junk	III, 52 a.	Sô wol dër sieben sumer wunne	II, 152 a.	
	Dur minne wart dër alte junk	II, 175 b.	*Ich klage dir, meie, ich klage dir sumer wunne	I, 10 a.	
	Dër järe bistu noch ze junk	III, 217 b.	Sô wol dir, sumer wunne	I, 99 a.	
	Ein junk si lobesiche junk	II, 187 b.	*Dil hebstu sumer wunne	I, 314 b.	
	Eberolf und Amelunk	III, 271 b.	Er ist unfer wunne	II, 81 b.	
unne	Swêr mir guotes gunne	I, 164 a.	*Ein künik wîlen in grôzer wunne	III, 108 b.	
	Swêr wunne künne	I, 140 b.	Wol dir meie, wol dir, wunne	II, 72 a.	
	Wîs gegreuzet, Kessê künne	III, 450 b.	Ich lov' die vrouwen hîr dës spiegel's wunne	III, 375 a.	
	Es brâget maniger, was ich künne	III, 103 b.	*Sâllâ, sâllâ si du wunne	I, 46 b.	
	*Swêr wol künne	II, 301 a.	Wille kome si unâ du wunne	I, 55 a.	
	Ob ich zeigen künne	II, 152 a.	*Sumersehu wunne	I, 164 a.	
	Ob ich richte râten künne	I, 250 b.	*Sêht, wâ meije mit vil wünne	II, 97 a.	ünne
	Ein êren bildê êren bol, ein minner dër zucht, dër tu		Min siep, min vrouwe, minner ougen wünne	I, 551 b.	
	gent ein über blüssik brunne	III, 107 a.	Wâ durch ist, wêrt, din wünne	III, 150 a.	
	Ich binz, ein zucker suezer brunne	II, 340 a.	âvê Mâriâ! wol die ganzer wünne	III, 538 a.	
	Wîs gegreuzet, kläre sunne	III, 431 a.	Ich wil in ze redene gunnen	I, 227 a.	unnen
	âvê Mâriâ! reinu spindin sunne	III, 338 a.	Swêr nû richte wil erkennen	I, 70 b.	
	*Spinde wunne	I, 352 a.	*Sûzze sehâdent dîn brunnen	II, 376 a.	
	Nû seht, wie munge wunne	I, 92 a.	Drou Muot ist izz Otterrich entrunnen	III, 218 b.	
	*Swêr die wunne	I, 142 a.	Ein wunne diet hân ich besunnen	III, 374 a.	
	*Sumer ouget sine wunne	I, 159 b.	*Ich hân seihen trôst besunnen	II, 26 b.	
	Sunne wunne	I, 145 b.	Din besunt sich dër spindin sunnen	I, 348 b.	
	*Rehter sumer, din suze wunne	I, 60 a.	*Si gelicheit sich dër sunnen	I, 206 a.	
	*Ich wêrt, din hêhste wunne	I, 343 a.	Nâch hât si mir lachende an gewonnen	II, 71 b.	
	*Sumer diner brâude bêrnder wunne	I, 41 b.	Grôze angelt hân ich dës gewonnen	I, 130 b.	
	Difen winter tanzent si bi minner ougen wunne	III, 254 b.	Wêr han dër sorgen lustik brunst erwunnen	III, 594 a.	
	Kiep, vor allem siebe ein wunne	I, 305 b.	*Die noch nie wurden verwunnen	I, 58 b.	
	Dû bist min trôst und ouch min wunne	II, 164 b.	Swêr erkännet	I, 352 a.	unnet
	Dër sumer und al sin sehane und al sin wunne	I, 314 a.	Dës vater minne und ouch dës sunz	II, 175 a.	unâ
	ê ist wûrde, dâ was Got ê, was sin wêsen, sin wunne	III, 97 a.	Dës vater swêrt und ouch dës sunz	II, 202 a.	
	*Sumer hât gefendet izz sin wunne	II, 291 a.	*Es ist ein lobesiche künst	III, 44 a.	unst
	Zeit machet sorge, vil siep wunne	I, 97 a.	Tôten unde liegen dâlt ein sündesliche künst	II, 153 a.	
	An sô hôher swêbender wunne	I, 121 b.	Wâz hilfet âne sinne künst	III, 9 b.	
	Manger brâut sich gegen dër wunne	I, 60 b.	Dil maniger sînger sîht, er künne hêhe künst	II, 349 a.	
	*ô wê, sumer, diner siebte brâude bêrnder wunne	II, 106 b.	Gebîrdete blure künst	III, 155 a.	
		III, 273 b.	Gum Siemolk, narre, tôre, gekwîs dër tôten künst	II, 344 a.	
	Var min hêrze in bêrnder wunne	I, 43 b.	Sich eremet maniger sîner künst	III, 66 b.	
	Si dër wunne	II, 322 b.	Sit âne dich ist allu künst	III, 409 a.	
	Mir wart anders nîht dër wunne	III, 397 a.	Got, in sines geistes brünste	I, 69 b.	ünste
	*Sumer wunne	I, 150 a.	Sach' und natûre lâze wir den künsten	III, 377 a.	unsten
	*Sumer wunne	II, 30 b.	Nû hebet sich êrst dës wâre's vunt	III, 411 b.	unt
	*Sumer unde sumer wunne	III, 325 b.			

unt Wær' dâ niht vroun künigunt	II, 82 b.	© wol dir, Gabriëles munt	II, 185 a.	unt
Ein herte endant sin tobenden hant	III, 27 a.	Künde ich loben unz uf den grunt	II, 284 a.	
Dêz Kines' site wiste ich wol, unt was mir lange hant	III, 17 b.	Sin wirde hât sô tiefen grunt	III, 410 b.	
Mâriâ, dir wart gehunt	II, 216 a.	Swie ich in ir hêrzen grunt	II, 59 a.	
Wie wirt ir min stæte hant	II, 165 a.	Si ist tougen in miß hêrzen grunt	I, 45 a.	
Wol mich dês tages, dër mir alreist ist worden hant	I, 336 b.	Ein mûndel rôt mir lachte durch miß hêrzen grunt	III, 452 a.	
Au ist von mæren worden hant	II, 197 a.	Wîd lit miß hêrzen grunt	II, 500 a.	
Kristôtilig wæren hant	II, 17 a.	Tief ist dês wilden mereß grunt	II, 270 a.	
Wêl man ze siner vrouwen hant	II, 350 a.	Noch wârde ich gesunt	I, 15 a.	
Got, die sint elliu hêrzen hant	I, 371 b.	êr sprach: ich bin gesunt	III, 241 a.	
Man tuot uns niessel wunder hant	II, 184 b.	Din rôt uns stochen tet gesunt	III, 409 a.	
Bruder Bêrtholde tet Got grôz wunder hant	III, 356 a.	Ich brêuwe mich dër lieben stunt	II, 156 b.	
Man tæte wandel an mir hant	III, 177 a.	Dër selben stunt	II, 128 a.	
Dem wîsen ist daz alles hant	I, 223 b.	Man sol die wêrden Sâhen loben z'aller stunt	III, 47 b.	
Si tet im'z hant	II, 295 a.	Elne kam ich z'einer stunt	III, 291 a.	
Dên niht ist von dër Gotheit hant	III, 410 a.	Dô kûfte êr dô wol tufent stunt	I, 518 a.	
Um' dine muete ist mir niht hant	II, 13 a.	„Ich lobê“ deist ein guoter hant	III, 380 b.	
Wæser tûnne ist mir niht hant	I, 291 a.	*Mir sint die sinne hant	I, 215 b.	
Gerichtwer jeger, mir ist hant	III, 177 a.	*Ich bin in min hêrze hant	II, 227 b.	
Drêude git mir din wolredende munt	II, 55 b.	Swêlich rîcher ist an êren hant	III, 69 a.	
Din loy durch lang nie sin, noch munt	III, 413 b.	Ir rôte munt hât mich verwunt	I, 78 a.	
Ir sêht dër kirchen in dên munt	II, 200 b.	Ir beider hêr' wart dâ verwunt	III, 428 b.	
Nâ sach noit sô rôden munt	I, 16 b.	*Si hât mich verwunt	I, 129 a.	
Dluz inde Zungen munt	II, 142 b.	Min klage ist, daz mich hât verwunt	I, 155 a.	
Wie grôzê, hêhêß hêrzen munt	III, 381 a.	Gôzwin dër wart hant	III, 241 a.	
Swas Got durch dër grôfsten munt	II, 197 a.	Dî dër nadelrunzen	III, 192 b.	unzen
Ich sach einen rôden munt	I, 57 a.	Sun, si sêhent alle, êz drênne vruo	I, 568 a.	uo
Ein strâfen nennet mir din munt	I, 358 b.	*Eins meien morgens vruo	I, 15 b.	
*Ein arzât ist min munt	III, 179 b.	Hæret, waz ich zuo dër vruoze tuo	I, 189 a.	
Ir ist dër munt	I, 307 a.	Dâ hæret, waz bistu vrouwe tuo	III, 413 b.	
Heinâ, ræselehter munt	II, 147 a.	Swie daz wæter tuo	II, 375 a.	
*Hei ræselehter munt	II, 134 b.	Min vrouwe sêhe, waz si mir tuo	I, 216 a.	
Solt' ir ræselehter munt	II, 131 a.	*Dô gehæret manik stunde zuo	I, 322 b.	
Wê, wê, wâ rôte munt	I, 359 a.	Ich sprach dër minnehêlichen zuo	II, 85 a.	
Mich gruoste ein vil rôte munt	III, 466 a.	Ich sprach dër minnehêlichen zuo	II, 84 b.	
Ir vil rôte munt	I, 154 a.	Sprich dîner fantasien zuo	III, 392 b.	
Sæll si din rôte munt	II, 173 b.	*Meije schone, num jâ zuo	III, 83 b.	
Ein rôte munt	I, 149 b.	Wiep sich dar zuo	I, 150 a.	
Geynebet hât ir rôte munt	I, 345 b.	Dâ sich dar zuo	I, 144 a.	
Ir wol geræter munt	I, 324 a.	Si swigen dar zuo	II, 286 a.	
*Læche, ein rôte barwer munt	I, 61 b.	Wêr Gotes brôt wil niezen unt sin bluoet dar zuo	III, 424 b.	
Ir rôte barwer munt	I, 20 b.	Die berge sigent nâch mir zuo	II, 186 b.	
Ir rôte rôfen barwer munt	II, 266 b.	Ich uebe truebe	II, 147 a.	uebe
	III, 443 a.	*Nâe lanik sint die tage truebe	III, 523 b.	

uoben	Die liechten tage beginnen aber trenoben	III, 288 b.	Dër man nich dâste bür baz kluoh	III, 51 b.	uoh
ueben	Swër dinen schilt wil ueben	II, 365 b.	Ein bruder sinen bruder kluoh	II, 221 a.	
	Kouß unde brant bil gëner ueben	II, 312 b.	*Dër künik von Marroch hat dër berge noch genuoh		
uebet	Pruebet, hërren, pruebet	II, 369 a.	II, 53 a.	II, 87 b.	
noch	Dës râret uns dër wîsheit kuoeh	III, 414 b.	Ach hân geschret kriegem gnuoh	III, 468 b.	
	*Dër herbest kumt uns rîche genuoeh	III, 85 b.	Ach brach ic den kluoh	I, 55 b.	
uoeh	Mû sehe an jêne bruoeh	III, 257 a.	Ach kam gem Zeizen müre, ein krezen ich dâ truoh	III, 294 a.	
	Swen ich den viderben wirt dâ heime kuoeh	III, 91 a.			
uoehen	Sic Got ein rîchter rîchter heiset an den kuoehen	I, 267 a.	Wâr ich doch dër gütel, den du liebe truoh	III, 360 a.	
	Min sanik wil genâde kuoehen	I, 285 b.	Wol ic, baz si den ic getruoh	I, 223 a.	
	Brouwe, ich wil genâde kuoehen	I, 348 a.	Daz vâste vleisch, baz ic getruoh	II, 194 a.	
	Swâ gnâde wunt, seht, dâ sol man si kuoehen	II, 23 b.	Dër sine brundellune truoh	II, 10 b.	III, 177 b.
	Man sol genâdige heiligen hërre in fremden landen kuoehen	III, 45 b.	Got, dur dër wërte mistet er eine dâenûn kâne truoh	II, 229 b.	III, 13 b.
	Wâ sol ich hërren kuoehen	II, 90 b.	Eron baz kêt die êrden truoh	III, 49 b.	
	Sêr, dâ liefen wir êrtbêren kuoehen	III, 30 b.	Ach vertrage, als ich vertruoh	I, 242 b.	
	Ach wil verkuoehen	II, 64 a.	Wir loben alle disen halm, wan er uns truoh	II, 274 a.	
	Man darf den vâsen nîht kuoehen	I, 58 b.	Du salbe was gar ungeduoh	III, 240 a.	
uoehet	Ob si es genuoehet, swër mich kuoehet	I, 77 a.	Wâ bistû gewêsen ze sejuose	III, 148 b.	nole
	hat si mine stete noch ze vâsen nîht verkuoehet	I, 301 a.	Traget ûz die schamel' unt die stuce	II, 111 a.	uele
		III, 326 a.	Mâria, reiner magetuom	III, 158 a.	uom
		III, 457 a.	Die siben heilikeit sint in der kristen tuom	III, 141 a.	
		III, 454 a.	Du bist gar vor allem ruome	I, 68 a.	uome
		III, 277 b.	Swie dër meie verwet sine blumel	II, 239 a.	uemel
		III, 245 a.	*Dër sumer ist komen, baz kint' ich an den blumen	III, 219 a.	uomen
		II, 101 b.	Kûnd' ich nû gefôrieren wol einz vûrsten tugent unde		uemen
		III, 287 a.	ouch sin lob mit lobê gebuemen	III, 107 b.	
noge	Perles unde kloge	II, 101 b.	Dës argen ôre muese sin verwâzen unt verduemet	II, 333 a.	nemet
	Swër nû kluoge	III, 287 a.		II, 296 b.	
	Sin vater was ein snider mit dem pfluoge	III, 289 a.	*Mû stêt sô wol gebuemet		
uege	Mû rîgestû mich, ich si ungebuege	III, 228 a.	Welch hôher künik, Welch vûrste mûhte daz getuon	III, 140 b.	non
	Mû merket, wie si truege	II, 337 a.	Wie sol ich dem tuon	III, 105 a.	
uogen	Sine wolde ic doch in sinen spiegel nie geluogen	III, 271 a.	Die tôten erluonden	III, 161 b.	uonden
	Mit kluogen kluogen	I, 140 b.	Dem ritter kuene	II, 520 b.	uene
negen	Nâch disen zweien künden pfluogen	III, 429 a.	Ach saz ûf einer gruene	II, 351 b.	III, 146 a.
	Daz die körper alle einander fluogen	III, 278 a.	*Sô du heide und ou wirt gruene	II, 156 a.	
	Du alte sprach: wêz hâltû si ze rûegen	III, 219 a.	Dâ liebe kom unt mich vekuont	I, 179 a.	uont
ueget	Kêst ist ein tugent, du bil dër sâlde ueget	III, 89 a.	O wê, wie jâmerliche junge lute tuont	I, 278 b.	
		III, 336 b.	Daz die man als ûvel tuont	I, 228 b.	
uoh	Hie mit si dër rede genuoh	III, 336 b.	er tregt eine kuolem kuor	III, 250 a.	uor
	Hûbsch unde kluoh	III, 348 a.	Ach hân gemerket von der Seine unz an die Muore	I, 260 b.	uore
	Dër brouwen dienerinne kluoh	I, 167 a.	Minne, dine kuere	III, 246 b.	uere
	Brou Waukschilûe du was allen dîngen kluoh	II, 85 b.	Ach han wunder an dër kuere	I, 209 a.	
	*Ein kûnigin ûz Andia du was sô kluoh	III, 111 a.			

uere	Si ist sô guot, das ich wol suuere	I, 315 b.	Si wil sueze mueze	II, 312 b.	ueze
ueren	Eitelbrecht, nû heiz den sumber ueren	II, 79 b.	Sô ich die rât geuen dês begrueze	III, 440 b.	
	Kund' ich den tag mit seiden in gebueren	III, 577 b.	Sueze grueze	I, 168 a.	
	Swer minnen schilt wol bueren	III, 142 a.	Sueze grueze	I, 207 b.	
uert	Dês winters kraft ist hin gebuert	III, 296 a.	*Das ich dich sô seften grueze	I, 250 b.	
uolt	Gedenke, mensche, was du bist unt was muolt	III, 71 b.	Erwun, wan te grueze	III, 466 a.	
	Ach sage dir, Singul, was dû tuolt	III, 65 a.	Din kûstlich munt, din lip klar unde sueze	I, 32 a.	
uo3	Tuo, vrouwe, sorgen mir noch' uo3	I, 146 b.	Maria' klar, vil hoch' gefohtin vrouwe sueze	I, 263 b.	
	Sorgen uo3' tate ein gruoz	I, 76 b.	Si wart geheizen si durch ganze sueze	III, 393 b.	
	Weider jare wirt mir uo3	I, 294 a.	Er vil sueze	II, 315 b.	
	*Din liebe zit von hinnen muoz	II, 27 b.	Salden brucht, der ougen sueze	I, 325 a.	
	Es nahet, das ich scheiden muoz	I, 211 b.	Mit te worten sueze	II, 55 a.	
	Das ich von hinnen scheiden muoz	I, 318 b.	*Ware krestes ion nist alsô sueze	I, 31 b.	
	Ein gelle te gellen inden muoz	I, 185 b.	*Sündige lust ist alsô sueze	III, 103 b.	
	Der kint sich verbrennen muoz	III, 381 a.	Summer, summer sueze	II, 159 b.	
	*Sô wê dir, wêlt, sô wê im, dër die volgen muoz	II, 253 a.	*Wille komet, summer weter sueze	II, 79 a.	III, 221 a.
		III, 19 b.	Schonwet, wie du bin te sueze	II, 55 b.	
	Keiner wibe gruoz	II, 225 b.	Wie tuot si sô, din reine lobes sueze	I, 316 b.	
	Die kumt, das mich te ougen gruoz	I, 312 a.	Sie ist oû aller suezheit sueze	III, 160 a.	
	Si treit den hêlfelehen gruoz	I, 284 a.	*Owê mîns hêrzen, das twinget din sueze	II, 23 a.	
	Ach sanû hie vor den vrouwen umû te vîdzen gruoz	I, 241 b.	Mieh truogen mine ueze	III, 149 b.	
		III, 426 a.	Wil se man hin ze Bemerlant dër sol dâ gruezen	III, 88 a.	uezen
	Wasser, din sanû, din gruoz	I, 346 b.	Wenne sol ein lieplich gruezen	II, 76 a.	
	Da von sin gruoz	I, 170 b.	Er vil lieplich, guetlich loeplich gruezen	II, 52 b.	
	Suezer gruoz	I, 57 b.	Wê, wêr sol mich gruezen	I, 292 a.	
	ô wê, rasclehter gruoz	I, 331 b.	Denket an dër wêrden wibe gruezen	II, 51 b.	
	*Kicher Gor', in wêlher mæze wirt te gruoz	II, 39 a.	Ach wil minne gruezen	II, 316 b.	
	Don te liehten ougen spilnde blinke, von te minnelecher vriundes gruoz	I, 332 b.	*Dû wol ûf gruezen	I, 60 b.	
	Es ist ein ungelûnnes gruoz	III, 240 b.	*Kôter munt sol gruezen	II, 240 b.	
	Da sprach Valencuoz	III, 236 b.	Weide, an schonwen und an gruezen	I, 227 a.	
	Die sporen streit' er umû den uo3	III, 228 b.	Wir muezen gruezen	II, 146 a.	
	Wilt, ûf zuhte si den iren uo3	I, 244 b.	Swa minnlicheher vrouwen gruezen	III, 421 a.	
	Er het, te hende, tewêder uo3	I, 362 b.	Ach singe alles umû ein gruezen	I, 354 b.	
uo3e	Sware uo3e	II, 262 b.	*Wir ist ein gruezen	II, 133 b.	
	Minne vribuden schachû vûr uo3e	III, 194 a.	Das ich si nist tar gruezen	III, 433 b.	
	Das ist ein ringlu uo3e	II, 56 b.	Sô si te ougen nach' te gruezen	II, 71 a.	
	Mieh vribut du vil sueze unmuoze	I, 156 b.	Din wiplich vribundes gruezen	II, 50 b.	
	Dil suoze in gruoze	I, 46 b.	âvê Maria! Gâvrides gruezen	III, 337 b.	
	Mit te gruoze	II, 50 b.	ô wê, vribude riches gruezen	I, 72 a.	
	Nach' disem vribundes gruoze	II, 237 a.	Da von si manikvaldes gruezen	III, 395 a.	
	Dër ritte vil suoze	II, 53 b.	Si môte mich doch' under wilent gruezen	I, 283 a.	
	Guetlich reuten, kûssen suoze	I, 135 a.	*Ach grueze mit gefange die suezen	I, 3 a.	
ueze	Dil sueze, ueze	II, 238 b.	*Ach solt' aber due die suezen	I, 58 a.	
	Du zit mit vribuden ueze	I, 139 b.	Wô min ouge erhôs die suezen	I, 44 a.	
	Dil sueze, das ueze		Mirst min ion gen dër vil suezen	II, 155 a.	
			*Dû wûnschet alle dër suezen	II, 23 a.	

uezen	*Minne, was hab' ich getân dër suezen	II, 132 b.	Ach home durch schouwen unt durch guot	III, 44 a.	uot
	Bant diu minne mich der suezen	I, 43 b.	Ohê, daz wir âf irdensich guot	I, 340 a.	
	*Wol die, sumer, diner suezen	II, 48 a.	Muotwille ist übel, êr ist ouch guot	II, 188 a.	
	Guezen mit suezen	II, 320 b.	Si hâten mengen spiegel guot	II, 78 a.	
	Sint dër meise sich v̄suezet	III, 83 a.	Erhên ist ze wâre nieman guot	II, 55 b.	
	Dër êrsten sach' Zuo künft, dâ sîst geguezet	III, 377 a.	Si was endelichen guot	II, 42 b.	
	*Meniger lât mich ungeguezet	II, 162 b.	Wie möht' êz immer wêrden guot	III, 34 a.	
	Ob mich dient, affam dër vriunt, in v̄rundes guose guezet	II, 141 a.	Ze vierzeh getelingen guot	III, 185 b.	
uot	Wâ ist nû Not'	I, 147 a.	*Waz ist v̄ir daz senen guot	III, 448 a.	
	Waz hilfet si daz rîche guot	I, 80 b.	Dër balsam ist dên hêren guot	II, 186 a.	III, 332 b.
	Dich meine ich, wiltû volgen mir, sô wirt dîn ende guot	III, 77 a.	Getriuwet vriunt, verfuoghetz swêret, die zwêne sint in noten guot	III, 14 a.	
	Diu liebe hât ir barnde guot	I, 176 a.	Het' êr tâsent v̄irsten guot	II, 90 a.	
	Swig' ich Zuo dër liebe guot	III, 408 b.	Ze edelen suezen vrouwen guot	III, 382 a.	
	*Minsich unde guot	I, 15 a.	Dû horet, wie dër vrouwen guot	II, 167 a.	
	Ach bin die lange holt gewêsen, vrouwe v̄irerbe unde guot	I, 98 b.	*Ze schouwet an dên lenzen guot	III, 213 a.	
	Ach pruebe ein ding, und ist ouch wâre, êre unde guot	II, 347 b.	Ach entweiz niht guotes, wan ein guot	I, 298 a.	
	Dû bist genâdig unde guot	I, 371 b.	Mag, oð liebet die min guot	II, 598 a.	
	Vrouwe, selig unde guot	I, 108 a.	*Kob' ich dên hârgen umû sîn guot	II, 350 a.	III, 380 b.
	Dil sehâne unt v̄irerbe, dar Zuo edel unde guot	I, 219 a.	Man saget vil manigen êren rîche durch sîn guot	III, 47 b.	
	Waz hilfet si daz rîche guot	II, 172 a.	Diu reine Zunge ist alsô guot	II, 194 a.	
	Die balste guot	I, 210 a.	Ei, liebe vrouwe, und ist diu troije alsô guot	III, 294 b.	
	Mir wâr noch hêlfe guot	II, 151 b.	Dur daz si ist alsô guot	I, 355 b.	
	Dâ wirt diu kurze wîle guot	I, 91 b.	Ach weiz wol, daz diu sehâne ist sô guot	I, 34 b.	
	Mir ist niht lieber danne guot	I, 23 a.	Si ist sô guot	I, 90 a.	
	*Ach lob' ein wip, diu ist noch besser, danne guot	II, 85 b.	Si ist sô guot	III, 422 b.	
	Ait diu liebe nâh ir sehâne guot	I, 302 a.	Dër sumer ist sô guot	II, 266 b.	
	Dô mich daz dôhte, daz si wære guot	I, 252 b.	*Min vrouwe Wênûg ist sô guot	III, 445 b.	
	Diu alsô gar wære guot	I, 191 b.	Din liebez kint daz ist sô guot	III, 161 a.	
	êz ist mir ie mer mêre guot	I, 351 b.	Ach, wie ist l' sô gar liep, guot	I, 56 b.	
	*Ait ein man sunder êre guot	III, 42 b.	Si sprichet vil, si si min vriunt gar guot	II, 20 a.	
	Diu guoten wip sint alle guot	I, 73 b.	Sol von rîchter guete wâhlen ander guot	I, 296 b.	
	Ach wan', daz keiner sâhte guot	II, 303 b.	*Sumer guot	III, 267 a.	
	êz ist ein reiner site guot	I, 75 a.	Site dîn rât mit triuwen bert, wâhter guot	I, 114 b.	
	Site triuwe ist al dër wêrste guot	II, 182 b.	Nâ hore ich vil dër tûgende sagen von etme ritter guot	I, 101 a.	
	Dô diu vil reine vrouwe guot	I, 32 b.	*Die enbiutet, edel ritter guot	III, 328 b.	
	*Die hât enboten, vrouwe guot	I, 238 b.	Dër ritter guot	III, 427 b.	
	Von dër stimme ein vrouwe guot	II, 319 b.	Dû êre minnet niht duc guot	II, 190 b.	
	Alus hât min vrouwe guot	I, 136 a.	Minne sol daz nêmen v̄ir guot	I, 246 a.	
	Hilf mir, vrouwe guot	II, 301 a.	An al dër wêde habent rîchte v̄irsten künft v̄ir guot	III, 71 a.	
	Diu vrouwe guot	II, 52 b.	Dër künth von Rôme engit ouch niht, unt hât doch kûniges guot	III, 5 a.	

uot Was hilfet nû dês rîches guot	II, 556 a.	Diu Gotes minne ist hêch genuot	II, 275 a.	uot
*Ich weiz dër hêren manigen, unt hete ich ic eines guot	II, 231 a. III, 16 b.	Ne jungen seien wol genuot	II, 594 a.	
Wobere ich die rîchen hâsen und ic sündelîches guot	III, 18 a.	Dû liebiu tochter wol genuot	III, 465 b.	
Kleu und alles guot	I, 358 a.	Dar umû wijs brîsch unt wol genuot	III, 423 a.	
*Friundes kômen wære alles guot	I, 195 b.	Dred unt z' allen zîten sehdn' unt wol genuot	I, 83 a.	
Triuwe ist dër wîlte bestes guot	III, 384 a.	*O wê daz ich bî dên wolgemuoten alsô lange muoz be- lîden ungemuot	II, 58 b.	
*Weder ist êz lîbel, oder ist êz guot	I, 276 b.	Diu wêrt was wîlent sô genuot	II, 189 a.	
Man maî gewinnen guot, daz ês nîht heizet guot	III, 133 b.	Sich brâuwent aber die guoten, die dâ hêge sint ge- muot	III, 329 b.	
âwê, mâris stella, kristes muoter, ic sic guot	III, 5 a.	Sô behande ein wîp dêr manne muot	III, 328 b.	
Wîp sint reine, wîp sint guot	II, 40 b.	Zwîvel machet Zwîvel muot	II, 208 a.	
Mîn muot guot	I, 140 a.	Suezin rede ûz valschem muot	I, 341 b.	
Dês loben wir dên herbest guot	III, 309 b.	Dêr Nîhart dâht' in sinem muot	III, 301 b.	
Guot, dû bist guot	III, 347 a.	Mîn bûrhel brîunt hât treuêben muot	II, 200 a.	
Man sol sorgen, forge ist guot	I, 200 a.	Hêrre, ic hât wunderlîchen muot	I, 6 b.	
Diu minne ist guot	II, 175 b.	Vînd' ich genâden rîchen muot	I, 344 b.	
Mîn vrouwe ist guot	I, 152 a.	Et, Zwære, Minne, dû hât wunderlîchen muot	III, 404 b.	
Ne reiner lip ist guot	II, 102 a.	Wêr himel barwet sinnes minnen rîchen muot	III, 594 b.	
Sîn sehimpf dêr ist guot	II, 82 a.	Mû wie sol ich bewaren minen hûblichen muot	III, 293 b.	
*Starter dienest dêr ist guot	II, 91 b.	Mit triuwen âne valschen muot	II, 44 b.	
Dês guoten muotes sol man waiten, daz ist guot	III, 127 b.	O wê, daz maniger valschen muot	III, 13 a.	
*Tougen minne diu ist guot	III, 446 a.	Hab' ich gen ic valschen muot	II, 155 a.	
Sî ist vor valsche wol behuot	I, 169 a.	Wîl si, daz ich von ic secheide dên muot	I, 281 b.	
Don guoten listen wol behuot	I, 117 a.	*êz ist rêht, daz ich lâze dên muot	I, 280 b.	
Dar oûe seund ein sechte huot	III, 334 b.	Daz ich dên muot	I, 102 b.	
Brîdebolt, sezze ûf dên huot	II, 78 a.	Wânet si, daz ich dên muot	I, 184 a.	
Ich Got, nû hab' die reinen guoten in dîner huot	III, 466 b.	Ich hân dên muot	II, 92 b.	
*Manger hande bluot	I, 94 a.	Ich mache dên merhâren treuêbenden muot	I, 320 b.	
Don êrden êrde, doch vleisch unde bluot	III, 92 b.	Deheinen êre gêrden muot	II, 45 a.	
Dêr boume bluot	I, 142 b.	Wêr môhte mir dên muot	I, 216 a.	
Dîch minnet, bêrendez minne bluot	II, 271 a.	Enmaî getraeten mir dên muot	I, 84 a.	
Sic daz dâ bêrendez Minne bluot	II, 270 a.	Gedinge hâhet mir dên muot	II, 181 b.	
Got hêrre, dur dîn hellîk bluot	II, 310 b.	*Hât ieman ze brâuden muot	I, 20 a.	
Meien bluot	II, 318 a.	Ich weiz wol, daz dês hârgen muot	II, 325 b.	
Meien bluot hêch genuot	II, 316 a.	Wie maî diu liebe seihen muot	III, 331 b.	
*Waz klage ich dês meien bluot	I, 153 a.	Hôhen muot	II, 32 a.	
Diu brâut sich dês meien bluot	I, 344 b.	Wol drier hande hôhen muot	III, 383 b.	
Kôste, rôste, rôsenbluot	*I, 328 a.	Erage ich hôhen muot	I, 352 b.	
Mîsam dêr sent in dêr gluot	III, 409 a.	Solt' ich dar umû lâzen minen hôhen muot	III, 259 b.	
Diu wêrt ist ungesich genuot	II, 189 a.	Dêr wîewîz machet kranken muot	I, 377 a.	
Hêch genuot	III, 232 a.	Tochter, wende dînen muot	II, 122 b.	
Erât hint, dâ solt sîn hêch genuot	I, 373 a.	Steimâr, hêhe dînen muot	II, 156 b.	
Dês sic hêch genuot	II, 223 b.	Vrouwe, ich weiz wol dînen muot	I, 231 b.	

uot Dā min daz, vrouwe, in dinen muot	I, 324 a.	Wē, daz min unwiller muot	II, 129 b. uot
*Gewan ich te bejainen muot	I, 175 a.	Es muoz verdrēven dāke ein essentfakter muot	
*Minen muot	II, 327 a.		III 347 a. III, 133 b.
Swenne ich an ein trāren wende minen muot		Ach, herter muot	II, 126 a.
	III, 253 b.	Es wiet von nihte mannes muot	II, 304 b.
*Kunde ich mit vuoge minen muot	I, 106 b.	Ar wiplich tanzen mannes muot	II, 306 a.
Ach wolte dāke minen muot	I, 307 b.	Keiner wīde minne tiuret wēdes mannes muot	
Si darf dēs niht gedenken, daz ich minen muot			III, 285 b.
	I, 320 b.	*Von Kunzechen hēr Wāhsmuot	III, 332 a.
*Ach hāte ze vrōden minen muot	I, 12 b.	Wie möhte mir min hērze wēden ie mer rēhte vruot	
Möhte ich dēr sehānen minen muot	I, 330 a.		I, 101 a.
Sun, dū solt haben unt minnen muot	I, 367 b.	Die man sint nū niht (tō) vruot	I, 37 a.
Genuoge hēren habent wandelbaren muot	II, 349 a.	Swēr ze dēr minne ist sō vruot	I, 37 a.
Ach hāve dēs vil stāten muot	II, 284 b.	Wolte ich dēn hōssen, dēr mir seide tuot	I, 328 a.
Got ēre iuch Turgōn, daz ir sō stāten muot		Swēr houberkūnde unt sehānde tuot	I, 258 a.
	II, 145 b.	Ar zint wol, swaz si getuot	I, 154 a.
Sie sehent, daz diu erge nie entwünne miltē muot		Vrō mich dēr gedinge tuot	I, 361 a.
	III, 74 b.	Daz ērste singen nū hie tuot	II, 3 a. III, 170 a.
Si sagent, wip haben kuzen muot	I, 374 b.	Got tet, als er noch dāke tuot	II, 18 b.
Ein lip, zwō sefe, ein munt, ein muot	II, 186 a.	*Ein wīler man vil dāke tuot	I, 191 a.
Wie sagt min sin und ouch min muot	III, 432 b.	Allam dēr heize sunne tuot	I, 114 a.
*Mū jārlank stēt vil hōh' min muot	II, 172 b.	Vrouwen minne sanfte tuot	III, 417 a.
Got hēre, gewēr mich einer vete, dēs gērt ze dir min muot	III, 26 a.	*Verhōniu minne sanfte tuot	I, 166 b.
*Ze niuwen vrōden stāt min muot	III, 319 a. 444 a.	Wie gar unuzen sanfte tuot	I, 45 a.
*Swēm sin muot stēt ūf minne gar	II, 303 a.	*Ach hān gesehen, daz mir in dēn hēren sanfte tuot	III, 444 a.
*Miltē zieret edeln muot	II, 321 b.	Insern nēben Cūnzēl tuot	II, 114 a.
Einz māsz mich zwang min tumber muot	III, 296 b.	*Wē dēr huote, die man reinen wīden tuot	III, 417 b.
Was daz niht ein ūber muot	III, 223 a.	Ach sage iu, waz uns den gemeinen sehāden tuot	
Unreine, kūndlickeit unt darzuo ūbermuot	III, 41 b.		I, 242 a.
Mir ist gelwollen hie dēr muot	II, 204 b.	*Diu mich singen tuot	III, 448 a.
Swā, diu grōzer wīder muot	II, 256 a.	*Diu sehāne, diu mich singen tuot	I, 39 a.
Mir stolzet unde hēret sin, lip, hērze und al dēr muot	II, 359 b.	Gedinge, sorge, vlēhen tuot	I, 294 b.
Dū reine uns, reine vērnder muot	III, 454 b.	Daz si mir underwīlen tuot	I, 114 b.
*Wēr hūget mir dēr muot	I, 342 a.	Dich ēren, vrouwe, vēren tuot	III, 456 b.
*Ungelesich stēt uns dēr muot	I, 16 a.	Ach, wie mir stulten tuot	I, 173 b.
Hōher muot darzuo vruot	III, 205 a.	*Ar munt dēr kuztet, als dēr liehte rubin tuot	
Kuzt und ēre, reine, milde, hōher muot	II, 45 b.		I, 336 a.
*Manik hōher muot	II, 298 a.	Stolzen leigen, alsō tuot	I, 141 b.
*Ein hōher muot mich singen tuot	I, 78 a.	Diu suze klāre wunder tuot	I, 203 a.
Ar selbe vērnder hōher muot	I, 203 b.	Sin' weiz niht, wie liebe si mir tuot	II, 165 a.
Mir ist von stōwe ein sehāpel unt min vrēer muot		Ach, ūf genāde, swie si mir tuot	I, 111 a.
	I, 204 b.	Was ist, daz si mir tuot	II, 85 a.
*Dēn kriuze zint wol reiner muot	I, 330 a.	Swaz si mir tuot	I, 117 b.
Dēs edelen menschen reiner muot	II, 272 b.	Ar hēren, wizzet, waz ir tuot	III, 153 b.
Selūh ist underseiden, merke, wīler muot	III, 134 a.	Dich ēren, vrouwe, swēr daz tuot	III, 457 a.

uot	Nâ rîcher Got, wie kanfte êz tuot	I, 13 b.	Mir wirt allô wol gemuote	II, 264 a.	uote
	Diu bluoet tuot	II, 146 a.	Wie si si gebat, diu wol gemuote	II, 52 b.	
	Nêner, dêr mit ê in minen anger wuot	III, 256 a.	Min(tem) gemuote	I, 83 b.	
uot	Diu heibe hât verbluoet	II, 120 a.	Mîch wundert, wie hên tumben hargen hêren si ze	III, 57 b.	
	Dur was hâltû mîch har gemuet	II, 12 b.	muote	III, 432 b.	
uote	*Si reine, si sejhane, si hêrre liebe guote	II, 20 b.	Mir was te wol ze muote	III, 432 b.	
	Nâ, si minnekliche guote	II, 29 a.	Ich hêre sagen, im si wol ze muote	I, 13 a.	
	Mû sprich an, minnekliche guote	II, 73 a.	*Sanzer brôuden wart mir nie sô wol ze muote	I, 268 a.	
	Diu minnekliche guote	II, 36 a.	Mir ist wol ze muote	I, 164 b.	
	Wîl diu minnekliche guote	II, 41 b.	Wol mîch, wol mîch iemer, mir ist wol ze muote	I, 14 b.	
	Nîrreft biel der reine wise starke guote	III, 390 a.	Sich, wie ist dêm ze muote	III, 434 b.	
	Wal dir, gefelle guote	I, 4 b.	*Swem ze muote	II, 299 a.	
	ô wê, daz diu reine guote	II, 66 a.	*Got sende ir ze muote	I, 38 a.	
	Guote guote	I, 141 b.	Engelbîch dêr gienû bi Engelmute	III, 276 a.	
	*Got buerge mir'z ze guote	II, 44 b.	Innen und ûze, mit brâslichem muote	I, 92 a.	
	*Si liebe, si sejhane, si guote	II, 165 a.	*Ich wil mit brôudericlichem muote	I, 289 b.	
	*Diu bil guote	I, 126 b.	*Ich hân dên geouben in dêm muote	I, 283 b.	
	Diu bil guote	II, 30 b.	Man sîht mîch in hôhem muote	II, 58 a.	
	Mie man ahte mir gelu guote	I, 165 b.	Ich weiz ein in hôhem muote	I, 292 b.	
	Wol ûf, min guote	II, 88 b.	Swas ich nû von hôhem muote	I, 82 b.	
	*Minne was sô tiure, daz man si mit guote	II, 149 a.	Minem muote	I, 103 a.	
	Wî, sorgen wûede rât mit guote	I, 120 a.	Ich bin stete an minem muote	I, 354 b.	
	Wâ gefach ie man ein wip sô sejhane unt guote	I, 349 b.	Si hât vererbet sich in minem muote	III, 397 b.	
	Wolde sich diu guote	II, 160 a.	*Mir tuot ein forge wê in minem muote	II, 63 a.	
	Wîl si, diu guote	II, 97 a.	Mir ist ein wip in minem muote	II, 150 a.	
	âvê Mâriâ! wêr ist si, diu guote	III, 342 a.	Ich wil iemer wîsen holt minem muote	I, 115 b.	
	Swie gehaz si mit diu guote	I, 93 b.	Daz ein man, dêr te mit wâsem muote	I, 182 b.	
	*Wê, daz mir diu guote	II, 34 b.	Swalt bi grôzem muote	II, 387 a.	
	Diu bil liebe, unt niht diu guote	II, 151 b.	Wolden wîd in statem muote	II, 44 a.	
	Ob si minre nôt, diu guote	I, 130 a.	*Kêrre liebe ûz statem muote	I, 297 a.	
	Swie mir tuot diu guote	I, 66 a.	Mit statem muote	II, 57 a.	
	Wâ ist nû diu guote	II, 82 b.	Swêsch hêr mit mittem muote	III, 362 b.	
	Wêch, bil minneklichu guote	I, 65 b.	Sejhane an sîve und ouch an muote	I, 202 b.	
	Swie dînne ich sove die huote	I, 216 b.	Minem swaren muote	I, 338 b.	
	*Ich bant si âne huote	I, 324 b.	Nû sîhe ich an ir muote	II, 170 a.	
	Sol daz sîn dîn huote	I, 242 b.	Ich weiz wol, daz êre ist muote	III, 437 b.	
	Ich bin ein gast unt hab' dên wîr in huote	III, 377 b.	âvê Mâriâ! Kârônig ruote	III, 341 a.	
	Si verestent alle ir huote	I, 72 b.	Aller guoten wîbe guete	II, 50 b.	uete
	Sô hât si mîch in ir huote	II, 30 b.	Keiner wîbe guete	I, 16 b.	
	Swêr dien vrouwen sezzet huote	I, 38 b.	Sumer, dû hâlt manige guete	III, 323 b.	
	*Hêrre, wêr hât si begozzen mit dêr milhe und mit dêm bluoete	III, 320 a.	Vrou, dîn wêrde guete	III, 246 b.	
	Diu kûnscheit, diu ie bluoete	I, 68 b.	Ich bin ein vôte hêr gefant, vrouwe, uf mange dine guete	I, 100 b.	
	Si wunderreine, wol gemuote	II, 152 b.	Hei, hêrre Got, duresch dine guete	I, 11 a.	
	*Hôvesche vrouwen wol gemuote	I, 290 b.	Vrouwe min, dur dine guete	I, 67 a.	

uete Keine wip, dur dine guete	I, 327 b.	*Ein wip mit wibes guete	III, 420 a.	uete
Sælde, schone, guete	I, 297 b.	Mu sage dem ritter edele, das er sich wol bejuete	I, 98 a.	
Werdes wip, din suese guete	I, 286 a.	Dröude uns bejuete	I, 201 b.	
*Ich wänd' ic, das wiplich guete	II, 391 a.	Manger leise bluete	II, 29 a.	
Ir guot wiplich guete	II, 55 a.	Deg meien bluete	I, 61 a.	
Kich über blüzzin guete	III, 361 a.	*Sicht deg meien bluete	II, 30 a.	
*Lob' ich nu deg meien guete	I, 305 a.	*Ein bende sak der minnen bluete	I, 327 b.	
Sit der guoten guete	I, 292 a.	*In ere bender bluete	II, 26 a.	
Höhte nu der wol geloyten guete	I, 87 b.	Diu röde ist diu sehneste under aller bluete	III, 88 b.	
Miner brouwen guete	II, 56 a.	*Der meije ist auser hie mit niuwer bluete	II, 223 a.	
Swa brouwen schone unt brouwen guete	III, 421 a.	*Swie der walt nu stet in bluete	I, 93 b.	
Ich Got, wie hat din guete	I, 344 a.	Die boume in al der wiste kunnemliche stent in bluete	II, 112 a.	
Wibes ungen blin in guete	I, 53 b.	Heide und outwe stoumt mit bluete	I, 52 a.	
*Was brüt mich der vogelin guete	I, 55 a.	Nis in der guete	I, 135 a.	
*Ein fellin wip, mit wil wiplicher guete	II, 148 a.	Dröude unt bröude rich gemuete	I, 91 b.	
Schone bi der guete	II, 35 a.	Höch gemuete	I, 351 b.	
Wol der guete	II, 171 b.	âwê mansich hoch gemuete	II, 71 a.	
Ir blisten, tugent iuwer sinne mit reiner guete	I, 263 a.	*Ein reine hoch gemuete	I, 315 b.	
Dil suesz in brouwe, hoch geloyt mit reiner guete	I, 267 a.	Dröude und ere, hoch gemuete	II, 70 a.	
*Ich lobe Got der siner guete	I, 216 a.	Brouwe, sendet im ein hoch gemuete	I, 273 b.	
Ob in ryster guete	II, 150 b.	Eragen, der git hoch gemuete	II, 83 b.	
Keiniu wip, durch iuwer guete	I, 42 a.	Salkin wip, ich hat' ein bri gemuete	II, 265 b.	
Brouwe min, durch iuwer guete	III, 324 a.	Soster, din gemuete	III, 230 b.	
Brouwe, mit hat iuwer schone unde iuwer guete	I, 90 b.	Min gemuete	I, 29 b.	
Wiplich wip, von iuwer guete	II, 56 b.	Min gemuete	I, 46 b.	
Vertellet mich diu schone ir guete	I, 289 b.	Wil diu siebe min gemuete	I, 67 a.	
Meien bluete und ouch ic guete	I, 72 b.	*Dunnehsichen höhe min gemuete	II, 54 a.	
*Klageliche swere klage ich der wil lieben uf ir guete	I, 288 b.	En si bewande ich min gemuete	II, 83 a.	
Deg sol ic guete	I, 84 a.	Crüt, sa mich min gemuete	I, 149 a.	
*Diu minne reichet dikke ic recht, ic guete	II, 300 a.	Die man kan min gemuete	I, 135 b.	
Ich lobe ic Rucht, ic guete	II, 86 b.	*Wol mich ic mer! min gemuete	II, 51 a.	
Ir röter munt, ic guete	III, 435 a.	*Sich bröuwet ic mer min gemuete	II, 22 a.	
Guetlich ist ic guete	II, 370 b.	Mir gestoumt min gemuete	I, 218 a.	
*Wibes guete	II, 32 a.	Sit ist min gemuete	I, 82 a.	
Wibes guete	III, 186 b.	Zeit und ungemuete	II, 160 b.	III, 251 a.
Wib unde wibes guete	I, 49 b.	Ich wände, ungemuete	II, 160 a.	
Wibes ere, wibes guete	I, 50 b.	Swas wir treuen horet unt wir al ungemuete	III, 207 a.	
Mu hilf, wibes guete	II, 56 a.	Wêl' ein wip min ungemuete	I, 302 b.	
Si hat wenik wibes guete	III, 272 b.	Vor ungemuete	I, 149 b.	
Wir sün danken wibes guete	I, 292 b.	Was ist vor ungemuete	III, 435 a.	
*Ich wil wol von wibes guete	II, 226 b.	Wart ic bezzer ist wir ungemuete	II, 329 a.	
Lob' in ryster wibes guete	I, 43 b.	Da hat inne guot gemuete	II, 53 b.	
*Wol dir wibes guete	II, 152 a.	Die selben niune die sint über muete	III, 275 b.	
Wol dir, wol dir wibes guete	I, 47 a.			
Ich weiz wol, das wibes guete	II, 41 b.			

uete	*Tijte ein unuolter man veruote	I, 216 b.	Nā, sprachen bā von hōher kūr	III, 336 a.	ūc
uoten	Unt loben mine guoten	II, 86 a.	Diner dren tūr	III, 265 a.	
	*Ach wil wūnschen dēc bīl guoten	I, 96 a.	En die stūben hīnder tūr	III, 197 a.	
	Ach gīd' dēn edelen rāt bīl guoten	III, 374 a.	Cōster, nū huete mit dēc tūr	II, 118 b.	
	Von dēn guoten	II, 81 b.	Dēc suones tāk wil schiere kōnen, ic seien seht iuch	III, 76 b.	
	*Ach vīte iuch lieben guoten	I, 90 a.	vūr	III, 176 a.	
	Dō ich die reinen suezen guoten	I, 48 b.	Ein jeger dēc nam heide vūr	III, 176 a.	
	Dur die reinen suezen guoten	II, 57 b.	Gank ūz, gank in, gank hīn, gank hēr, gank wīder	III, 10 a.	
	*Wāken! ūber die gar unguoten	II, 55 a.	unde vūr	III, 172 b.	
	*Ach hān jāmer nāch dēc guoten	I, 363 b.	Ach wil die hōne bringen vūr	II, 18 b.	III, 172 b.
	Ach hān von dēc guoten	II, 55 a.	*Was ic daz sehte, daz lūzet hēr vūr	II, 260 b.	
	*Wiehet ūmbe, lāt dēc guoten	II, 60 a.	Ei, Minne, was dū lōter wunder bringest vūr	III, 403 b.	
	Wol genuoten	II, 86 b.	ēs wær' bezzer, ich verbūrde	I, 204 a.	ūrde
	Ach wil minen vrouwen muoten	I, 210 b.	Unt doch rēhte minnen būrde	II, 176 a.	ūrde
	Ach wil minem hēzen muoten	II, 225 b.	Seht, sō wūrde	I, 154 a.	
	Die mir wīlen in dēn anger muoten	III, 249 b.	Gīteghēr, nū wēnkel dīn tambūrde	III, 280 b.	ure
ueten	Cōstereīn, in' hān dīn nīht vēhueten	II, 106 a.	*Sīdē, trāre	III, 50 a.	
uoter	*Nūn hēre, ich hān grōze huoter	I, 327 a.	Got, dēc nīc sūnden wēren negienā, dēc mach' ēz in ze	III, 57 a.	
	Nū biten wir die muoter	I, 225 b.	sūrde	II, 147 a.	uren
	Sī sprach: ēz tuot mīn muoter	III, 227 b.	Dūr trāren māren	I, 149 a.	
	Daz gehōret' ic muotec	II, 124 a.	Sol mīc dīn suese sūren	I, 20 a.	
uotēz	ēz wart nīc nīht sō guotēz	I, 85 b.	*Ach entwīl nū nīht mēr trāren	I, 135 b.	uret
	Ach wāre ē bīl lange muotēz	I, 292 b.	Dā von trāret	I, 107 b.	urk
	Ein hēre sol sīn endelichez muotēz	III, 91 b.	Tēute dēc von Guotenbūrē	III, 225 a.	urcent
	Ein helt dēz muotēz	III, 94 b.	Swen die tōrper, als die hummel, suerent	III, 259 a.	urt
	Ach was ic bīl ringes muotēz	I, 188 a.	Dū bīst mīc grōzer nōt begurt	III, 49 b.	ūrt
	Dol arges muotēz	III, 64 b.	Singūf vier meister hāt vēhūr	III, 410 b.	
	*Ach vīn hōhes muotēz	II, 54 b.	ēr hām, dar an man wunder spūr	II, 312 a.	ūrste
	*Hunger man, wīs hōhes muotēz	I, 229 a.	Wol dīc, hīmelbūrste	III, 151 a.	ūrsten
	*Wær' aber ich ein hēre vriez muotēz	II, 328 b.	Die kūnig' unt die būrsten	II, 387 b.	
uotēz	Dū liebes, dū guotēz	II, 93 a.	Versehanten sehāden tūrsten	II, 325 b.	uē
uetet	Ein wīp mīch vēhuetet	II, 54 b.	Dēc karge rīche kert von hūs	III, 257 a.	
	Dīn hāt sich bīl wol vēhuetet	II, 57 b.	*Ach gieng luogen umb daz hūs	I, 376 a.	
	Sī hāt ic wīpheit bīl wol vēhuetet	II, 52 b.	Ein wīser man Ovidiūs	III, 67 b.	
uetik	Sī ic gein dēn brenden worden guetik	III, 265 b.	*Hnriuwē siehet, allē ein mūs	II, 213 b.	
upfe	Schupfe gupfe	I, 146 a.	Ein vēder sōsīn vēder mūs	II, 319 b.	
ūppe	Wā nū vriunt, hāt ic man stūppe	III, 272 b.	Mit dēn worten und allūs	III, 425 a.	
ur	Dō brāgt' ich einen bīlzgebūr	III, 304 b.	Dēc trāreik' man nam ueloup valde allūs	I, 172 a.	
	Nū wērā dīch, bīl wērder būrste āmūr	II, 313 a.	Dā dīu rede ergieng allūs	II, 378 b.	
	Dēc herzog' sant' gein Zeizenmūr	III, 186 b.	In Gālabite in dēn lande ein vogel lūs	III, 159 a.	
	Ach hām dā hīn gen Zeizenmūr	III, 185 b.	Dō huop sich dēc tanz von dēn rūsse	II, 79 b.	ūfte
	Mīn lēden wirt muelēh unt sūr	I, 117 a.	Die sinne vūrde gent wol lūt	III, 468 b.	uft
ūr	Was āne wīssen und ān' vrie wīsse kūr	III, 127 b.	Ach, swēr daz kuste	II, 24 b.	ufte
	Dīu sehānde stīget unde walt in dīre wērde ān' kōl,	III, 14 b.	Sī beide luste	I, 286 a.	
	den kūr	II, 16 b.	Wīl dīu liebe mit dēc lūste	III, 397 a.	ūfte
	Nū greif' er in astronōmīen kūr	II, 339 a.			
	Ach bīn z, dīu grōze von dēc kūr				

äfte	Hoveslich ist alles sin gerüete	II, 111 b.	Dô ich ersach das schone krüt	I, 15 b. ut
	Dô sach ich wunderlichez hûs gerüete	III, 290 a.	Reich, bluomen riches bluomen krüt	II, 272 b.
uz	Dêr atem gieng im âz	III, 241 a.	Sun, âht ist ouch ein bitter krüt	I, 370 a.
	Reich sach einem klagen ein vil swinden hûz	III, 260 b.	Dil maniges reinen hêrzen trüt	II, 269 b.
	Dâ biste dêr Vrinnenden minne bluz	II, 271 b.	Dron Künze, ja ist inwer trüt	II, 78 b.
	Sî sîht, muge ich dêr Elbe ir bluz	II, 92 b.	Ov aller wunne ein schonez trüt	II, 267 b.
	Swas höher wûrten, hêren hat dês Kines bluz	II, 383 a.	Gumpe unt dêr Gôzpreht die sint mir niht trüt	III, 255 b.
	Geloufen kam dêr Snâvelrûz	III, 301 a.	Nârâ ja! dêr ruoft' dâ alsô lûte	III, 198 b. ut
uzen	Reich wil ouch âzen	I, 92 a.	Dêr wâhter lang aber lûte	II, 141 b.
uzet	Wâ klopsich siep vi hêrzen liebe lûzet	II, 223 b.	Ez gienk ein kint in dêm krûte	III, 31 a.
ut	Tochter, dû verschamte hât	III, 217 b.	Wol dich, vrouwe Crûte	III, 193 a.
	Reich tier und mensche in menschen hât	III, 109 b.	Biß gegreuzet, brunne lûter	III, 431 a. uter
	Dêr Nîchert saz unt was ein vrüt	III, 300 b.	Dô was ich hie unt set in an die Rutten	III, 302 b. utten
	Ez riuſchet, als ein windeß vrüt	II, 248 b.	Ad gradus virtutum	III, 333 a. utum
	*Mâriâ, muoter Gotes, tochter, lèvent vrüt	II, 343 b.	Willeh mag mir ov im grûwen	III, 241 b. ulwen
		III, 124 b.	*Swên liebe twinget, unt niht nuz	II, 224 a. uz